ABUS
Security Tech Germany

# Tag / Nacht

# Mini-Speed-Motordome

## Installationsanleitung

TV7602

Version 2.0

## Inhalt

**Inhalt** ..... **2**
**Vorwort** ..... **3**
**Sicherheitshinweise** ..... **3**
**Lieferumfang** ..... **4**
**Merkmale** ..... **4**
**Benennung der Komponenten** ..... **5**
**Montageanleitung** ..... **6**
A. Anschlüsse verbinden ..... 6
B. Deckenmontage Aufputz ..... 7
C. Montage mit geraden Wandarm für Minidome ..... 8
D. Zusätzliches Zubehör ..... 9
**Kurzanleitung Steuergeräte** ..... **11**
Steuerung mit Bedienpult TV7605 ..... 11
Steuerung mit der Digi-Protect-Software ..... 11
Steuerung mit den JPEG2000 Rekorder TV8901-03 ..... 12
**Tastenkombinationen** ..... **13**
Pelco D/P Protokoll ..... 13
**Diagnose (Selbsttest)** ..... **14**
**OSD-Menü Einstellungen** ..... **16**
A. OSD Menü Tabelle ..... 16
B. DOME EINSTELLUNGEN ..... 17
C. KAMERA EINSTELLUNGEN ..... 22
D. PRESET EINSTELLEN ..... 24
E. AUTO SCAN ..... 25
F. TOUR FESTLEGEN ..... 26
G. PRIVATZONEN ..... 28
H. MUSTER ..... 29
I. ALARM ..... 30
J. BEREICH ..... 31
K. ZURUECK ..... 31
**DIP Schalter-Stellungen** ..... **32**
A. ID Einstellung ..... 32
B. RS-485 Abschlusswiderstand ..... 33
C. Protokoll ..... 33
D. Baud Rate Einstellung ..... 33
**Technische Daten** ..... **34**
**Abmessungen** ..... **35**

## Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Eyseo Überwachungskamera. Dieses Gerät ist nach dem heutigen Stand der Technik gebaut. Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller (www.security-center.org) hinterlegt. Um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Montageanleitung beachten! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Dieser Mini-Speed-Dome dient in Kombination mit weiteren Videosignalverarbeitenden Geräten und Aufzeichnungsgeräten (VHS- oder Digitalrekorder) zur Überwachung von Objekten.
Er ermöglicht eine großräumige und flexible Überwachung.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert, geöffnet bzw. umgebaut werden. Der Anschluss an das öffentliche Stromnetz unterliegt länderspezifischen Regelungen. Bitte informieren Sie sich darüber im Vorfeld.

## Sicherheitshinweise

Öffnen Sie diese Kamera niemals im Betrieb, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder den Verlust der Gerätegarantie zu vermeiden.

Falls die Kamera feucht wird, ist die Stromversorgung unverzüglich zu unterbrechen. Die Kamera sollte dann vor der erneuten Inbetriebnahme von einem Servicetechniker überprüft werden.

Die Kamera nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen. Vermeiden Sie es, das Objektiv direkt auf starke Lichtquellen (Sonne) auszurichten. Dies kann zur dauerhaften Zerstörung von einzelnen Pixel auf dem Bildaufnehmer führen, die als weiße Punkte auf dem Bildschirm dargestellt werden.

Die Kamera nur innerhalb des vorgeschriebenen Temperatur-, Luftfeuchtigkeits- und Leistungsbereichs betreiben. Ein Betrieb der Kamera außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs führt zu schnellerem Verschleiß und zu einem vorzeitigen Versagen. Eine Überschreitung des angegebenen Betriebsbereichs kann auch zu einem Sofortausfall der Kamera führen. Alle notwendigen Angaben hierzu finden Sie in den technischen Daten.

Die Kamera vorsichtig behandeln. Vermeiden Sie große physischen Belastungen (Schläge, Erschütterungen, etc.). Die Montage sollte an einem erschütterungsfreien Ort erfolgen. Falsche Handhabung und schlechte Transportbedingungen können zu Beschädigungen der Kamera führen.

© Security-Center GmbH & Co. KG, September 2007

Es wurde alles Erdenkliche unternommen, um sicherzustellen, dass der Inhalt dieser Anleitung korrekt ist. Jedoch kann weder der Verfasser noch Security-Center GmbH & Co. KG die Haftung für einen Verlust oder Schaden übernehmen, der mittelbar oder unmittelbar aufgrund dieser Anleitung verursacht wurde, oder von dem behauptet wird, dass er dadurch entstanden ist. Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

## Lieferumfang

| Nr. | Posten | Anzahl |
|---|---|---|
| 1 | Eyseo Mini-Speed-Dome | 1 |
| 2 | Schrauben (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Schraubklemme 5 PIN | 2 |
| 4 | Anleitung | 1 |
| 5 | Schraubverschluss für Kabeldurchführung | 2 |
| 6 | Torx-Schraubschlüssel | 1 |

## Merkmale

Der Eyseo Mini-Speed-Dome verfügt unter anderem über folgende Funktionen:

- 10-fach Auto-Fokus Zoomobjektiv und 10-fach Digitalzoom
- 480 TV-Linien Auflösung
- Passwortgeschütztes Menü
- 360° endlos Rotation durch langlebiger Schleifkontakte
  (20 Millionen Umdrehungen getestet)
- Hochentwickelter DSP für automatischen Weißabgleich, Gegenlichtkompensation und auto matischer Blendenregulierung
- 165 Preset-Positionen programmierbar
- 8 programmierbare Gruppen, die jeweils bis zu 60 Preset Positionen beinhalten können
- Stufenlose Blendenregulierung
- 200°/Sek. Dreh- und 200°/Sek. Neigegeschwindigkeit beim Abfahren der Presets
- 4 Alarmeingänge (NO/NC) die mit Preset-Positionen verknüpft werden können
- Über RS-485 Bus fernsteuerbar
- Automatisch schwenkbarer IR-Filter für Tag/Nacht Umschaltung
- Mehrere Menüsprachen verfügbar (Deutsch/Englisch/Französisch/Dänisch/Niederländisch)
- Unterstützung der Protokolle Pelco D, Pelco P

## Benennung der Komponenten

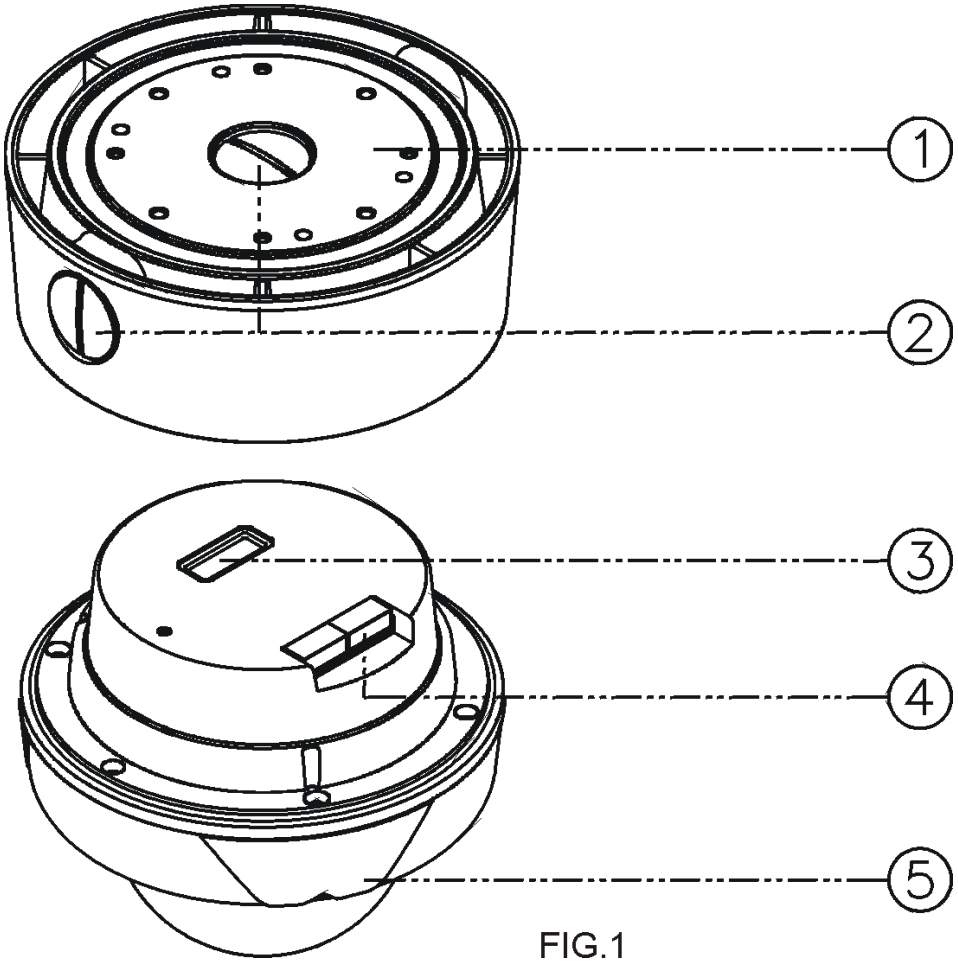



FIG.1

| | |
|---|---|
| 1. Aufputzmontage-Adapter | 4. Schraubklemmen |
| 2. Schraubverschluss Kabeldurchführung (PT 3/4) | 5. Kameragehäuse |
| 3. DIP-Schalter | |

## Montageanleitung

### *A. Anschlüsse verbinden*

1. Lösen Sie die Schrauben des Kameragehäuses und nehmen Sie den Aufputzmontage-Adapter vom Kameragehäuse. Benutzen Sie hierfür den mitgelieferten Torx-Schraubschlüssel (Schrauben bleiben im Gehäuse).
2. Verbinden Sie das Netzteil mit der Power- und der GND-Klemme der Kamera (DC 12V 1,5A).
3. Verbinden Sie die Seele (Innenleiter) des BNC-Videokabels mit dem Video-Ausgang und den Außenleiter mit der GND-Klemme.
4. Verbinden Sie den RS485 Eingang mit einem Bedienpult/DVR.
5. Verbinden Sie bis zu 4 Melder mit den Alarmeingängen.

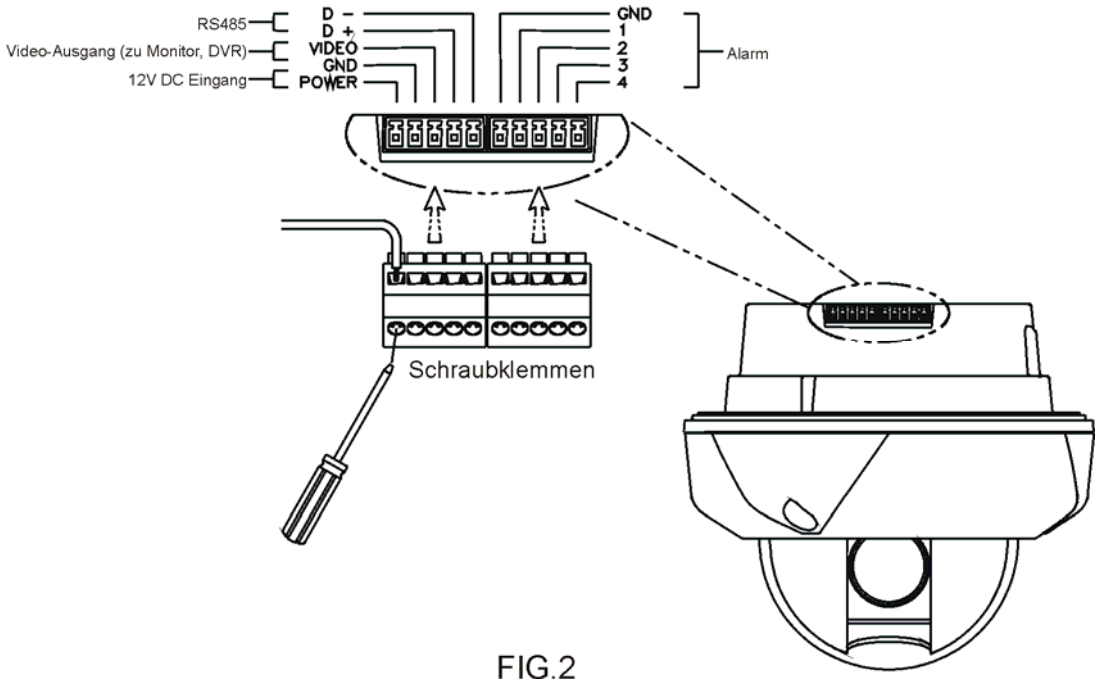



FIG.2

### *B. Deckenmontage Aufputz*

Der Mini-Speed-Dome kann mit Hilfe des Aufputzmontage-Adapters unaufwendig an beliebigen Stellen montiert werden.

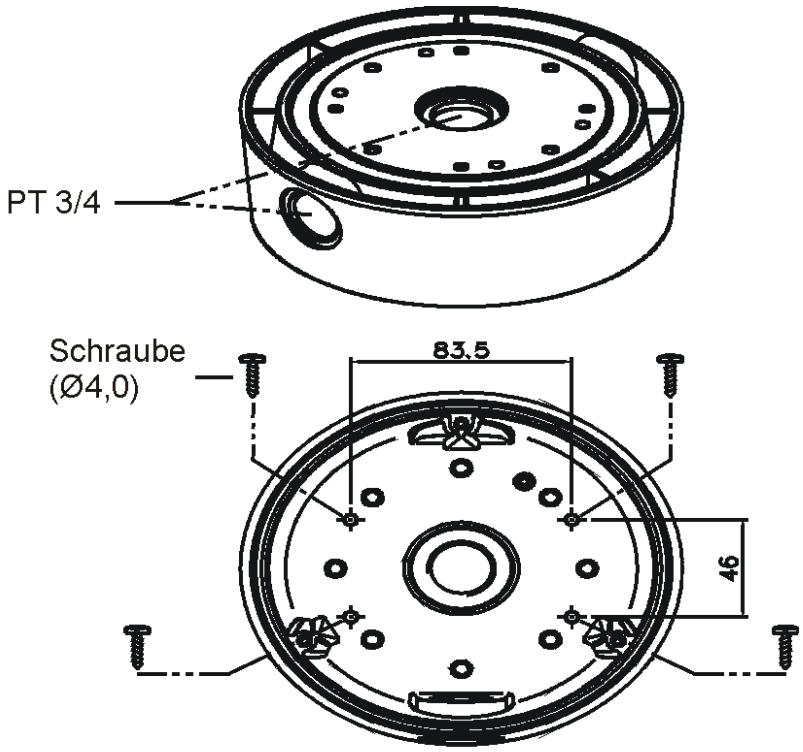



FIG.3

1. Fixieren Sie den Aufputzmontage-Adapter mit 4 Schrauben an der gewünschten Stelle (FIG.3).
2. Sollten Sie ein Rohr zur Kabelzuführung verwenden, beachten Sie standardisierte Größe (PT 3/4“).

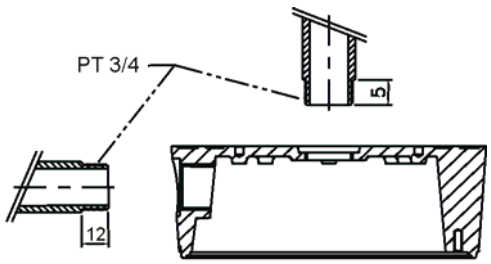



FIG.4

3. Nach dem verbinden der Anschlüsse können Sie den Dome wieder zusammenschrauben (FIG.5).

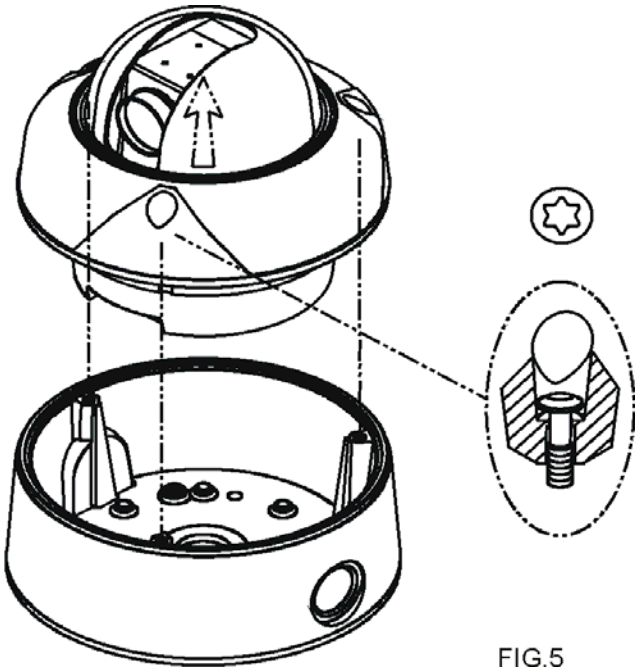


FIG.5

### *C. Montage mit geraden Wandarm für Minidome*

Der Minidome kann mit dem optional verfügbaren geraden Wandarm (TV7613, nicht im Lieferumfang) an Wänden montiert werden.

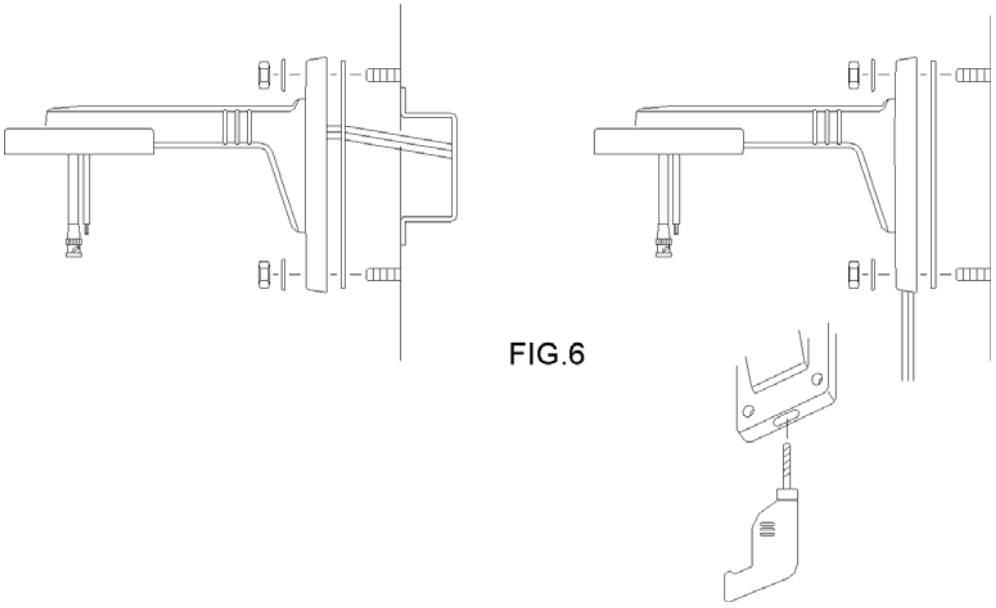
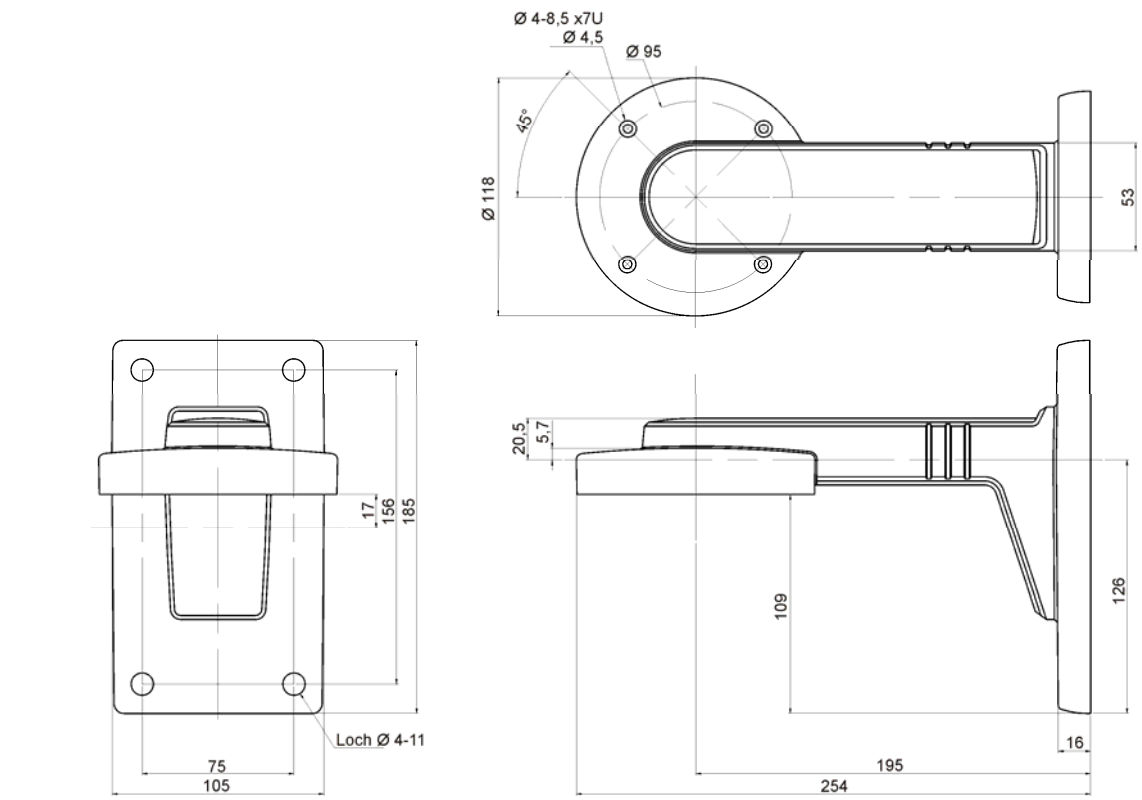


FIG.6

Montage bei Unterputz verlegten Kabeln  Montage bei Aufputz verlegten Kabeln

1. Markieren Sie die Bohrlöcher mit einem Stift. Die Bohrabstände können Sie den Abmessungen (siehe nächste Seite) entnehmen. Achten Sie dabei auf eine exakt waagrechte Ausrichtung der Bohrlöcher.
2. Verwenden Sie einen Bohrer mit ausreichend großem Durchmesser. Setzen Sie geeignete Dübel ein. Beachten Sie, dass die Dübel und Schrauben eine Last von ca. 3 kg tragen müssen.
3. Binden Sie mit Hilfe der beiliegenden Kabelbinder (Lieferumfang der Kamera) die einzelnen Kabel aneinander.

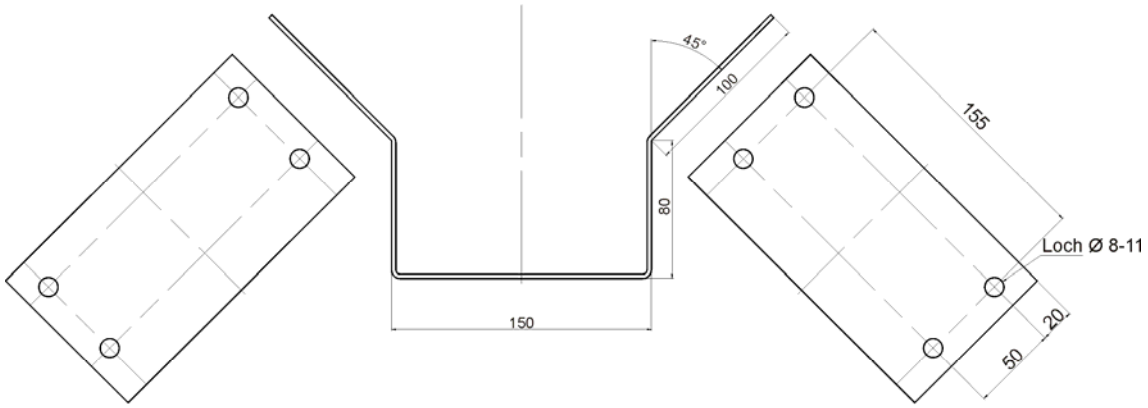
4. Je nach Verlegeart (Unter- oder Aufputz), können die Kabel direkt durch die Halterplatte oder durch die untere Kabelzufuhr eingeführt werden. Bei Aufputzverlegung muss erst ein Loch in die dafür vorgesehene Vertiefung der Halterplatte gebohrt werden.
5. Halten Sie den Wandarm an die Stellen der Bohrlöcher und montieren ihn mit passenden Schrauben an die Wand.
6. Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben, um die Kamera an den Wandarm zu befestigen.

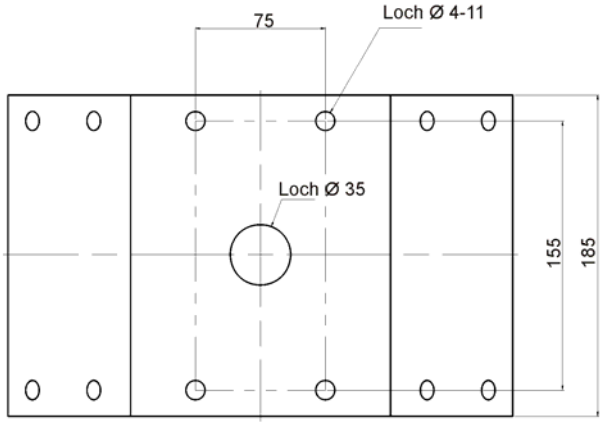



### *D. Zusätzliches Zubehör*

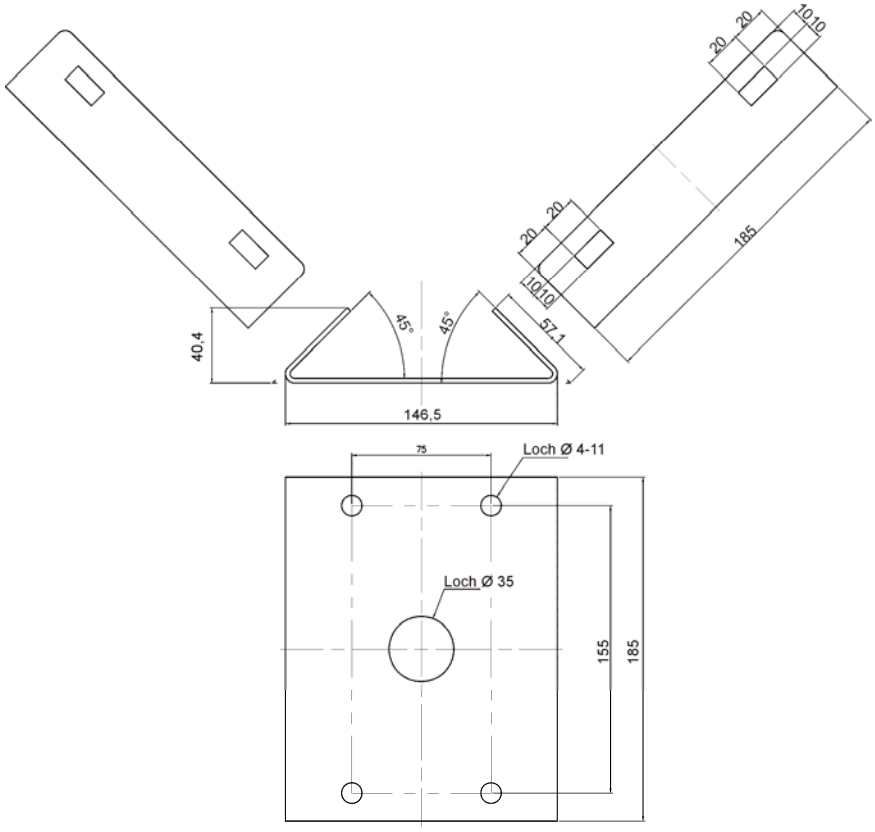
Optional kann der Wandarm TV7613 mit Hilfe des Masthalters (TV7610) an Masten oder mit Hilfe des Eckenhalters (TV7611) an Ecken montiert werden. Die Abmessungen finden Sie auf der folgenden Seite.

Abmessungen TV7611 Eckenhalter für Speeddome




Abmessungen TV7610 Masthalter für Speeddome



## Kurzanleitung Steuergeräte

Der Mini-Speed-Dome kann mit allen RS485-Geräten gesteuert werden, die über das Pelco D- oder Pelco P- Protokoll verfügen.
Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Bedienungsanleitung des Gerätes.

### *Steuerung mit Bedienpult TV7605*

Das Bedienpult TV7605 wurde speziell zur Steuerung der Mini-Speed-Dome TV7602 entwickelt und unterstützt daher alle Funktionen der Kamera.
Alle weiterführenden Informationen über Anschluss und Bedienung entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung des Bedienpults.

### *Steuerung mit der Digi-Protect-Software*

Ist die Digi-Protect-Software auf Ihrem PC installiert, können Sie mit Hilfe eines Schnittstellen-konverters den Mini-Speed-Dome steuern (z.B. RS232 auf RS485-Konverter TV8469).
Ist die Software geöffnet, drücken Sie den DOME-Button auf der rechten Seite des Bildschirms, um das Steuermenü zu öffnen. An der Unterseite erscheint ein kleines Fenster, mit dem aktuell eingestellten Protokoll. Klicken Sie auf dieses Fenster um weitere Einstellungen vorzunehmen:

1. **Protokoll**
   Bitte wählen Sie hier das “PelcoD (Security-Center)”-Protokoll aus.
2. **Gerät Nr.**
   Wählen Sie die ID der Kamera, die Sie steuern möchten (siehe Seite 39, 40)
3. **Com Port**
   Wählen Sie den Com-Port Ihres PCs aus, an dem Ihr Kabel/Konverter angeschlossen ist (z.B. Konverter TV8469 oder direkter Verbindung des seriellen Ausgangs mit der Junction Box des Bedienpults TV7605).
4. **Geschwindigkeit**
   Wählen Sie hier die Baud Rate, die Sie in der zu steuernden Kamera eingestellt haben (siehe Seite 40).
5. **Daten Bits**
   Stellen Sie hier “8” ein.
6. **Parität**
   Stellen Sie hier “None” ein.

Die Kameras können nach korrekter Konfiguration gesteuert werden.
Drücken Sie den MENÜ-Button um das OSD-Menü der Kamera zu öffnen. Ein extra Fenster wird angezeigt, in dem Richtungstasten angezeigt werden, mit deren Hilfe Sie die Kamera navigieren können.

### *Steuerung mit den JPEG2000 Rekorder TV8900-03*

Öffnen Sie das Menü des Recorders, indem Sie die MENU-Taste drücken
Wählen sie die Menüpunkte „EXTERNE GERÄTE“ – „SCHWENKEN/NEIGEN“-
“PROTOKOLL EINSTELLUNG“ um die notwendigen Einstellungen vorzunehmen:

1. **KANAL**
   Wählen Sie den Kameraeingang, an dem der Mini-Speed-Dome angeschlossen ist. Zur Steuerung ist nicht zwingend erforderlich, dass eine Kamera am BNC-Eingang des Rekorders angeschlossen ist. Es ist lediglich eine korrekte RS485 Verbindung notwendig.
   Die Einstellungen, die Sie hier vornehmen, können mit der dazugehörigen Kamerataste abgerufen werden.
2. **MODELL**
   Wählen Sie das Protokoll. Stellen Sie hier „TBT“ ein.
3. **DOME ID**
   Wählen Sie die ID der Kamera, die Sie steuern möchten (siehe Seite 32)
   Für eine bessere Bedienbarkeit ist es ratsam, wenn Dome-ID und Kameraeingang gleich sind.
4. **BAUDRATE**
   Wählen Sie hier die Baud Rate, die Sie in der zu steuernden Kamera eingestellt haben (siehe Seite 33).
5. **CMD DAUER**
   Bitte wählen Sie hier “1ms”. Andere Werte werden in den meisten Fällen ebenfalls funktionieren.

Der Mini-Speed-Dome kann nach korrekter Konfiguration wie folgt gesteuert werden:

- Drücken Sie die Kamerataste des Mini-Speed-Domes, den Sie steuern möchten.
- Drücken Sie die PTZ-Taste einmal, um die Kamera zu steuern, z.B. mit den Richtungstas ten.
- Drücken Sie die PTZ-Taste zweimal und anschließend die MENU-Taste um ins OSD-Menü der Kamera zu gelangen. Benutzen Sie die Richtungstasten um im Menü der Kamera zu navigieren.

## Tastenkombinationen

Der Mini-Speed-Dome unterstützt die Steuerprotokolle Pelco-D und Pelco-P.
Diese Protokolle werden von vielen Recordern (z.B. TV8900-TV8903) und Controllern unterstützt und können damit den Mini-Speed-Dome steuern.
Als Werkseinstellung der Kamera ist Pelco D / P (automatische Erkennung) mit 2400 bps (bit pro Sekunde) eingestellt. Im Folgenden wird die Steuerung mithilfe des Bedienpults TV7605 erklärt. Die Bedienung mit anderen Pelco D/P-Protokoll fähigen Steuergeräten ist möglich, die Tasten können allerdings anders benannt sein.

### *Pelco D/P Protokoll*

Diese Dome-Kamera unterstützt eine Vielzahl von Tastenkombinationen.
Auswählbare Presets (Speicherbare Kamerapositionen) von Nummer 1 bis 64 und 100 bis 200.
Andere Nummernkreise sind für Funktionen reserviert.
In das OSD-Menü gelangen Sie mit der Kombination 95 + PRESET oder MENU.

**<Tabelle Tastenkombinationen 1>**

| Tastenkombinationen | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + Preset | Preset | Führt Preset 1~64, 100~200 aus |
| 65 + Preset | Preset Status | Zeigt Preset Status an |
| 66 + Preset | Auto Scan | Führt Auto Scan durch |
| 67 + Preset | Auto Flip | Schaltet Auto Flip-Funktion ein/aus |
| 70 + Preset | VIB KORR | Schaltet Bildstabilisation ein/aus |
| 71~78 + Preset | Tour Gruppe | Fährt Tour 1~8 ab |
| 81~88 + Preset | Muster | Fährt Muster 1~8 ab |
| 91 + Preset | Nullposition | Geht zu horizontaler / vertikaler Ausgangsposition |
| 92 + Preset | Standbild | Zeigt während Kamerabewegung Standbild an |
| 93 + Preset | BLC | Schaltet BLC-Funktion ein/aus |
| 94 + Preset | Tag / Nacht | Wechselt zwischen Tag/Nacht und Auto-Modus |
| 95 + Preset | OSD | Wechselt ins Hauptmenü des OSD |
| 96 + Preset | Justierung Fokus | Bildschärfe einstellen |
| 97 + Preset | Alarm | Schaltet alle Alarme ein/aus |

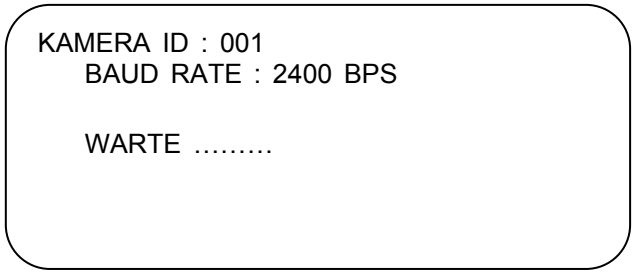
**<Tabelle Tastenkombinationen 2>** Folgende Tasten können Sie verwenden, falls Ihr Bedienpult über diese verfügt.

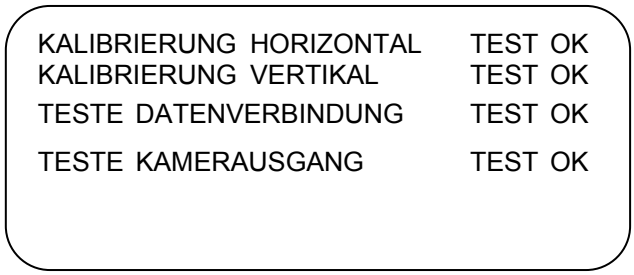
- 65 + PRESET "Status Report" wird angezeigt. Soll die Ansicht ausgeblendet werden, drücken Sie die FOCUS NEAR-Taste.
- 92 + PRESET: Diese Funktion ermöglicht das Einfrieren des momentanen Kamerabildes während einer Preset-Tour, Auto-Scan oder Pattern-Betrieb. Drücken Sie 92 + PRESET um das momentane Bild festzuhalten (Standbild). Die Kamera führt die aktuelle Aktion aber weiter aus ohne zu Unterbrechen. Drücken Sie 92 + PRESET um wieder zum Live-Bild zurückzukehren.
  Diese Funktion ist nicht im OSD Menü integriert und nur über Preset-Code ein/ausschaltbar.

## Diagnose (Selbsttest)

Wird die Kamera an eine Spannungsquelle angeschlossen, führt die Kamera eine Selbstdiagnose durch.

Die PWR ON-LED auf der Unterseite beginnt zu leuchten. Folgende Zeilen werden am Bildschirm dargestellt:




1. Kalibrierung Horizontal
   Horizontaler Ausgangspunkt wird angefahren
2. Kalibrierung Vertikal
   Vertikale Ausgangsposition wird angefahren
3. Teste Datenverbindung
   Der Rekorder wartet 60 Sekunden auf einen Datenempfang. Empfängt die Kamera von einem Steuergerät (z.B. Bedienpult, DVR) einen beliebigen Befehl, wird „TEST OK“ angezeigt. Dafür müssen Sie am Steuergerät die ID des Domes einstellen und eine beliebige Aktion durchführen.
   Wird kein Befehl an den Dome geschickt, wird „NO TESTED“ angezeigt. Ein erfolgreicher „TX CONNECTION TEST“ ist nicht zwingend notwendig, um die Kamera steuern zu können.

Wird trotz einer Aktion an einem Steuergerät „NO TESTED“ am Bildschirm angezeigt, kann es folgende Ursachen haben:

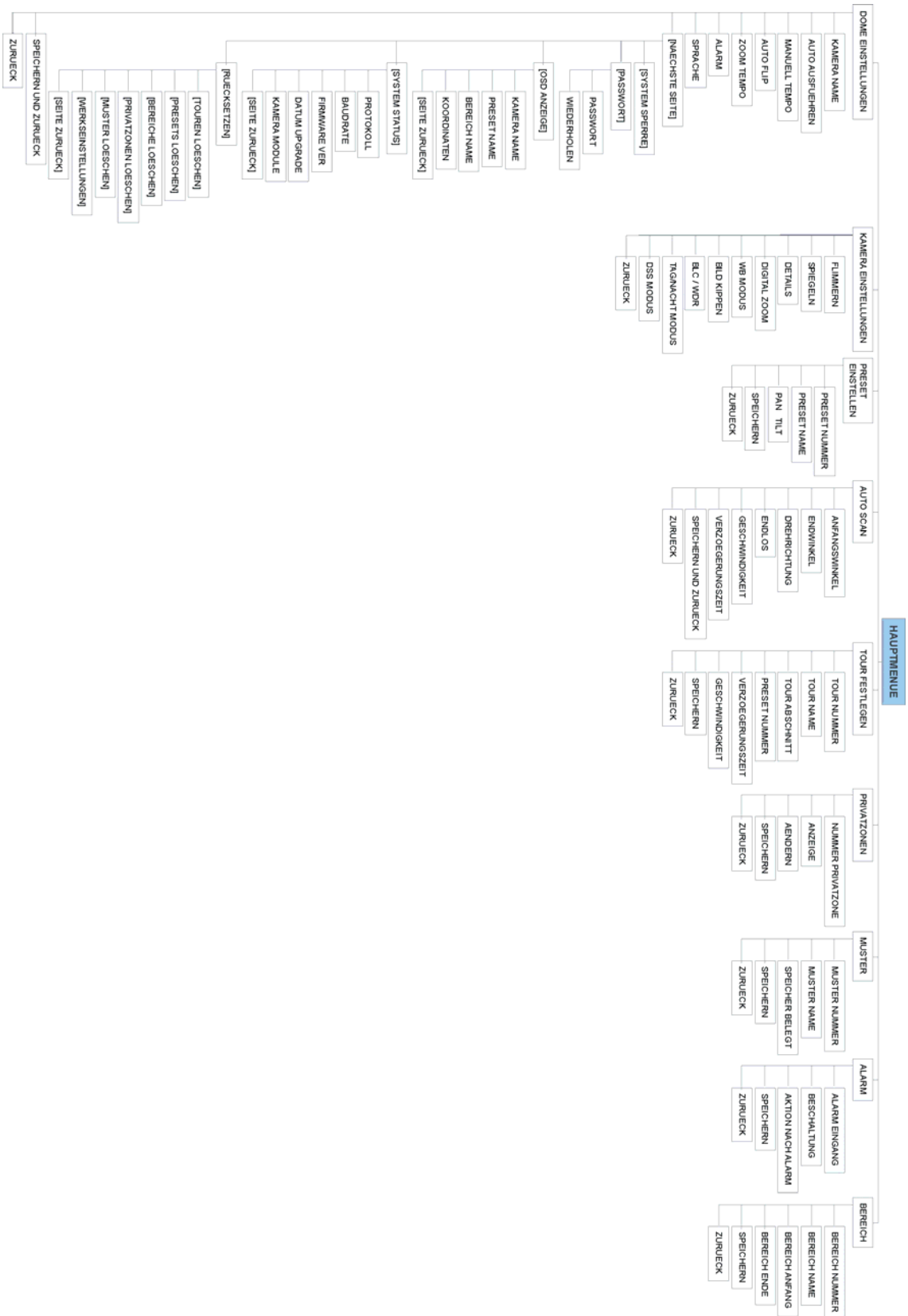
a. Protokoll von Steuergerät und Kamera stimmen nicht überein
b. Baud Rate von Steuergerät und Kamera stimmen nicht überein
c. Fehlerhafte RS485-Verdrahtung

4. Teste Kameraausgang
   Ein Kommunikations-Test der Kamera wird automatisch durchgeführt.

Nach den oben genannten Tests wird „TESTE EEPROM“ und „DATEN WERDEN INITIALISIERT “ angezeigt. Nach diesem Abschlusstest ist die Kamera betriebsbereit.

## OSD-Menü Einstellungen

### *A. OSD Menü Tabelle*

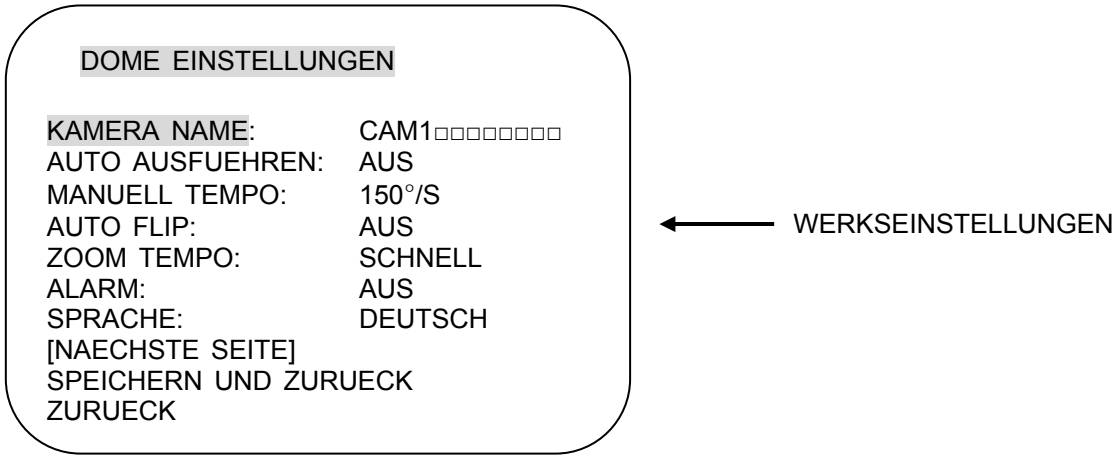


Um das OSD Menü anzeigen zu lassen, drücken Sie am Menüpult 95 + PRESET bzw. die MENU-Taste.

- Drücken Sie den Joystick des Bedienpults nach oben/unten, um den markierten Menüpunkt zu wechseln und nach links/rechts um den markierten Punkt auszuwählen.

### *B. DOME EINSTELLUNGEN*

Um in das Menü des Domes zu gelangen, drücken Sie den Joystick nach rechts wenn der Cursor auf „DOME EINSTELLUNGEN“ steht.




1. **DOME EINSTELLUNGEN - KAMERANAME**
   Sie können bis zu 16 Zeichen für den Kameranamen verwenden.
   Drücken Sie ZOOM TELE um die nächste Stelle zu markieren und ZOOM WIDE für die vorherige Stelle. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die Zeichen zu wechseln. Ein Leerzeichen entspricht „□“.
2. **DOME EINSTELLUNGEN – AUTO AUSFUEHREN**
   Nach einer Zeit der Inaktivität oder einem Neustart kann mit dieser Funktion die zuletzt im Menü festgelegte Operation (Auto-Scan, Group-Tour, Preset oder Muster) ausführen lassen.
   Für die Zeit der Inaktivität kann ein Wert zwischen15 und 99 Sekunden eingestellt werden.
   Die Funktion kann wie folgt eingestellt werden:
   Definieren Sie eine beliebige Aktion und gehen danach direkt auf „DOME EINSTELLUNGEN“ und ändern „AUTO AUSFUEHREN“ auf einen beliebigen Wert außer „AUS“.
   Standardeinstellung ist „AUS“.

3. **DOME EINSTELLUNGEN – MANUELL TEMPO**

   Für die manuelle Schwenk- und Neigegeschwindigkeit ist ein Wert von 100°/Sek bis 150°/Sek einstellbar. Die Standardeinstellung beträgt 150°/Sek.

4. **DOME EINSTELLUNGEN - AUTO FLIP**

   Durch die Auto Flip-Funktion kann eine Person durchgängig überwacht werden, auch wenn sie sich unter der Kamera hindurch bewegt. Dies erreicht die Kamera durch das automatische Schwenken um 180°. Diese Funktion ist außerdem über die Tastenkombination 67 + PRESET ein-/ausschaltbar. Die Standardeinstellung ist „AUS“.

5. **DOME EINSTELLUNGEN – ZOOM TEMPO**

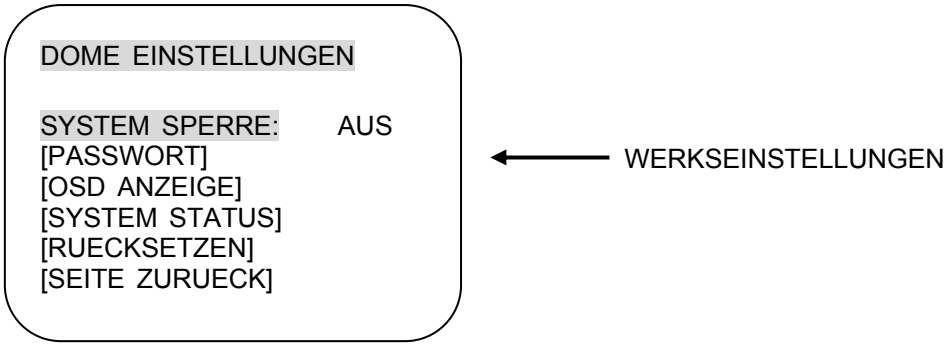
   Die Geschwindigkeit des Zoomens kann geändert werden.
   Es kann zwischen „SCHNELL“ und „LANGSAM“ gewählt werden. Drücken Sie links/rechts um auszuwählen. Die Standardeinstellung ist „SCHNELL“.

6. **DOME EINSTELLUNGEN – ALARM**

   Um die Alarmeingänge zu aktivieren, stellen Sie „ALARM“ auf „EIN“. Die Standardeinstellung ist „AUS“. Diese Funktion ist außerdem über die Tastenkombination
   97 + PRESET ein-/ausschaltbar.

7. **DOME EINSTELLUNGEN – SPRACHE**

   Folgende Sprachen sind verfügbar: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch und Dänisch.
   Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um eine OSD-Menüsprache auszuwählen.




8. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – SYSTEM SPERRE**

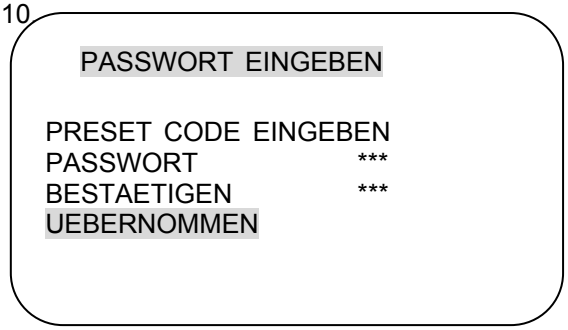
   Die „SYSTEM SPERRE“ schützt Einstellungen im OSD-Menü vor unbefugten Änderungen.
   Um in das Passwort-Untermenü (nächster Punkt) zu gelangen, muss die „SYSTEM SPERRE“ eingeschaltet sein. Die Standardeinstellung ist „AUS“.

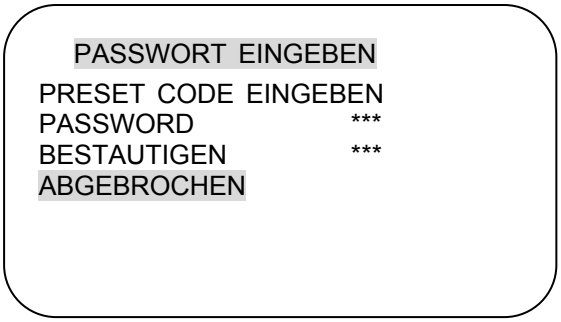
9. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – [PASSWORT]**

Um auf die PASSWORT-Seite zu gelangen, muss die SYSTEM SPERRE auf EIN gesetzt sein. Wählen Sie „PASSWORT“ und drücken Sie den Joystick nach links/rechts. Das Passwort muss eine Zahl zwischen 001 und 255 sein. Bestätigen Sie mit der PRESET Taste. In der Standardeinstellung ist kein Passwort eingestellt.

Bestätigen Sie den Vorgang nochmals unter „WIEDERHOLEN“.
Es wird „UEBERNOMMEN !“ am Bildschirm angezeigt und die vorherige OSD-Seite wird angezeigt.

10




Werden bei „PASSWORT“ und „WIEDERHOLEN“ verschiedene Zahlen eingegeben wird „ABGEBROCHEN …“ am Monitor angezeigt.

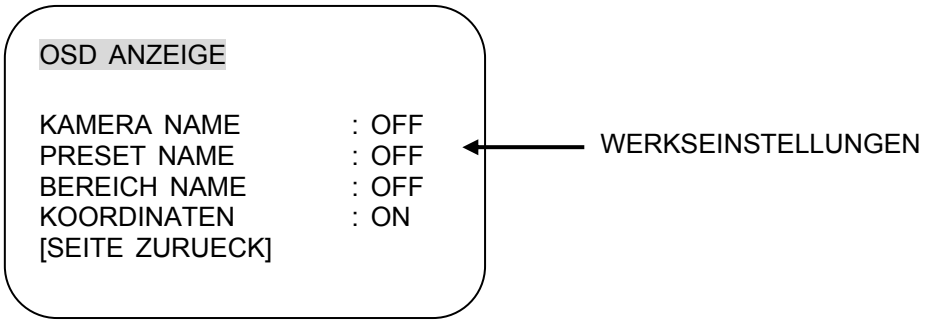
- Nach der Eingabe eines Passworts, wird der Benutzer bei jedem Versuch das OSD Menü aufzurufen oder beliebige Einstellungen zu ändern, aufgefordert, das Passwort einzugeben.
- Da kein Master-Passwort vom Hersteller vergeben wurde, muss der Benutzer dafür Sorge tragen, das Passwort nicht zu vergessen.
- Vergessen Sie nicht das Menü mit „SPEICHERN UND ZURÜCK“ zu verlassen, da sonst der Passwortschutz nicht aktiviert wird.

11. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – [OSD ANZEIGE]**

Es können verschiedene Informationen am Monitor ein-/ausgeblendet werden.

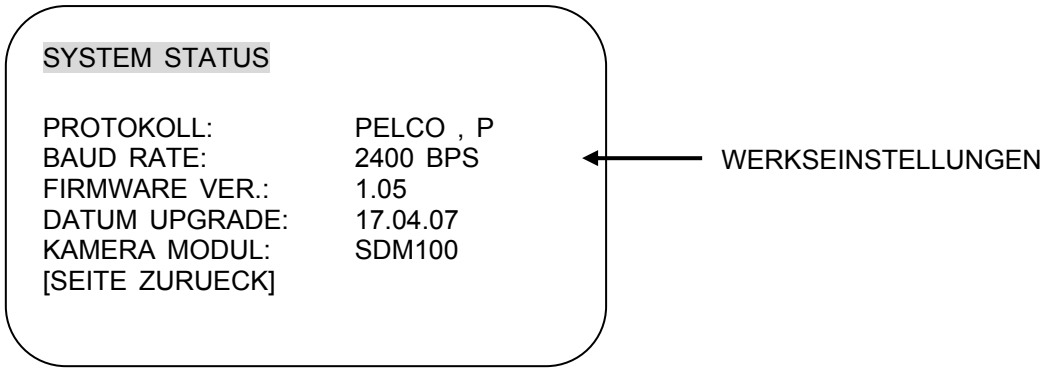
Folgende Informationen stehen zur Verfügung:

- KAMERANAME EIN: Es wird der Kameraname im Videobild angezeigt (siehe Seite 17, Gliederungspunkt B.1.).
- PRESET NAME EIN: Wird ein Preset aufgerufen, wird der Preset-Name am Bildschirm angezeigt (Gliederungspunkt D.2., siehe Seite 24).
- BEREICH NAME EIN: Befindet sich die Kamera in einer definierten Position, wird der Bereich-Name am Bildschirm angezeigt, der wie unter Gliederungspunkt J.2., Seite 31, beschrieben eingestellt werden.
- KOORDINATEN EIN: Es werden die aktuellen Koordinaten am Bildschirm angezeigt.




12. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – [SYSTEM STATUS]**

Unter „SYSTEM STATUS“ werden verschiedene Systeminformationen angezeigt.

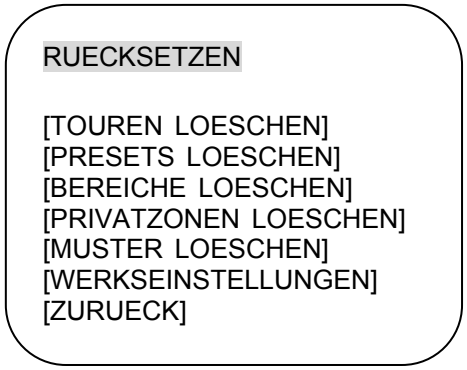


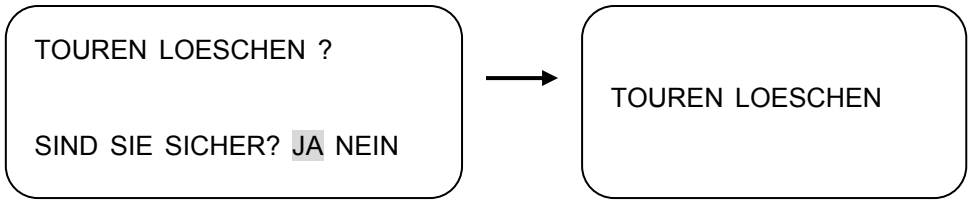

- Protokoll und Baud Rate werden angezeigt (siehe Seite 33).
- Firmwareversion und Datum des letzten Upgrade werden angezeigt.
- Format des Upgradedatums ist TT.MM.JJ.

13. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – [RUECKSETZEN]**

    Alle gespeicherte Presets, Touren, Bereiche und Privatzonen können in einem Vorgang gelöscht werden. Drücken Sie nach oben/unten, bis der Cursor auf dem gewünschten Unterpunkt steht und drücken dann nach rechts/links um auszuwählen. Bestätigen Sie die Rückfrage (z.B. „ALLE PRESETS LOESCHEN – SIND SIE SICHER ?“) mit „JA“, und bestätigen mit der FOCUS NEAR Taste.

    Vorsicht, dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden!

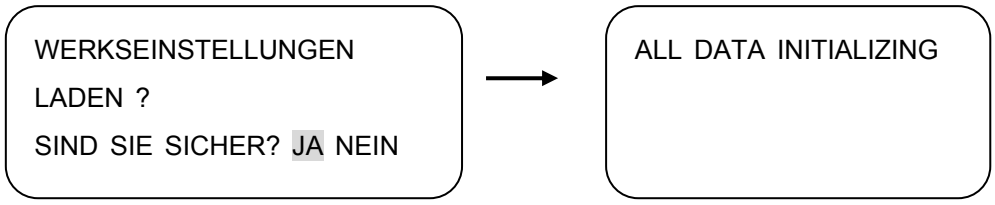



Um alle Daten zu löschen, wählen Sie „WERKSEINSTELLUNGEN LADEN“ und bestätigen mit der FOCUS NEAR Taste. Nach ca. 20 Sekunden sind alle Einstellungen gelöscht und das übergeordnete Menü wird angezeigt.

Vorsicht, dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden!

- Bitte beachten Sie, dass nach [PRESETS LOESCHEN] auch alle Touren gelöscht sind, d a jede Tour aus Presets besteht und daher nicht mehr ausgeführt werden kann.



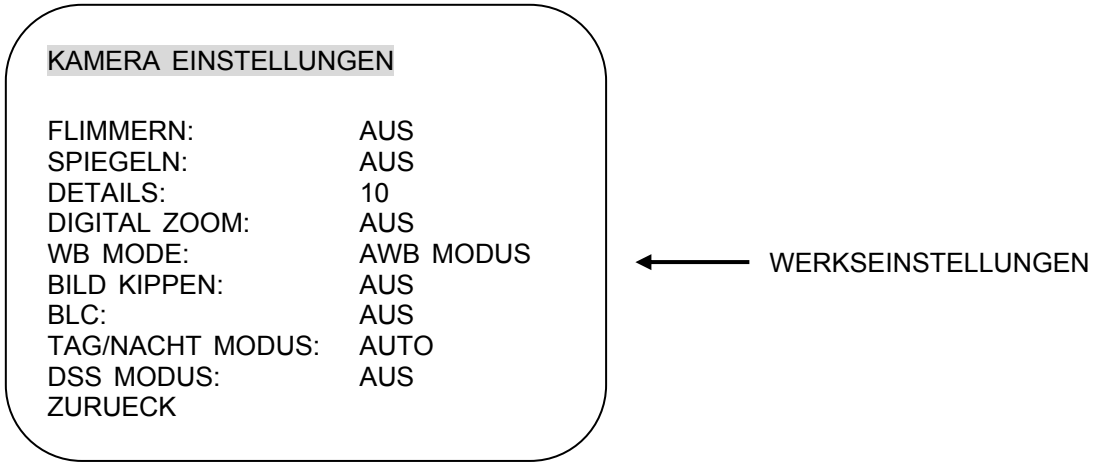

14. **DOME EINSTELLUNGEN – [NAECHSTE SEITE] – SPEICHERN UND ZURUECK**

    Um die geänderten Daten zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren, drücken Sie den Joystick nach rechts wenn der Cursor auf „SPEICHERN UND ZURUECK“ steht.

15. **DOME EINSTELLUNGEN – ZURUECK**

    Um die „DOME EINSTELLUNGEN“ zu verlassen, **ohne die Änderungen zu übernehmen**, wählen Sie „ZURUECK“.

## *C. KAMERA EINSTELLUNGEN*




1. **KAMERA EINSTELLUNGEN – FLIMMERN**

   Die Einstellung „FLIMMERN“, verhindert ein deutliches Flimmern, wenn eine PAL-Kamera in Ländern mit einer Stromnetzfrequenz von 60 Hz bzw. eine NTSC-Kamera an einer Stromnetzfrequenz von 50Hz betrieben wird (Frequenz Spannungsquelle und Frequenz Videosystem stimmen nicht überein). Die Standardeinstellung ist „AUS“.

2. **KAMERA EINSTELLUNGEN – SPIEGELN**

   Diese Funktion spiegelt das Videobild, d.h. die linke und rechte Bildseite werden vertauscht. Die Standardeinstellung ist „AUS“.

3. **KAMERA EINSTELLUNGEN – DETAILS**

   Mit dieser Funktion kann die Bildschärfe manuell eingestellt werden. Die Übergänge zwischen Hell und Dunkel werden umso abrupter, je höher der Wert ist. Es kann ein Wert zwischen 01 und 15 gewählt werden. Standardeinstellung ist 10.

4. **KAMERA EINSTELLUNGEN – DIGITAL ZOOM**

   Drücken Sie den Joystick nach rechts, um den Digitalzoom zu aktivieren („EIN“). Beim Vergrößern eines Bildausschnitts wird dann nach Erreichen der maximalen optischen Zoomstufe automatisch der Digitalzoom eingeschaltet. Bitte beachten Sie, dass der Digitalzoom den optischen Zoom nicht ersetzen kann. Das Bild wird bei starker digitaler Vergrößerung unscharf und „pixelig“.

5. **KAMERA EINSTELLUNGEN – WB MODUS**

   Es sind vier verschiedene Weißabgleich-Modi für unterschiedliche Lichtverhältnisse verfügbar. Je nach Farbtemperatur der Umgebung sind folgende Einstellungen verfügbar:

- AWB MODUS – 3,200 K bis 6, 000 K (Standardeinstellung)
- INNEN – Bis 3,200 K
- AUSSEN – Bis 5,800 K
- ATW MODUS - 2,000 K bis 10, 000 K

6. **KAMERA EINSTELLUNGEN – BILD KIPPEN**

   Diese Funktion „BILD KIPPEN“ spiegelt das Bild an der horizontalen Achse, d.h. die obere und untere Bildseite werden vertauscht. Die Standardeinstellung ist „AUS“.

7. **KAMERA EINSTELLUNGEN – BLC**

   Die Gegenlichtkompensation kann ein- und ausgeschaltet werden. Die Standardeinstellung ist „AUS“. Diese Funktion kann außerdem über die Tastenkombination 93 + PRESET ein-/ausgeschaltet werden.

8. **KAMERA EINSTELLUNGEN – TAG/NACHT MODUS**

   Die Kamera verfügt über einen elektromechanisch schwenkbaren Infrarotfilter (IR). Bei guter Belichtungsstärke hält der IR-Filter unerwünschte IR-Strahlung vom Bildsensor fern. Bei schlechter Belichtung wird der Filter zur Seite geschwenkt. Dadurch kann die Kamera auch mit IR-Strahlern verwendet werden.

   Es sind folgende Einstellungen möglich:

   a. AUTO MODUS (automatischer Wechsel zwischen Tag-und Nachtmodus)
   b. NACHT MODUS (nur Schwarz/Weiß-Bilder, hohe Lichtempfindlichkeit)
   c. TAG MODUS (Farbbilder, niedrige Lichtempfindlichkeit)

   Die Standardeinstellung ist „AUTO MODUS“. Die Einstellung kann außerdem über die Tastenkombination 94 + PRESET gewechselt werden.

9. **KAMERA EINSTELLUNGEN – DSS MODUS**

   Die DSS-Funktion verringert die Bildwiederholgeschwindigkeit und verbessert die Lichtempfindlichkeit unter schlechten Belichtungsbedingungen. Das Bild wird eine gekörnte Erscheinung aufweisen und Bewegungen werden etwas verzögert wiedergegeben, was Nachzieheffekte bei schnell bewegten Objekten zur Folge hat. Diese Effekte verstärken sich, je höher der eingestellte Wert ist. Die Standardeinstellung ist „AUS“.

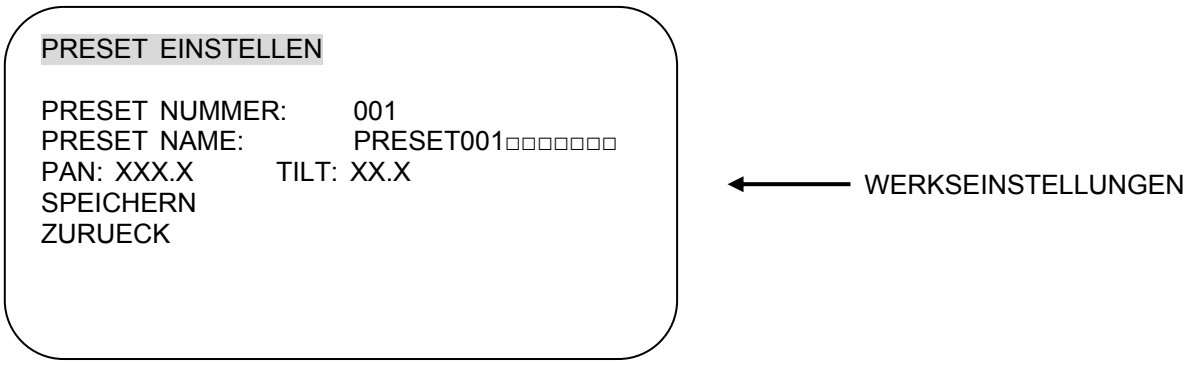
   Diese Funktion kann außerdem über die Tastenkombination 69 + PRESET ein-/ausgeschaltet werden.

10. **KAMERA EINSTELLUNGEN – ZURUECK**

    Wählen Sie „ZURUECK“, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

### *D. PRESET EINSTELLEN*

Presets sind speicherbare Positionen, die per Tastenkombination oder in Tour Gruppen abgerufen werden können.
Drücken Sie den Joystick nach rechts, wenn sich der Cursor auf „PRESET EINSTELLEN“ befindet um ins Preset-Menü zu gelangen.
Alternativ können Preset-Positionen auch außerhalb des Menüs gespeichert werden: Geben Sie eine Nummer (1~64 und 100~200) ein und halten die PRESET Taste mindestens zwei Sekunden gedrückt. Die aktuelle Position wird unter der eingegebenen Nummer gespeichert und eine Bestätigung am Bildschirm angezeigt.




1. **PRESET EINSTELLEN – PRESET NUMMER**
   Es sind bis zu 165 Preset Nummern (1~64 und 100~200) verfügbar. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die „PRESET NUMMER“ auszuwählen.
2. **PRESET EINSTELLEN – PRESET NAME**
   Sie können bis zu 16 Zeichen für den Preset-Namen verwenden.
   Drücken Sie ZOOM TELE um die nächste und ZOOM WIDE um die vorherige Stelle zu markieren. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die Zeichen zu wechseln.
   Ein Leerzeichen entspricht „□“.
3. **PRESET EINSTELLEN – PAN: XXX.X TILT: XXX.X**
   Um die Preset Position einzustellen, drücken Sie die FOCUS FAR Taste wenn sich der Cursor auf PRESET NAME befindet. Bewegen Sie die Kamera mit Hilfe des Joysticks in die gewünschte Position und drücken die FOCUS FAR Taste erneut um die Position zu speichern.
4. **PRESET EINSTELLEN – SPEICHERN**
   Um den Preset zu speichern bewegen Sie den Cursor auf SPEICHERN und drücken den Joystick nach rechts. Der Preset wird gespeichert und der Cursor springt auf „PRESET NAME“ der darauf folgenden Preset Nummer.
5. **PRESET EINSTELLEN – ZURUECK**
   Wählen Sie „ZURUECK“, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

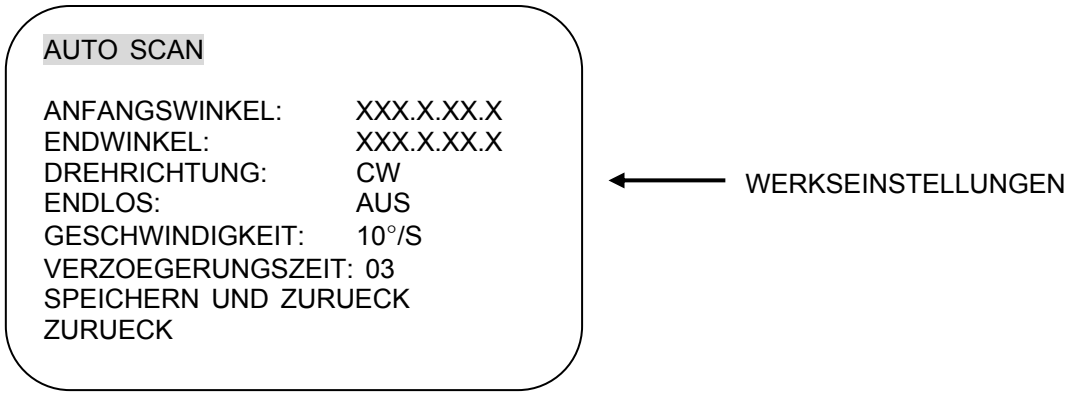
Vorsicht:

Die Kamera verfügt über zwei Lichtschranken, um die Schwenk- und Neige-Ausgangsposition justieren zu können. Werden die Lichtschranken für lange Zeit nicht mehr durchfahren, kann es zu Ungenauigkeiten beim Ansteuern der Preset-Positionen kommen. Deswegen sollten die Kalibrierungspunkte bei 0°Neigung und 180° Schwenkposition mindestens einmal während jeder Tour/jedem Muster durchfahren werden. Die Koordinaten können in das Videobild eingeblendet werden. Dieser Vorgang ist auf Seite 20 („OSD ANZEIGE“) beschrieben.

### *E. AUTO SCAN*

Die Auto-Scan Funktion bietet die Möglichkeit, die Kamera zwischen zwei Winkeln schwenken zu lassen oder in einer definierbaren Neigeposition eine endlose Drehung auszuführen.

- Die Tastenkombination 66 + PRESET startet die Auto Scan-Funktion, nachdem Auto Scan konfiguriert wurde.
- Alternativ kann die Auto-Scan-Funktion auch über die AUTO SCAN Taste gestartet werden.




1. **AUTO SCAN – ANFANGSWINKEL**
   Um den Anfangswinkel einzustellen, drücken Sie die FOCUS FAR Taste und bewegen die Kamera mit Hilfe des Joysticks in die zu speichernde Position.
   Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut um zu bestätigen.
2. **AUTO SCAN – ENDWINKEL**
   Um den Endwinkel einzustellen, drücken Sie die FOCUS FAR Taste und bewegen die Kamera mit Hilfe des Joysticks in die zu speichernde Position.
   Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut um zu bestätigen.
3. **AUTO SCAN – DREHRICHTUNG**
   Die Drehrichtung des Auto-Scan kann eingestellt werden:
   CW: Uhrzeigersinn (Werkseinstellung)
   CCW: Entgegen Uhrzeigersinn

4. **AUTO SCAN – ENDLOS**

   Die Kamera dreht sich endlos in die eingestellte Richtung. Der eingestellte Anfangs-, Endwinkel und die Verzögerungszeit werden ignoriert. Die Werkseinstellung ist “AUS”.

5. **AUTO SCAN – GESCHWINDIGKEIT**

   Die Auto-Scan Geschwindigkeit kann zwischen 05° pro Sekunde und 35° pro Sekunde eingestellt werden. Die Werkseinstellung ist 10°/Sekunde.

6. **AUTO SCAN – VERZOEGERUNGSZEIT**

   Bei Erreichen des Anfangs-/Endwinkels wird verzögert, bevor sich die Kamera in die entgegengesetzte Richtung dreht. Diese Verzögerungszeit kann geändert werden. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die Verzögerungszeit zu ändern. Es kann ein Wert zwischen 01 und 99 Sekunden eingestellt werden. Die Werkseinstellung ist 03 Sekunden.

7. **AUTO SCAN – SPEICHERN UND ZURUECK**

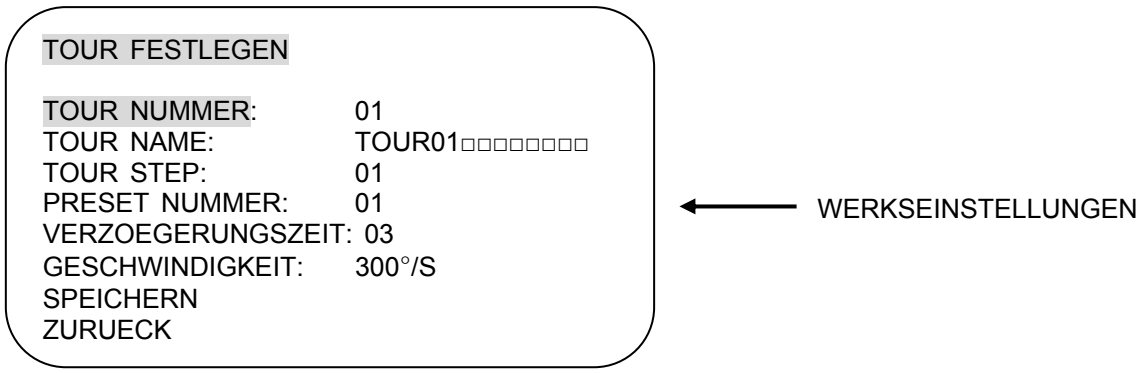
   Um die geänderten Daten zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren, drücken Sie den Joystick nach rechts wenn sich der Cursor auf „SPEICHERN UND ZURUECK“ befindet.

8. **AUTO SCAN – ZURUECK**

   Um das „AUTO SCAN“ Menü zu verlassen, **ohne die Änderungen zu übernehmen**, wählen Sie „ZURUECK“.

### *F. TOUR FESTLEGEN*

Eine Tour Gruppe ist eine sequenzielle Aneinanderreihung von Preset Positionen, die in beliebiger Reihenfolge angefahren werden können.
Acht programmierbare Touren mit jeweils bis zu 60 Presets können gespeichert werden.
Nachdem die Einzelschritte zu jeder Tour gespeichert wurden, können die Touren 1~8 mit der zugehörigen Tastenkombination 71~78 + PRESET oder über 1~8 + TOUR aufgerufen werden.



1. **TOUR FESTLEGEN – TOUR NUMMER**

   Wählen Sie eine Tour-Gruppe, die Sie erstellen/ändern möchten.

2. **TOUR FESTLEGEN – TOUR NAME**

   Sie können bis zu 16 Zeichen für den Tour-Namen verwenden.

   Drücken Sie ZOOM TELE um die nächste und ZOOM WIDE um die vorherige Stelle zu markieren. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die Zeichen zu wechseln. Ein Leerzeichen entspricht „□“.

   Der Tour Name wird nicht am Bildschirm angezeigt, sondern dient lediglich der leichteren Zuordnung für den Benutzer bei der Tour Einstellung.

3. **TOUR FESTLEGEN – TOUR ABSCHNITT**

   Jede Tour besteht aus bis zu 60 sequenziell anfahrbaren Preset-Positionen mit unterschiedlichen Verzögerungszeiten und Anfahrgeschwindigkeiten. Sie können jeden Preset mit jedem beliebigen Tour Abschnitt zu verknüpfen.

4. **TOUR FESTLEGEN – PRESET NUMMER**

   Die Tour-Schritte 1 ~ 60 können mit den Preset Nummern 1 bis 64 und 100 bis 200 verknüpft werden. Die Werkseinstellung ist „BLK“ für leer, d.h. der Tour-Schritt ist noch nicht mit einer Preset Position verknüpft.

5. **TOUR FESTLEGEN – VERZOEGERUNGSZEIT**

   Jeder Tour-Abschnitt hat eine eigene Verzögerungszeit, d.h. die Kamera verweilt für die eingestellte Dauer bei dem jeweiligen Tour-Abschnitt. Die möglichen Verzögerungszeiten liegen zwischen 01 und 99 Sekunden. Die Werkseinstellung ist 03 Sekunden.

6. **TOUR FESTLEGEN – GESCHWINDIGKEIT**

   Die Geschwindigkeit, mit der sich die Kamera zwischen den jeweiligen Tour-Abschnitten bewegt, ist individuell zwischen 10°/Sek. und 300°/Sek. einstellbar. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts, um die gewünschte Geschwindigkeit auszuwählen.

   Die Werkseinstellung ist 300°/Sekunde.

7. **TOUR FESTLEGEN – SPEICHERN**

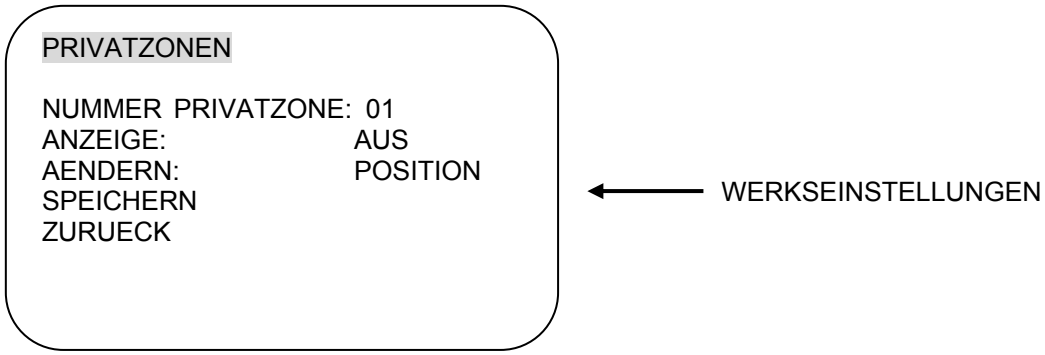
   Um den zuletzt eingestellten Tour-Abschnitt zu speichern, drücken Sie den Joystick nach rechts, wenn sich der Cursor auf „SPEICHERN“ befindet. Der Cursor springt dann automatisch zum nächsten Tour-Abschnitt.

8. **TOUR FESTLEGEN – ZURUECK**

   Wählen Sie ZURUECK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

### *G. PRIVATZONEN*

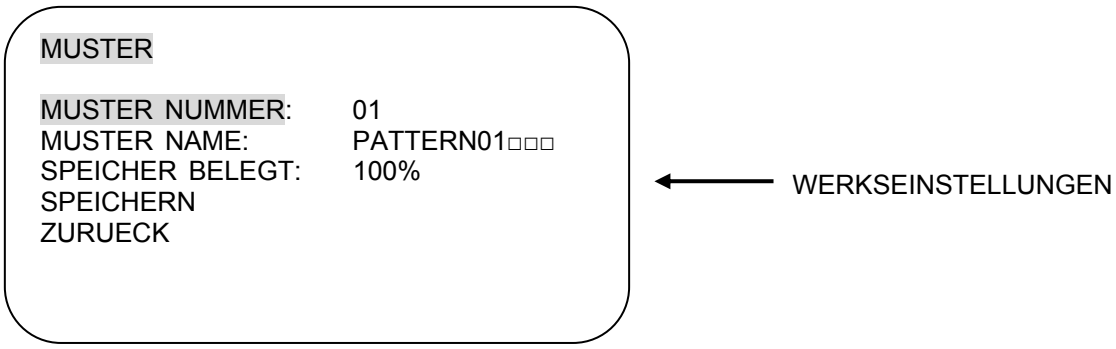
Privatzonen dienen zur Ausblendung vertraulicher Stellen im Videobild (z.B. Tastatureingaben) und werden als blaue Balken sichtbar.




1. **PRIVATZONEN – NUMMER PRIVATZONE**
   Bis zu 4 Privatzonen können erstellt werden.
2. **PRIVATZONEN – ANZEIGE**
   Drücken Sie den Joystick nach rechts um den gewählten Block anzeigen zu lassen. Der Block erscheint als ein transparentes, blaues Quadrat. Die Standardeinstellung ist „AUS“.
3. **PRIVATZONEN – AENDERN**
   Drücken Sie den Joystick nach links/rechts, um zwischen „POSITION“ und „AENDERN“ zu wechseln.
   Um die ausgeblendeten Bereiche zu verschieben, drücken Sie die FOCUS FAR Taste wenn „POSITION“ angezeigt wird. Benutzen Sie den Joystick um den Bereich an die gewünschte Position zu bewegen. Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut, wenn sich das blaue Quadrat an der gewünschten Stelle befindet.
   Drücken Sie die FOCUS FAR Taste, wenn „AENDERN“ angezeigt wird um mit Hilfe des Joystick die Größe und Form des auszublendenden Bereichs zu ändern. Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut, wenn das blaue Quadrat die gewünschte Größe/Form hat.
4. **PRIVATZONEN – SPEICHERN**
   Um die zuletzt eingestellte Privatzone zu speichern, drücken Sie den Joystick nach rechts, wenn der Cursor auf SPEICHERN steht. Der Cursor springt dann automatisch zur nächsten Privatzone.
5. **PRIVATZONEN – ZURUECK**
   Wählen Sie „ZURUECK“, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

### *H. MUSTER*

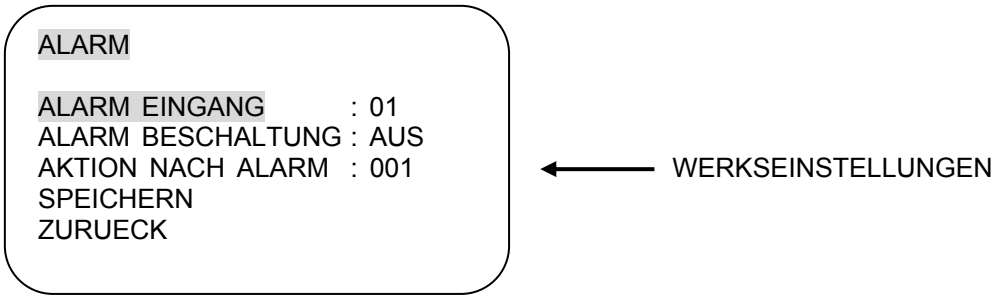
Muster sind beliebige Joystickbewegungen, die gespeichert und abgerufen werden können. Nach dem Speichern können die Muster 1~8 mit der zugehörigen Tastenkombination 81~88 + PRESET oder über 1~8 + PTRN aufgerufen werden.




1. **MUSTER – MUSTER NUMMER**
   Wählen Sie eine Muster, das Sie erstellen/ändern möchten.
2. **MUSTER – MUSTER NAME**
   Sie können bis zu 16 Zeichen für den Muster-Namen verwenden.
   Drücken Sie ZOOM TELE um die nächste und ZOOM WIDE um die vorherige Stelle zu markieren. Drücken Sie den Joystick nach links/rechts um die Zeichen zu wechseln.
   Ein Leerzeichen entspricht „□“.
   Der Tour-Name wird nicht am Bildschirm angezeigt, sondern dient lediglich der leichteren Zuordnung für den Benutzer bei der Tour-Einstellung. Der Muster-Name wird nicht am Bildschirm angezeigt, sondern dient lediglich der leichteren Zuordnung für den Benutzer bei der Muster Einstellung.
3. **MUSTER – SPEICHER BELEGT**
   Drücken Sie die FOCUS FAR Taste, um die Aufnahme von Joystickbewegungen zu starten. Die Kamera speichert während dieser Zeit sämtliche Bewegungen. Am Monitor wird der bereits belegte Speicher in Prozent angezeigt. Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut, um den Vorgang zu beenden.
4. **MUSTER – SPEICHERN**
   Um die Daten zu sichern, drücken Sie den Joystick nach rechts, wenn sich der Cursor auf „SPEICHERN“ befindet. Dieser Vorgang kann einige Sekunden dauern. Der Cursor springt dann automatisch zur nächsten „MUSTER NUMMER“.
5. **MUSTER – ZURUECK**
   Wählen Sie ZURUECK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

## *I. ALARM*

Es sind vier Alarmeingänge verfügbar, die jeweils mit einem Preset, einer Tour Gruppe oder ein em Muster verknüpft werden können.

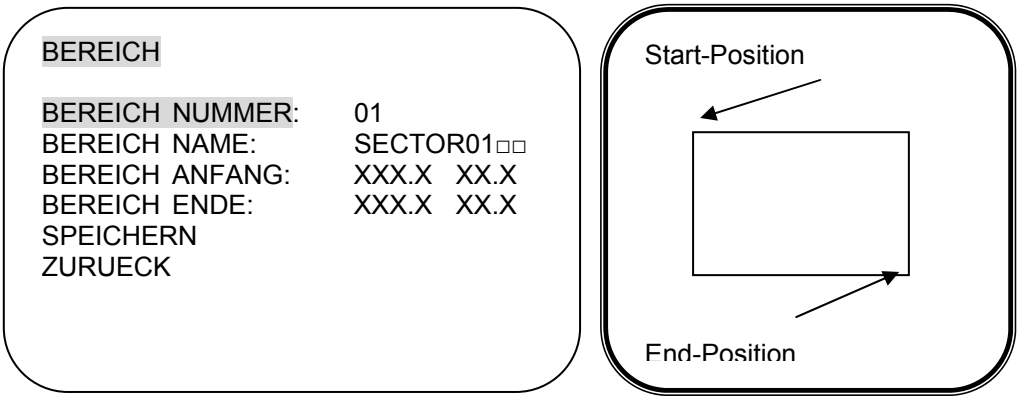



1. **ALARM – ALARM EINGANG**
   Sie können einen der vier Alarm-Eingänge mit dem Joystick auswählen. Diese Nummer entspricht der jeweiligen Beschriftung der Alarmeingänge an der Unterseite der Kamera.
2. **ALARM – BESCHALTUNG**
   Folgende Beschaltungen können eingestellt werden:
   NC (Normally Closed), NO (Normally Open) oder AUS (nicht aktiv).
   Die Werkseinstellung ist „AUS“.
3. **ALARM – AKTION NACH ALARM**
   Nach einem Signal am Alarmeingang können folgende Aktionen gestartet werden:
   Preset Nummer 1~64 und 100~200, Tour Gruppen 1~8 und Muster 1~8.
   Bewegen Sie den Joystick nach rechts/links um die gewünschte Preset Position, Tour Gruppe oder Muster Nummer auszuwählen.
4. **ALARM – SPEICHERN**
   Nachdem die Beschaltung und die „AKTION NACH ALARM“ ausgewählt wurden, können Sie die Einstellungen speichern, indem Sie den Joystick nach rechts drücken, wenn sich Cursor auf „SPEICHERN“ befindet. Nachdem erfolgreicher Speicherung springt der Cursor nächsten Alarm-Eingang.
5. **ALARM – ZURUECK**
   Wählen Sie „ZURUECK“, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

- Die Alarmeingänge sind erst aktiv, nachdem unter „DOME EINSTELLUNGEN“ – „ALARM“ die Einstellung auf „EIN“ gestellt worden ist (siehe Seite 18).

### *J. BEREICH*

Frei definierbaren Bereichen können Namen zugewiesen werden. Der Name erscheint, sobald di e Kamera diesen Bereich überwacht (z.B. „Parkplatz West“).
Es sind acht Bereiche verfügbar, die mit je 16 Zeichen benannt werden können.




1. **BEREICH – BEREICH NUMMER**
   Wählen Sie einen Bereich, den Sie erstellen/ändern möchten.
2. **BEREICH – BEREICH NAME**
   Um den Bereich Namen einzugeben, können Sie bis zu 16 Zeichen ändern, indem Sie den Joystick nach links/rechts drücken, wenn der Cursor auf BEREICH NAME steht. Drücken Sie die ZOOM TELE Taste um zum nächsten Zeichen zu wechseln und
   ZOOM WIDE um zum vorherigen Zeichen zu wechseln. Ein Leerzeichen erscheint, wenn □ angezeigt wird.
3. **BEREICH – BEREICH ANFANG**
   Um die Anfangsposition des Bereichs festzulegen, drücken Sie die FOCUS FAR Taste, wenn sich der Cursor auf BEREICH ANFANG befindet. Drücken Sie die FOCUS FAR Taste erneut, wenn sich die Kamera an der gewünschten Position befindet.
4. **BEREICH – BEREICH ENDE**
   Um die Endposition des Bereichs festzulegen, drücken Sie die FOCUS FAR Taste, wenn sich der Cursor auf BEREICH ENDE befindet. Drücken Sie die FOCUS FAR erneut, wenn sich die Kamera an der gewünschten Position befindet.
5. **BEREICH – SPEICHERN**
   Um die Einstellungen zu sichern, drücken Sie den Joystick nach rechts, wenn sich Cursor auf SPEICHERN befindet. Der Cursor springt dann automatisch zur nächsten Bereich Nummer.
6. **BEREICH – ZURUECK**
   Wählen Sie ZURUECK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

### *K. ZURUECK*

Um das OSD Hauptmenü zu verlassen, drücken Sie den Joystick nach rechts wenn der Cursor auf ZURUECK steht. Der Mini-Speed-Dome Kamera kann dann gesteuert werden.

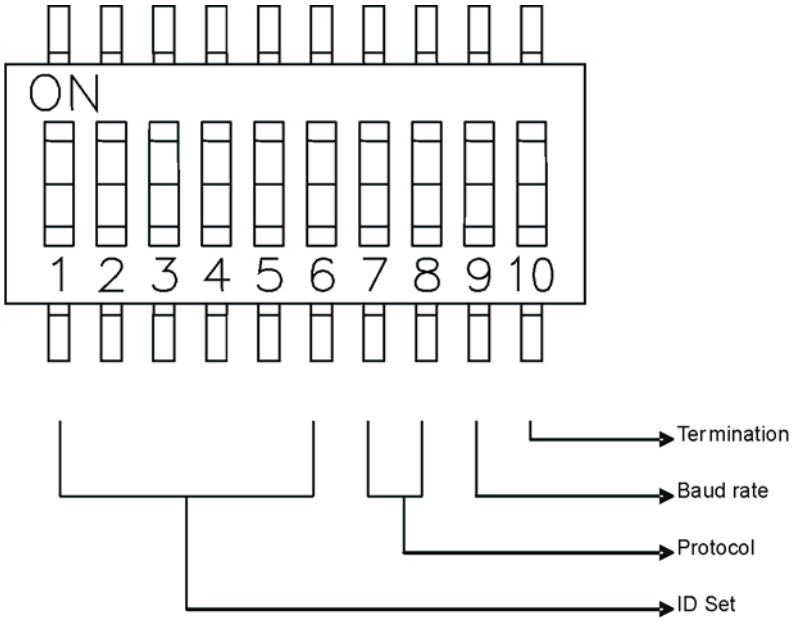
## DIP Schalter-Stellungen

### *A. ID Einstellung*

An der Kamera muss eine ID eingestellt werden, mit der Sie von einem Bedienpult oder DVR angesprochen wird. Jede ID darf nur einmal vergeben werden!

Nachdem Sie den Aufputzmontage-Adapter geöffnet haben, können Sie die ID (z.B. mit Hilfe ein es kleinen Schlitzschraubendrehers) am DIP Switch 1 einstellen, indem Sie die Pins nach oben oder unten drücken.

- Werkseinstellung: Kamera ID = 1

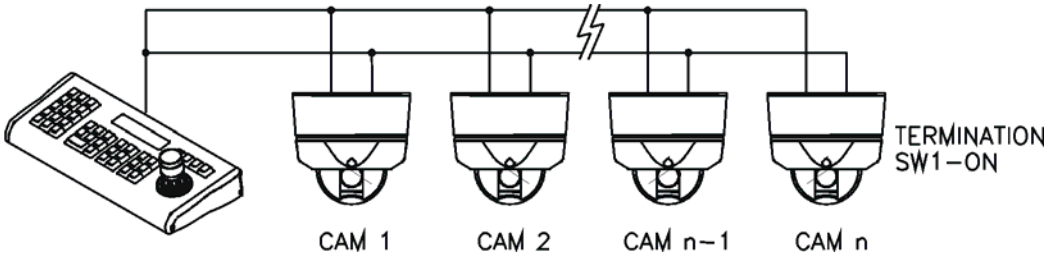



(1-ON, 0-OFF; X betrifft andere Einstellungen)

| DIP SW | Kamera ID | DIP SW | Kamera ID | DIP | Kamera ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. RS-485 Abschlusswiderstand*

Der 10. Pin des DIP Switch wird zum 100 Ω Abschluss des RS485-Bus verwendet.
Schalten Sie den Pin nur bei der letzten am Bus angeschlossenen Kamera/Gerät auf ON (siehe Bild CAM n). Schalten Sie den Schalter auf ON, wenn Sie nur eine Kamera verwenden.




### *C. Protokoll*

Der 7. und 8. Pin des DIP Switch werden zur Protokoll-Einstellung verwendet:
Werkseinstellung: Pelco-D oder Pelco-P (Automatische Erkennung)

| 7. und 8. Pin Schalter 2 | |
|---|---|
| OFF / OFF | Pelco-D oder Pelco-P |

### *D. Baud Rate Einstellung*

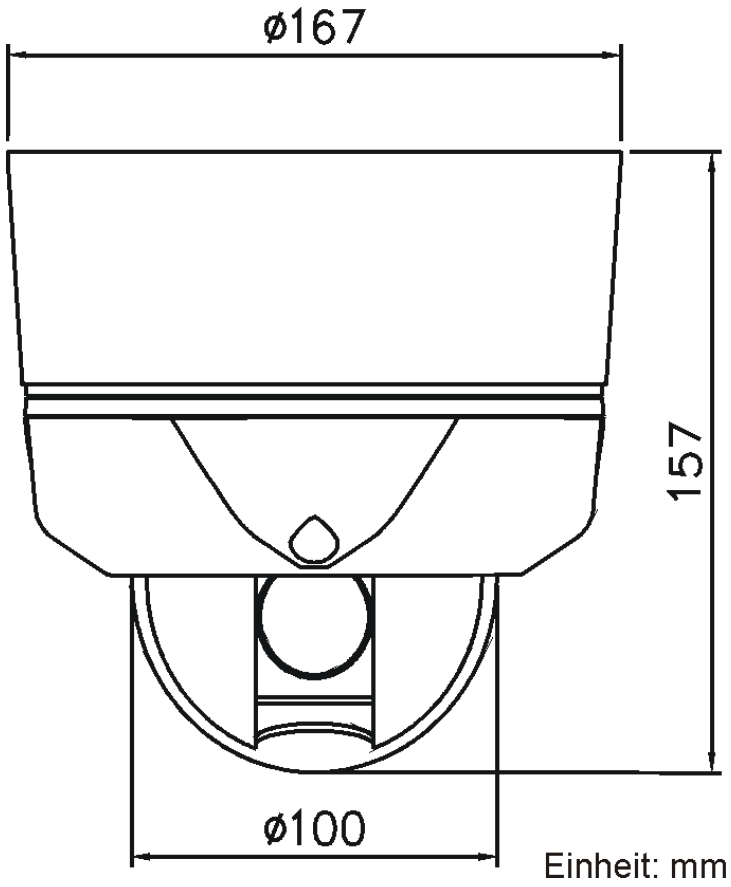
Der 9. Pin des DIP Switch wird zur Baud Rate Einstellung verwendet.
Werkseinstellung: 2400bps.

| DIP SW1 9th | BAUD RATE |
|---|---|
| OFF | 2400 |
| ON | 9600 |

## Technische Daten

| MODEL | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| SCHWENKEN/ NEIGEN | Schwenkwinkel | | 360˚ endlos |
| | Schwenk-geschwindigkeit | Manuell | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max200˚ /sec |
| | Neigedrehwinkel | | 0˚ ~ 90˚ |
| | Neige-geschwindigkeit | Manuell | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max 200˚ /sec |
| FUNKTIONEN | Presets | | 165 Positionen mit je 16 Zeichen Benennung und unterschiedlichen Geschwindigkeit |
| | Privatzonenmaskierung | | 4 programmierbare Zonen |
| | Muster | | 8 programmierbare Muster (bis 480 Sekunden) |
| | Sektor | | 8 wählbare Sektoren mit je 16 Zeichen benennbar |
| | Tour | | Maximal 8 programmierbare Preset-Touren (mit je 60 Preset-Positionen) |
| | Auto Scan | | Programmierbarer Auto Scan |
| | Passwortschutz | | Ja |
| | Alarmeingänge | | 4 Alarm-Eingänge (OFF, NO, NC) |
| | Aktion nach Alarm | | Preset, Gruppe oder Muster nach Alarm ausführbar |
| | Auto Flip | | EIN/AUS |
| | OSD Menü | | Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Dänisch |
| | Kommunikation | | RS-485 |
| | Protokoll | | Pelco D/P |
| LEISTUNG | Leistungsaufnahme | | 10W MAX (16W MAX with Heater) |
| | Spannung/Strom | | 12V DC 750mA (1.3A with Heater) |
| SONSTIGES | Konstruktion | | Vandalensichere Sichtkuppel (Poly Carbonate) Gehäuse (Aluminum) |
| | Motor Typ | | Schrittmotor |
| | Betriebstemperatur | | -10°C~50°C (-40°C~50°C mit Heizung) |
| | Zertifizierungen | | IP66, CE, FCC |
| KAMERA MODUL | Bildsensor | | 1/4"Sony super HAD CCD |
| | Auflösung | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Effektive Auflösung | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Horizontale Auflösung | | More Than 480TV Lines |
| | Linse | Optisch | 10x Optical Zoom (F1.8~2.9, f=4.2~42.0mm) |
| | | Digital | 10x (100x with optical) |
| | | Horz. Blickwinkel | 5,58° - 51,2° |
| | Digital Slow Shutter | | EIN/AUS |
| | Mindestbeleuchtung | Tagmodus | 2,5 Lux (F1.8) |
| | | Nachtmodus | 0,07 Lux (F1.8) mit DSS Modus |
| | Signal-Rausch-Abstand | | Über 52dB |
| | Video-Ausgang | | Composite Video Ausgang 75Ω abgeschlossen |
| | BLC | | EIN/AUS |
| | Flimmern | NTSC | EIN / AUS (1/100) |
| | | PAL | EIN / AUS (1/120) |
| | WHITE BALANCE | | AWB / ATW / INNEN / AUSSEN |

**Abmessungen**



Security Tech Germany

# Day / Night

# Mini Speed Motor Dome

## Installation Guide

Version 2.0

TV7602

CE

## Contents

**Contents** ..... **37**

**Preface** ..... **38**

**Precautions** ..... **38**

**Scope of Delivery** ..... **39**

**Features** ..... **39**

**Naming of Components** ..... **40**

**Installation Instructions** ..... **41**

A. Connection Method ..... 41
B. Deckenmontage Aufputz ..... 42
C. Installation with Wall mount bracket for Minidome ..... 43
D. Additional Accessories ..... 44

**Quick Guide Control Devices** ..... **46**

Control using Operator Panel TV7605 ..... 46
Control using Digi-Protect Software ..... 46
Control with DVR TV8900-03 ..... 47

**Quick Operating Keys** ..... **48**

PELCO D/P PROTOCOLS ..... 48

**Diagnostic** ..... **49**

**OSD Menu Setting** ..... **50**

A. OSD Menu Table ..... 50
B. DOME SETUP ..... 51
C. CAMERA SET ..... 56
D. PRESET SET ..... 58
E. AUTO SCAN SET ..... 59
F. TOUR SET ..... 60
G. PRIVACY SET ..... 61
H. PATTERN SET ..... 62
I. ALARM SET ..... 63
J. SECTOR SET ..... 64
K. EXIT ..... 64

**DIP Switch Setting** ..... **65**

A. ID Setting ..... 65
B. RS-485 Termination ..... 66
C. Protocol ..... 66
D. Baud Rate Setting ..... 66

**Specifications** ..... **67**

**Dimensions** ..... **68**

## Preface

Dear customer,

Thank you for purchasing this Mini Speed Motor Dome. You made the right decision in choosing this state-of-the-art technology.

This product complies with the current standards of domestic and European regulations. The CE has been proven and all related certifications are available from the manufacturer (www.security-center.org) upon request.

To maintain this status and to guarantee safe operation, it is your obligation to observe these operating instructions!

This speed dome camera is used in combination with video sources (cameras) and recording devices (VHS or digital recorders) for the purpose of property surveillance. It enables the user to build up a flexible and wide ranging surveillance. Due to the weatherproof housing it is the ideal for outdoor protection. Through its adjustable rotation speed, 360° endless rotation, 180° tilt angle and 165 preset positions the camera offers an easy setup and a comfortable usage.

## Precautions

To reduce the risk of electric shock, do not remove cover (or back) – there are no user serviceable parts inside. Refer servicing to qualified service personnel.

If the camera becomes wet, turn the power off immediately and ask a qualified service technician to check it before turning the power on again.

Never point the camera towards the sun. Whether the camera is in use or not, never aim the CCD at the sun or other very bright objects (laser light). This can damage the CCD element and create white dots on the monitor, a sign that CCD pixels are destroyed.

Operate the camera only within the specified temperature, humidity and power ranges. Operating the camera outside the prescribed ranges can lead to reduced product life and early malfunction. Greatly exceeding the specified operating ranges can also result in immediate failure of the camera. All specifications can be found in the technical data. Observe the correct camera model.

Handle the camera with care. Do not abuse the camera. Avoid striking, shaking, etc. Mount the camera in a shake-free area. The camera could be damaged by improper handling, storage or transport.

© Security-Center GmbH & Co. KG, September 2007

Every effort has been made to ensure that the contents of this manual are correct. However, neither the authors nor Security-Center GmbH & Co. KG accept any liability for loss or damage caused or alleged to be caused directly or indirectly by this manual. The contents of this manual are subject to change without notice.

## Scope of Delivery

| No. | Item | Qty. |
|---|---|---|
| 1 | Eyseo Mini Speed Dome Camera | 1 |
| 2 | Screws (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Terminal block 5 pin | 2 |
| 4 | Manual | 1 |
| 5 | Screw Cap | 1 |
| 6 | Star Wrench | 1 |

## Features

The Eyseo Pan/Tilt dome camera has among other the following functions:

- 10X auto focus zoom lens with 10X digital zoom
- More than 480 TV lines
- Password protection
- Advanced DSP camera, including Auto White Balance, Backlight Compensation and Auto Iris Control
- 165 Preset Points Setup
- 8 programmable group tours, each one with up to 60 preset steps
- Continuous Auto Iris
- 200°/sec pan and 200°/sec tilt speed on preset
- Built in 4 Alarm Inputs (NO/NC)
- Remote control via RS-485 (up to 127 Speed Dome Cameras controllable)
- Changeable IR-filter for true day/night
- Polarity misconnection protection of power (DC 12 V)
- Indoor / Outdoor applications (IP Protection)
- Multiple OSD languages available (German, English, French, Danish, Dutch)
- Supports PECLCO (D and P) and Maxpro protocol

## Naming of Components

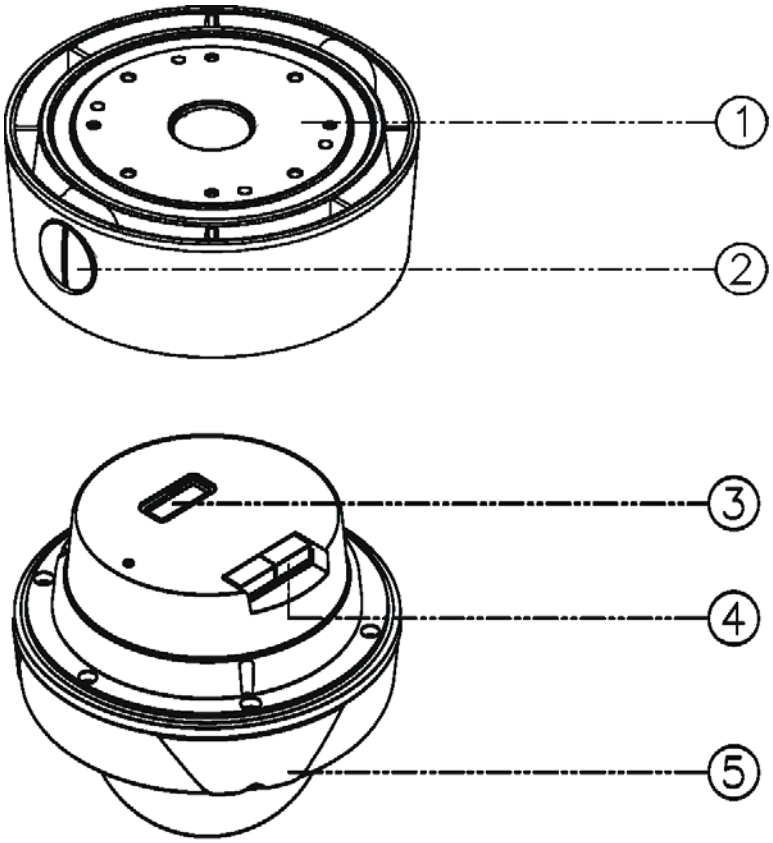



FIG.1

1. Surface Mount Adaptor
2. Cap Screw (PT ¾)
3. DIP Switch
4. Terminal Block
5. Main Body

## Installation Instructions

### *A. Connection Method*

1. Unscrew the main body and take off surface mount adaptor from the camera body. Use the provided hexagon wrench (Screws remain in main body).
2. Connect the power adaptor with power and GND terminal of camera (DC 12 V; 1.5 A).
3. Connect the core of BNC video cable with video out and the outer conductor of BNC video cable with the GND terminal.
4. Connect the RS485 input with a controller/DVR.
5. Connect up to 4 alarm detectors to alarm inputs.

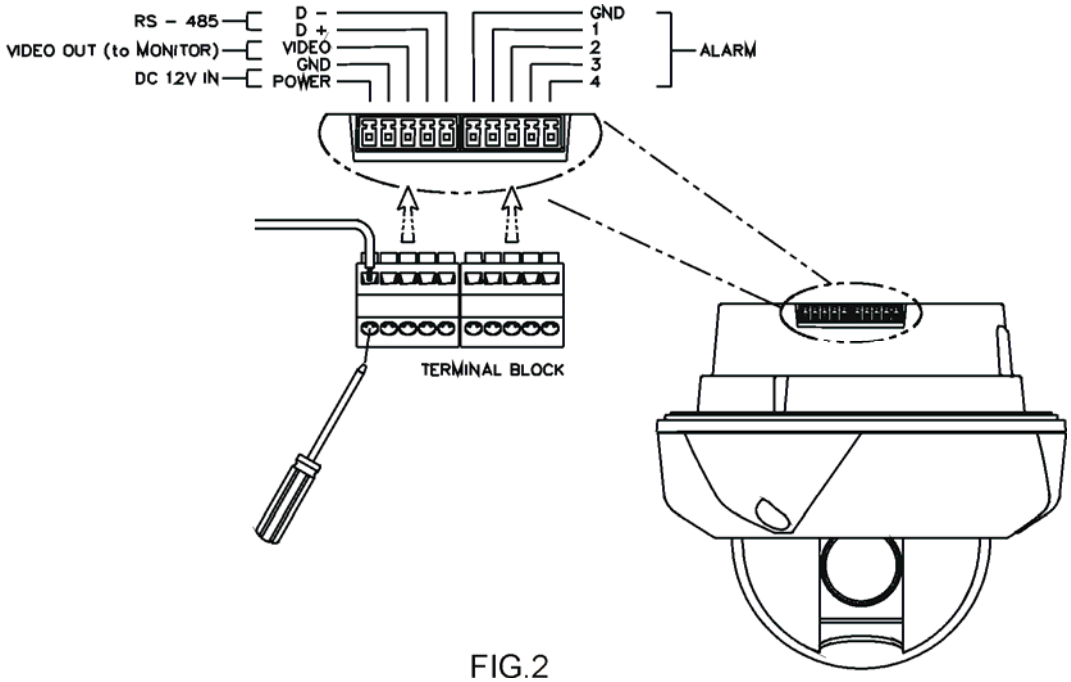



FIG.2

### *B. Ceiling Installation*

The Mini Speed Dome can easily be installed to any place by using the surface mount adaptor.

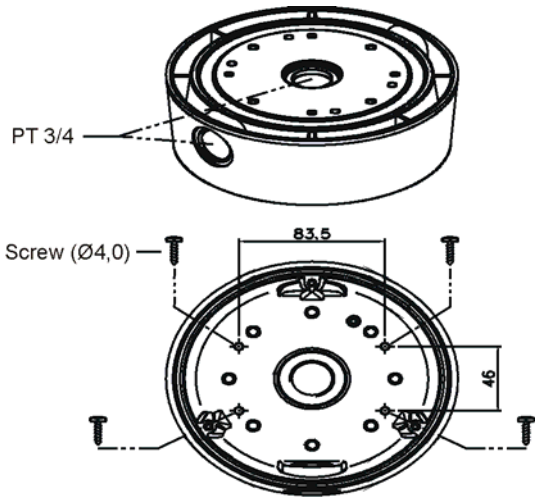



FIG.3

1. Fix the surface mount adaptor with 4 screws on the designated position (FIG.3).
2. If you are using a pipe for cable conduction, mind the standardized size (PT 3/4", FIG.4)

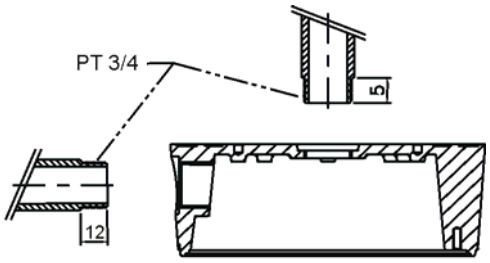



FIG.4

3. After connecting the circuit points you can reassemble the dome (FIG.5).

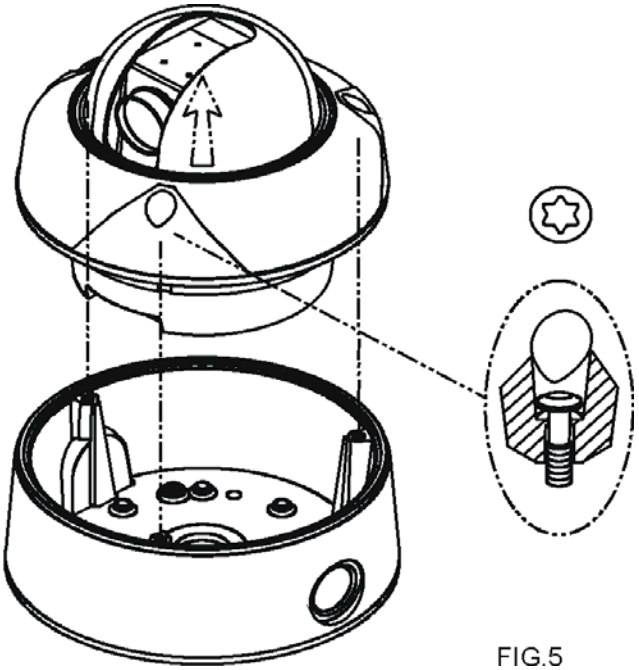


FIG.5

### *C. Installation with the Wall mount bracket for Mini Dome*

It is possible to install the Mini Dome with optional the wall mount bracket for Mini Dome (TV7613, not in scope of delivery) on walls.

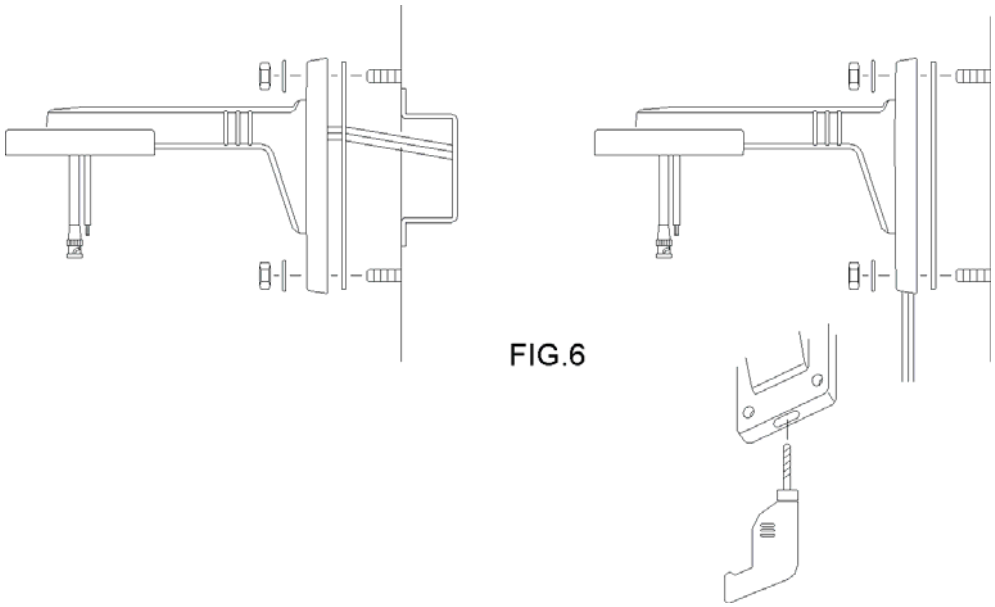
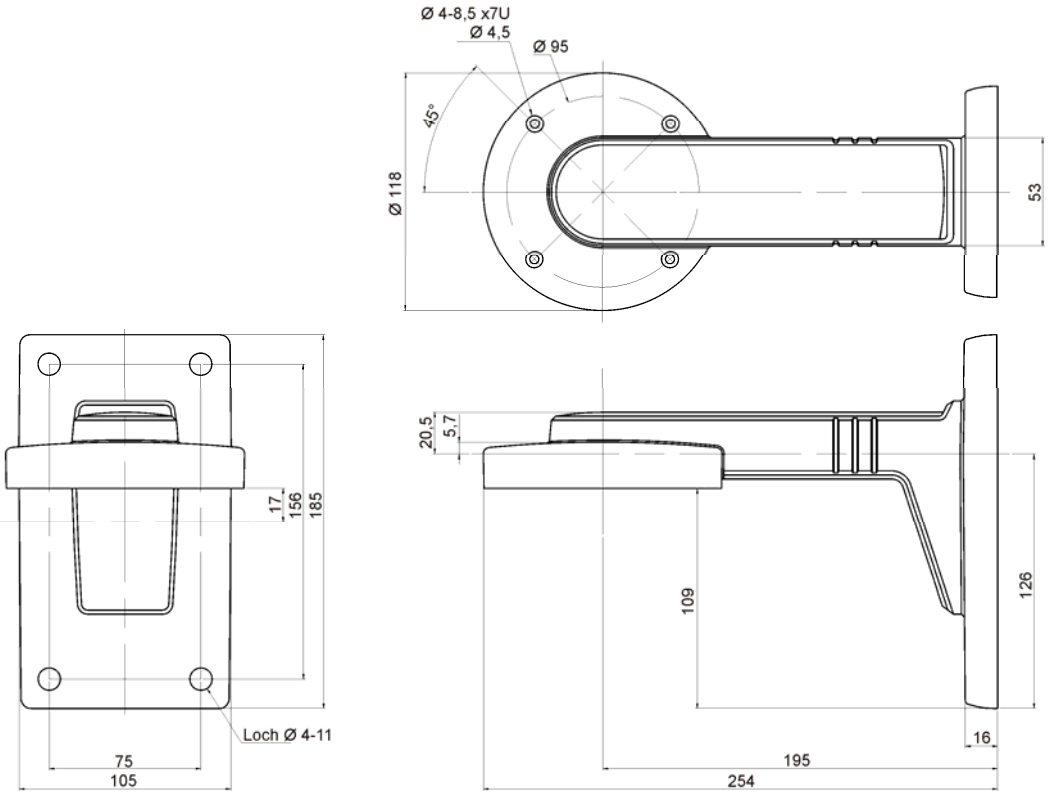


FIG.6

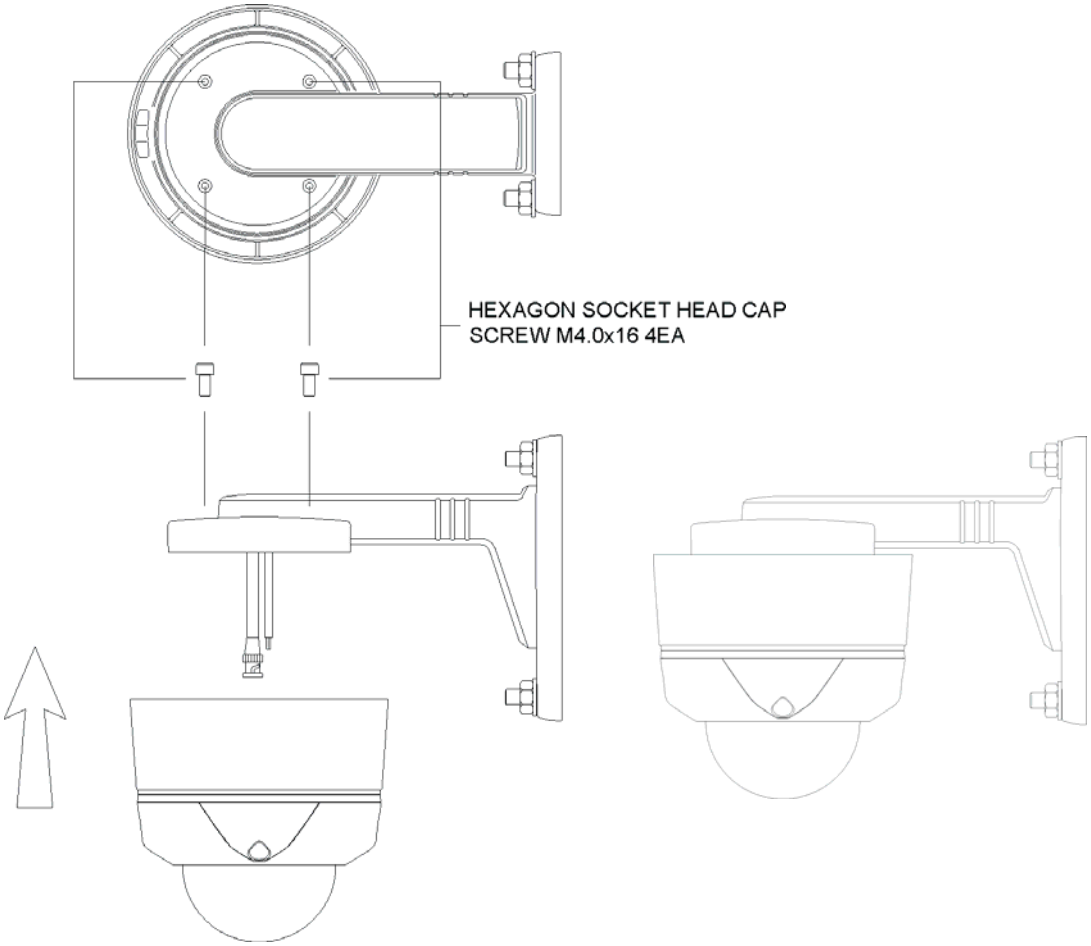
The cable into the wall

No wall installation

1. If you want to install the speed dome on a concrete wall, you need to make four 12.5 mm diameter holes.
2. Install dowel in the holes.
3. Install the wall mount bracket. Select a wall strong enough to hold four times the total weight of construction (weight combined with camera approx 5 kg)



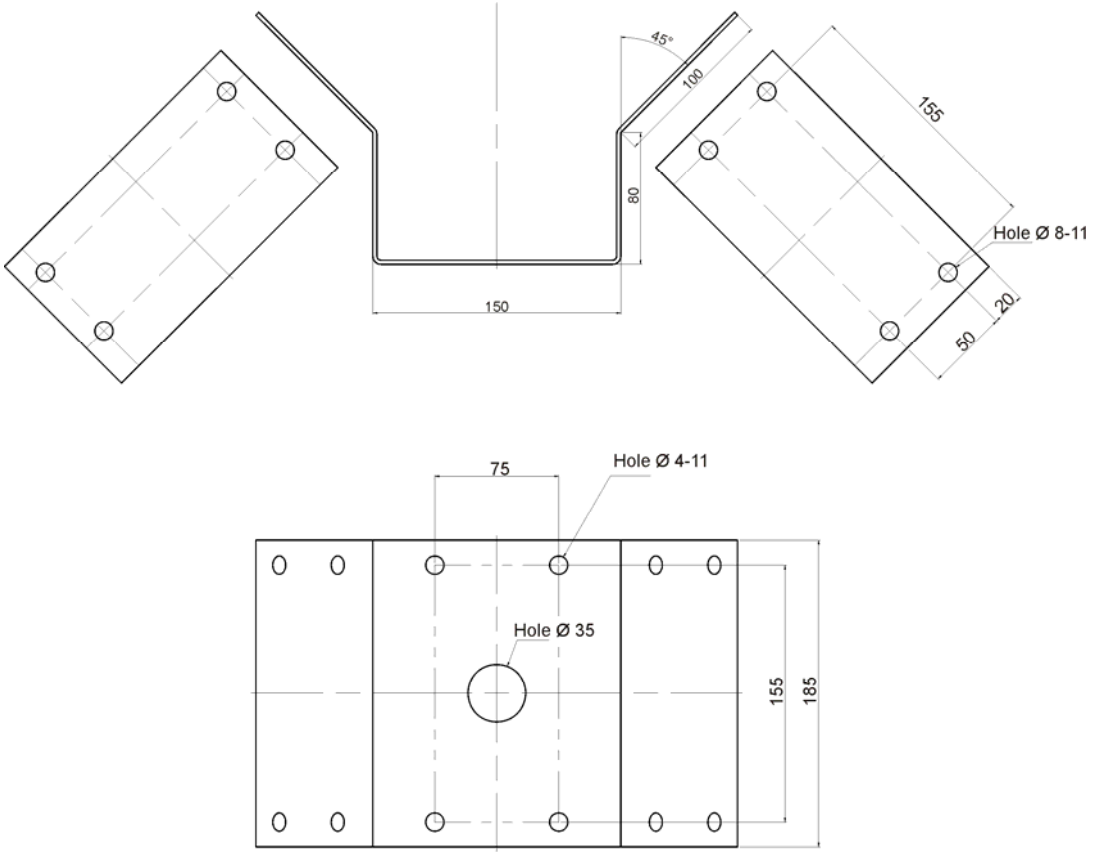
4. Assemble the wall mount bracket and camera using the included screws.



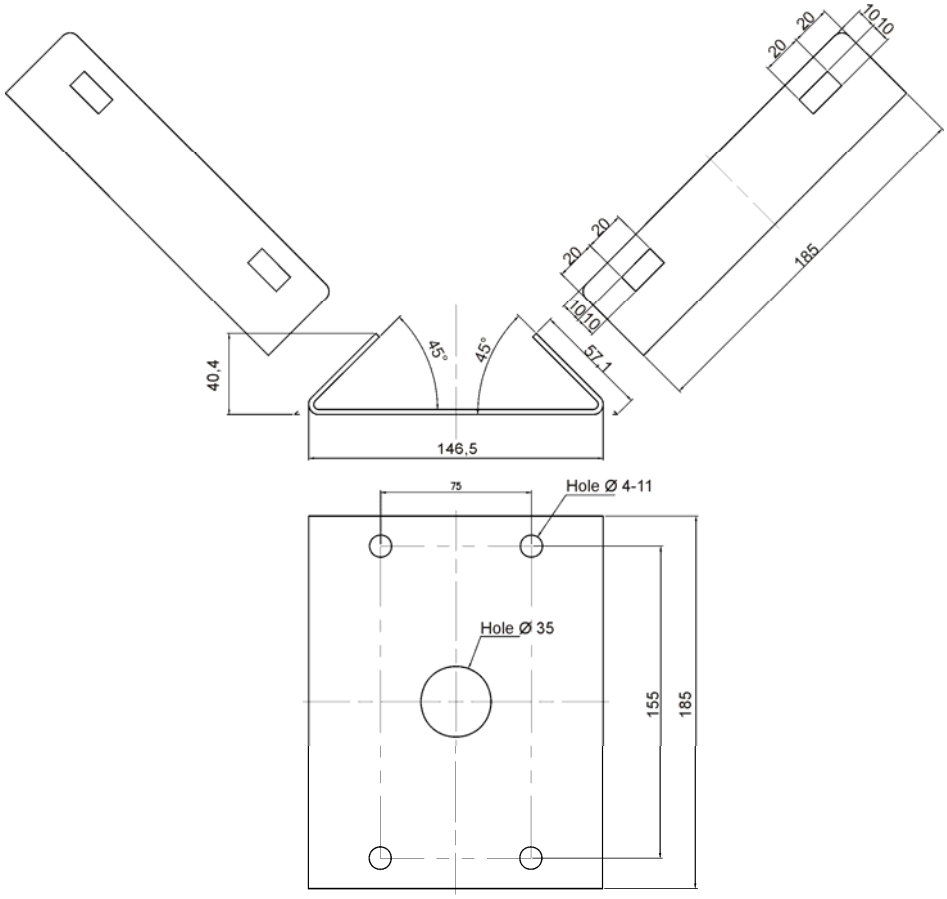

### *D. Additional Accessories*

It is possible to use the wall mount bracket TV7613 with the Pole mount adaptor (TV7610) or with the Corner mount adaptor (TV7611). See Dimensions on next page.

Dimensions TV7611 Corner mount adaptor




Dimensions TV7610 Pole mount adaptor



## Quick Guide Control Devices

Basically you can control the Mini Speed Motor Dome with all RS485 devices that can handle Pelco P or Pelco D protocol.
Please refer to respective instruction manual for the connection method and further information.

### *Control using Operator Panel TV7605*

See all information about the connection method and other information in instruction manual of TV7606. This operator panel is designed specially for TV7600-TV7604 and supports all functions.

### *Control using Digi-Protect Software*

Enter the control menu by clicking on the DOME button in the software on the right side.
At the bottom a little box which shows the current protocol will appear.
Click on it to show further settings:

1. **Protocol**
   Please select “Pelco D(Security-Center)” here
2. **Device**
   Select the ID of the Camera you want to control (refer to page 65)
3. **Com Port**
   Select the Com-Port your cable/converter is connected at
4. **Speed**
   Select the Baud Rate you have set in the camera (refer to page 67)
5. **Data Bits**
   Select “8” here
6. **Parity**
   Select “None” here

The domes can be controlled after correct configuration.
Click on the MENU button to open OSD menu. An extra window with direction keys will appear.
You can navigate in the menu how described in this manual.

### *Control with DVR TV8901-03*

Enter the MAIN MENU of the recorder by pressing MENU button.
Go to EXTERNAL DEVICE – PANTILT SETUP – COMMAND SETUP:

1. **CHANNEL**
   Select the input of Eytron Recorder where your camera is connected. It is not stringent required that the video cable of the camera is connected to recorder. Only a RS485 connection is required.
   The configuration here will be linked to the corresponding channel buttons.
2. **MODE**
   Select the protocol here. Please choose TBT here
3. **PTZ ID**
   Select the ID of the Camera you want to control (refer to page 65)
   It is advisable when camera ID and channel number are the same for better usability
4. **BAUDRATE**
   Select the Baud Rate you have set in the camera (refer to page 67)
5. **CMD DELAY**
   Please select 1 ms here. Other values will also work in most cases.

The domes can be controlled after correct configuration as following:

- Press the channel button of the camera you want to control.
- Press PTZ button once to control the camera e.g. with direction buttons.
- Press PTZ button twice and MENU button to enter menu of the camera. The OSD menu will be shown on monitor. Use direction buttons to navigate in the menu.

## Quick Operating Keys

This dome provides following protocols: Pelco D and Pelco P.
These protocols are provided by several DVRs (e.g. TV8900-TV8903) and other controllers so that the domes can be controlled with these devices.
Default setting of this dome is Pelco D / P (auto detection) with 2400 bps (bits per second).
This manual shows how to operate using controller TV7605. It is possible to operate cameras with other controllers, but the keys could have other names.

### *PELCO D/P PROTOCOLS*

The dome has a lot of shortcuts to support following functions:

Number 1~64 and 100~200 are for Preset-Positions, other keys are for function operations.

For example, to enter OSD MENU, press the button 95 + PRESET.

<Quick Operation Key Table 1>

| Number | Note | Function |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + Preset | Preset | Executing Preset 1 ~ 64, 100~200 |
| 65 + Preset | Preset Status | Display Preset Status |
| 66 + Preset | Auto Scan | Executing Auto Scan |
| 67 + Preset | Auto Flip | Selectable On/Off Auto Flip mode |
| 71~78 + Preset | Group Tour | Executing Group Tour #1 ~ #8 |
| 81~88 + Preset | Pattern | Executing Pattern #1 ~ #8 |
| 91 + Preset | Zero Position | Searching Pan / Tilt Zero Position |
| 92 + Preset | Freeze | Select Freeze image when camera is working |
| 93 + Preset | BLC | Selectable On/Off in BLC function |
| 94 + Preset | Day / Night | Selectable Day / Night / Auto Mode |
| 95 + Preset | OSD | Entering OSD Main Menu |
| 96 + Preset | Focus Adjust | Focus adjust |
| 97 + Preset | Alarm | Selectable Enable/Disable all Alarms |

<Quick Operation Keys Table 2> Use these function keys if controller has these keys>

| Menu | Function |
|---|---|
| Tilt Up / Down | Sub menu cursor moves up / down |
| Pan Left / Right | Enter to the sub menu or status change or decrement |
| Focus Near | Using for Enter key when user select YES or NO |
| Focus Far | Using for function changing keys when set coordinate |
| Zoom Tele | Status cursor to the right |
| Zoom Wide | Status cursor to the left |

- 65 + preset:" Status Report" is displayed, to remove this screen, press Focus Near button.
- 92 + preset: This feature freezes the current live image during tour, auto scan or pattern operation. When you press 92 + preset button, the image freezes but the camera is still working as per operation such as tour, pattern or auto scan. To return to normal images, press 92 + preset button again. This feature is operated by preset number but not included in OSD main menu.
- If a controller asks for an unsupported feature "Not available" is displayed on the monitor.

## Diagnostic

When power supply is connected to the camera, POWER ON LED on the underside glows and DIAGONOSTIC is started.

The following messages are displayed on the monitor.

```
CAMERA ID : 001
    BAUD RATE : 2400 BPS

    WAITING…
```

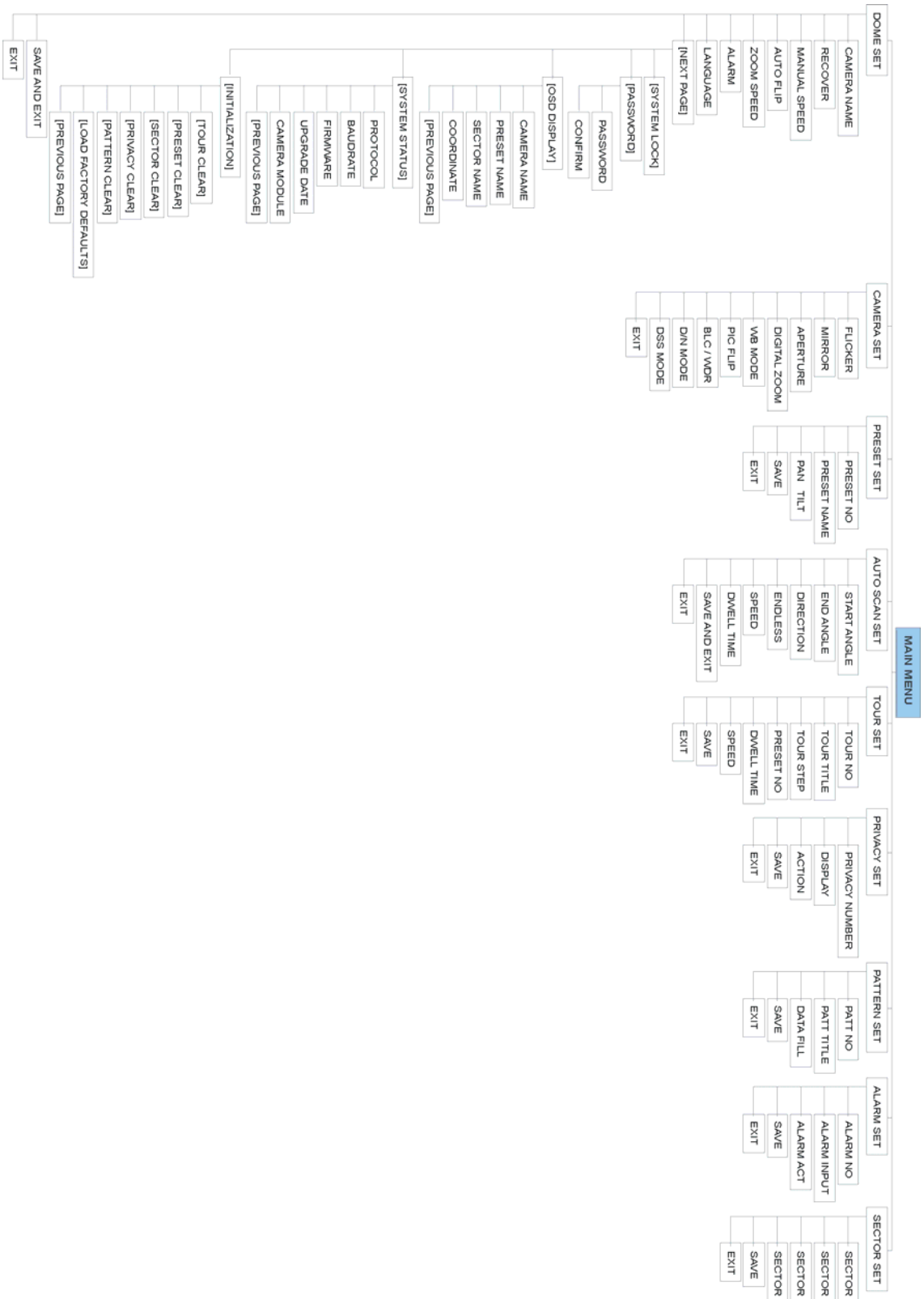
| | |
|---|---|
| PAN ORIGIN | TEST OK |
| TILT ORIGIN | TEST OK |
| TX CONNECTION | TEST OK |
| CAMERA COMM | TEST OK |

1. Pan Origin Test
   Zero point of Pan is found after Pan Test.
2. Tilt Origin Test
   Zero point of Tilt is found after Tilt Test.
3. TX Connection Test
   TX Connection Test takes about 60 seconds.
   Set camera ID in DVR or controller and press any key.
   ”OK” will be displayed if camera receives any command by DVR or controller during that 60 seconds addressed to ID of camera (not necessary for function).
   (ID is displayed at start-up, refer to page 65 according ID setting).
   * If “No Tested” is displayed
   - the camera did not receive any signal from DVR or controller
   - wrong connecting way such as the protocol, baud rate or RS-485 connection may be the cause. The user may check the installation way carefully.
4. Camera Comm. Test
   Communication test with the camera is automatically checked.
   OK should be displayed in these four tests in the first installation.

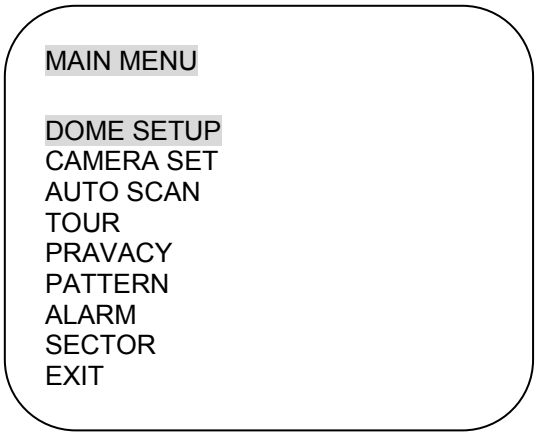
After all tests above are done, **“NOW EEPROM CHECKING”** and “**ALL DATA INITIALIZING”** is displayed and the camera is ready to operate.

## OSD Menu Setting

### *A. OSD Menu Table*



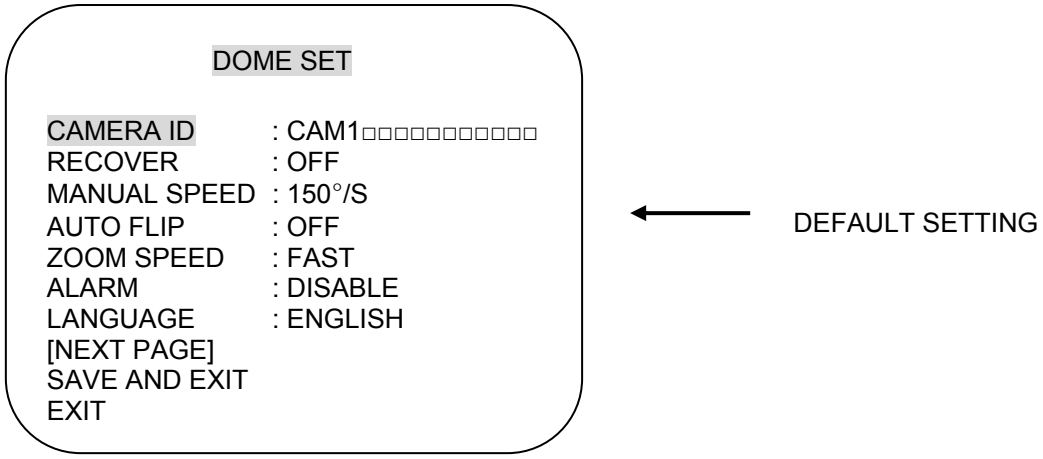
To enter OSD Menu, press the MENU button or 95+Preset and the Menu is displayed:




- Move the joystick up or down to move to the position and left or right to make selection or change values.

### *B. DOME SETUP*

To enter Dome setup, move the joystick rightwards when cursor is on dome setup.




1. **DOME SET - CAMERA NAME**

   To set the camera name, select up to 16 characters moving the joystick to the left or right. Press ZOOM TELE button to move to the next character from the left to the right and ZOOM WIDE button to move to the prior character from the right to left.

   Space is displayed when "□" appears.

2. **DOME SET – RECOVER**

   This feature allows the dome to activate the last specified operation (auto scan, group tour, preset, pattern or sectors) after a programmed time of inactivity or restart after power shut down.

   The procedure is as following: define any operation and then go to DOME SET and change RECOVER to any value. Recover time can be programmed from 15 second to 99 seconds and the default setting is OFF.

3. **DOME SET - MANUAL SPEED**

   Manual Speed of Pan/Tilt is selectable from 100°/sec up to 200°/sec.

   The default setting is 150°/sec.

4. **DOME SET - AUTO FLIP**

   Auto Flip is available. Move joystick rightwards or leftwards for selecting ON or OFF. The default setting is OFF. This feature also can be enabled with 67 + preset button.

5. **DOME SET – ZOOM SPEED**

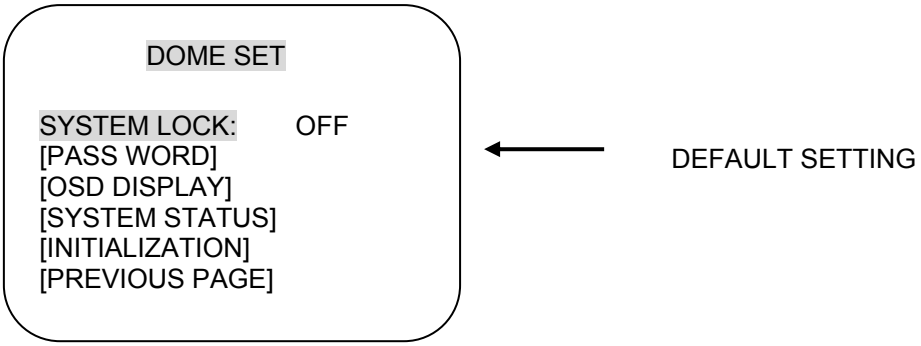
   Zoom speed is selectable between FAST or SLOW mode. Move joystick to the right direction for selecting FAST or SLOW. The default setting is FAST.

6. **DOME SET – ALARM**

   All alarms inputs are available after set is ENABLE. Move joystick to the right or left direction to select ENABLE/DISABLE. The default setting is DISABLE and this feature can also be enabled with 97 + PRESET button.

7. **DOME SET – LANGUAGE**

   Several languages are available: German, English, French, Dutch and Danish. Move joystick rightwards or leftwards to select language. The default setting is GERMAN.

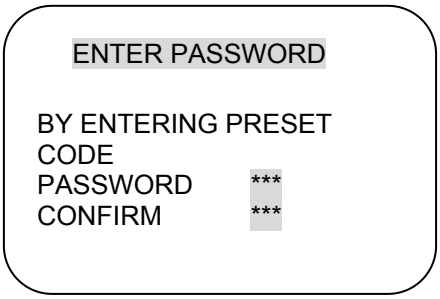



8. **DOME SET – [NEXT PAGE] – SYSTEM LOCK**

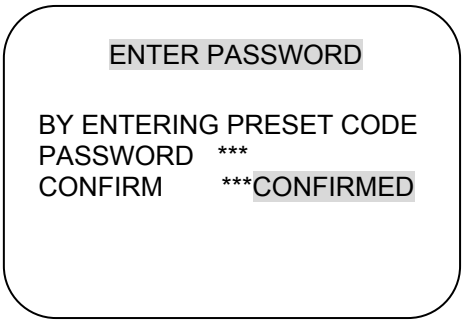
   Password protection helps to keep stored settings. It prevents changes by anybody without password. In order to enter [PASSWORD] page, system lock status must be ON. Move joystick to rightwards or leftwards to select ON. The default setting is OFF.

9. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [PASSWORD]**

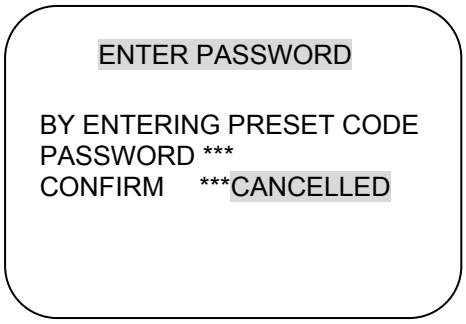
To enter this page for setting a password, move the joystick to the right. The password can be a number between 001 and 255. Confirm with PRESET button. The default setting is 99.




Enter any number from 001~255 and press the preset button and use the same number at the confirm field. Then “CONFIRMED” is displayed on the monitor and the menu will change to the previous page automatically.




<CONFIRMED>



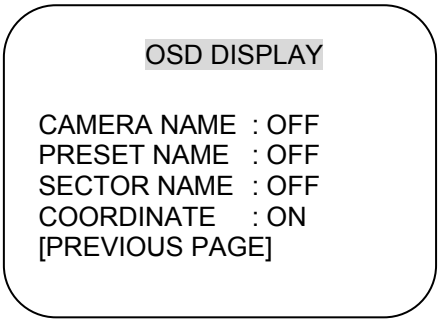

<CANCELLED>

If the user enters a different number between PASSWORD and CONFIRM, “CANCELLED” is displayed on the monitor and the menu will return to the previous page automatically if user fails 3 times.

- After setting a Password, the operator has to type in the memorized password in order to enter OSD MAIN MENU, or to change any stored settings, e.g. Pattern, Tour etc.
- The operator must remember the password for the operation since the manufacturer does not provide a master password.
- Do not forget to leave menu with SAVE AND EXIT on first page.

10. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [OSD DISPLAY]**

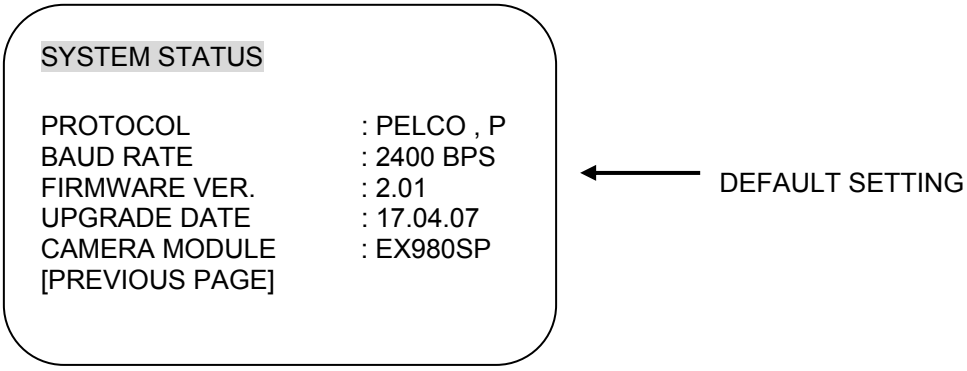
Various in formations are displayed on the monitor after changing to ON in this menu. It can be hidden when OFF is selected. Move joystick rightwards or leftwards in order to select OFF/ON when the cursor is located on mentioned item.




← DEFAULT SETTING

11. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [SYSTEM STATUS]**

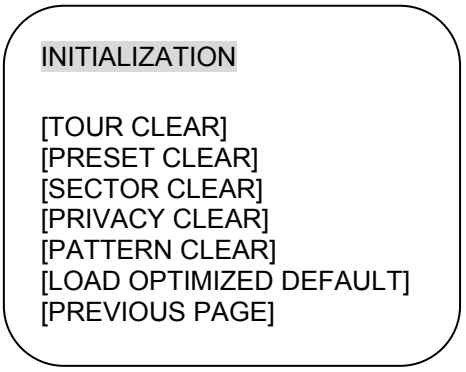
This page shows the information of camera.



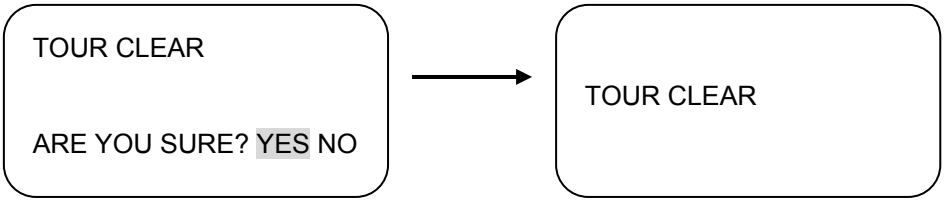

- Protocol and baud rate are shown due to the dip switch setting
  (Refer to page 65)
- Firmware version and upgrade date will change after upgrade.
- Upgrade date format is DD.MM.YY.

12. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [INITIALIZATION]**

To clear all stored settings for tour, preset, sector, privacy or pattern move the joystick rightwards when the cursor is on [INITIALIZATION].

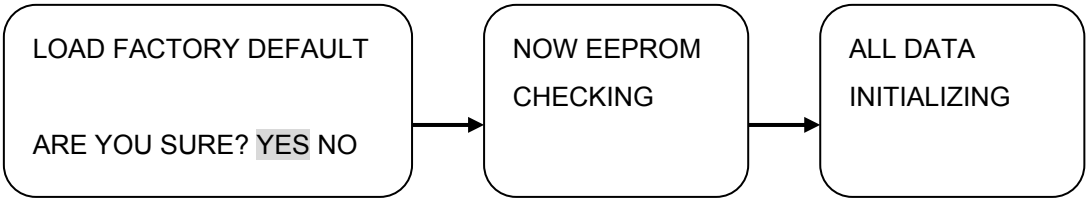



To clear memorized data, move joystick rightwards when cursor is on concerning item.



Press FOCUS NEAR button when the cursor is at YES to clear memorized data. Each item flickers for about 5~10 seconds such as tour, preset and so on. After this process, the menu returns to the previous page.

* [PRESET CLEAR], [PATTERN CLEAR] has the effect of [TOUR CLEAR] too, because each tour consists of a combination of presets and patterns.




- To clear all data and to return to factory default, move joystick rightwards when cursor is at [LOAD FACTORY SETTINGS] to enter the above page.
- Move joystick to the right or left direction in order to select YES, press FOCUS NEAR button.
- “NOW EEPROM CHECKING” and “ALL DATA INITIALIZING” is displayed about 5~7 seconds and the menu returns to the previous page automatically.

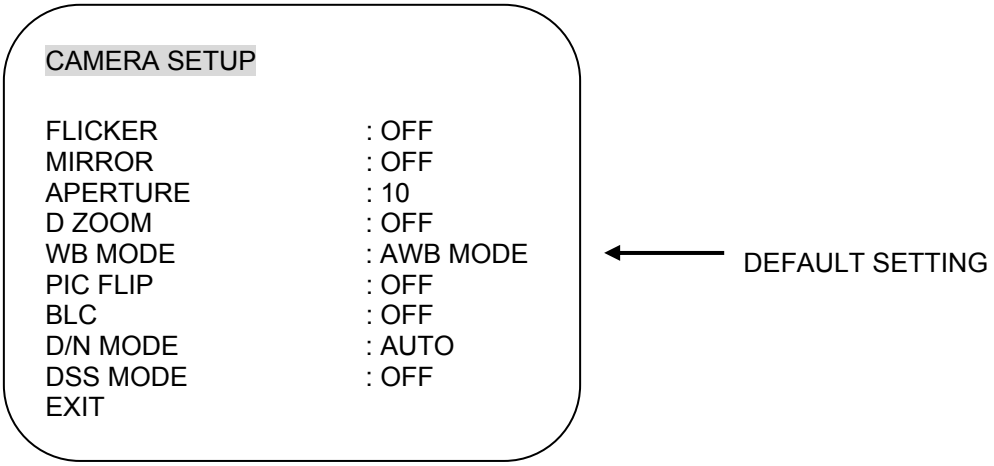
13. **DOME SET – [NEXT PAGE] – SAVE AND EXIT**

    To save the stored data and escape this page, move joystick to the right direction when cursor is at SAVE AND EXIT.

14. **DOME SET – [NEXT PAGE] – EXIT**

    To escape this page without saving, move joystick to the right direction when cursor is at EXIT.

### *C. CAMERA SET*




1. **CAMERA SET – FLICKERLESS**

   Flickerless feature is selected between 50Hz and 60Hz. The default setting is OFF. Set flicker mode ON when power source frequency does not conform with to frequency of the video system (NTSC: 60Hz / PAL: 50Hz). The default setting is OFF.

2. **CAMERA SET – MIRROR**

   This feature mirrors the picture image. Left and right side of picture are inverted when setting is ON. The default setting is OFF.

3. **CAMERA SET – APERTURE**

   Aperture enhances picture detail by increasing gain of the camera and sharpening the edges in the picture.

   The default seeting is 10 (the aperture level is adjustable from 01 ~ 15).

4. **CAMERA SET – DIGITAL ZOOM**

   Move joystick rightwards in order to set ON, if you want to activate digital zoom. The default setting is OFF.

5. **CAMERA SET – WB MODE**

   4 different white balance modes for varied conditions of vicinity illumination are available. The default setting is AWB and it is possibly to change the mode option according to the lighting conditions as below:

- AWB Mode – 3,200°K to 6, 000°K (Default)
- Indoor – up to 3,200°K
- Outdoor – up to 5,800°K
- ATW Mode - 2,000°K to 10, 000°K

6. **CAMERA SET – PIC FLIP**

   Picture flip feature mirrors picture horizontally. Top and bottom of the picture are inverted when setting is ON. Move joystick to the right or left to select OFF/ON. The default setting is OFF.

7. **CAMERA SET – BLC**

   The default setting of backlight compensation is OFF.

   OFF – Backlight compensation is not activated.

   ON – Back light compensation is activated.

   BLC also can be switched ON/OFF with 93 + PRESET button.

8. **CAMERA SET – D/N MODE**

   IR filter is changeable due to the lighting conditions as AUTO – NIGHT MODE – DAY MODE. The default setting is AUTO MODE. Auto mode switches automatically between day- and night mode due to changing lighting conditions.

   D/N mode also can be changed with 94 + PRESET button.

   Notice: Night mode provides only black and white pictures and is suitable with IR LED illumination.

9. **CAMERA SET – DSS MODE (DIGITAL SLOW SHUTTER)**

   If digital slow shutter is enabled the exposure time of the camera is increased, this allowing more light to be collected and improving low light response. This setting should not be enabled if the dome is touring at night or fast moving objects are likely to be in the scene as smearing is also increased.

   The default setting is OFF.

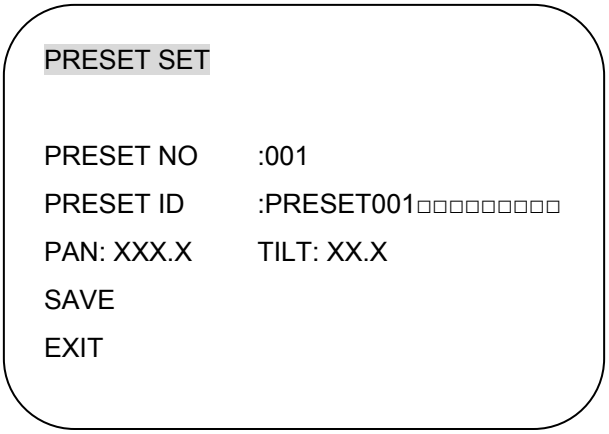
10. **CAMERA SET – EXIT**

    To escape this page, move joystick rightwards.

### *D. PRESET SET*

Presets are saved positions, which can be recalled by a shortcut. Alternatively it is possible to store data out of menu. Type in any number (1~64 and 100~200) and hold PRESET button for at least two seconds. The actual camera position will be saved under this number and a confirmation is shown on screen.

To enter PRESET SETUP, move joystick rightwards when cursor is on PRESET SET.




1. **PRESET – PRESET NO.**
   Up to 165 numbers (1~64, 100~200) of preset positions are available. Move joystick to the right or left direction to select preset no.
2. **PRESET – PRESET NAME**
   To set preset name, select up to 16 characters moving joystick to the left or right. Press ZOOM TELE button to move to the next character from the left to the right and ZOOM WIDE button to move to the prior character from the right to left.
   Space is displayed when "□" appears.
3. **PRESET – PAN: XXX.X TILT: XX.X**
   Press FOCUS FAR button in order to set preset position, then use the joystick to the position which is needed memorized preset no. Then press FOCUS FAR button again after setting a position of preset location.
4. **PRESET – SAVE**
   Move the joystick to the right direction when the cursor is at SAVE to save the memorized preset data and name. Then the cursor jumps to preset name for the next preset no. to be set.
5. **PRESET – EXIT**
   To escape this page, move joystick to the right direction.

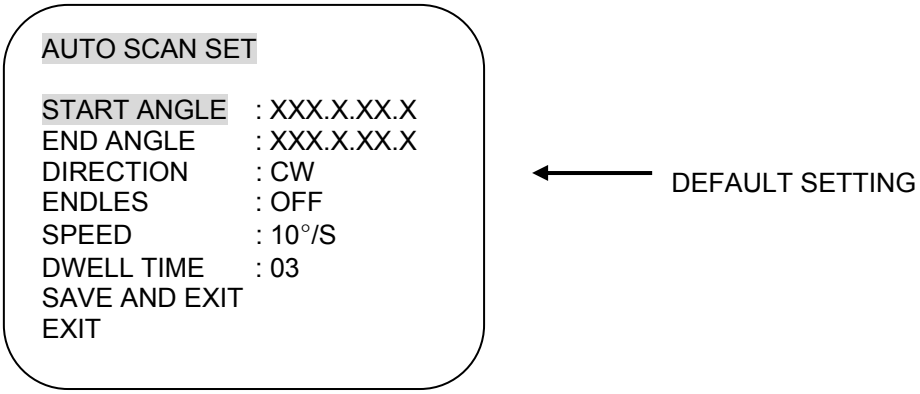
**Attention:**

**The camera comes with two light barriers to calibrate pan/tilt coordinates. If the light barriers are not crossed for a while, it could lead to inaccuracy and the camera cannot approach the preset positions exactly anymore.**

**Therefore the camera should cross the light barriers at 0° tilt and 180° pan in every tour or pattern.**

### *E. AUTO SCAN SET*

66 + Preset button starts AUTO SCAN after setting.




1. **AUTO SCAN – START ANGLE**

   To set start angle, press FOCUS FAR button and move joystick to the starting angle which is needed to be memorized. Press FOCUS FAR button again to escape.

2. **AUTO SCAN – END ANGLE**

   To set end angle, press FOCUS FAR button and move joystick to the end angle which is needed to be memorized. Press FOCUS FAR button again is escape.

3. **AUTO SCAN – DIRECTION**

   Auto scan direction of rotation can be set clockwise or counterclockwise.

   CW: Clockwise direction (Default)

   CCW: Counterclockwise direction

4. **AUTO SCAN – ENDLESS**

   Auto Scan rotation can be set endless. Move joystick rightwards in order to select ON.

   The default setting is OFF.

5. **AUTO SCAN – SPEED**

   Auto scan speed can be adjusted from 5° per second up to 35° per second.

   The default setting is 10°/S.

6. **AUTO SCAN – DWELL TIME**

   This menu item means the delay time when an angle is arrived and the dome starts to drive back to another angle.

   This menu item does not affect when endless is adjusted.

   Move joystick to the left or right in order to adjust dwell time. Dwell time can be adjust from 01 second to 99 seconds and the default setting is 03 seconds.

7. **AUTO SCAN – SAVE AND EXIT**

   To save the memorized data and escape this page, move joystick to the right direction when cursor is at SAVE AND EXIT.

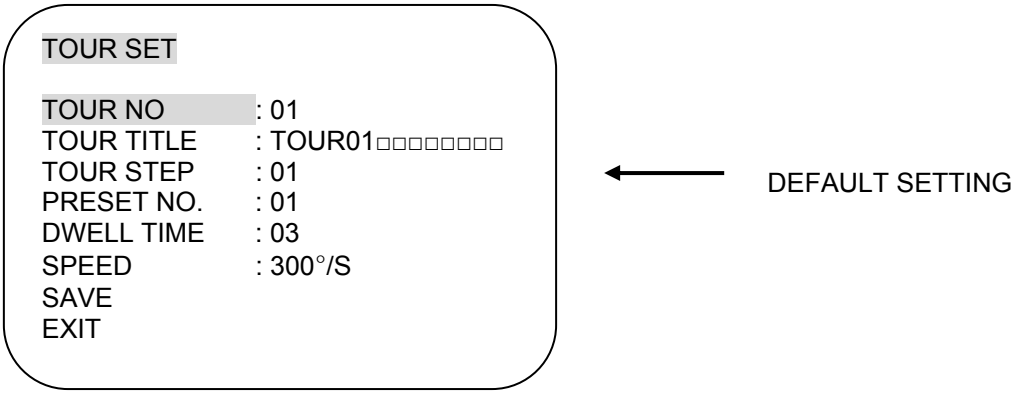
8. **AUTO SCAN – EXIT**

   To escape this page without saving, move joystick rightwards here.

### *F. TOUR SET*

8 programmable tours can be set and each tour is capable to memorize up to 60 preset steps. After setting the data to each tour group, 71~78 + PRESET or 1~8 + PATTERN buttons are working as group tour # 1~8.

- Maxpro protocol provides only three quick operation keys (87~89 + preset) for group tour, but it is possible to set up to group tours #8.




1. **TOUR SET – TOUR NO.**

   Up to 8 group tours are available to set by the joystick.

2. **TOUR SET – TOUR TITLE**

   To set tour title, select up to 16 characters moving Joystick to the left or right.

   Press ZOOM TELE button to move to the next character from the left to the right and ZOOM WIDE button to move to the prior character from right to left.

   Space is displayed when"□" appears. The Tour title is not displayed on the monitor, it is only for the reference of menu controller.

3. **TOUR SET – TOUR STEP**

   Each tour group consists of up to 60 preset positions for sequential images with different dwell time and speed. It is possibly to match any preset # for each tour step.

4. **TOUR SET – PRESET NO.**

   Connect with tour step #1 ~60; it is possible to select any preset no. from 1 to 64 and 100 to 200. The default setting is BLK for blank, which means tour step is not assigned to any preset number.

5. **TOUR SET – DWELL TIME**

   Each Tour step has its own dwell time from 01 second up to 99 seconds.

   The default setting is 03 seconds.

6. **TOUR SET – SPEED**

   The speed can be separately set for each tour step between 10° and 300° per second. Move joystick to the right or left to select tour speed. The default setting is 300°/S.

7. **TOUR SET – SAVE**

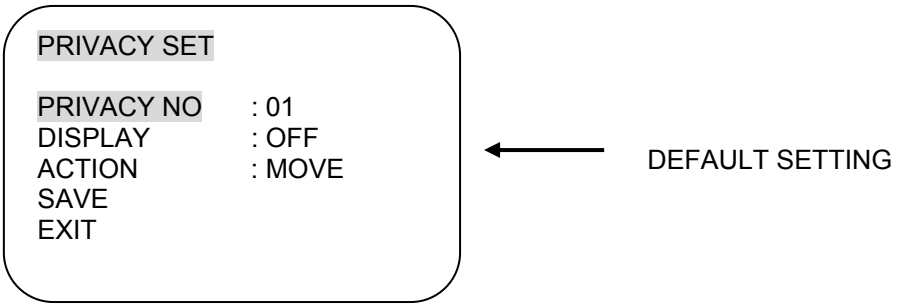
   To save the memorized data, move joystick rightwards when cursor is at SAVE. The cursor will automatically move to the next tour step then.

8. **TOUR SET – EXIT**

   Move joystick to the right to return to main menu.

### *G. PRIVACY SET*

24 Privacy masking zones make it easy to block out confidential areas (e.g. keyboard entries) and will be shown as a blue square.




1. **PRIVACY SET – PRIVACY NO**.

   Up to 4 privacy masking zones are available.

2. **PRIVACY SET – DISPLAY**

   Move joystick to the right or left to switch on the selectable block in the central of the monitor. This block is appearing as a translucency square with blue colour after set ON. The default setting is OFF.

3. **PRIVACY SET – ACTION (MOVE / ADJUST)**

   To set the blocking area, press FOCUS FAR button when the cursor is on MOVE MODE. Use Joystick to move to position where masking zone should be.
   Then press FOCUS FAR button again to escape MOVE MODE.
   To adjust size of blocking area, move joystick to the right when the cursor is on ACTION. After Move mode changed to ADJUST MODE, press FOCUS FAR button in order to adjust the size of blocking area. Use the joystick to adjust the size of blocking area. After adjusting size of blocking area, press FOCUS FAR button to escape ADJUST mode.

4. **PRIVACY SET – SAVE**

   To save the data after set the privacy masking zone, move joystick to the rightwards when the cursor is on SAVE. After saving of data, the cursor automatically jumps to PRIVACY NO.2 to prepare the next privacy masking zone.

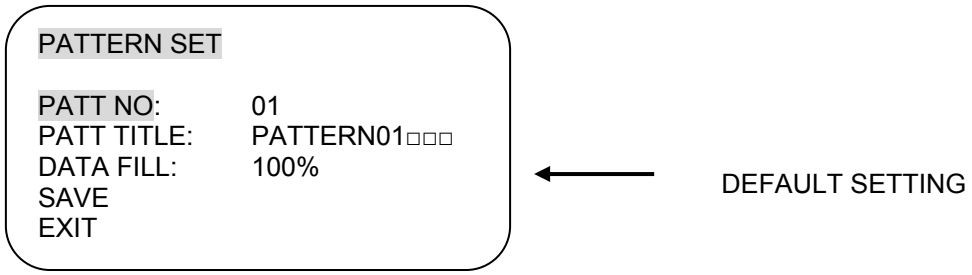
5. **PRIVACY SET – EXIT**

   Move joystick to the right to return to main menu.

### *H. PATTERN SET*

8 programmable patterns are available with 16 characters for title.

After setting the data of each pattern, 81~88 + PRESET or 1~8 + PATTERN buttons are working as Pattern # 1~8.




1. **PATTERN SET – PATT NO.**

   Up to 8 programmable user-defined patterns are available to set by joystick movement.

2. **PATTERN SET – PATT TITLE**

   To set pattern title, select up to 16 characters moving Joystick to the left or right.

   Press ZOOM TELE button to move to the next character from the left to the right and ZOOM WIDE button to move to the prior character from right to left.

   Space is displayed when □ appears. The Pattern title is not displayed on the monitor, it is only for the reference of menu controller.

3. **PATTERN SET – DATA FILL**

   Press FOCUS FAR button to start recording process. The dome saves all joystick movements to its memory during this time. A number on monitor shows the percentage of filled memory. Press FOCUS FAR button again in order to escape.

4. **PATTERN SET – SAVE**

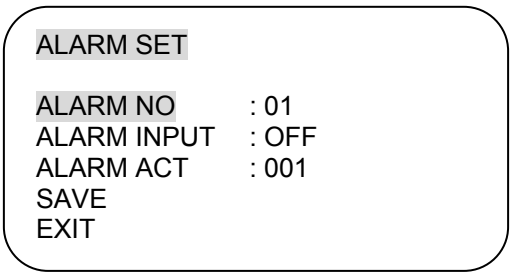
   To save the filled data, move joystick to the rightwards when the cursor is on SAVE. This may take several seconds. Then the cursor moves to the following pattern no in order to prepare next pattern.

5. **PATTERN SET – EXIT**

   Move joystick to the right to return to main menu.

### *I. ALARM SET*

4 Alarm inputs are available and each of them is able to activate a preset, group tour or pattern.




DEFAULT SETTING

1. **ALARM SET – ALARM NO.**

   Up to 4 alarm inputs are selectable by moving joystick right or left when cursor is on ALARM NO. This number represents the corresponding alarm input on the rear side of speed dome.

2. **ALARM SET – ALARM INPUT**

   The alarm inputs supports 3 different connection states: NC (Normally Close), NO (Normally Open) or OFF (disabled)

   The default setting is OFF

3. **ALARM SET – ALARM ACT**

   Alarm inputs can activate various surveillance modes. Preset number from1~64 and 100~200, Group tour 1 to 8 and Pattern 1 to 8 are available. Move joystick right or left to select desired preset position, group tour no. or pattern no.

4. **ALARM SET – SAVE**

   After setting the alarm input state and activation, move joystick rightwards when the cursor is on SAVE in order to save changes. After saving, the cursor jumps to the following alarm no. to set the next alarm.

5. **ALARM SET – EXIT**

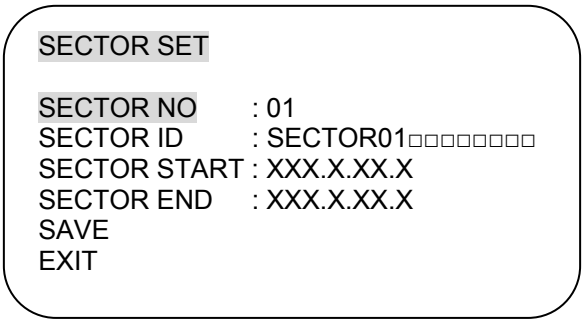
   Move joystick to the right to return to main menu.

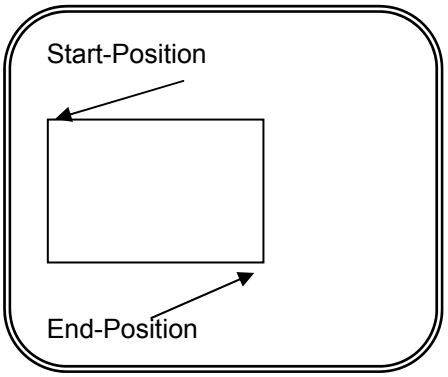
   * Before activating the Alarm, the user must set ALARM ENABLE at DOME SET – ALARM

J. SECTOR SET

Up to 8 programmable sectors are available with 16 characters each.

This feature is useful to entitle certain locations such as a parking zone.




1. **SECTOR SET – SECTOR NO.**

   Up to 8 programmable sectors are available to set.

2. **SECTOR SET – SECTOR NAME**

   To set SECTOR NAME, move joystick right or left to change each digit.

   Press ZOOM TELE button to moves to the next character from the left to the right and ZOOM WIDE button to move to the prior character from the right to left.

   Space is displayed when □ appears.

3. **SECTOR SET – SECTOR START**

   To set start position of sector, press FOCUS FAR button. Use the joystick to go to the start position of sector. Press FOCUS FAR button again to escape.

4. **SECTOR SET – SECTOR END**

   To set end position of sector, press FOCUS FAR button. Use the joystick to go to the end position of sector. Press FOCUS FAR button again to escape.

5. **SECTOR SET – SAVE**

   After setting the sector start- and end position, move joystick rightwards when the cursor is on SAVE in order to save changes.

   After saving, the cursor jumps to the following sector no. to set the next sector.

6. **SECTOR SET – EXIT**

   Move joystick to the right to return to main menu.

### *K. EXIT*

To escape OSD Main Menu, move joystick right or left when cursor is on exit. Camera is ready to operate then.

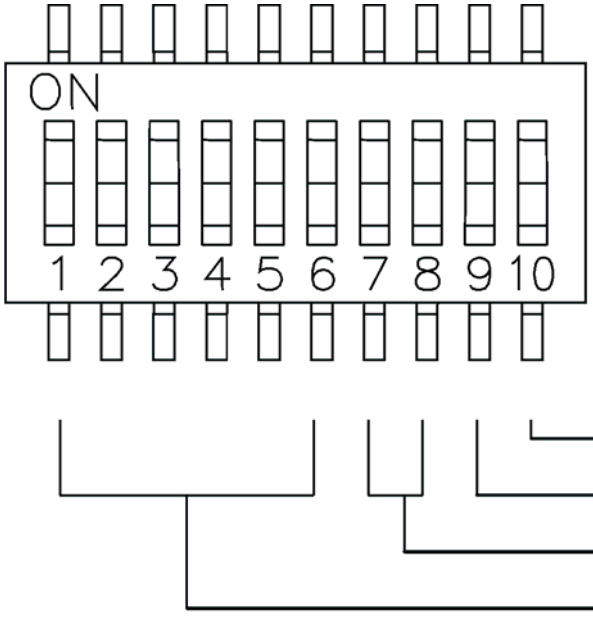
## DIP Switch Setting

### *A. ID Setting*

The camera has an ID to be controlled by Controller or DVR.

After opening, set ID by switching PINs of DIP SW1.

- Factory default : Camera ID = 1




(1-ON, 0-OFF)

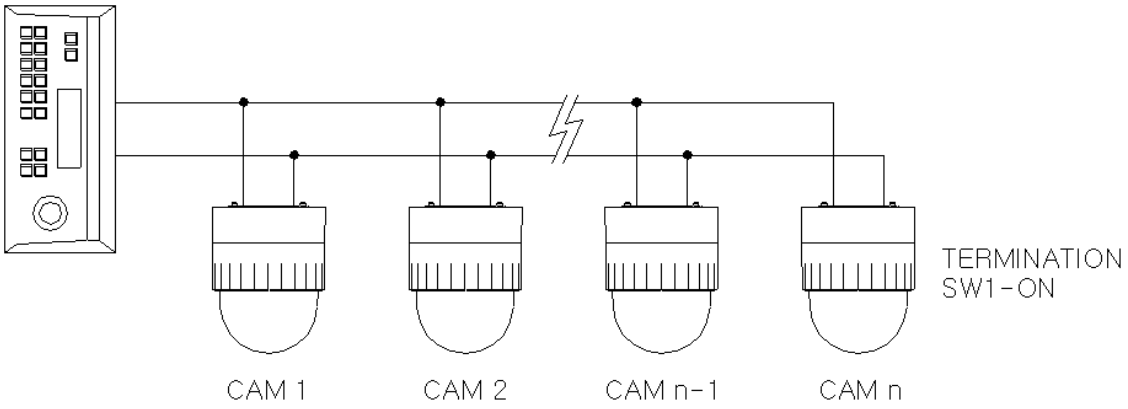
| DIP SW | Kamera ID | DIP SW | Kamera ID | DIP | Kamera ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. RS-485 Termination*

**The 1st DIP of SW2 is used for 100Ω termination.**

**Set on 1st DIP of SW2 only by the last connected camera from the loop (CAM n).**

**Even in case of only one camera, set ON 1st-DIP of SW2.**




### *C. Protocol*

The 3rd, 4TH of DIP SW2 above are used for Protocol Setting.

Factory Default: Pelco-D or Pelco-P (Auto detection)

| DIP SW2 - 3rd 4th | |
|---|---|
| OFF / OFF | Pelco-D or Pelco-P |
| ON / ON | Maxpro protocol |

### *D. Baud Rate Setting*

The 7th, 8th SW of DIP SW2 is used for Baud Rate setting.

With DIP SW2 Baud Rate can be changed to 4800bps, 9600bps.

Factory Default: 2400bps.

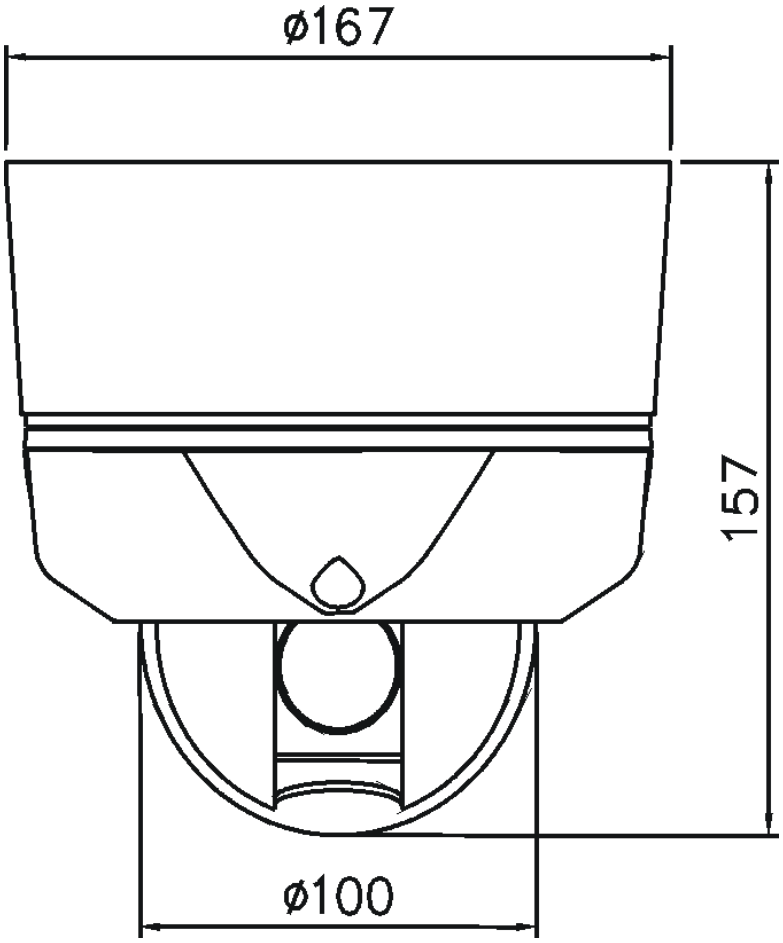
| DIP SW2-7th | DIP SW2-8th | BAUD RATE |
|---|---|---|
| OFF | OFF | Not Used |
| OFF | ON | 2400bps |
| ON | OFF | 4800bps |
| ON | ON | 9600bps |

* The 2nd, 5th, 6th of DIP SW2 are not used.

## Specifications

| MODEL | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| PAN/TILT | Pan Rotation Angle | | 360˚ Endless |
| | Pan Speed | Manual | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max 200˚ /sec |
| | Tilt Rotation Angle | | 0˚ ~ 90˚ |
| | Tilt Speed | Manual | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max 200˚ /sec |
| FUNCTIONS | Presets | | 165 positions with a 16-character label available for each position with different speed steps |
| | Privacy Masking Zones | | 4 Programmable privacy masking zones |
| | Pattern | | 8 Programmable pattern tour |
| | Sector | | 8 Programmable sectors |
| | Group Scanning | | Max. 8 Programmable group tours (each one consisting of up to 60 preset steps with different steps) |
| | Auto scan | | Programmable Auto scan |
| | Password Protection | | Yes |
| | Alarm Input | | 4 alarms OFF/NC/NO (with various programmable states) |
| | Alarm Actions | | Activate preset, tour and patterns |
| | Auto Flip | | ON / OFF |
| | OSD Menu | | German, English, French, Dutch, Danish |
| | Communication | | RS-485 |
| POWER | Protocol | | Pelco D/P |
| | Power Consumption | 24V AC | 16W MAX (30W with Heater) |
| | | 12V DC | 10W MAX (16W MAX with Heater) |
| | Power Supply | | 24V AC 650mA (1.1A with Heater)<br>12V DC 750mA (1.3A with Heater) |
| OTHERS | Construction | | Anti-vandal bubble (Poly Carbonate)<br>Body (Aluminum) |
| | Motor Type | | Stepper Motor |
| | Operating Temperature | | -10°C~50°C (-40°C~60°C with heater) |
| | Certifications | | IP66, CE, FCC |
| | Image Sensor | | 1/4"Sony super HAD CCD |
| CAMERA MODULE | Total Image Pixels | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Number Of Effective Pixels | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Horizontal resolution | | More Than 480TV Lines |
| | Lens | Optical | 10x Optical Zoom<br>(F1.8~2.9,<br>f=4.2~42.0mm) |
| | | Digital | 10x (100x with optical) |
| | Digital Slow Shutter | | ON/ OFF |
| | Min. illumination | Normal mode | 2.5Lux (F1.8) |
| | | Night mode | 0.07Lux (F1.8) on DSS mode |
| | Luminance S/N Ratio | | More than 52dB |
| | Video Output | | Composite video output 75Ω Terminated |
| | BLC | | ON / OFF |
| | Flickerless | NTSC | ON / OFF (1/100) |
| | | PAL | ON / OFF (1/120) |
| | WHITE BALANCE | | AWB / ATW / INDOOR / OUTDOOR |

**Dimensions**



# Dôme motorisé Mini-Speed
# Jour / Nuit

Notice d'installation

Version 2.0

TV7602

## Contenu


Préface ..... 71
Consignes de sécurité ..... 71
Contenu de la livraison ..... 72
Caractéristiques ..... 72
Désignation des composants ..... 73
Notice d'installation ..... 74
A. Branchements ..... 74
B. Installation au plafond en saillie ..... 75
C. Installation avec bras droit mural pour mini-dôme ..... 76
D. Accessoires supplémentaires ..... 77
Notice abrégée des appareils de commande ..... 79
Commande par pupitre TV7605 ..... 79
Commande par logiciel Digi-Protect ..... 79
Commande avec le DVR TV8900-03 ..... 80
Raccourcis ..... 81
Protocole Pelco D/PI ..... 81
Diagnostic (test intégré) ..... 82
Réglages du menu OSD ..... 83
B. RÉGLAGES DU DÔME ..... 84
C. RÉGLAGES DE LA CAMÉRA ..... 88
D. RÉGLAGE PRESET ..... 89
E. AUTO SCAN ..... 90
F. DÉFINIR UN TOUR ..... 91
G. ZONES PRIVÉES ..... 92
H. MODÈLE ..... 92
I. ALARME ..... 93
J. SECTEUR ..... 94
K. SORTIE ..... 94
Position du commutateur DIP ..... 95
A. Réglage ID ..... 95
B. Résistance de branchement du RS-485 ..... 96
C. Protocole ..... 96
D. Réglage du taux de baud ..... 96
Caractéristiques techniques ..... 97
Dimensions ..... 98

## Préface

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour l'achat de ce dôme mini-speed Eyseo. Cet appareil a été construit selon l'état actuel de la technique. Il remplit les exigences des directives européennes et nationales en vigueur. La conformité du produit a été certifiée. Il est possible de se procurer les déclarations et documentations correspondantes auprès du fabricant (www.service-center.org). Pour garantir un fonctionnement sans risque, vous devez, en tant qu'utilisateur, respecter la notice d'installation ! En cas de questions, adressez-vous à votre vendeur spécialisé.

Associé à d'autres appareils de traitement des signaux vidéo et d'enregistrement (enregistreur VHS ou numérique), le dôme mini-speed sert à surveiller des lieux. Il permet une surveillance flexible dans des espaces importants. Associé à un boîtier de protection contre les intempéries, cette caméra est idéale pour la surveillance en extérieur.

L'ensemble du produit ne doit pas être modifié, ouvert ou transformé. Le branchement au secteur est soumis aux règlementations nationales. Veuillez vous renseigner au préalable.

## Consignes de sécurité

N'ouvrez jamais la caméra lorsqu'elle est en fonctionnement pour éviter le risque d'électrocution ou de perte de garantie de l'appareil.

Ne pas utiliser la caméra avec boîtier d'intérieur dans des endroits humides. Au cas où la caméra soit humide, arrêtez immédiatement l'alimentation électrique. Avant la remise en service, la caméra devrait être contrôlée par un technicien du service client.

Ne pas exposer la caméra directement aux rayons du soleil. Evitez d'orienter l'objectif directement vers une forte source de lumière (soleil). Ceci peut endommager de façon durable les pixels du capteur d'image qui s'affichent à l'écran sous la forme de points blancs.

N'exploitez la caméra qu'à l'intérieur des zones température, d'humidité et de puissance prescrites. L'exploitation de la caméra en dehors du secteur prescrit entraîne une usure rapide et une défaillance anticipée. Un dépassement de la plage de fonctionnement indiquée peut aussi entraîner une panne immédiate de la caméra. Toutes les données nécessaires correspondantes figurent dans les caractéristiques techniques.

Manier la caméra avec prudence. Evitez toute charge physique (chocs, secousses, etc.). La caméra doit être installée à un endroit sans vibrations. Une mauvaise manipulation et de mauvaises conditions de transport peuvent endommager la caméra.

© Security-Center GmbH & Co. KG, juin 2007

Tous les efforts ont été faits pour assurer que le contenu est correct. Cependant, les auteurs et Sécurité-Centre GmbH & Co. KG déclinent toute responsabilité pour la perte ou les dommages causés ou allégués, provoqués directement ou indirectement par ce manuel. Le contenu de ce manuel est sujet à changement sans communication préalable.

## Contenu de la livraison

| N° | Eléments | Quantité |
|---|---|---|
| 1 | Dôme mini-speed Eyseo | 1 |
| 2 | Vis (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Borne à vis à 5 broches | 2 |
| 4 | Notice | 1 |
| 5 | Verrouillage à vis pour l'introduction des câbles | 2 |
| 6 | Clé Torx | 1 |

## Caractéristiques

Le dôme motorisé mini-speed Eyseo dispose entre autres des fonctions suivantes :

1 Zoom auto-focus x10 et zoom digital x10
2 Résolution 480 lignes TV
3 Menu protégé par mot de passe
4 Rotation continue 360° par contact glissant (testé pour 20 millions de rotations)
5 Traitement d'image numérique amélioré de haute technicité pour réglage automatique des blancs, compensation du contre-jour et réglage automatique de l'obturateur
6 Programmation de 165 positions preset
7 8 groupes programmables pouvant contenir jusqu'à 60 presets chacun
8 Réglage progressif du contre-jour
9 Vitesses de rotation et d'inclination de 200°/sec. au démarrage des presets
10 4 entrées d'alarme (NO/NC). Possibilité de couplage aux positions préréglées
11 Commande à distance par bus RS-485
12 Filtre IR automatique rotatif pour commutation jour/nuit
13 Menu en plusieurs langues (allemand/anglais/français/danois/néerlandais)
14 Compatible avec protocoles Pelco D, Pelco P

## Désignation des composants

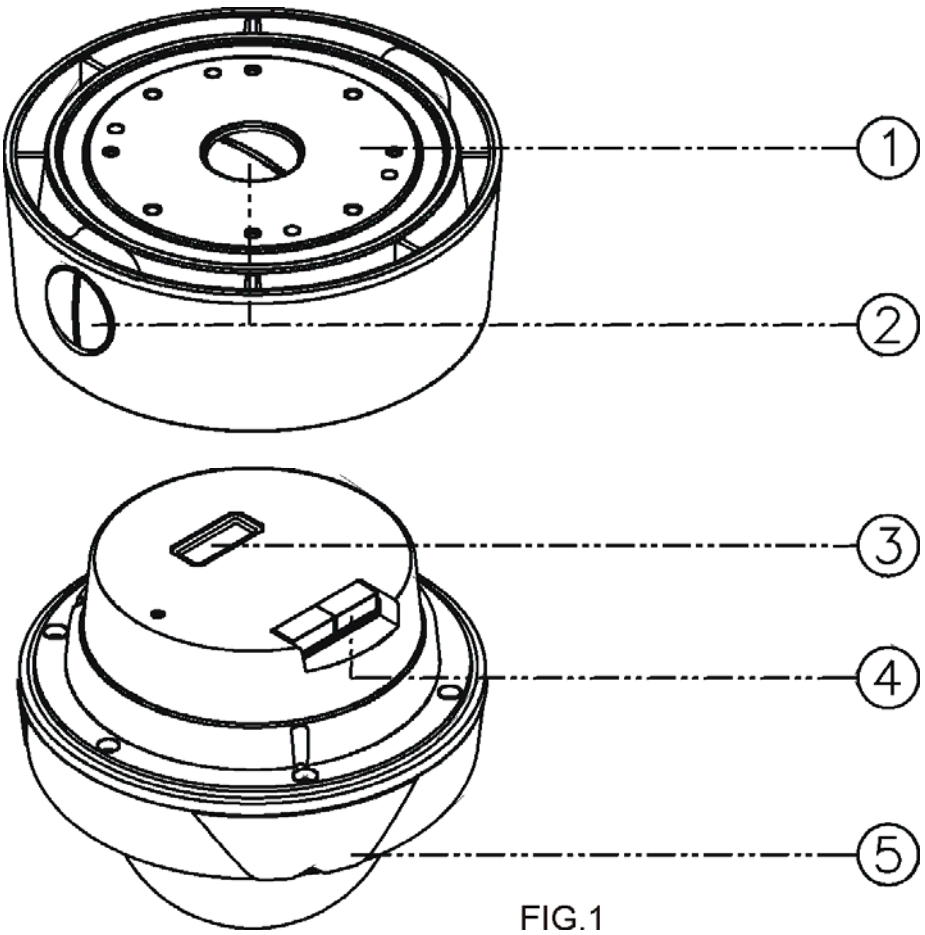



FIG.1

| | |
|---|---|
| 1. Adaptateur pour installation de surface | 4. Bornes à vis |
| 2. Verrouillage à vis pour introduction des câbles (PT 3/4) | 5. Boîtier de la caméra |
| 3. Interrupteurs DIP | |

## Notice d’installation

### *A. Branchements*

1. Dévissez les vis du couvercle de la caméra et retirez le système d'installation en saillie du boîtier de la caméra. Pour cela, utilisez la clé Torx fournie avec l’appareil (les vis doivent rester dans le boîtier).
2. Dévissez les vis situées en dessous de la caméra.
3. Branchez l’adaptateur à la borne d’alimentation et à la borne GND de la caméra (DC 12V 1,5A).
4. Branchez le fil d’âme (conducteur interne) du câble vidéo BNC avec l’entrée vidéo et le conducteur externe de la borne GND.
5. Branchez l’entrée RS485 avec le pupitre DVR.
6. Branchez entre de 1 à 4 détecteurs aux entrées d’alarme.

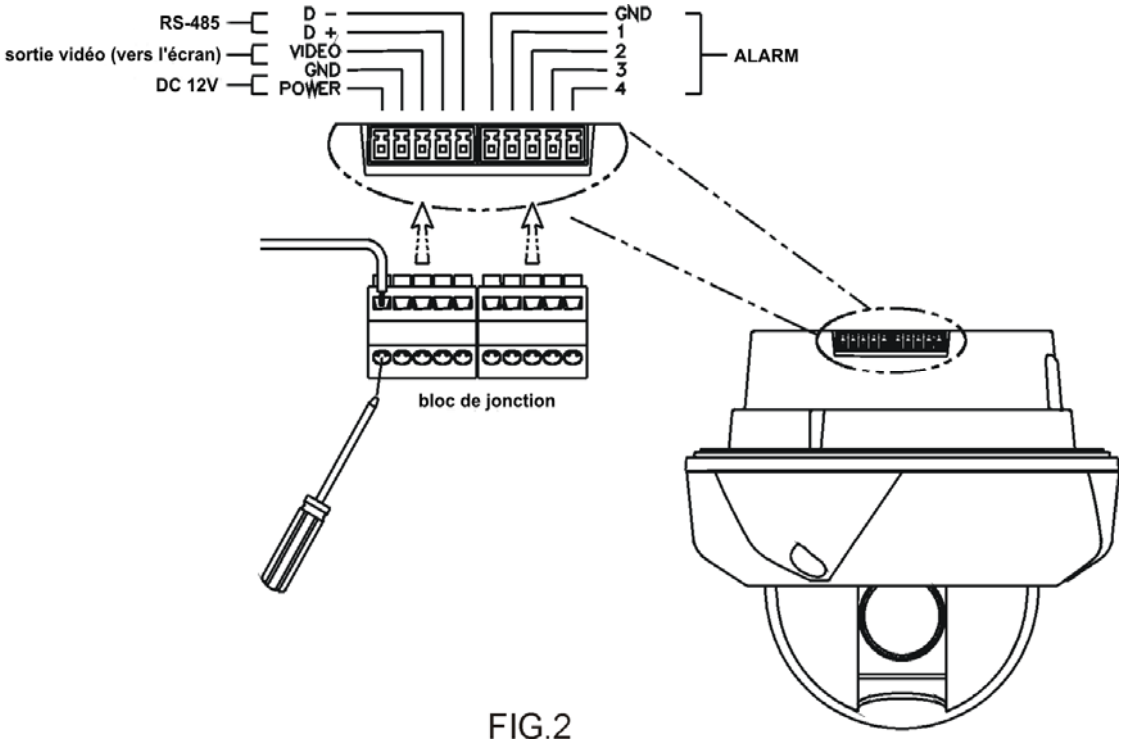
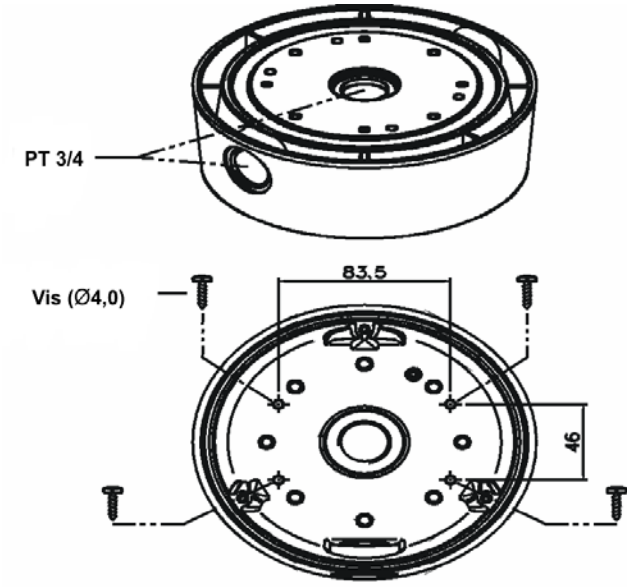



FIG.2

### *B. Installation au plafond en saillie*

Le dôme mini-speed peut être installé sans grande difficulté à n'importe quel endroit à l'aide du système d'installation en saillie.




7) FIG.3

7. Fixez le système d'installation en saillie avec 4 vis à l'endroit souhaité (FIG.3).
8. Si vous utilisez une gaine pour le passage du câble, veillez à respecter la dimension standard (PT 3/4").

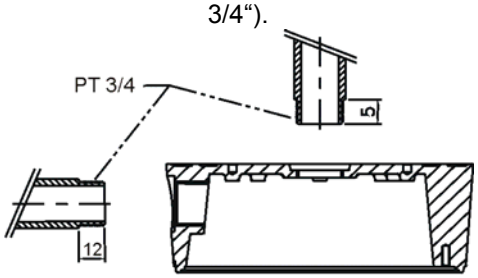
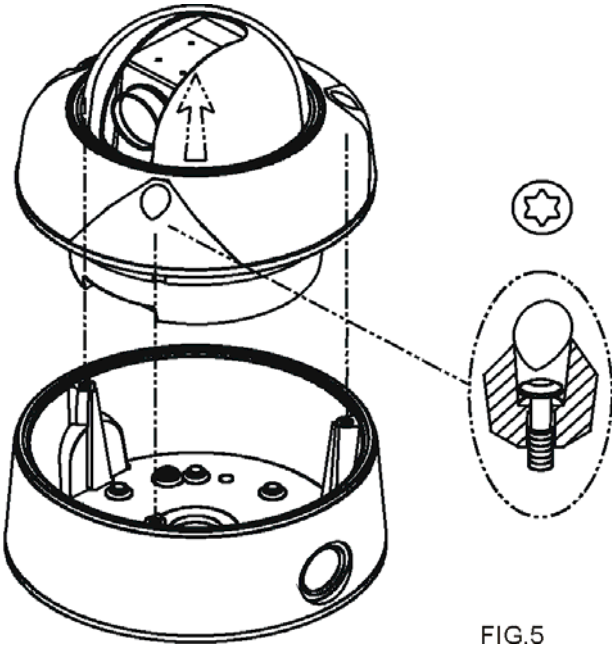



FIG.4

9. Après avoir effectué les branchements, vous pouvez revisser le dôme (FIG. 5).



10) FIG.5

### *C. Installation avec bras droit mural pour mini-dôme*

Le mini-dôme peut être installé aux murs avec le bras droit mural fourni en option (TV7613, non compris dans la livraison).

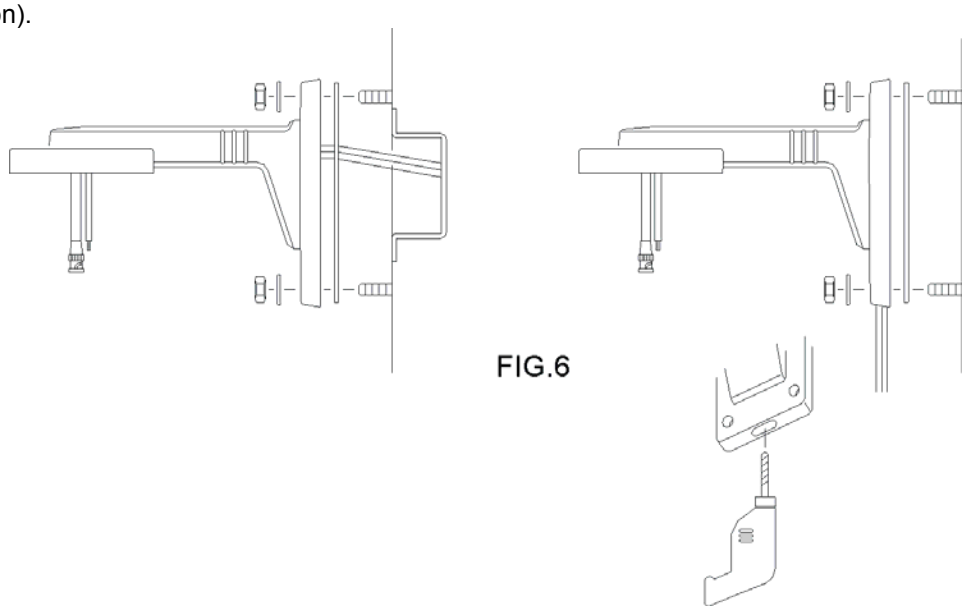
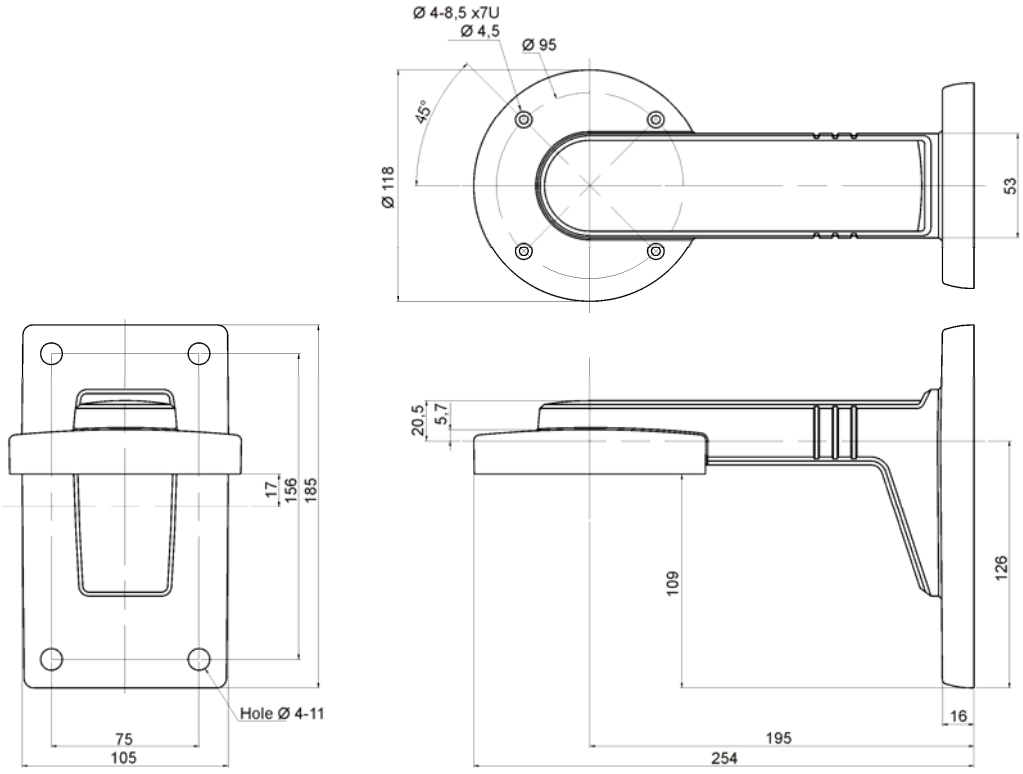


FIG.6

10)
Installation avec câbles encastrés Installation avec câbles en saillie

1. Faîtes une marque à l'endroit des trous de perçage. Pour connaître la distance à respecter entre les trous, vous pouvez vous référer aux dimensions (voir page suivante). Veillez à percer les trous sur un axe absolument horizontal.
2. Utilisez une perceuse avec un diamètre suffisamment important. Placez des chevilles appropriées. Veillez à ce que les chevilles et vis puissent supporter un poids d'env. 3 kg.
3. A l'aide des serres-câbles ci-joints (fournis avec la caméra), attachez les câbles ensemble.
4. En fonction du type de pose (encastrée ou en saillie), les câbles peuvent être introduits soit directement dans la plaque support ou dans l'arrivée située en dessous. Pour la pose en saillie, un trou doit tout d'abord être percé dans la cavité de la plaque support prévue à cet effet.
5. Maintenez le bras mural devant les trous et installez-le au mur à l'aide des vis appropriées.
6. Pour fixer la caméra au bras mural, utilisez les vis fournies.

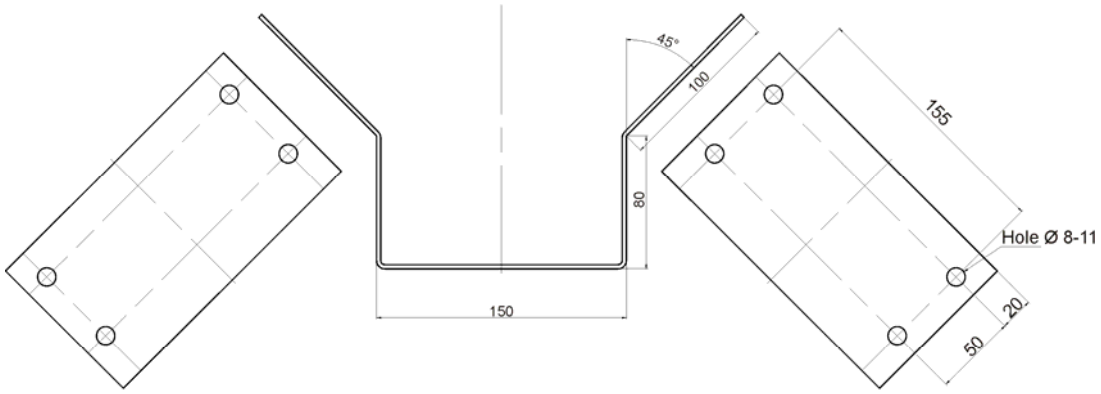
16)

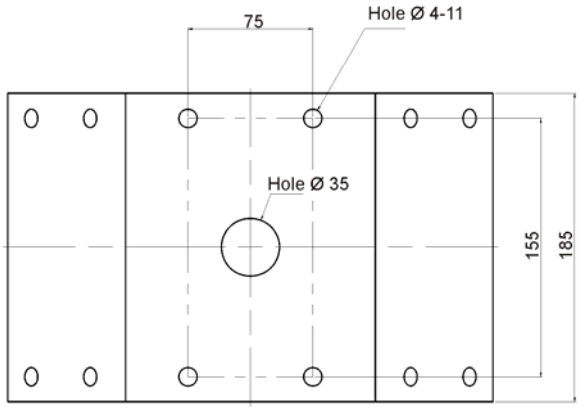



### *D. Accessoires supplémentaires*

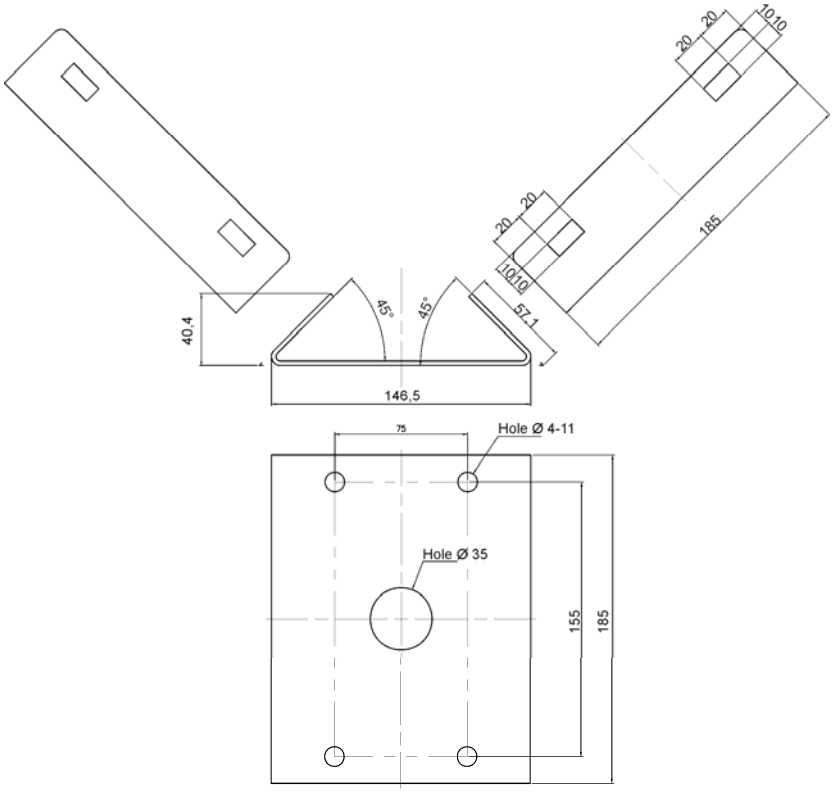
En option, vous avez également la possibilité d'installer le bras mural TV7613 à des mâts à l'aide du support pour mâts (TV7610) ou à des coins à l'aide du support d'angle (TV7611). Vous trouverez les dimensions en page suivante.

Dimensions TV7611




Dimensions TV7610



## Notice abrégée des appareils de commande

La caméra dôme mini-speed peut être commandée par tous les appareils de la série RS485 qui disposent du protocole Pelco D ou Pelco P.
Pour d'autres informations, référez-vous à la notice d'utilisation de l'appareil en question.

## Commande par pupitre TV7605

Le pupitre TV7605 a été développé spécialement pour commander la caméra dôme mini-speed TV7602 et est compatible avec toutes les fonctions de la caméra.
Pour les autres informations relatives au branchement et à l'utilisation, veuillez vous référer à la notice d'utilisation du pupitre.

## Commande par logiciel Digi-Protect

Si le logiciel Digi-Protect est installé sur votre PC, vous pouvez commander le dôme motorisé mini-speed à l'aide du convertisseur d'interface (par ex. RS232 sur le convertisseur TV8469 de la série RS485)
Si le logiciel est ouvert, appuyez sur le bouton DÔME situé sur le côté droit de l'écran pour ouvrir le menu de commande. Une petite fenêtre apparaît en bas de l'écran et affiche le protocole actuel. Cliquez sur cette fenêtre pour effectuer d'autres réglages :

**1. Protocole**
Veuillez sélectionner le protocole « PelcoD (Security-Center) ».
**2. N° de l'appareil**
Sélectionnez l'identifiant de la caméra que vous souhaitez commander (voir pages 39 et 40)
**3. Port Com**
Sélectionnez le port com de votre PC auquel votre câble/convertisseur doit être branché (par ex. le convertisseur TV8469 ou une connexion directe de la sortie séquentielle avec la junction box du pupitre TV7605).
**4. Vitesse**
Sélectionnez le taux de baud de la caméra que vous commandez (voir 40).
**5. Données de bit**
Réglez ici sur « 8 ».
**6. Parité**
Réglez ici sur « NONE ».

Après réglage de la bonne configuration, les caméras peuvent être commandées.
Appuyez sur le bouton MENU pour ouvrir le menu OSD de la caméra. Une fenêtre supplémentaire s'affiche dans laquelle apparaissent des flèches de direction permettant de naviguer la caméra.

## Commande avec le DVR TV8900-03

Ouvrez le menu de l'enregistreur en appuyant sur la touche MENU.
Sélectionnez l'index « APPAREILS EXTERNES » - « ROTATION/INCLINAISON » - « RÉGLAGE DU PROTOCOLE » pour effectuer les réglages nécessaires :

1. **CANAL**
   Sélectionnez l'entrée de caméra à laquelle est branchée le dôme motorisé mini-speed. Pour la commande, il n'est pas forcément nécessaire qu'une caméra soit branchée à l'entrée BNC de l'enregistreur. Il suffit uniquement d'effectuer une bonne connexion RS485.
   Les réglages que vous effectuez ici peuvent être affichés en appuyant sur la touche caméra correspondante.
2. **MODÈLE**
   Sélectionnez le protocole. Réglez sur « TBT ».
3. **IDENTIFIANT DU DÔME**
   Sélectionnez l'identifiant de la caméra que vous souhaitez commander (voir en pages 39, 40)
   Pour une plus grande facilité d'utilisation, il est conseillé d'assigner au dôme le même identifiant qu'à la caméra.
4. **TAUX DE BAUD**
   Sélectionnez ici le taux de baud que vous avez réglé pour la caméra à commander (voir page 41).
5. **DURÉE CMD**
   Veuillez ici sélectionner 1 ms. D'autres réglages fonctionnent également dans la plupart des cas.
   Le dôme motorisé mini-speed peut être commandé comme suit après que la bonne configuration a été effectuée :

- Appuyez sur la touche de la caméra du dôme motorisé mini-speed que vous souhaitez commander.
- Appuyez une fois sur la touche PTZ pour commander la caméra, par ex. avec les flèches.
- Appuyez deux fois sur la touche PTZ, puis sur la touche MENU pour accéder au menu OSD de la caméra. Utilisez les flèches pour naviguer dans le menu de la caméra.

## Raccourcis

Le dôme mini-speed est compatible avec les protocoles de commande Pelco-D et Pelco-P.
De nombreux enregistreurs (par ex. TV8900-TV8903) et contrôleurs sont compatibles avec ces protocoles. Ceux-ci peuvent donc commander le dôme motorisé mini-speed.
Le réglage par défaut de la caméra prévoit 2400 bps (bits par seconde) pour Pelco D / P (reconnaissance automatique). Ci-dessous est expliquée la commande à l'aide du pupitre TV7605. Il n'est pas possible d'utiliser d'autres appareils de commande compatibles avec le protocole Pelco D/P. Cependant, les touches peuvent être nommées différemment.

## Protocole Pelco D/Pl

Cette caméra dôme est compatible avec un grand nombre de raccourcis. Les presets qu'il est possible de sélectionner (positions de caméra enregistrables) sont compris entre 1 et 64 et 100 et 200. Les autres raccourcis sont réservés aux fonctions.
Pour accéder au menu OSD, utilisez le raccourci 95 + PRESET ou MENU.

**<Tableau des raccourcis 1>**

| Raccourcis | Fonction | Description |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + Preset | Preset | Exécute les presets 1 à 64 et 100 à 200 |
| 65 + Preset | Statut du preset | Affiche le statut du preset |
| 66 + Preset | Auto Scan | Exécute l'Auto Scan |
| 67 + Preset | Auto Flip | Active/Désactive la fonction Auto Flip |
| 70 + Preset | VIB KORR | Active/Désactive la stabilisation de l'image |
| 71~78 + Preset | Groupe de tours | Lance les tours 1 à 8 |
| 81~88 + Preset | Modèles | Lance les modèles 1 à 8 |
| 91 + Preset | Position initiale | Se met en position de départ horizontale / verticale |
| 92 + Preset | Arrêt/image | Affiche arrêt/image pendant le mouvement de la caméra |
| 93 + Preset | BLC | Active/Désactive la fonction BLC |
| 94 + Preset | Jour / Nuit | Commute entre Jour/Nuit et mode automatique |
| 95 + Preset | OSD | Passe au menu principal de l'écran OSD |
| 96 + Preset | Ajustement Focus | Réglage de la définition |
| 97 + Preset | Alarme | Active/Désactive toutes les alarmes |

**<Tableau des raccourcis 2>** Vous pouvez utiliser les touches suivantes si celles-ci se trouvent sur votre pupitre.

1. 65 + PRESET : « Status Report » s'affiche. Si l'aperçu doit être fondu, appuyez sur la touche FOCUS NEAR.
2. 92 + PRESET : cette fonction permet de stabiliser l'image de la caméra de façon momentanée pendant un tour preset, l'auto scan ou l'activation des modèles. Appuyez sur 92 + PRESET pour stabiliser l'image de façon momentanée (arrêt sur image). La caméra continue d'exécuter l'action sans interruption. Appuyez sur 92 + PRESET pour retourner au mode de direct.
   Cette fonction n'est pas intégrée au menu OSD et ne peut être activée/désactivée que par le code preset.

## Diagnostic (test intégré)

Si la caméra est branchée à une source de tension, elle effectue un diagnostic automatique. La diode d'alimentation ON située sur la partie inférieure s'allume. Les lignes suivantes s'affichent à l'écran :

```
CAMERA ID : 001
  BAUD RATE : 2400 BPS

  WAITING…
```

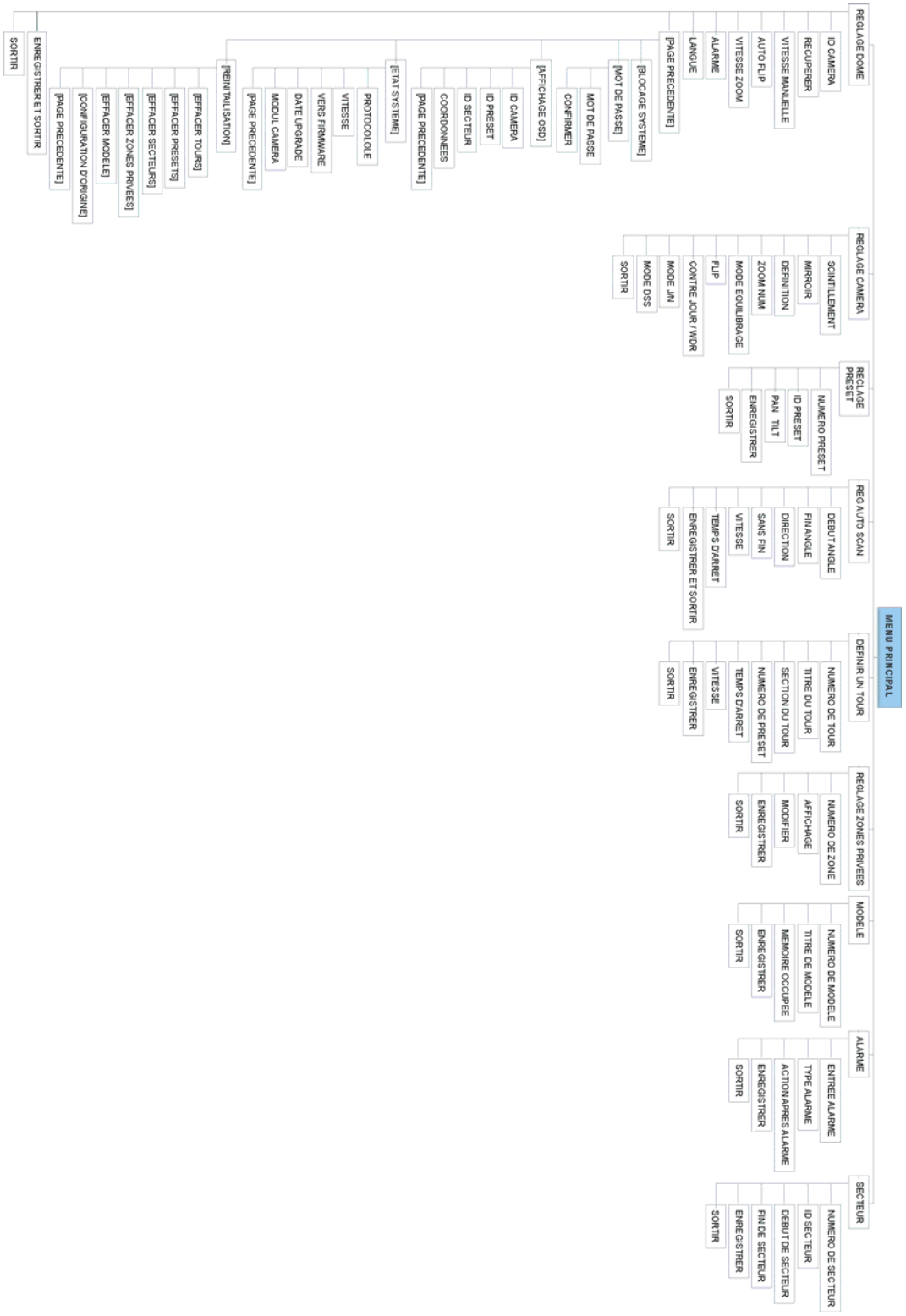
```
PAN ORIGIN          TEST
OK
TILT ORIGIN         TEST
OK
TX CONNECTION       TEST
OK
```

1. Calibrage horizontal
   Démarrage du point de départ horizontal
2. Calibrage vertical
   Démarrage du point de départ vertical
3. Test Liaison de données
   L'enregistreur attend la réception des données pendant 60 secondes. Si la caméra attend une commande d'un appareil de commande (par ex. le pupitre, le DVR), « TEST OK » s'affiche à l'écran. Pour cela, vous devez régler l'identifiant du dôme sur l'appareil de commande et exécuter une action quelconque. Si aucune commande n'est envoyée au dôme, « NO TESTED » s'affiche. Un « TX CONNECTION TEST » n'est pas absolument nécessaire pour commander la caméra. Si « NO TESTED » s'affiche bien qu'une action ait été exécutée sur un appareil de commande, les causes peuvent être les suivantes :
   - Le protocole de l'appareil de commande et de la caméra ne concordent pas.
   - Le taux de baud de l'appareil de commande et de la caméra ne concordent pas.
   - Mauvais câblage du RS485.
4. Test de communication de la caméra
   Un test de communication de la caméra est exécuté automatiquement.

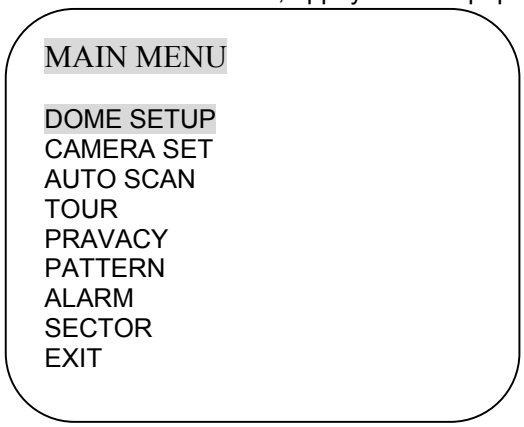
Après les tests ci-dessus, «TESTE EEPROM» et «INITIALISATION DES DONNÉES» s'affichent à l'écran. Après ce test final, la caméra est opérationnelle.

## Réglages du menu OSD

### *A. Tableau du menu*



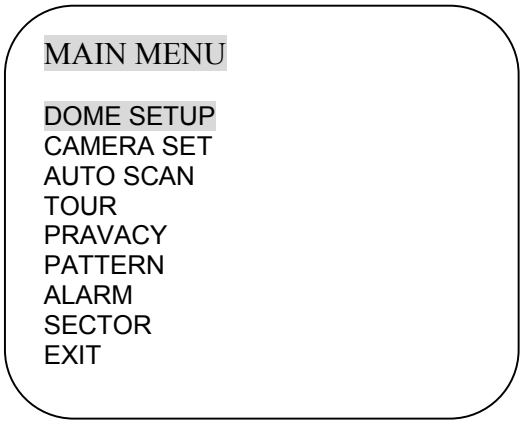
Pour afficher le menu OSD, appuyez sur le pupitre sur 95 + PRESET ou sur la touche MENU.




- Poussez le manche du pupitre vers le haut ou vers le bas pour changer d'index et vers la droite ou vers la gauche pour sélectionner l'index.

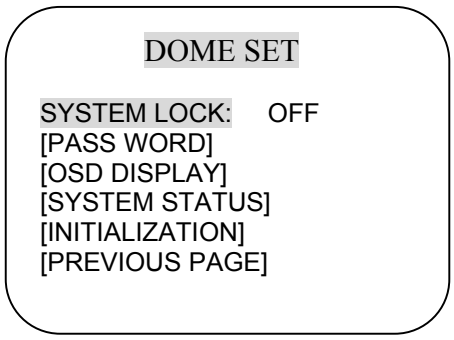
### *B. RÉGLAGES DU DÔME*

Pour accéder au menu du dôme, poussez le manche vers la droite quand le curseur se situe sur « RÉGLAGES DU DÔME ».

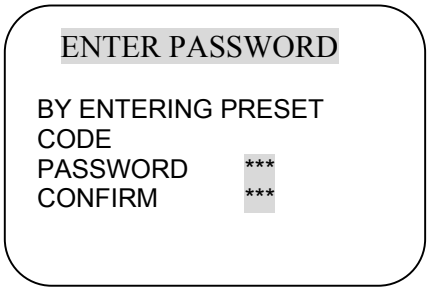



1. **RÉGLAGES DU DÔME – ID DE LA CAMÉRA**
   Vous pouvez utiliser jusqu'à 16 caractères pour l'ID de la caméra.
   Appuyez sur ZOOM TELE pour sélectionner la position suivante et ZOOM WIDE pour la position précédente. Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour changer de caractère. Un espace correspond au caractère « □ ».
2. **RÉGLAGES DU DÔME – EXÉCUTION AUTOMATIQUE**
   Après une période d'inactivité ou un redémarrage, cette fonction permet de réexécuter la dernière opération définie dans le menu (Auto Scan, Group-Tour, Preset ou Modèle). Une valeur comprise entre 15 et 99 secondes peut être réglée pour la durée d'inactivité. La fonction peut être réglée de la façon suivante :
   Définissez une action quelconque, puis allez directement sur « RÉGLAGES DU DÔME » et effectuez un nouveau réglage pour « EXÉCUTION AUTOMATIQUE », sauf « DÉSACTIVÉ ». Le réglage standard est « DÉSACTIVÉ ».
3. **RÉGLAGES DU DÔME – TEMPO MANUEL**
   Il est possible de régler une valeur de 100°/sec. à 150°/sec. pour la vitesse de rotation et d'inclinaison. Le réglage par défaut est 150°/sec.
4. **RÉGLAGES DU DÔME – AUTO-FLIP**
   Grâce à la fonction Auto-Flip, une personne peut être surveillée en permanence même si elle se déplace en dessous de la caméra, et ceci grâce à la rotation automatique 180°. De plus, il est possible d'activer et de désactiver cette fonction avec le raccourci 67 + PRESET. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».

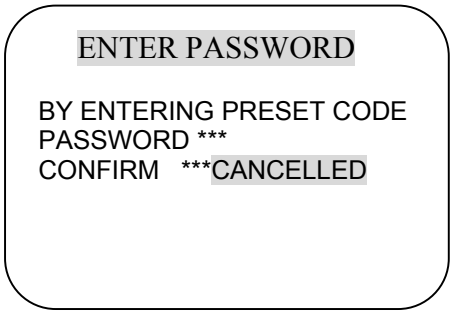
5. **RÉGLAGES DU DÔME – TEMPO DU ZOOM**
   La vitesse de zoom peut être modifiée.
   Il est possible de choisir entre « RAPIDE » et « LENT ». Appuyez à gauche ou à droite pour effectuer la sélection. Le réglage par défaut est « RAPIDE ».
6. **RÉGLAGES DU DÔME – ALARME**
   Pour activer les entrées d'alarme, réglez l'« ALARME » sur « ACTIVÉ ». Le réglage par défaut est « DESACTIVÉ ». De plus, il est possible d'activer et de désactiver cette fonction avec le raccourci 97 + PRESET.
7. **RÉGLAGES DU DÔME – LANGUE**
   Les langues suivantes sont disponibles : allemand, français, anglais, français, néerlandais et danois. Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour sélectionner une langue du menu OSD.




8. **RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – VERROUILLAGE DU SYSTÈME**
   Le « VERROUILLAGE SYSTÈME » protège les réglages du menu OSD des modifications non autorisées. Pour accéder au sous-menu Mot de passe (index suivant), le « VERROUILLAGE SYSTÈME » doit être activé. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
9. **RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – [MOT DE PASSE]**
   Pour accéder à la page MOT DE PASSE, le VERROUILLAGE SYSTÈME doit être réglé sur ACTIVÉ. Sélectionnez MOT DE PASSE et poussez le manche vers la gauche ou vers la droite. Le mot de passe doit être un nombre compris entre 001 et 255. Confirmez avec la touche PRESET. Aucun mot de passe n'a été réglé par défaut.



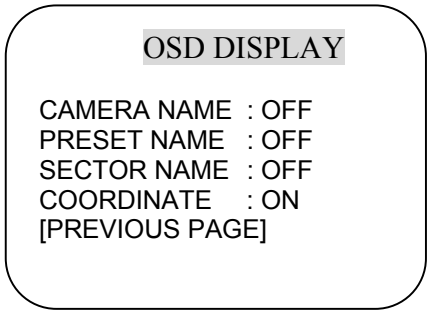
Confirmez à nouveau la procédure avec « RÉPÉTEZ ».
« ACCEPTÉ ! » s'affiche à l'écran et la page OSD précédente s'affiche à l'écran.




Si des chiffres différents sont saisis pour « MOT DE PASSE » ET « RÉPÉTEZ », « ANNULÉ... » s'affiche à l'écran.

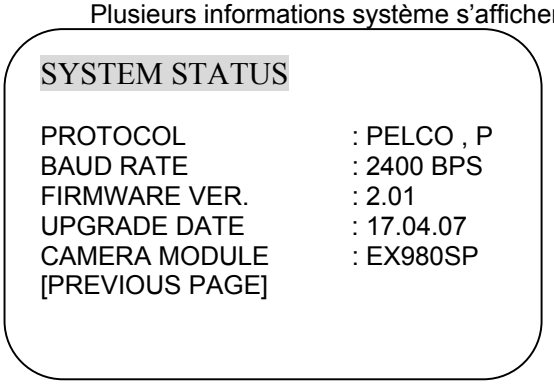
- Après la saisie d'un mot de passe et à chaque tentative d'ouverture du menu OSD ou de modification d'un réglage, l'utilisateur sera invité à saisir son mot de passe.
- L'utilisateur doit faire en sorte de ne pas perdre le mot de passe car le fabricant n'a pas attribué de mot de passe maître.
- N'oubliez pas de quitter le menu en cliquant sur « ENREGISTRER ET SORTIE » car le mot de passe n'est pas activé.
-

10. **RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – [ÉCRAN OSD]**
    L'affiche de plusieurs informations peut être activé ou désactivé. Les informations suivantes sont disponibles :
    - ID DE LA CAMÉRA ACTIVÉE : l'ID de la caméra s'affiche à l'écran (voir en page 24, index B.1.).
    - ID DU PRESET ACTIVÉ : si un preset est activé, l'ID du preset s'affiche à l'écran (index D.2., voir en page 31).
    - ID DU SECTEUR ACTIVÉ : si la caméra se trouve dans une position définie, l'ID du secteur dont le réglage est décrit en J.2 de la page 37 s'affiche à l'écran.
    - COORDONNÉES ACTIVÉES : les coordonnées actuelles s'affichent à l'écran.



**11. RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – [STATUT DU SYSTÈME]**

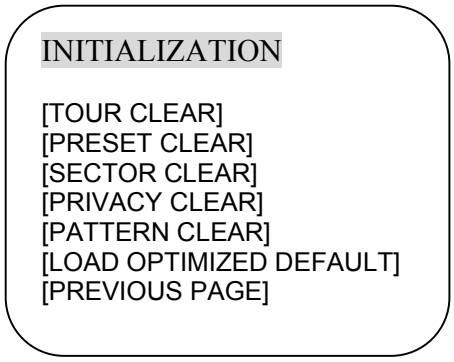
Plusieurs informations système s'affichent sous « STATUT DU SYSTÈME ».




- Le protocole et le taux de baud s'affichent à l'écran (voir en page 41).
- La version du micrologiciel et la date de la dernière mise à jour s'affichent.
- Le format de la date est JJ.MM.AA.

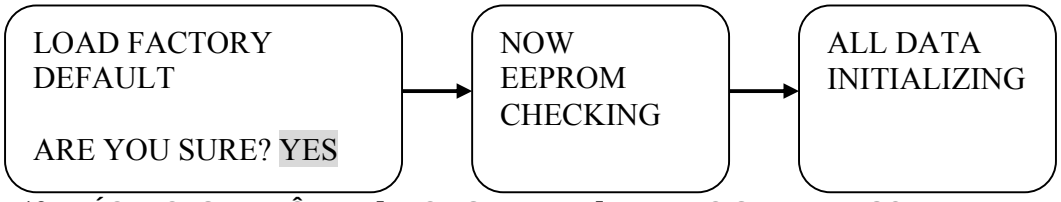
**12. RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – [RÉINITIALISATION]**

Tous les presets, tours, secteurs et zones privées enregistrés peuvent être effacés avec une seule procédure. Poussez le manche vers le haut ou vers le bas jusqu'à ce que le curseur soit sur l'index souhaité et poussez-le ensuite vers la droite ou vers la gauche pour effectuer la sélection. Confirmez le rappel (par ex. « SOUHAITEZ-VOUS VRAIMENT EFFACER TOUS LES PRESETS ») en cliquant « OUI » et confirmez avec la touche FOCUS NEAR.
Attention, cette procédure ne peut être annulée !



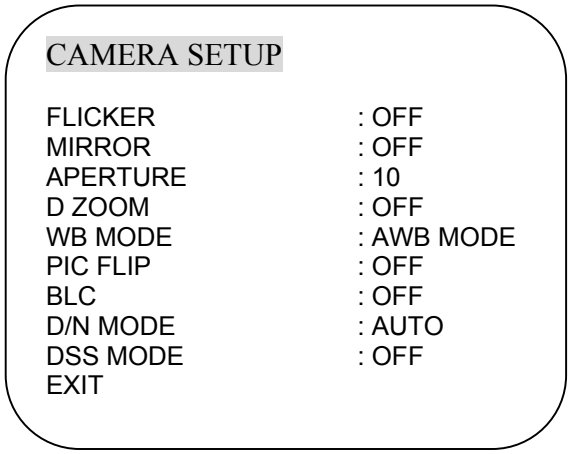

Pour effacer toutes les données, sélectionnez « CHARGER LES RÉGLAGES PAR DÉFAUT » et confirmez avec la touche FOCUS NEAR. Après 20 secondes, tous les réglages sont effacés et le menu supérieur s'affiche.
Attention, cette procédure ne peut être annulée !

1 Veillez à ce que tous les TOURS soient effacés après avoir sélectionné [EFFACER LES PRESETS] car chaque tour est constitué de presets et ne peut donc plus être exécuté.




13. **RÉGLAGES DU DÔME – [PAGE SUIVANTE] – ENREGISTRER ET SORTIE**
Pour enregistrer la modification des données et retourner au menu principal, poussez le manche vers la droite si le curseur se trouve sur « ENREGISTRER ET SORTIE ».
14. **RÉGLAGES DU DÔME – SORTIE**
Pour quitter « RÉGLAGES DU DÔME » sans confirmer les modifications, sélectionnez « SORTIE ».

## C. RÉGLAGES DE LA CAMÉRA




1. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – SCINTILLEMENT**
   Le réglage « SCINTILLEMENT » empêche que le scintillement ne soit trop voyant si une caméra PAL est exploitée avec une fréquence de réseau de 60Hz ou si une caméra NTSC est exploitée avec une fréquence de réseau de 50Hz (la fréquence de la source de tension et celle du système vidéo ne concordent pas). Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
2. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – MIRROIR**
   Cette fonction renverse l'image vidéo, c'est à dire que les côtés gauche et droit sont intervertis. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
3. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – DETAILS**
   Cette fonction permet de régler manuellement la précision de l'image. Les transitions entre clair et sombre sont d'autant plus prononcées que la valeur est élevée. Une valeur située entre 01 et 15 peut être sélectionnée. Le réglage par défaut est 10.
4. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – ZOOM DIGITAL**
   Poussez le manche vers la droite pour activer le zoom digital (« ACTIVÉ »). Lors de l'agrandissement d'une partie de l'image, le zoom digital est activé automatiquement une fois que le degré maximal de zoom optique a été atteint. Veillez à ce que le zoom digital ne remplace pas le zoom optique. Lorsque l'agrandissement digital est très important, l'image devient floue et laisse paraître les pixels.
5. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – MODE EQUILIBRAGE**
   Il existe quatre modes différents de compensation des blancs pour diverses ambiances lumineuses. Vous pouvez choisir entre les réglages suivants en fonction de la température de couleur du milieu :
   - EQUILIBRAGE AUTO – de 3200 K à 6000 K (réglage par défaut)
   - INTÉRIEUR – jusqu'à 3200 K
   - EXTÉRIEUR – jusqu'à 5800 K
   - EQUILIBRAGE ETENDU – de 2000 K à 10000 K
6. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – FLIP**
   La fonction FLIP renverse l'image sur un axe horizontal, c'est à dire que les parties supérieure et inférieure sont interverties. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
7. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – CONTRE-JOUR**

La compensation du contre-jour peut être activée et désactivée. Le réglage par défaut est DÉSACTIVÉ. De plus, cette fonction peut être activée ou désactivée avec le raccourci 93 + PRESET.

8. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – MODE J/N**
   La caméra dispose d'un filtre à infrarouge (IR) rotatif électromécanique. Lorsque l'éclairage est fort, le filtre IR écarte les rayons IR indésirables du capteur d'image. Lorsque l'éclairage est mauvaise, le filtre est placé de côté par rotation. Ceci permet également d'utiliser la caméra avec des rayons IR.
   Les réglages suivants sont possibles :
   a. MODE AUTO (passage automatique entre les modes jour et nuit)
   b. MODE NUIT (uniquement les images en noir et blanc, photosensibilité élevée)

c MODE JOUR (images couleur, faible photosensibilité)

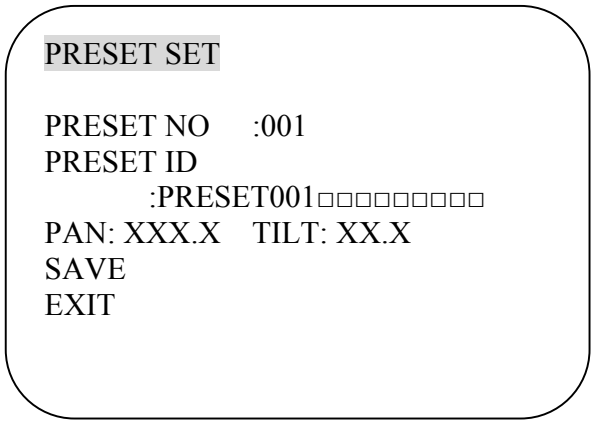
Le réglage par défaut est « MODE AUTO ». De plus, le réglage peut être modifié avec le raccourci 94 + PRESET.

9. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – MODE DSS**
   La fonction DSS diminue la rapidité de la répétition d'image et améliore la photosensibilité dans des mauvaises conditions de luminosité. L'image présentera un gros grain et les mouvements seront retransmis avec un certain retard, ce qui peut produire des traînées avec les objets qui se déplacent rapidement. Ces effets sont d'autant plus prononcés que la valeur réglée est élevée. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
   De plus, cette fonction peut être activée ou désactivée avec le raccourci 69 + PRESET.

10. **RÉGLAGES DE LA CAMÉRA – SORTIE**
    Sélectionnez « SORTIE » pour retourner au menu principal.

## D. RÉGLAGE PRESET

Les presets sont des positions enregistrables qui peuvent être affichées à l'aide de raccourcis ou sous la forme de groupes de tours.
Poussez le manche vers la droite si le curseur se trouve sur « RÉGLAGE DES PRESETS » pour accéder au menu Preset.
Vous avez aussi la possibilité d'enregistrer les positions preset en-dehors du menu : saisissez un numéro (1~64 et 100~200) et maintenez la touche PRESET appuyée pendant au moins deux secondes. La position actuelle est enregistrée sous le numéro que vous avez saisi et un message de confirmation s'affiche à l'écran.



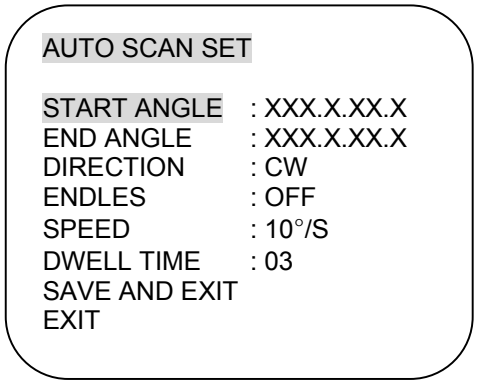

1. **RÉGLAGE PRESET – ID PRESET**
   Jusqu'à 165 numéros preset sont disponibles (1~64 et 100~200). Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour sélectionner le « NUMÉRO DU PRESET ».
2. **RÉGLAGE PRESET – ID PRESET**
   Vous pouvez utiliser jusqu'à 16 caractères pour un ID preset.
   Appuyez sur ZOOM TELE pour sélectionner la position suivante et sur ZOOM WIDE pour la position précédente. Un espace correspond au caractère « □ ».
3. **RÉGLAGE PRESET – PAN: XXX.X TILT: XXX.X**
   Pour régler la position preset, appuyez sur FAR si le curseur se trouve sur ID PRESET. Déplacez la caméra à l'aide du manche dans la position souhaitée et appuyez à nouveau sur FAR pour enregistrer la position..
4. **RÉGLAGE PRESET – ENREGISTRER**
   Pour enregistrer le preset, déplacez le curseur sur ENREGISTRER et poussez le manche vers la droite. Le preset est enregistré et le curseur passe à l'ID PRESET du preset suivant.
5. **RÉGLAGE PRESET – SORTIE**
   Sélectionnez « SORTIE » pour retourner au menu principal.
6. Prudence :
   La caméra dispose de deux photo-relais permettant d'ajuster la position initiale de rotation et

d'inclinaison. Si les photo-relais ne sont pas traversés, des imprécisions peuvent apparaître au niveau de la commande des positions preset. C'est pourquoi les points de calibrage devraient être traversés au moins une fois à chaque tour/modèle avec une inclinaison de 0° et une rotation de 180°. Les coordonnées peuvent être affichées dans l'image. Cette procédure est décrite en page 27 (« ECRAN OSD »).

## E. AUTO SCAN

La fonction AUTO SCAN offre la possibilité de faire pivoter la caméra entre deux angles ou de lancer une rotation continue avec un degré d'inclinaison défini.

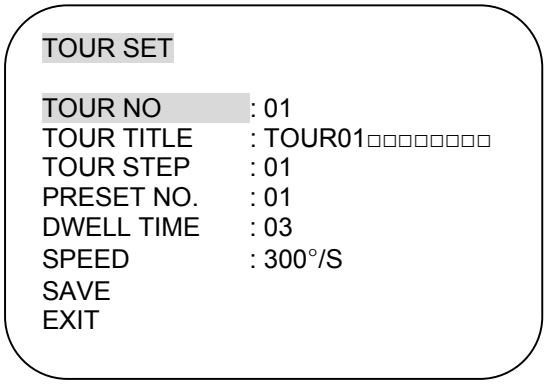
- Le raccourci 66 + PRESET lance la fonction Auto Scan après que celle-ci a été configurée.
- Une autre possibilité consiste à lancer la fonction Auto Scan en appuyant sur la touche AUTO SCAN.




1. **AUTO SCAN – DEBUT ANGLE**
   Pour régler l'angle de début, appuyez sur FAR et déplacez la caméra à l'aide du manche dans la position à enregistrer. Appuyez de nouveau sur FAR pour confirmer.
2. **AUTO SCAN – FIN ANGLE**
   Pour régler l'angle de fin, appuyez sur FAR et déplacez la caméra à l'aide du manche dans la position à enregistrer. Appuyez de nouveau sur FAR pour confirmer.
3. **AUTO SCAN – DIRECTION**
   La direction d'Auto Scan peut être réglée :
   CW : sens des aiguilles d'une montre (réglage par défaut)
   CCW : sens inverse des aiguilles d'une montre
4. **AUTO SCAN – CONTINU**
   La caméra tourne de façon continue dans le sens programmé. Les angles de début et de fin et le temps d'arrêt programmés ne sont pas pris en compte. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
5. **AUTO SCAN – VITESSE**
   La vitesse de l'Auto Scan peut être réglée entre 05° et 35° par sec. Le réglage par défaut est 10° par sec.
6. **AUTO SCAN – TEMPS D'ARRÊT**
   Lorsque l'angle de début et de fin sont atteints, un temps d'arrêt est marqué avant que la caméra ne tourne dans la direction inverse. Ce temps d'arrêt peut être modifié. Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour modifier le temps d'arrêt. Une valeur entre 01 et 99 peut être réglée. La valeur par défaut est de 03 secondes.
7. **AUTO SCAN – ENREGISTRER ET SORTIE**
   Pour enregistrer la modification des données et retourner au menu principal, appuyez sur le manche vers la droite si le curseur « ENREGISTRER ET SORTIE ».
8. **AUTO SCAN – SORTIE**
   Pour quitter le menu « AUTO SCAN » **sans accepter les modifications**, sélectionnez « SORTIE ».

## F. DÉFINIR UN TOUR

Un groupe de tours est une suite séquentielle de positions preset qui peuvent être lancées dans un ordre quelconque.
Huit tours programmables peuvent être enregistrées avec 60 étapes preset chacun.
Après l'enregistrement des étapes individuelles de chaque tour, les tours 1 à 8 peuvent être affichées avec le raccourci correspondant 71~78 + PRESET ou en appuyant sur 1~8 + TOUR.




1. **DÉFINIR UN TOUR – NUMÉRO DU TOUR**
   Sélectionnez un groupe de tours que vous souhaitez régler ou modifier.
2. **DÉFINIR UN TOUR – TITRE DU TOUR**
   Pour le titre d'un tour, vous pouvez utiliser jusqu'à 16 caractères.
   Appuyez sur ZOOM TELE pour sélectionner la position suivante et ZOOM WIDE pour la position précédente. Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour changer de caractère. Un espace correspond au caractère « □ »
   Le titre du tour ne s'affiche pas à l'écran mais sert uniquement à faciliter le classement par l'utilisateur lors du réglage du tour.

3. **DÉFINIR UN TOUR – SECTION DU TOUR**

Chaque tour comprend jusqu'à 60 prositions preset qui peuvent être lancées en série avec des temps d'arrêt et des vitesses de lancement différents. Vous pouvez associer chaque preset à n'importe quelle section de tour.

4. **DÉFINIR UN TOUR – NUMÉRO PRESET**

Les étapes 1 à 60 d'un tour peuvent être associées aux numéros de preset 1 à 64 et 100 à 200. Le réglage par défaut est BLK (vide), c'est à dire que l'étape du tour n'a pas encore été associée à une position de preset.

5. **DÉFINIR UN TOUR – TEMPS D'ARRÊT**

Chaque section de tour a un temps d'arrêt, c'est à dire que la caméra s'arrête pendant la durée réglée lors de la section de tour respective. Les temps d'arrêt peuvent se situer entre 1 et 9 secondes. Le réglage par défaut est de 3 secondes.

6. **DÉFINIR UN TOUR – VITESSE**

La vitesse à laquelle la caméra se déplace entre les sections de tour respectives peut être réglée séparément entre 10°/sec. et 300°/sec. Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour sélectionner la vitesse souhaitée.
Le réglage par défaut est 300°/sec.

7. **DÉFINIR UN TOUR – ENREGISTRER**

Pour enregistrer la section de tour qui a été réglée en dernier, poussez le manche vers la droite si le curseur se trouve sur « ENREGISTRER ». Le curseur passe ensuite automatiquement à la prochaine section de tour.

8. **DÉFINIR UN TOUR – SORTIE**

Sélectionnez SORTIE pour retourner au menu principal.

## G. ZONES PRIVÉES

Les zones privées servent à fondre des parties confidentielles de l'image (par ex. saisie de données) et s'affichent sous la forme de barres bleues.

```
PRIVACY SET

PRIVACY NO     : 01
DISPLAY        : OFF
ACTION         : MOVE
SAVE
EXIT
```

1. **ZONES PRIVÉES – NUMÉRO DE ZONE**
   Il est possible de créer jusqu'à 4 zones privées.
2. **ZONES PRIVÉES– AFFICHAGE**
   Poussez le manche vers la droite pour afficher le bloc sélectionné. Le bloc apparaît sous la forme d'un rectangle transparent et bleu. Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
3. **ZONES PRIVÉES – MODIFIER**
   Poussez le manche vers la gauche ou vers la droite pour commuter entre « POSITION » et « MODIFIER ».
   Pour faire glisser les zones fondues, appuyez sur FAR quand « POSITION » s'affiche à l'écran. Utilisez le manche pour déplacer la zone à l'endroit souhaité. Appuyez à nouveau sur FAR une fois que le rectangle bleu se trouve à l'endroit souhaité.
   Appuyez sur FAR quand s'affiche « MODIFIER » pour modifier la taille et la forme de la zone à fondre à l'aide du manche. Appuyez à nouveau sur FAR une fois que le rectangle bleu a atteint la taille/forme souhaitée.
4. **ZONES PRIVÉES – ENREGISTRER**
   Pour enregistrer la zone privée réglée en dernier, poussez le manche vers la droite quand le curseur se trouve sur ENREGISTRER. Le curseur passe ensuite automatiquement à la prochaine zone privée.
5. **ZONES PRIVÉES – SORTIE**
   Sélectionnez « SORTIE » pour retourner au menu principal.

## H. MODÈLE

Les modèles sont des mouvements de manche quelconques qui peuvent être enregistrés et consultés. Après avoir été enregistrés, les modèles 1 à 8 peuvent être ouverts avec les raccourcis correspondants 81~88 PRESET ou avec 1~8 + PTRN.

```
PATTERN SET

PATT NO:       01
PATT TITLE:    PATTERN01□□□
DATA FILL:     100%
SAVE
EXIT
```

1. **MODÈLE – NUMÉRO DE MODÈLE**
   Sélectionnez un modèle que vous souhaitez créer/modifier.
2. **MODÈLE – TITRE DE MODÈLE**
   Pour le titre de modèle, vous pouvez utiliser jusqu'à 16 caractères.
   Appuyez sur ZOOM TELE pour sélectionner la position suivante et sur ZOOM WIDE pour la position précédente. Poussez le manche vers la droite ou vers la gauche pour passer d'un caractère à l'autre. Un espace correspond au caractère « □ ».
   Le titre du modèle ne s'affiche pas à l'écran mais sert uniquement à faciliter le classement par l'utilisateur lors du réglage du modèle.

3. **MODÈLE – MÉMOIRE PLEINE**

Appuyez sur FAR pour démarrer l'enregistrement des mouvements de manche. Pendant ce temps-là, la caméra enregistre tous les mouvements. La mémoire occupée s'affiche en pourcentage à l'écran. Appuyez sur FAR pour terminer la procédure.

4. **MODÈLE – ENREGISTRER**

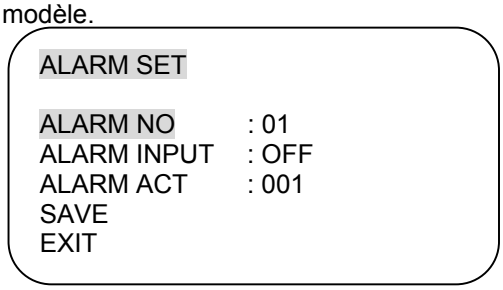
Pour sauvegarder les données, poussez le manche vers la droite si le curseur se trouve sur « ENREGISTRER ». Cette procédure peut durer quelques secondes. Le curseur passe ensuite au prochain « NUMÉRO DE MODÈLE ».

5. **MODÈLE – SORTIE**

Sélectionnez SORTIE pour retourner au menu principal.

## I. ALARME

Quatre entrées d'alarme sont disponibles. Chacune est associée à un preset, un groupe de tours ou à un modèle.

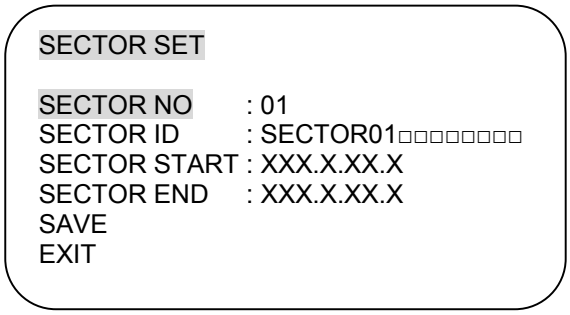


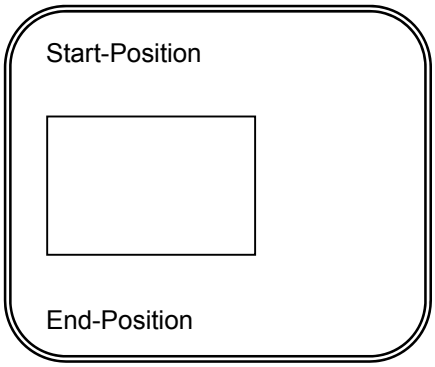

1. **ALARME – ENTRÉE D'ALARME**
   Vous pouvez sélectionner une des quatre entrées d'alarme avec le manche. Ce numéro correspond à l'inscription qui figure sous chaque entrée en dessous de la caméra.
2. **ALARME – TYPE**
   Il est possible de régler les types suivants :
   NC (Normally Closed), NO (Normally Open) ou DÉSACTIVÉ.
   Le réglage par défaut est « DÉSACTIVÉ ».
3. **ALARME – ACTION SELON L'ALARME**
   L'arrivée d'un signal à une entrée d'alarme peut déclencher les actions suivantes :
   Numéro de preset 1~64 et 100~200, groupes de tours 1~8 et modèle 1~8.
   Déplacez le manche vers la droite/gauche pour sélectionner la position de preset souhaitée, le groupe de tours ou le numéro de modèle.
4. **ALARME – SAUVEGARDER**
   Après avoir sélectionné le type d'alarme et l'« ACTION SELON ALARME », vous pouvez enregistrer les réglages en poussant le manche vers la droite si le curseur se trouve sur « ENREGISTRER ». Une fois l'enregistrement effectué, le curseur passe à la prochaine entrée d'alarme.
5. **ALARME – SORTIE**
   Sélectionner « SORTIE » pour retourner au menu principal.

- Les entrées d'alarme ne sont activées qu'après sélection de « ACTIVÉ » sous « RÉGLAGE DU DÔME » – « ALARME » (voir en page 25).

## J. SECTEUR

Il est possible d'assigner des ID aux secteurs, lesquels peuvent être définis librement. L'ID apparaît dès que la caméra surveille ce secteur (par ex. « Parking Ouest »).
Huit secteurs sont disponibles. L'ID de chaque secteur peut comporter jusqu'à 16 caractères.




1. **SECTEUR – NUMÉRO DU SECTEUR**
   Sélectionnez un secteur que vous souhaitez créer/modifier.
2. **SECTEUR – ID DU SECTEUR**
   Pour saisir l'ID du secteur, vous pouvez modifier jusqu'à 16 caractères en poussant le manche vers la gauche/droite quand le curseur se trouve sur ID SECTEUR. Appuyez sur ZOOM TELE pour sélectionner la position suivante et ZOOM WIDE pour la position précédente. Un espace est marqué quand apparaît le caractère « □ ».
3. **SECTEUR – DÉBUT DU SECTEUR**
   Pour déterminer la position de départ du secteur, appuyez sur FAR quand le curseur se trouve sur DÉBUT DE SECTEUR. Appuyez à nouveau sur FAR quand la caméra se trouve sur la position souhaitée.
4. **SECTEUR – FIN DU SECTEUR**
   Pour déterminer la position de fin du secteur, appuyez sur FAR quand le curseur se trouve sur FIN DE SECTEUR. Appuyez à nouveau sur FAR quand la caméra se trouve sur la position souhaitée.
5. **SECTEUR – ENREGISTRER**
   Pour sauvegarder les réglages, poussez le manche vers la droite quand le curseur se trouve sur ENREGISTRER. Le curseur passe automatiquement au prochain numéro de secteur.
6. **SECTEUR – SORTIE**
   Sélectionnez SORTIE pour retourner au menu principal.

## K. SORTIE

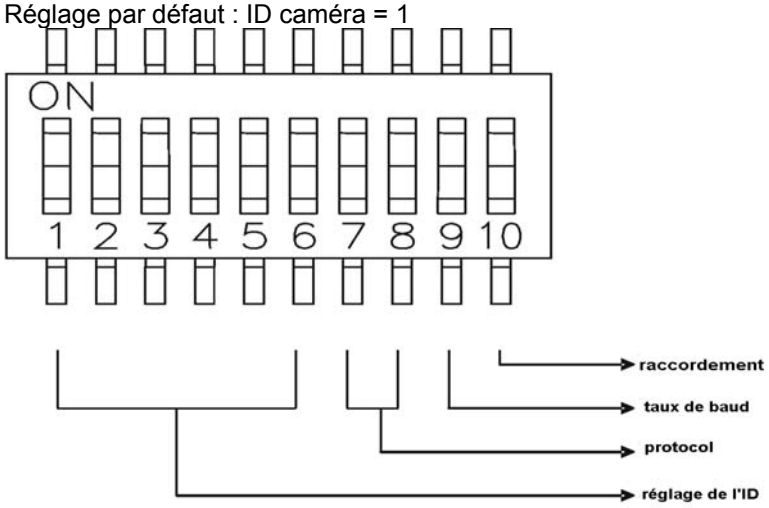
Pour quitter le menu principal OSD, poussez le manche vers la droite quand le curseur se trouve sur SORTIE. La caméra dôme mini-speed peut ensuite être commandée.

## Position du commutateur DIP

### *A. Réglage ID*

Un ID permettant d'identifier la caméra sur le pupitre ou le DVR doit être réglé sur la caméra. Chaque ID ne peut être attribué qu'une seule fois !
Après avoir ouvert l'adaptateur d'installation en saillie, vous pouvez régler l'ID (par ex. à l'aide d'un petit tournevis pour vis à fente) sur le DIP Switch 1 en baissant ou en soulevant les broches.

Réglage par défaut : ID caméra = 1

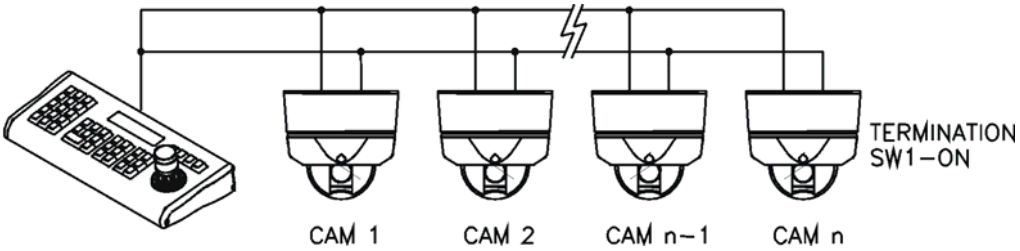



(1-ON, 0-OFF; X concerne les autres réglages)

| DIP SW | Kamera ID | DIP SW | Kamera ID | DIP | Kamera ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. Résistance de branchement du RS-485*

La 10ème broche du DIP Switch doit être utilisée pour le branchement 100 Ω du bus RS485.
Ne connectez la broche sur ON que pour la caméra/l'appareil branché en dernière position sur le bus (voir CAM n sur l'image). Réglez le commutateur sur ON si vous n'utilisez qu'une seule caméra.




### *C. Protocole*

La 7ème et 8ème broches du DIP Switch doivent être utilisées pour le réglage du protocole
Réglage par défaut : Pelco-D ou Pelco-P (détection automatique)

| 7ème et 8ème broches du commutateur 2 | |
|---|---|
| OFF / OFF | Pelco-D ou Pelco-P |

### *D. Réglage du taux de baud*

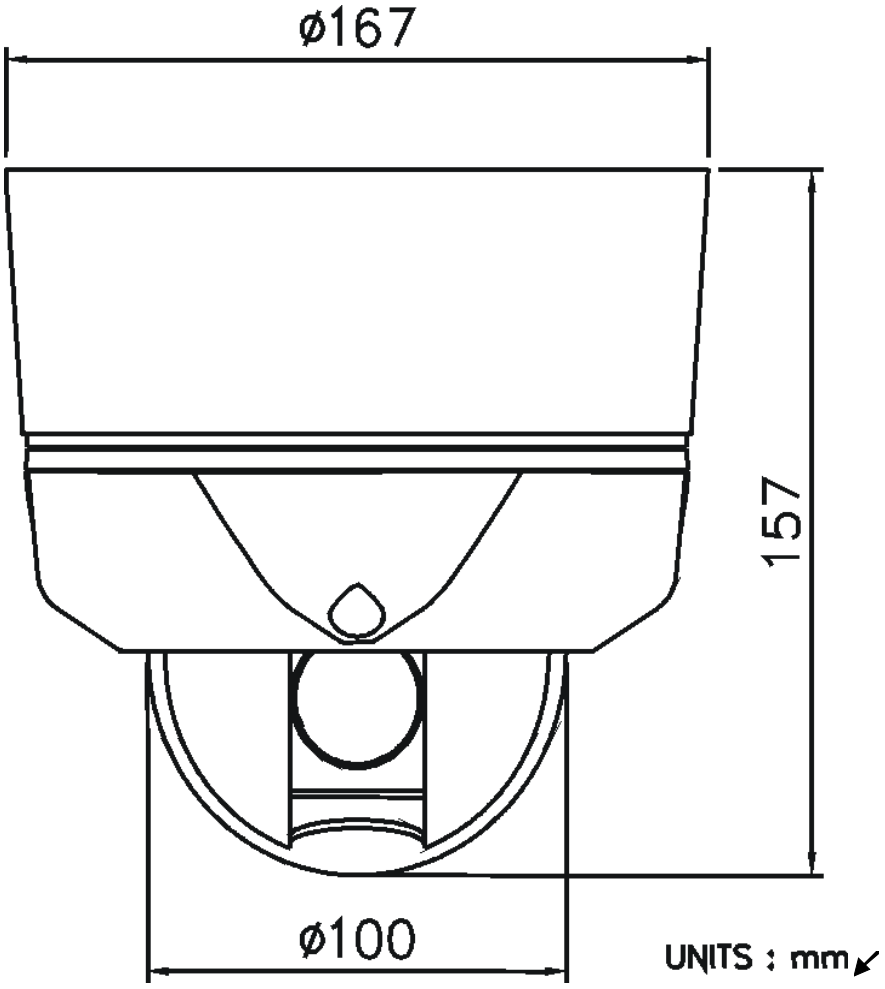
La 9ème broche du DIP Switch doit être utilisée pour le réglage du taux de baud.
Réglage par défaut : 2400 bps.

| 9ème broche DIP SW1 | TAUX DE BAUD |
|---|---|
| OFF | 2400 |
| ON | 9600 |

## Caractéristiques techniques

| MODÉLE | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| ROTATION / INCLINAISON | Angle de rotation | Manuel | 360° continue |
| | Vitesse de rotation | Preset | Max 200°/sec |
| | | | Max 200°/sec |
| | Angle d'inclinaison | | O°~90° |
| | Vitesse d'inclinaison | Manuel | Max 200°/sec |
| | | Preset | Max 200°/sec |
| FONCTIONS | Presets | | 165 positions avec titre individuel de 16 caractères et à vitesse variable |
| | Masquage des zones privées | | 4 zones programmables |
| | Modèle | | 8 modèles programmables (jusqu'à 480 secondes) |
| | Secteur | | Choix de 8 secteurs avec max.16 caractères par ID |
| | Tour | | Maximum 8 tours preset programmables (avec pour chacun 60 positions preset) |
| | Auto Scan | | Auto Scan programmable |
| | Protection par mot de passe | | Oui |
| | Entrées d'alarme | | 4 entrées d'alarme (OFF, NO, NC) |
| | Action selon alarme | | Preset, Groupe ou Modèle selon l'alarme |
| | Auto Flip | | ACTIVÉ / DÉSACTIVÉ |
| | Menu OSD | | allemand, anglais, français, néerlandais, danois |
| | Communication | | RS-485 |
| | Protocole | | Pelco D/P |
| PUISSANCE | Puissance absorbée | | 10W MAX (16W MAX avec chauffage) |
| | Alimentation/Secteur | | 12V DC 750mA (1,3A avec chauffage) |
| AUTRES | Construction | | Dôme de visée avec protection anti-vandalisme (polycarbonate) Boîtier (aluminium) |
| | Type de moteur | | Moteur pas à pas |
| | Température de mise en service | | -10° C~50° C (-40° C~50° C avec chauffage) |
| | Certifications | | IP66, CE, FCC |
| | Capteur d'image | | ¼ » Sony super HAD CCD |
| | Résolution | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Résolution effective | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Résolution horizontale | | Plus de 480 lignes TV |
| | Lentille | Optique | 10x zoom optique (F1.8~2.9, f=4.2~42.0 mm) |
| | | Digitale | 10x (100x avec zoom optique) |
| | Obturateur lent digital | | ACTIVÉ / DÉSACTIVÉ |
| | Luminosité minimale | Mode jour | 2,5 Lux (F1.8) |
| | | Mode nuit | 0,07 Lux (F1.8) en mode DSS |
| | Rapport signal sur bruit | | Sup. A 52 dB |
| | Sortie vidéo | | Sortie vidéo composite 75 Ω connecté |
| | Contre jour | | ACTIVÉ / DÉSACTIVÉ |
| | Scintillement | NTSC | ACTIVÉ / DÉSACTIVÉ (1/100) |
| | | PAL | ACTIVÉ / DÉSACTIVÉ (1/120) |
| | Compensation des blancs | | ÉQUILIBRAGE AUTOMATIQUE / ÉQUILIBRAGE ÉTENDU / INTÉRIEUR / EXTÉRIEUR |

**Dimensions**



# Dag/nacht

# Mini-Speed-Motordome

## Installatiehandleiding

TV7602

Versie 2.0

## Inhoud

**Inhoud** ..... **100**

**Voorwoord** ..... **101**

**Veiligheidsinstructies** ..... **101**

**Leveringsomvang** ..... **102**

**Kenmerken** ..... **102**

**Onderdelen** ..... **103**

**Montagehandleiding** ..... **104**

A. Aansluiten ..... 104
B. Plafondmontage opbouw ..... 105
C. Montage met de rechte wandarm voor Minidome ..... 106
D. Overige accessoires ..... 107

**Verkorte handleiding stuurapparatuur** ..... **109**

Besturing met bedieningspaneel TV7605 ..... 109
Besturing met de Digi-Protect software ..... 109
Besturing met de DVR TV8900-03 ..... 110

**Toetscombinaties** ..... **111**

Pelco D/P protocol ..... 111

**Diagnose (zelftest)** ..... **112**

**OSD Menu instellingen** ..... **114**

A. OSD Menu tabel ..... 114
B. DOME INSTELLINGEN ..... 115
C. CAMERA INSTELLINGEN ..... 120
D. PRESET INSTELLEN ..... 122
E. AUTO SCAN ..... 123
F. TOUR VASTLEGGEN ..... 124
G. PRIVÉ-ZONES ..... 126
H. PATRONEN ..... 127
I. ALARM ..... 128
J. BEREIK ..... 129
K. TERUG ..... 129

**DIP schakelaarposities** ..... **130**

A. ID instelling ..... 130
B. RS-485 Afsluitweerstand ..... 131
C. Protocol ..... 131
D. Baudrate instelling ..... 131

**Technische gegevens:** ..... **132**

**Afmetingen** ..... **133**

## Voorwoord

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van deze Eyseo High-Speed-Motordome. Dit apparaat is gebouwd volgens de huidige stand van de techniek en voldoet aan alle geldende Europese en nationale richtlijnen. De overeenstemming met deze eisen is gecontroleerd, de bijbehorende verklaringen en documenten zijn bij de fabrikant (www.security-center.org) beschikbaar. Om gebruik zonder gevaar te garanderen moet u als gebruiker deze montagehandleiding in acht nemen! Voor vragen kunt u contact opnemen met uw leverancier.

Deze Mini-Speed-Dome dient voor de bewaking van objecten, in combinatie met signaalverwerkende en registratie (video)apparatuur (VHS of digitale recorder). Hiermee is een flexibele bewaking van grote gebieden mogelijk. In combinatie met een weerbestendige behuizing is deze camera ideaal voor bewaking buitenshuis.

Het gehele product mag niet worden gewijzigd, geopend resp. omgebouwd. De aansluiting aan het openbare elektriciteitsnet is onderworpen aan specifieke landelijke richtlijnen. Zorg dat u vooraf van deze richtlijnen op de hoogte bent.

## Veiligheidsinstructies

Om het risico voor een elektrische schok of verlies van garantie te vermijden, mag deze camera nooit geopend worden als deze in werking is.

De camera met binnenbehuizing mag niet in vochtige omgevingen worden toegepast. Als de camera nat wordt, moet onmiddellijk de stroomvoorziening worden uitgeschakeld. De camera moet dan door een servicetechnicus worden nagekeken voordat de camera opnieuw in gebruik wordt genomen.

De camera mag niet worden blootgesteld aan direct zonlicht. Zorg er voor dat het objectief niet direct op sterke lichtbronnen (zon) wordt gericht. Dit kan leiden tot onherstelbare schade aan de pixels van de beeldopnemer. De beschadigde pixels worden als witte punten op het beeldscherm weergegeven.

De camera mag alleen worden gebruikt binnen de voorgeschreven grenzen wat betreft temperatuur, luchtvochtigheid en vermogen. Gebruik van de camera buiten de voorgeschreven waarden zal leiden tot snellere slijtage en voortijdige storingen. Het overschrijden van de voorgeschreven waarden kan ook tot directe uitval van de camera leiden. Alle benodigde informatie hierover vindt u in de technische gegevens.

Behandel de camera voorzichtig. Vermijdt grote mechanische belastingen (slagen, schokken etc.). De camera moet op een trillingsvrije plaats worden gemonteerd. Verkeerde behandeling en transportomstandigheden kunnen leiden tot beschadigingen aan de camera.

© Security-Center GmbH & Co. KG, Juni 2007

Alles is in het werk gesteld om ervoor te zorgen dat de inhoud van deze handleiding correct is. Desondanks zijn de auteurs en Security-Center GmbH & Co. KG niet aansprakelijk voor verlies, beschadiging of andere zaken die door deze handleiding worden veroorzaakt, of waarvan wordt beweerd dat deze hierdoor zijn veroorzaakt. De inhoud van deze handleiding kan zonder voorafgaande berichtgeving worden gewijzigd.

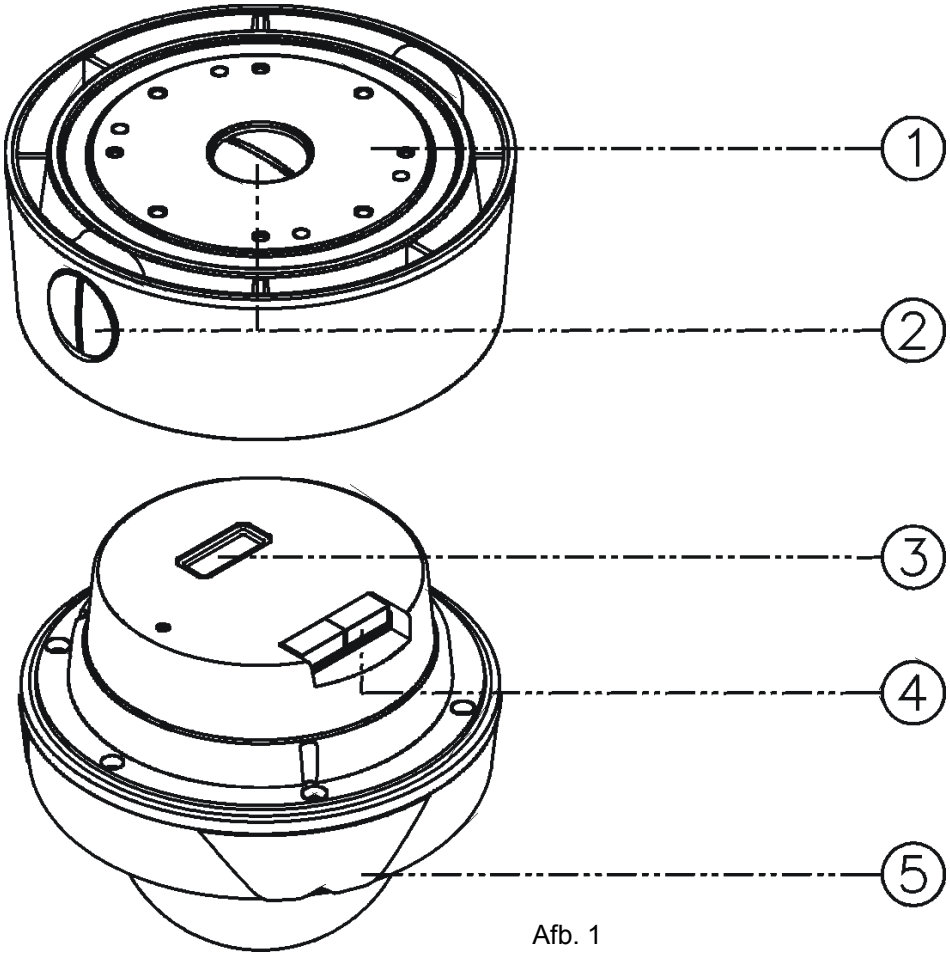
## Leveringsomvang

| Nr. | Omschrijving | Aantal |
|---|---|---|
| 1 | Eyseo Mini-Speed-Dome | 1 |
| 2 | Schroeven (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Schroefklem 5 PIN | 2 |
| 4 | Handleiding | 1 |
| 5 | Schroefsluiting voor de kabeldoorvoer | 2 |
| 6 | Torx schroevendraaier | 1 |

## Kenmerken

De Eyseo High-Speed-Motordome heeft onder andere de volgende functies:
10-voudig autofocus zoomobjectief en 10-voudige digitale zoom.
480 TV lijnen resolutie
Wachtwoordbescherming voor het menu
360° eindeloze rotatie door duurzame sleepcontacten (op 20 miljoen rotaties getest)
High-Tech DSP voor automatische witbalans, tegenlichtcompensatie en automatische diafragmaregeling.
165 preset-posities programmeerbaar
8 programmeerbare groepen die elk maximaal 60 preset-posities kunnen bevatten
Traploze diafragmaregeling
200°/sec draai- en 200°/sec kantelsnelheid bij het instellen naar de presets.
4 alarmingangen (NO/NC) die met de preset-posities kunnen worden gekoppeld, en 2 relaisuitgangen
Via RS-485 bus op afstand te bedienen
Automatisch draaibaar IR filter voor dag/nacht omschakeling
Verschillende menutalen (Duits, Engels, Frans, Deens, Nederlands)
Ondersteuning van Pelco D en Pelco P protocol

## Onderdelen



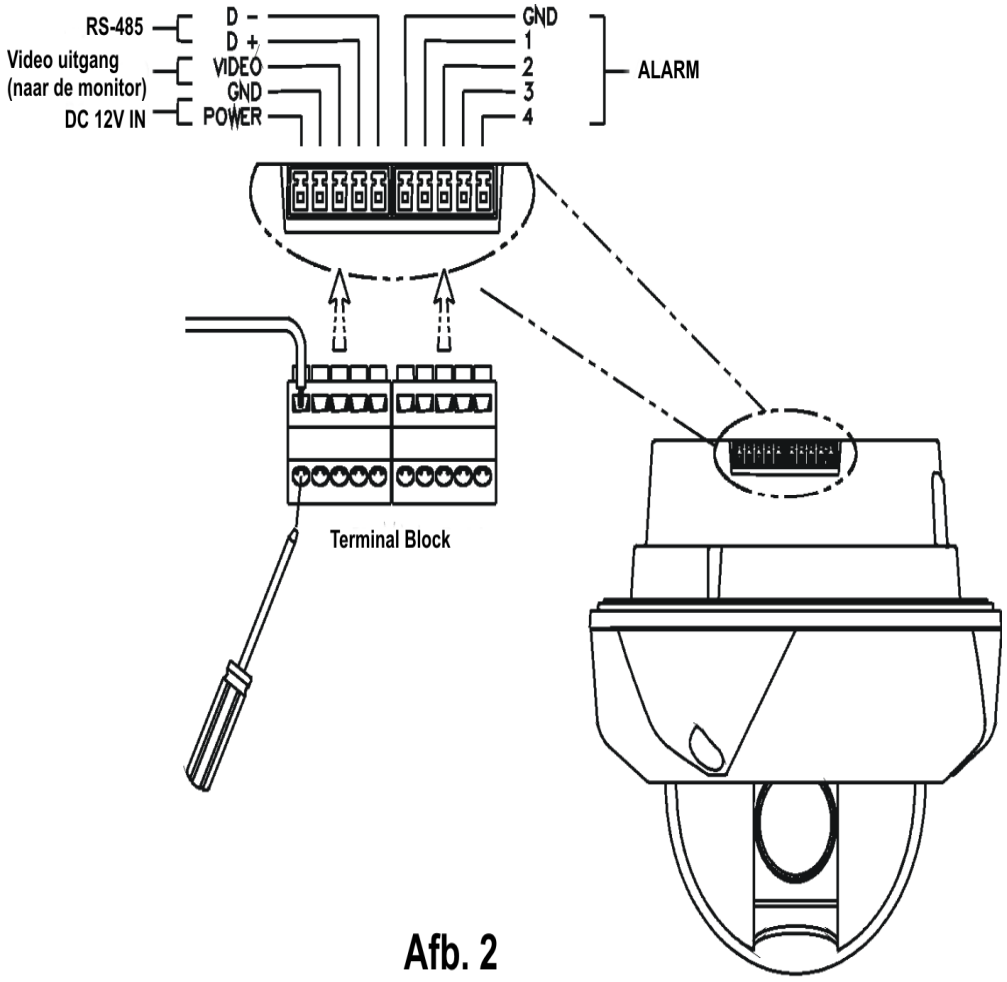

Afb. 1

| | |
|---|---|
| 1. Adapter voor opbouwmontage | 4. Schroefklemmen |
| 2. Schroefsluiting voor de kabeldoorvoer (PT 3/4) | 5. Camerabehuizing |
| 3. DIP schakelaar | |

## Montagehandleiding

### *A. Aansluiten*

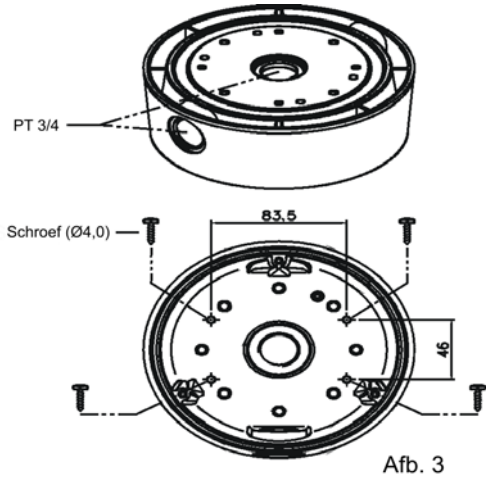
1. Verwijder de schroeven van de camera afdekking en neem de adapter voor opbouwmontage van de camerabehuizing. Gebruik hiervoor de meegeleverde Torx schroevendraaier (de schroeven blijven in de behuizing achter).
2. Draai de schroeven aan de onderzijde van de camera los
3. Verbind de netvoeding met de Power en de GND klem van de camera (DC 12V 1,5 A).
4. Verbind de kern (binnenste geleider) van de BNC videokabel met de video-ingang en de mantel met de GND klem.
5. Verbind de RS485 ingang met een bedieningspaneel/DVR.




Afb. 2

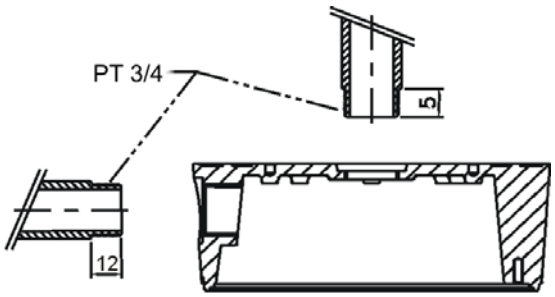
### *B. Plafondmontage opbouw*

De Mini-Speeddome kan met behulp van de opbouw montageadapter gemakkelijk op een willekeurige plaats worden aangebracht.



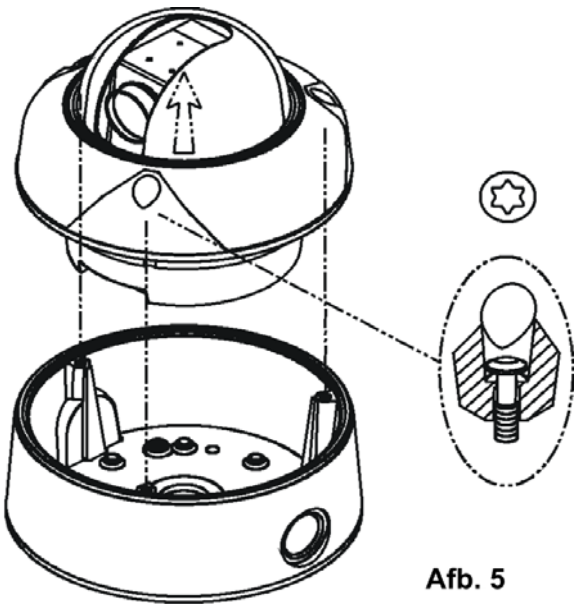

Afb. 3

1. Breng de opbouw montageadapter met 4 schroeven op de gewenste plaats aan (Afb. 3).
2. Let op de standaardmaat (PT 3/4") als u een buis voor de kabelgeleiding gebruikt.




**Afb. 4**

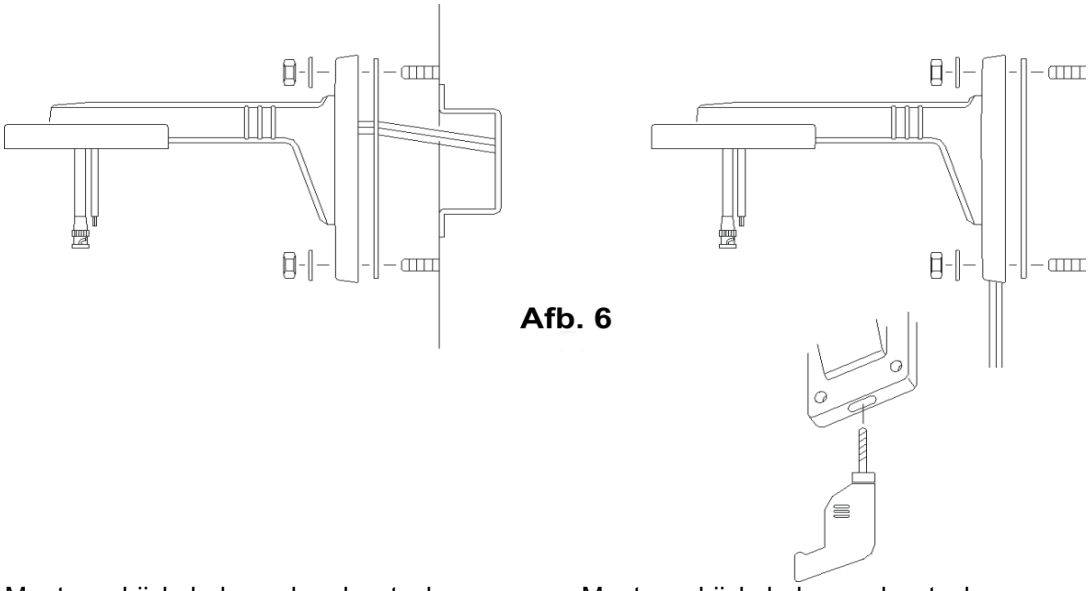
3. Na het verbinden van de aansluitingen kunt u de dome weer dichtschroeven (Afb. 5).



**Afb. 5**

### *C. Montage met de rechte wandarm voor Minidome*

De Minidome kan met optionele rechte wandarm (TV7613, niet bij de levering inbegrepen) op wanden worden gemonteerd.

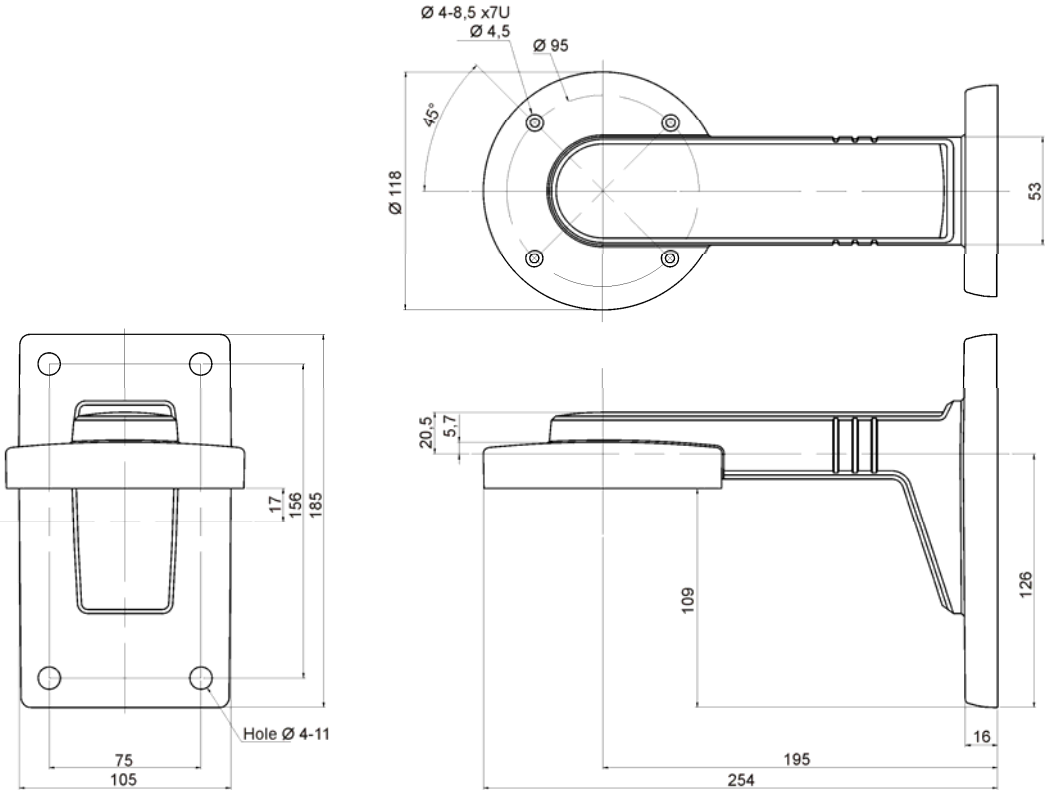


**Afb. 6**

Montage bij kabels onder de stuclaag

Montage bij kabels op de stuclaag

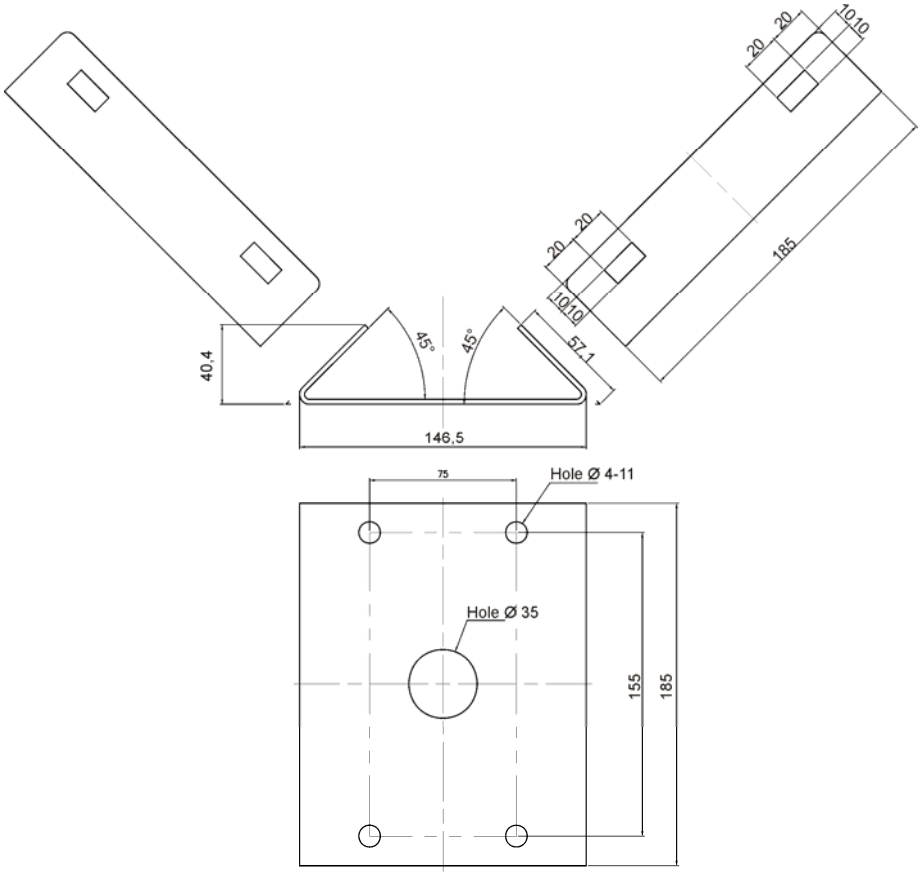
1. Markeer de boorgaten met een potlood. De boorafstanden kunt u vinden bij de afmetingen (zie volgende pagina). Let erop dat de boorgaten exact horizontaal (waterpas) worden aangebracht.
2. Gebruik een boor met voldoende diameter. Plaats de juiste pluggen. Houdt er rekening mee dat de pluggen en schroeven een gewicht van ca. 3 kg moeten kunnen dragen.
3. Bindt met behulp van de meegeleverde kabelbinders (met de camera meegeleverd) de verschillende kabels aan elkaar.
4. Afhankelijk van de gekozen montage (op- of inbouw), kunnen de kabels direct door de montageplaat, of door de kabelopening aan de zijkant worden geleid. Bij opbouwmontage moet eerst een gat in de uitsparing van de montageplaat worden geboord.
5. Houd de wandarm op de plaatsen van de boorgaten en monteer de arm met passende schroeven aan de wand.
6. Gebruik de meegeleverde schroeven om de camera aan de wandarm te bevestigen.



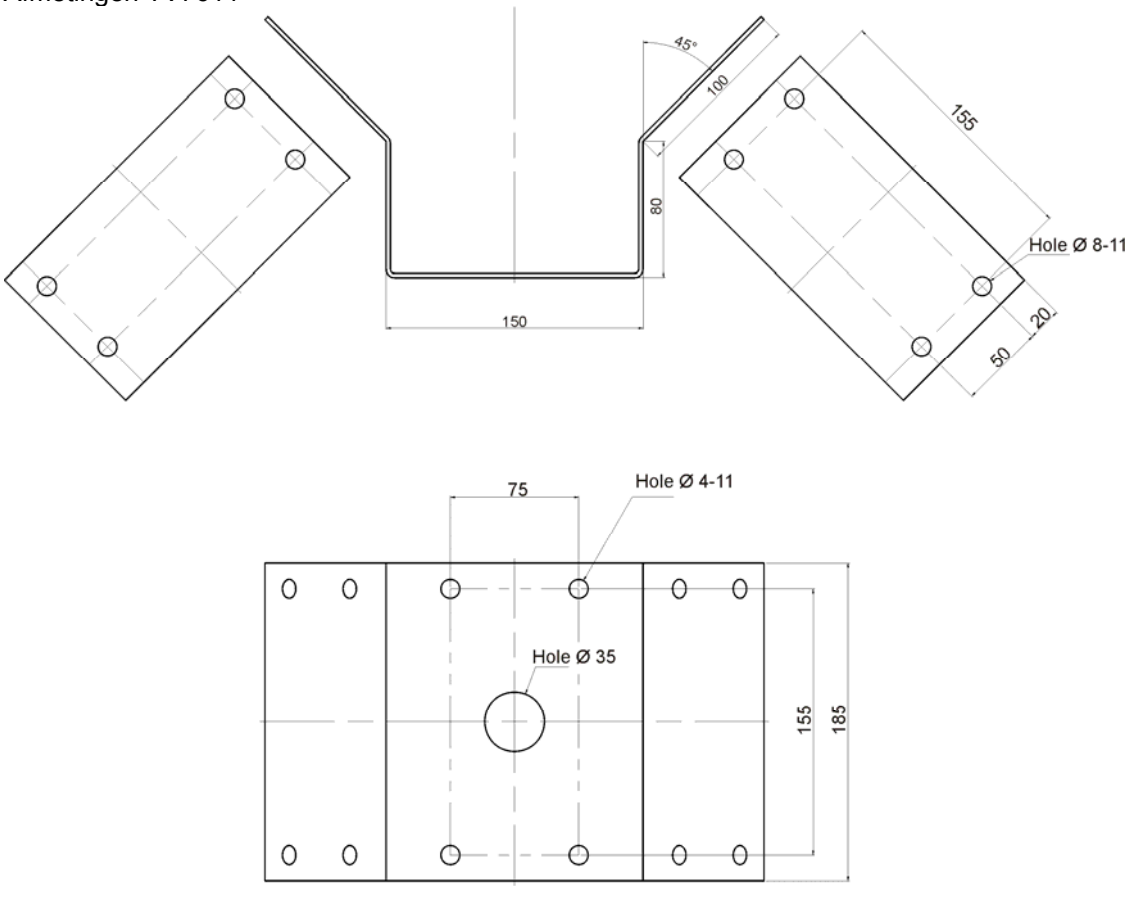

### *D. Overige accessoires*

Optioneel kan de wandarm TV7612 met behulp van de mastbeugel (TV7610) aan masten of met behulp van de hoekbeugel (TV7611) in hoeken worden gemonteerd. De afmetingen vindt u op de volgende pagina.

Afmetingen TV7610




Afmetingen TV7611



## Verkorte handleiding stuurapparatuur

De High-Speed-Motordome camera's kunnen worden bestuurd met alle RS485 apparatuur die beschikt over het Pelco D of Pelco P protocol.
Verdere informatie vindt u in de bedieningshandleiding van de resp. apparaten.

### *Besturing met bedieningspaneel TV7605*

Het bedieningspaneel TV7605 is speciaal voor de besturing van de High-Speed-Motordome TV7602 ontwikkeld en ondersteunt daardoor alle functies van de camera.
Alle verdere informatie over aansluiting en bediening vindt u in de gebruiksaanwijzing van het bedieningspaneel.

### *Besturing met de Digi-Protect software*

Als de DIgi-Protect software op uw PC is geïnstalleerd, kunt u de High-Speed-Motordome met behulp van een interface converter (bv. RS232 naar RS485 converter TV8469) besturen.
Als de software is gestart, drukt u op de DOME knop aan de rechterzijde van het beeldscherm om het stuurmenu te openen. Aan de onderzijde verschijnt een klein venster met het momenteel ingestelde protocol. Klik op dit venster om verdere instellingen uit te voeren.

1. **Protocol**
   Kies hier s.v.p. het “PelcoD (Security-Center)” protocol.
2. **Apparaat nr.**
   Kies hier de ID van de camera die u wilt besturen (zie pag. 39,40)
3. **Com poort**
   Kies hier de com poort van uw PC waarop uw kabel/converter is aangesloten (bv. converter TV8469 of directe verbinding van de seriële uitgang met de aansluiting van het bedieningspaneel TV7605).
4. **Snelheid**
   Kies hier de Baudrate die u heeft ingesteld op de camera die u wilt besturen (zie pag. 40).
5. **Gegevensbits**
   Stel hier “8” in.
6. **Pariteit**
   Stel hier “None” in.

De camera's kunnen na correcte configuratie worden bestuurd.
Druk op de menuknop om de OSD display van de camera te openen. Er wordt een extra venster getoond waarin de richtingstoetsen worden weergegeven, waarmee u de camera kunt besturen.

### *Besturing met de DVR TV8900-03*

Open het menu van de recorder door op de toets MENU te drukken
Kies het menu "EXTERNE APPARATUUR" - -" DRAAIEN/KANTELEN" -
"PROTOCOL INSTELLING" om de benodigde instellingen uit te voeren.

1. **KANAAL**
   Kies de camera-ingang waarop de High-Speed-Motordome is aangesloten. Voor de besturing is het niet noodzakelijk dat er een camera aan de BNC ingang van de recorder is aangesloten. Er is slechts een correcte RS485 verbinding benodigd.
   De instellingen die u hier maakt, kunnen met de bijbehorende cameratoets worden opgeroepen.
2. **MODEL**
   Kies het protocol. Stel hier "TBT“ in.
3. **DOME ID**
   Kies hier de ID van de camera die u wilt besturen (zie pag. 39,40)
   Voor betere bediening wordt aangeraden om dome ID en camera-ingang gelijk te houden.
4. **Baudrate:**
   Kies hier de Baudrate die u heeft ingesteld op de camera die u wilt besturen (zie pag. 41).
5. **CMD (duur)**
   Kies hier “1ms”. Andere waarden zullen in de meeste gevallen ook werken.

De High-Speed-Motordome kan na correcte configuratie als volgt worden bestuurd:

- Druk op de cameratoets van de High-Speed-Motordome die u wilt besturen.
- Druk éénmaal op de PTZ toets om de camera te besturen, bv. met de pijltoetsen.
- Druk tweemaal op de PTZ toets en daarna op de MENU toets om in het OSD menu van de camera te komen. Gebruik de richtingtoetsen om door het menu van de camera te navigeren.

## Toetscombinaties

De Mini-Speed dome ondersteunt de besturingsprotocollen Pelco-D en Pelco-P.
Deze protocollen worden door vele recorders (bv. TV8900-TV8903) en controllers ondersteund en deze kunnen daarmee de High-Speed-Motordome besturen.
Vanaf de fabriek is de camera ingesteld op Pelco D / P (automatische herkenning) met 2400 bps (bits per seconde). Hieronder wordt de besturing met behulp van het bedieningspaneel TV7605 uitgelegd. De bediending met andere stuurapparaten die over het Pelco D/P protocol beschikken is eveneens mogelijk maar de toetsen kunnen anders zijn aangeduid.

### *Pelco D/P protocol*

Deze dome camera ondersteunt een groot aantal toetscombinaties. Selecteerbare presets (vooraf instelbare cameraposities) van nummer 1 tot 64 en 100 tot 200. Andere combinaties zijn gereserveerd voor functies.
Met de combinatie 95 + PRESET komt u in het OSD menu.

**<Tabel toetscombinaties 1>**

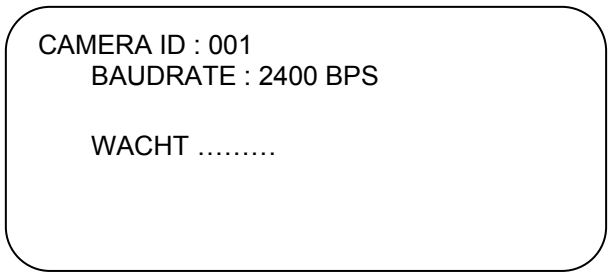
| Toetscombinaties | Functie | Beschrijving |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + preset | Preset | Voert preset 1~64, 100~200 uit |
| 65 + preset | Preset status | Toont de preset status |
| 66 + preset | Auto Scan | Voert een Auto Scan uit |
| 67 + preset | Auto Flip | Schakelt de Auto Flip functie aan/uit |
| 70 + preset | VIB CORR | Schakelt de beeldstabilisatie in/uit |
| 71~78 + Preset | Tour groep | Voert tour 1~8 uit |
| 81~88 + Preset | Patroon | Voert patroon 1~8 uit |
| 91 + preset | Nulpositie | Gaat naar de horizontale/verticale uitgangspositie |
| 92 + preset | Stilstaand beeld | Toont tijdens camerabeweging een stilstaand beeld |
| 93 + preset | BLC | Schakelt de BLC functie aan/uit |
| 94 + preset | Dag/nacht | Wisselt tussen dag-/nacht- en automodus |
| 95 + preset | OSD | Gaat naar het OSD hoofdmenu |
| 96 + preset | Focus justeren | Beeldscherpte instellen |
| 97 + preset | Alarm | Schakelt alle alarmen aan/uit |

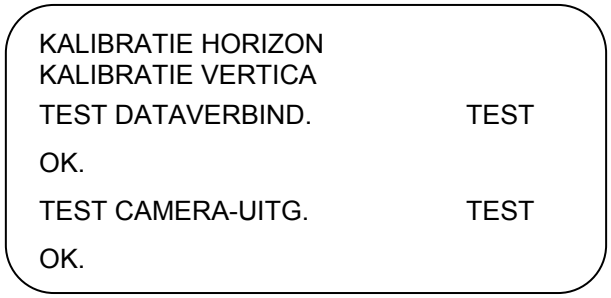
**<Tabel toetscombinaties 2>** De volgende toetsen kunt u gebruiken als uw bedieningspaneel hierover beschikt.

- 65 + PRESET ”Status Report” wordt getoond. Om de weergave te beëindigen drukt u op de toets FOCUS NEAR.
- + PRESET: deze functie maakt het mogelijk om het actuele camerabeeld tijdens een preset tour, auto scan of patroon te bevriezen. Druk op 92 + PRESET om het actuele beeld te bevriezen (stilstaand beeld). De camera voert de huidige actie echter zonder onderbreking uit. Druk op 92 + PRESET om weer terug te gaan naar de live weergave. Deze functie is niet in het OSD menu geïntegreerd en kan alleen via een Preset-Code in of uit worden geschakeld.

## Diagnose (zelftest)

Als de camera op een spanningsbron wordt aangesloten, wordt een zelfdiagnose uitgevoerd. De PWR ON-LED aan de onderzijde licht op. De volgende regels worden op het beeldscherm weergegeven:




1. Kalibratie Horizon.
   Camera gaat naar de horizontale uitgangspositie
2. Kalibratie Vertica.
   Camera gaat naar de verticale uitgangspositie
3. TEST DATAVERBIND.
   De recorder wacht gedurende 60 seconden op ontvangst van gegevens. Als de camera van een besturingsapparaat (bv. bedieningspaneel of DVR) een willekeurige opdracht ontvangt, wordt "TEST OK" weergegeven. Daarvoor moet u op het bedieningspaneel het ID van de dome instellen en een willekeurige actie uitvoeren.
   Als er geen opdracht naar de dome wordt gestuurd, wordt "NO TESTED" weergegeven. Een succesvolle "TX VERBINDINGSTEST" is niet noodzakelijk om de camera te kunnen besturen.

Als er ondanks een actie op het bedieningspaneel "NO TESTED" wordt weergegeven, kan dat de volgende oorzaken hebben:

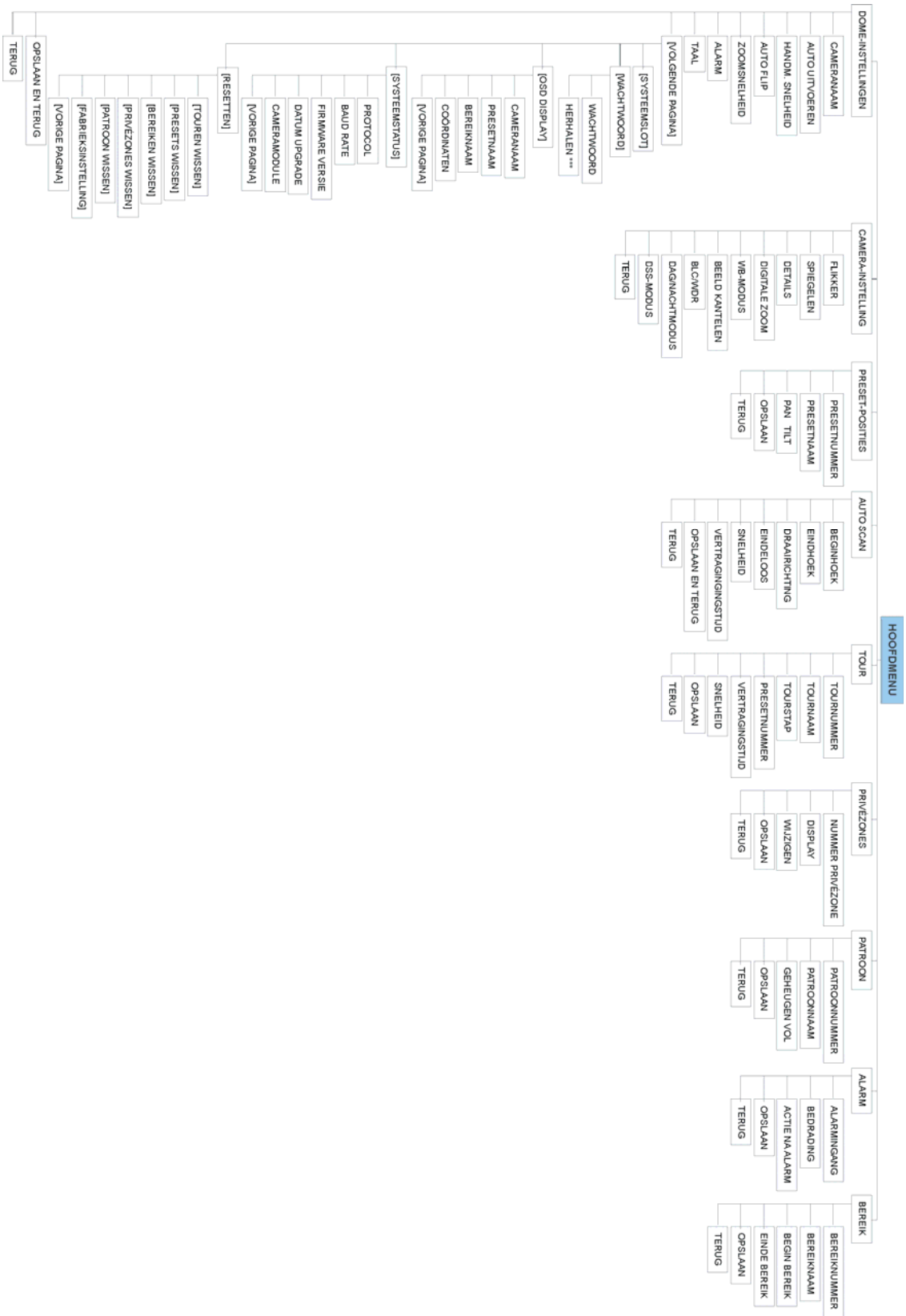
a. Protocol van bedieningspaneel en camera komen niet overeen
b. Baudrate van bedieningspaneel en camera komen niet overeen
c. RS485 bekabeling niet in orde

4. Test Camera Uitg.
   Er wordt automatisch een test van de camera uitgevoerd.

Na de bovengenoemde tests wordt "TEST EEPROM" en
"GEGEVENS WORDEN GEÏNITIALISEERD" weergegeven.
Na deze afsluitende test is de camera klaar voor gebruik.

## OSD Menu instellingen

### *A. OSD Menu tabel*

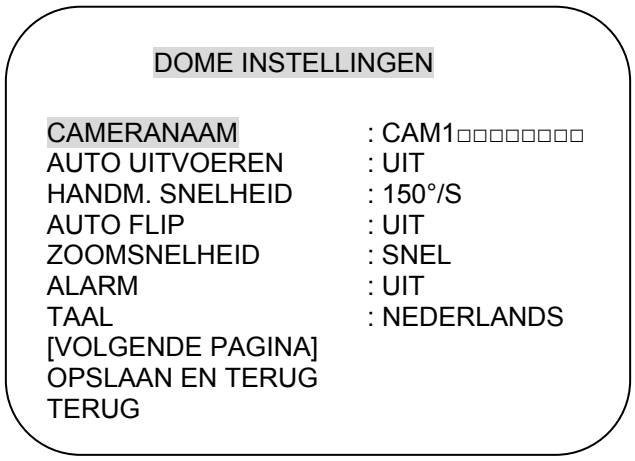


Om het OSD menu weer te geven, drukt u op het bedieningspaneel 95 + Preset

- Druk de joystick op het bedieningspaneel naar boven/beneden om het gemarkeerde menu te wisselen en naar links/rechts om het gemarkeerde punt te selecteren

### *B. DOME INSTELLINGEN*

Om in het menu voor de dome te komen, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "DOME INSTELLINGEN" staat.




← FABRIEKSINSTELLINGEN

1. **DOME INSTELLINGEN - CAMERANAAM**

   U kunt maximaal 16 tekens gebruiken voor de cameranaam.

   Druk op ZOOM TELE om de volgende positie te markeren en op ZOOM WIDE voor de voorgaande positie. Druk de joystick naar links/rechts om de tekens te veranderen. De spatie komt overeen met „□“.

2. **DOME INSTELLINGEN - AUTO UITVOEREN**

   Na een tijd van inactiviteit of een herstart kan met deze functie de laatste in het menu vastgelegde operatie (Auto Scan, groeptour, preset of patroon) worden uitgevoerd. Voor de inactieve tijd kan een waarde tussen 15 en 99 seconden worden ingesteld. De functie kan als volgt worden ingesteld.

   Definieer een willekeurige actie en ga direct daarna naar "DOME INSTELLINGEN" en wijzig "AUTO UITVOEREN" naar een willekeurige waarde, behalve "UIT". De standaardinstelling is "UIT"

3. **DOME INSTELLINGEN - HANDM. SNELHEID**

   Voor de handmatige draai- en kantelsnelheid kan een waarde tussen de 100°/sec en 150°/sec worden ingesteld. De standaardinstelling is 150°/sec.

4. **DOME INSTELLINGEN - AUTO FLIP**

   Met de auto flip functie kan een persoon permanent worden bewaakt, ook als deze zich onder de camera door beweegt. Dit wordt bereikt door de camera automatisch 180° te laten draaien. Deze functie kan ook met de toetscombinatie 67 + PRESET in- of uitgeschakeld worden. De standaardinstelling is "UIT".

5. **DOME INSTELLINGEN - ZOOMSNELHEID**

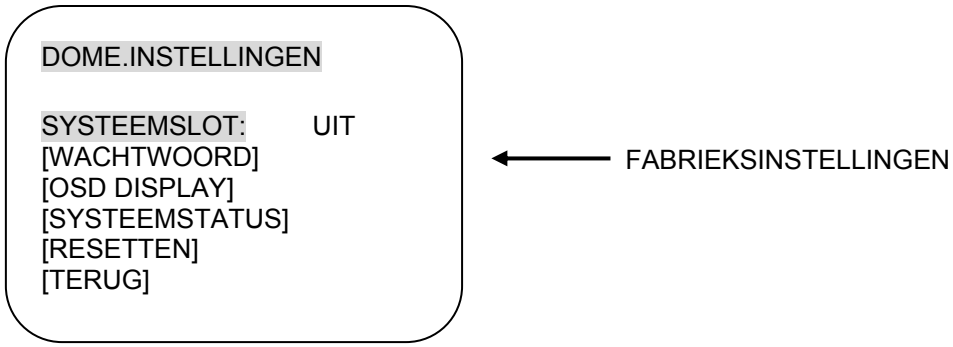
   De snelheid waarmee de zoomfactor wordt gewijzigd, kan worden ingesteld.
   Er kan gekozen worden tussen "SNEL" en "LANGZAAM". Druk links/rechts om te kiezen. De standaardinstelling is "SNEL".

6. **DOME INSTELLINGEN – ALARM**

   Om de alarmingangen te activeren, zet u "ALARM" op "AAN". De standaardinstelling is "UIT". Deze functie kan ook via de toetscombinatie
   97 + PRESET in- of uitgeschakeld worden.

7. **DOME INSTELLINGEN – TAAL**

   De volgende talen zijn beschikbaar: Duits, Engels, Frans, Nederlands en Deens. Druk de joystick naar links/rechts om een OSD taal te selecteren.

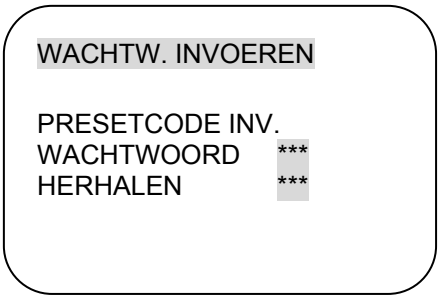



8. **DOME INSTELLINGEN – [VOLGENDE PAGINA] – SYSTEEMSLOT**

   Het "SYSTEEMSLOT" beschermt de instellingen in het OSD menu tegen wijzigingen door onbevoegden. Om in het submenu wachtwoord te komen (volgende punt), moet het "SYSTEEMSLOT" ingeschakeld zijn. De standaardinstelling is "UIT".

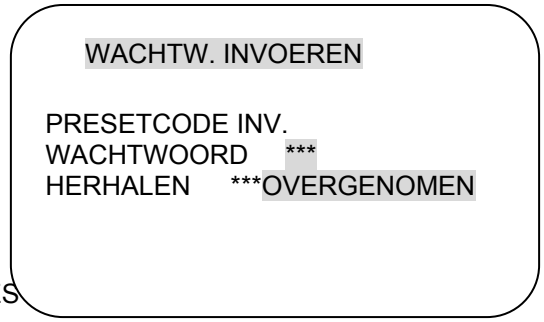
9. **DOME INSTELLINGEN – [VOLGENDE PAGINA] – [WACHTWOORD]**

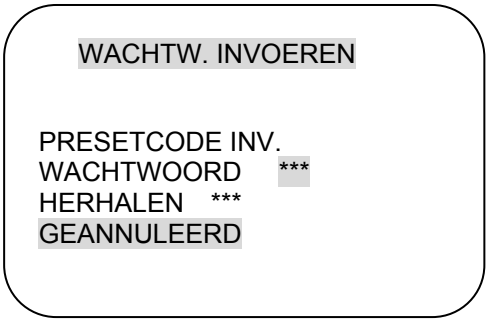
Om op de "WACHTWOORD" pagina te komen, moet het "SYSTEEMSLOT" ingeschakeld zijn. Kies "WACHTWOORD" en druk de joystick naar links/rechts. Het wachtwoord moet een getal zijn tussen 001 en 255. Bevestig uw invoer met de toets PRESET. In de standaardinstelling is geen wachtwoord ingesteld.




Bevestig nogmaals met "HERHALEN".

Op het scherm wordt "OVERGENOMEN!" weergegeven en de vorige OSD pagina wordt getoond.




<BEVES

Als bij "WACHTWOORD" en "HERHALEN" verschillende getallen worden ingevoerd, wordt "GEANNULEERD..." op de monitor weergegeven.

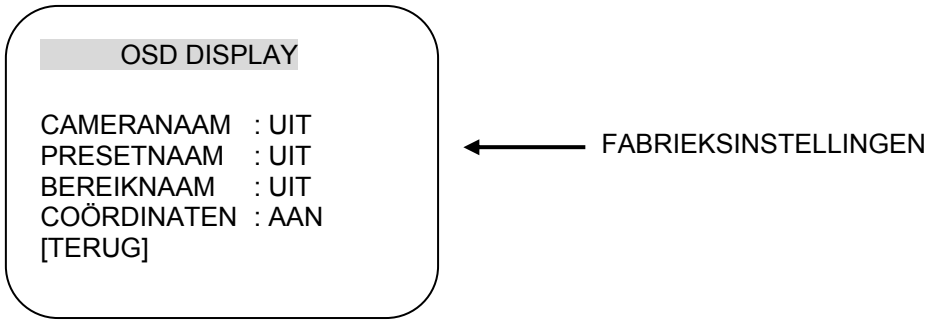
- Na de invoer van een wachtwoord wordt de gebruiker bij elke poging om het OSD menu op te roepen of willekeurige instellingen te wijzigen gevraagd om het wachtwoord in te voeren.
- Omdat de fabrikant geen masterwachtwoord heeft vastgelegd, moet de gebruiker er voor zorgen, het wachtwoord niet te vergeten.
- Vergeet niet om het menu met "OPSLAAN EN TERUG“ te verlaten omdat anders de wachtwoordbescherming niet geactiveerd wordt.

10. **DOME INSTELLINGEN – [VOLGENDE PAGINA] – [OSD DISPLAY]**

Er kan verschillende informatie op de monitor worden weergegeven of verborgen.

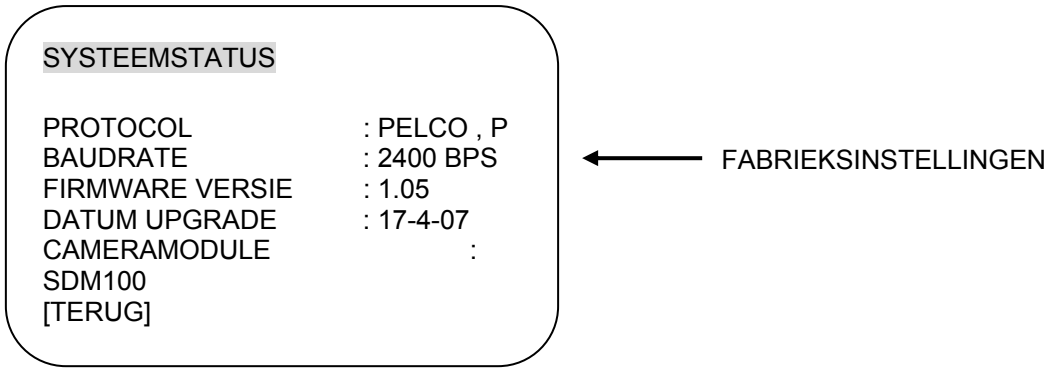
De volgende informatie is beschikbaar:

- CAMERANAAM AAN: de cameranaam wordt in het videobeeld weergegeven (zie pag. 24, punt B.1.).
- PRESETNAAM AAN: als een preset wordt opgeroepen, wordt de presetnaam op het beeldscherm weergegeven (punt D.2., zie pag. 31).
- BEREIKNAAM AAN: als de camera zich in een voorgedefinieerde positie bevindt, wordt de bereiknaam op het beeldscherm weergegeven. De bereiknaam kan worden ingesteld zoals in punt J.2. op pag. 37 wordt beschreven.
- COÖRDINATEN AAN: de huidige coördinaten worden op het beeldscherm weergegeven.




11. **DOME INSTELLINGEN – [VOLGENDE PAGINA] – [SYSTEEMSTATUS]**

Onder "SYSTEEMSTATUS" wordt verschillende informatie over het systeem getoond.

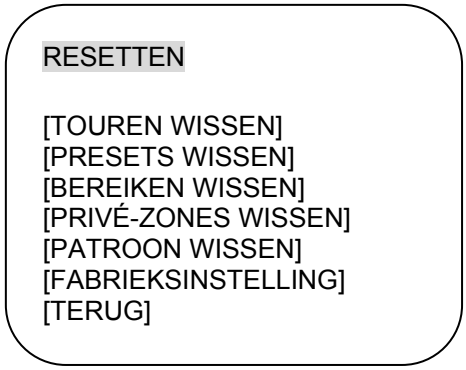


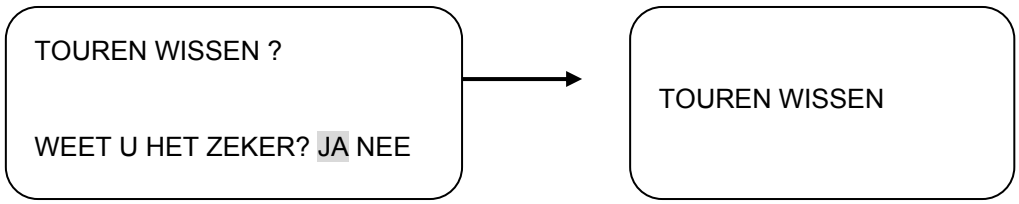

- Protocol en baudrate worden weergegeven (zie pag. 41).
- De firmwareversie en de datum van de laatste upgrade worden weergegeven.
- Het formaat van de upgradedatum is DD.MM.JJ.

12. **DOME INSTELLINGEN – [VOLGENDE PAGINA] – [TERUGZETTEN]**

    Alle opgeslagen presets, touren, bereiken en privé-zones kunnen in één keer worden gewist. Druk op omhoog/omlaag tot de cursor op het gewenste submenu staat en druk dan naar rechts/links om te kiezen. Bevestig de vraag (bv.. "ALLE PRESETS WISSEN - WEET U HET ZEKER?") met "JA", en druk op de knop FOCUS NEAR .

    LET OP: deze actie kan niet ongedaan worden gemaakt.

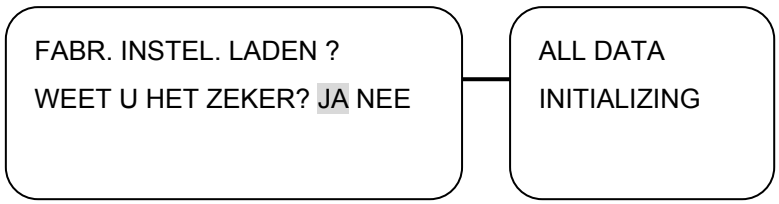



Om alle gegevens te wissen, kiest u "FABRIEKSINSTELLINGEN LADEN" en drukt u op de toets FOCUS NEAR. Na ca. 20 seconden zijn alle instellingen gewist en wordt het bovenliggende menu weergegeven.

LET OP: deze actie kan niet ongedaan worden gemaakt.

- Let er s.v.p. op dat na [PRESETS WISSEN] ook alle touren zijn gewist omdat elke tour uit presets bestaat en daarom niet meer kan worden uitgevoerd.



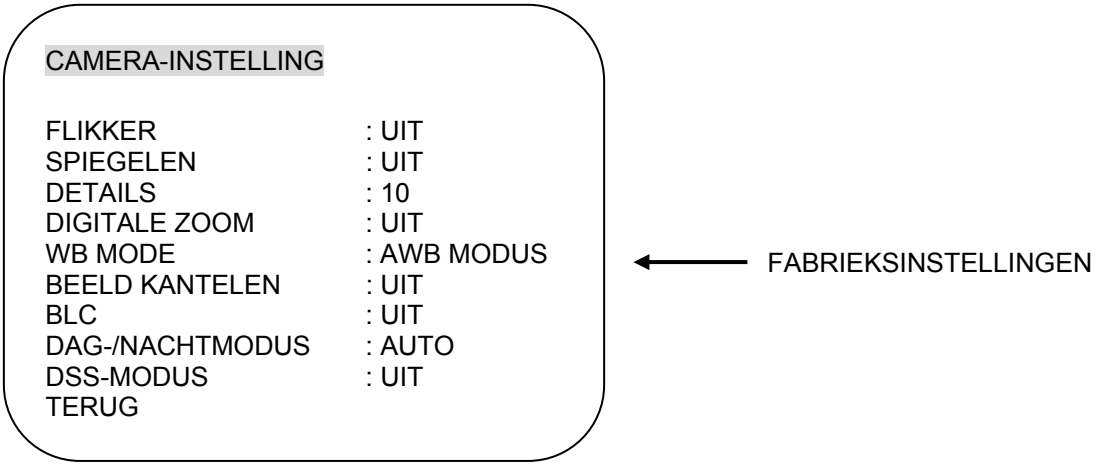

13. **DOME INSTELLINGEN– [VOLGENDE PAGINA] – OPSLAAN EN TERUG**

    Om de gewijzigde gegevens op te slaan en naar het hoofdmenu terug te keren, drukt op de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN EN TERUG" staat.

14. **DOME INSTELLINGEN – TERUG**

    Om de "DOME INSTELLINGEN" te verlaten, **zonder de wijzigingen over te nemen**, kiest u "TERUG".

### *C. CAMERA INSTELLINGEN*




15. **CAMERA INSTELLINGEN - FLIKKEREN**

    De instelling "FLIKKEREN“, verhindert een duidelijk zichtbaar flikkeren als een PAL camera in landen met een netfrequentie van 60 Hz, resp. een NTSC camera op een netfrequentie van 50Hz wordt gebruikt (frequentie van de spanningsbron en de frequentie van het videosysteem komen niet overeen). De standaardinstelling is "UIT".

16. **CAMERA INSTELLINGEN - SPIEGELEN**

    Deze functie spiegelt het videobeeld, d.w.z. de linker en de rechter beeldzijde worden verwisseld. De standaardinstelling is "UIT".

17. **CAMERA INSTELLINGEN - DETAILS**

    Met deze functie kan de beeldscherpte handmatig worden ingesteld. De overgangen tussen licht en donker worden scherper naarmate de waarde hoger wordt ingesteld. Er kan een waarde tussen 01 en 15 worden gekozen. De standaardinstelling is 10.

18. **CAMERA INSTELLINGEN - DIGITALE ZOOM**

    Druk de joystick naar rechts om de digitale zoom te activeren ("AAN"). Bij het vergroten van de beelduitsnede wordt dan bij het bereiken van de maximale optische zoomsterkte, automatisch de digitale zoom ingeschakeld. Let er op dat de digitale zoom, de optische zoom niet kan vervangen. Het beeld wordt bij een sterke digitale vergroting onscherp en "pixelig"

19. **CAMERA INSTELLINGEN - WB MODUS**

    Er zijn verschillende modi voor witbalans beschikbaar voor verschillende lichtomstandigheden. Afhankelijk van de omgeving zijn de volgende instellingen beschikbaar:

    - AWB MODUS – 3.200 K tot 6.000 K (standaardinstelling)
    - BINNEN – tot 3.200 K
    - BUITEN – tot 5.800 K
    - ATW MODUS - 2.000 K tot 10.000 K

20. **CAMERA INSTELLINGEN - BEELD KANTELEN**

    De functie "BEELD KANTELEN" spiegelt het beeld over de horizontale as, d.w.z. de boven- en onderkant van het beeld worden verwisseld. De standaardinstelling is "UIT".

21. **CAMERA INSTELLINGEN - BLC**

    De tegenlichtcompensatie kan in- of uitgeschakeld worden. De standaardinstelling is "UIT". Deze functie kan ook via de toetscombinatie 93 + PRESET in- of uitgeschakeld worden.

22. **CAMERA INSTELLINGEN - DAG-/NACHTMODUS**

    De camera is voorzien van een elektromechanisch draaibaar infrarood filter (IR). Bij voldoende lichtsterkte, houdt het IR filter ongewenste IR straling van de beeldsensor weg. Bij slechte lichtomstandigheden wordt het filter opzij gedraaid. Daardoor kan de camera met IR verlichting worden gebruikt.

    De volgende instellingen zijn mogelijk:

    a. AUTO MODUS (automatisch omschakelen tussen dag- en nachtmodus)
    b. NACHTMODUS (alleen zwart/wit beelden, hoge lichtgevoeligheid)
    c. DAGMODUS (kleurenbeelden, lage lichtgevoeligheid)

    De standaardinstelling is "AUTO MODUS". De instelling kan ook via de toetscombinatie 94 + PRESET worden omgeschakeld.

23. **CAMERA INSTELLINGEN - DSS MODUS**

    De DDS functie verlaagt de beeldfrequentie en verbetert de lichtgevoeligheid onder slechte lichtomstandigheden. Het beeld zal een "korrelige" indruk maken en bewegingen worden iets vertraagd weergegeven wat een "na-ijl" effect bij snel bewegende objecten veroorzaakt. Deze effecten worden versterkt naarmate de ingestelde waarde hoger is. De standaardinstelling is "UIT".

    Deze functie kan ook via de toetscombinatie 69 + PRESET in- of uitgeschakeld worden.

24. **CAMERA INSTELLINGEN - TERUG**

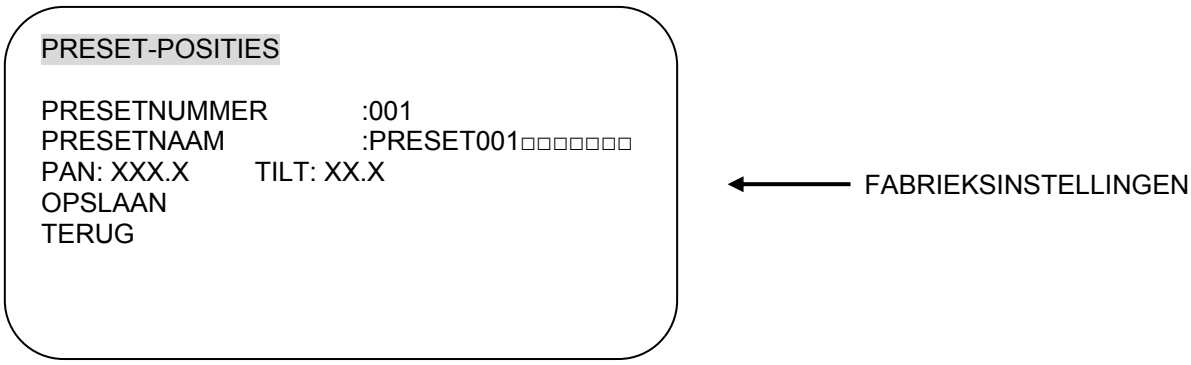
    Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

### *D. PRESET INSTELLEN*

Presets zijn vooraf opgeslagen posities die via een toetscombinatie of in tourgroepen kunnen worden opgeroepen.

Druk de joystick naar rechts als de cursor op "PRESET INSTELLEN" staat om in het preset menu te komen.

Het is ook mogelijk om presetposities buiten het menu om op te slaan: voer een nummer (1~64 en 100~200) in en houdt de toets PRESET ten minste twee seconden ingedrukt. De huidige positie wordt onder het ingevoerde nummer opgeslagen en er wordt een bevestiging op het beeldscherm weergegeven.




1. **PRESET INSTELLEN - PRESETNUMMER**

   Er zijn maximaal 165 presetnummers (1~64 en 100~200) beschikbaar. Druk de joystick naar links/rechts om het "PRESETNUMMER" te kiezen.

2. **PRESET INSTELLEN - PRESETNAAM**

   U kunt tot maximaal 16 tekens gebruiken voor de presetnaam.

   Druk op ZOOM TELE om de volgende, en op ZOOM WIDE om de vorige positie te markeren. Druk de joystick naar links/rechts om de tekens te veranderen. De spatie komt overeen met „□“.

3. **PRESET INSTELLEN – PAN: XXX.X TILT: XXX.X**

   Om de presetpositie in te stellen, drukt u op de toets FOCUS FAR als de cursor op PRESETNAAM staat. Beweeg de camera met behulp van de joystick naar de gewenste positie en druk opnieuw op de toets FOCUS FAR om de positie op te slaan.

4. **PRESET INSTELLEN - OPSLAAN**

   Om de preset op te slaan, zet u de cursor op "OPSLAAN" en drukt u de joystick naar rechts. De preset wordt opgeslagen en de cursor springt op "PRESETNAAM" van het volgende presetnummer.

5. **PRESET INSTELLEN - TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

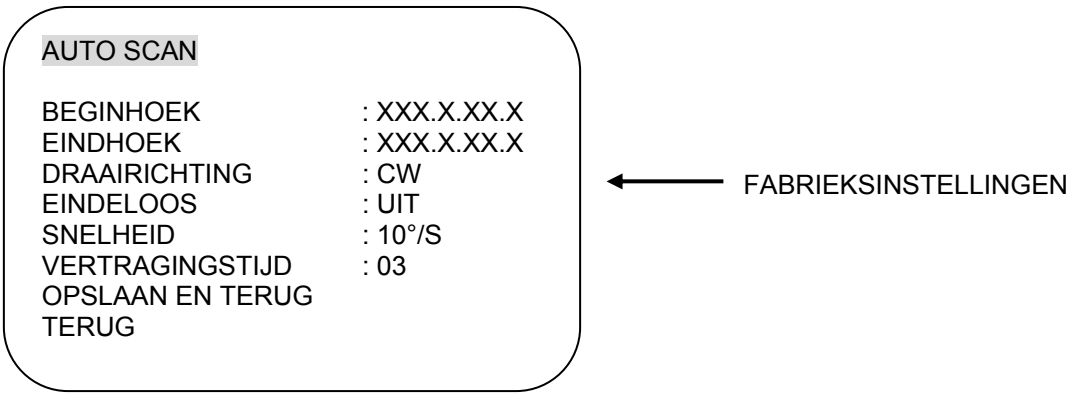
Voorzichtig:

De camera is voorzien van twee lichtsluizen om de draai- en kanteluitgangsposities te kunnen justeren. Als de lichtsluizen gedurende lange tijd niet worden onderbroken, kan dit leiden tot onnauwkeurigheden bij het aansturen van de presetposities. Daarom moeten de kalibratiepunten bij 0° kanteling en180° rotatie tenminste éénmaal gedurende elke tour of patroon worden doorlopen. De coördinaten kunnen in het videobeeld worden weergegeven. Dit proces is op pag. 27 (“OSD DISPLAY”) beschreven.

### *E. AUTO SCAN*

De Auto Scan functie biedt de mogelijkheid om de camera tussen twee hoeken te laten kantelen of in een instelbare kantelpositie een eindeloze draaiing te laten uitvoeren.

- De toetscombinatie 66 + PRESET start de Auto Scan functie, nadat de Auto Scan is geconfigureerd.
- De Auto Scan functie kan ook via de toets AUTO SCAN gestart worden.




1. **AUTO SCAN - BEGINHOEK**

   Om de beginhoek in te stellen, drukt u op de toets FOCUS FAR en beweegt u de camera met behulp van de joystick naar de positie die u wilt opslaan. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR om te bevestigen.

2. **AUTO SCAN – EINDHOEK**

   Om de eindhoek in te stellen, drukt u op de toets FOCUS FAR en beweegt u de camera met behulp van de joystick naar de positie die u wilt opslaan. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR om te bevestigen.

3. **AUTO SCAN – DRAAIRICHTING**

   De draairichting van de Auto Scan kan worden ingesteld:

   CW: met de klok mee (fabrieksinstelling)

   CCW: tegen de klok in

4. **AUTO SCAN – EINDELOOS**

   De camera draait eindeloos in de ingestelde richting. De ingestelde begin- en eindhoek en de vertragingstijd worden genegeerd. De fabrieksinstelling is "UIT".

5. **AUTO SCAN – SNELHEID**

   De Auto Scan snelheid kan worden ingesteld tussen 05° per seconde 35° per seconde. De fabrieksinstelling is 10°/seconde.

6. **AUTO SCAN – VERTRAGINGSTIJD**

   Bij het bereiken van de begin- of eindhoek wordt de draaiing vertraagd voordat de camera in de andere richting draait. De vertragingstijd kan worden ingesteld.
   Druk de joystick naar links/rechts om de vertragingstijd te veranderen. Er kan een waarde tussen 01 en 99 seconden worden ingesteld. De fabrieksinstelling is 03 seconden.

7. **AUTO SCAN – OPSLAAN EN TERUG**

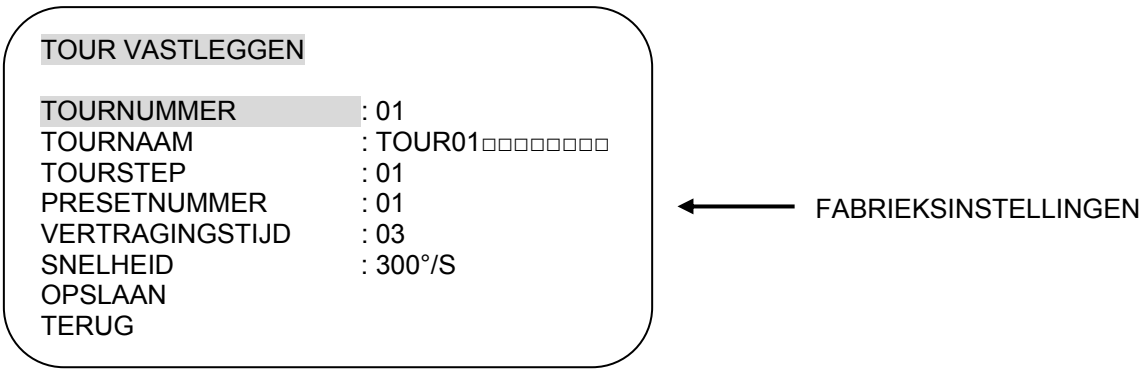
   Om de gewijzigde gegevens op te slaan en naar het hoofdmenu terug te keren, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN EN TERUG" staat.

8. **AUTO SCAN – TERUG**

   Om het "AUTO SCAN" menu te verlaten, **zonder de wijzigingen over te nemen**, kiest u "TERUG".

### *F. TOUR VASTLEGGEN*

Een tourgroep is een sequentiële reeks presetposities die in willekeurige volgorde kan worden aangestuurd.
Er kunnen acht programmeerbare touren met elk 60 preset stappen worden opgeslagen.
Nadat de aparte stappen voor elke tour zijn opgeslagen, kunnen de touren 1~8 met de bijbehorende toetscombinatie 71~78 + PRESET of via 1~8 + TOUR worden opgeroepen.



1. **TOUR VASTLEGGEN - TOURNUMMER**

   Kies een tourgroep die u wilt vastleggen/wijzigen.

2. **TOUR VASTLEGGEN - TOURNAAM**

   U kunt tot maximaal 16 tekens gebruiken voor een tournaam.

   Druk op ZOOM TELE om de volgende, en op ZOOM WIDE om de vorige positie te markeren. Druk de joystick naar links/rechts om de tekens te veranderen. De spatie komt overeen met „□“.

   De tournaam wordt niet op het beeldscherm weergegeven maar dient alleen voor een eenvoudige toewijzing van de tour bij het vastleggen.

3. **TOUR VASTLEGGEN - TOURSTAP**

   Elke tour bestaat uit maximaal 60 sequentieel aanstuurbare presetposities met verschillende vertragingstijden en aanstuursnelheden. U kunt elke preset met elke willekeurige tourstap koppelen.

4. **TOUR VASTLEGGEN - PRESETNUMMER**

   De tourstappen 1~60 kunnen met de presetnummers 1 tot 64 en 100 tot 200 worden gekoppeld. De fabrieksinstelling is "BLK" (leeg), d.w.z. de tourstap is nog niet aan een presetpositie gekoppeld.

5. **TOUR VASTLEGGEN – VERTRAGINGSTIJD**

   Elke tourstap heeft een eigen vertragingstijd, d.w.z. de camera blijft gedurende de ingestelde tijd bij de resp. tourstap. De mogelijke vertragingstijden liggen tussen de 01 en 99 seconden. De fabrieksinstelling is 03 seconden.

6. **TOUR VASTLEGGEN – SNELHEID**

   De snelheid waarmee de camera zich tussen de resp. tourstappen beweegt, kan individueel tussen 10°/sec en 300°/sec worden ingesteld. Druk de joystick naar links/rechts om de gewenste snelheid te kiezen.

   De fabrieksinstelling is 300°/seconde.

7. **TOUR VASTLEGGEN - OPSLAAN**

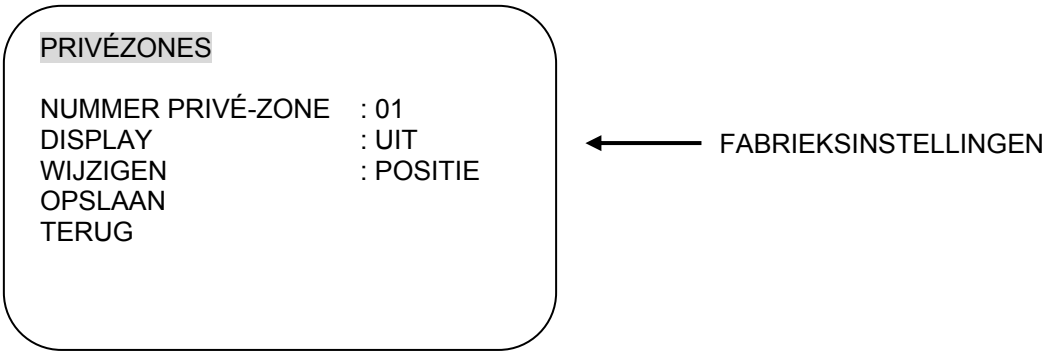
   Om de als laatste ingestelde tourstap op te slaan, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN" staat. De cursor springt dan automatisch naar de volgende tourstap.

8. **TOUR VASTLEGGEN – TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

### *G. PRIVÉ-ZONES*

Privé-zones dienen om vertrouwelijke plaatsen in het videobeeld over te slaan (bv. toetsenbordinvoer) en worden zichtbaar als blauwe balken.




1. **PRIVÉ-ZONES - NUMMER PRIVÉ-ZONE**

   Er kunnen maximaal 4 privé-zones worden ingesteld.

2. **PRIVÉ-ZONES – WEERGAVE**

   Druk de joystick naar rechts om het gekozen blok weer te geven. Het blok verschijnt als een transparant blauw vierkant. De standaardinstelling is "UIT".

3. **PRIVÉ-ZONES – WIJZIGEN**

   Druk de joystick naar links/rechts om heen en weer te schakelen tussen "POSITIE" en "WIJZIGEN".

   Om de overgeslagen bereiken te verschuiven, drukt u op de toets FOCUS FAR als "POSITIE" wordt weergegeven. Gebruik de joystick om het bereik naar de gewenste positie te verplaatsen. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR als het blauwe vierkant zich op de gewenste positie bevindt.

   Druk op de toets FOCUS FAR als "WIJZIGEN" wordt weergegeven, om met behulp van de joystick de grootte en vorm aan te passen van het gebied dat moet worden overgeslagen. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR als het blauwe vierkant de gewenste grootte en vorm heeft.

4. **PRIVÉ-ZONES - OPSLAAN**

   Om de als laatste ingestelde privé-zone op te slaan, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN" staat. De cursor springt automatisch naar de volgende privé-zone.

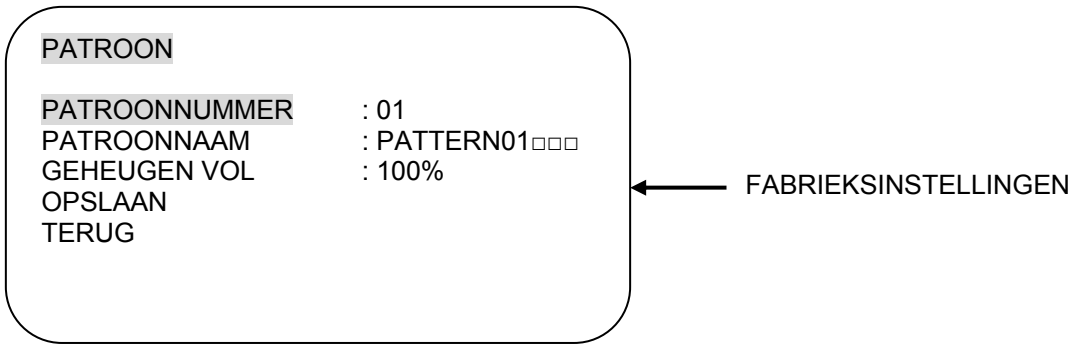
5. **PRIVÉ-ZONES - TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

### *H. PATRONEN*

Patronen zijn willekeurige bewegingen van de joystick die kunnen worden opgeslagen en opgeroepen.

Na het opslaan kunnen de patronen 1~8 met behulp van bijbehorende toetscombinaties 81~88 + PRESET of via 1~8 + PTRN worden opgeroepen.




1. **PATROON - PATROONNUMMER**

   Kies een patroon dat u wilt vastleggen/wijzigen.

2. **PATROON - PATROONNAAM**

   U kunt tot maximaal 16 tekens gebruiken voor een patroonnaam.

   Druk op ZOOM TELE om de volgende, en op ZOOM WIDE om de vorige positie te markeren. Druk de joystick naar links/rechts om de tekens te veranderen. De spatie komt overeen met „□“.

   De tournaam wordt niet op het beeldscherm weergegeven maar dient alleen voor een eenvoudige toewijzing van de tour bij het vastleggen. De patroonnaam wordt niet op het beeldscherm weergegeven maar dient alleen voor een eenvoudige toewijzing van de tour bij het vastleggen.

3. **PATROON - GEHEUGEN VOL**

   Druk op de toets FOCUS FAR om de opname van de joystickbewegingen te starten. De camera slaat gedurende deze tijd alle bewegingen op. Op de monitor wordt het geheugenverbruik in procenten weergegeven. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR om de opname te beëindigen.

4. **PATROON - OPSLAAN**

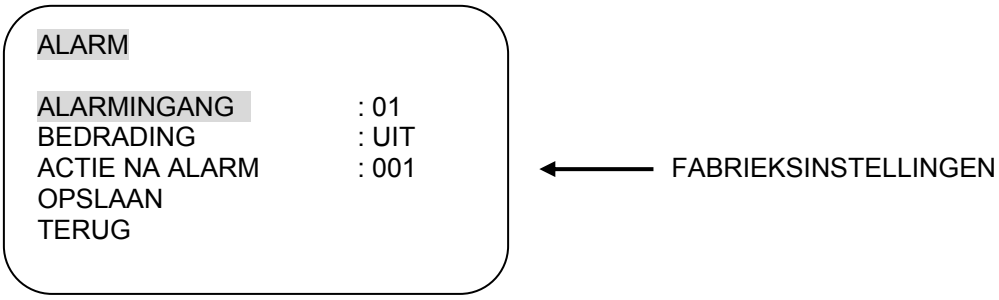
   Om de gegevens op te slaan, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN" staat. Dit proces kan enige tijd duren. De cursor springt automatisch naar het volgende "PATROONNUMMER".

5. **PATROON - TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

### *I. ALARM*

Er zijn vier alarmingangen beschikbaar die elk met een preset, een tourgroep of een patroon kunnen worden gekoppeld.




1. **ALARM – ALARMINGANG**

   U kunt met de joystick één van de alarmingangen kiezen. Dit nummer komt overeen met het resp. opschrift van de alarmingangen aan de onderzijde van de camera.

2. **ALARM – SCHAKELING**

   De volgende schakelingen kunnen worden ingesteld.

   NC (Normally Closed), NO (Normally Open) of UIT (niet actief).

   De fabrieksinstelling is "UIT".

3. **ALARM – ACTIE NA ALARM**

   Na een signaal aan de alarmingang kunnen de volgende acties worden uitgevoerd.

   Presetnummer 1~64 en 100~200, tourgroepen 1~8 en patroon 1~8.

   Beweeg de joystick naar rechts/links om de gewenste presetpositie, tourgroep of patroonnummer te selecteren.

4. **ALARM – OPSLAAN**

   Nadat de schakeling en de "ACTIE NA ALARM" zijn gekozen, kunt u de instellingen opslaan door de joystick naar rechts te drukken als de cursor op "OPSLAAN" staat.

   Nadat de instellingen zijn opgeslagen, springt de cursor naar de volgende alarmingang.

5. **ALARM – TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

- De alarmingangen zijn pas actief nadat onder "DOME INSTELLINGEN" – "ALARM" de instelling op "AAN“ is gezet (zie pag. 25).

### *J. BEREIK*

Aan vrij definieerbare bereiken kan een naam worden toegewezen. De naam verschijnt als de camera dit bereik bewaakt (bv. "parkeerplaats west).

Er zijn acht bereiken beschikbaar die elk met maximaal 16 tekens kunnen worden benoemd.

1. **BEREIK – BEREIKNUMMER**

   Kies een bereik dat u wilt vastleggen/wijzigen.

2. **BEREIK – BEREIKNAAM**

   Om het bereik een naam te geven, kunt u maximaal 16 tekens wijzigen door de joystick naar links/rechts te drukken als de cursor op "BEREIKNAAM" staat. Druk op de toets ZOOM TELE om naar het volgende teken en op ZOOM WIDE om naar het vorige teken te gaan. Een spatie verschijnt als □ wordt weergegeven.

3. **BEREIK – BEGIN BEREIK**

   Om de beginpositie van een bereik vast te leggen, drukt u op de toets FOCUS FAR als de cursor op "BEGIN BEREIK" staat. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR als de camera zich op de gewenste positie bevindt.

4. **BEREIK – EINDE BEREIK**

   Om de eindpositie van het bereik vast te leggen, drukt u op de toets FOCUS FAR als de cursor op "EINDE BEREIK" staat. Druk opnieuw op de toets FOCUS FAR als de camera zich op de gewenste positie bevindt.

5. **BEREIK – OPSLAAN**

   Om de instellingen op te slaan, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "OPSLAAN" staat. De cursor springt automatisch naar het volgende bereiknummer.

6. **BEREIK – TERUG**

   Kies "TERUG" om naar het hoofdmenu terug te keren.

### *K. TERUG*

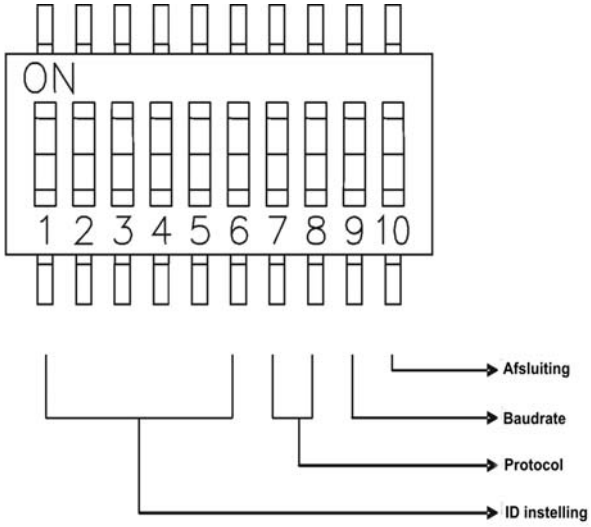
Om het OSD hoofdmenu te verlaten, drukt u de joystick naar rechts als de cursor op "TERUG" staat. De High-Speed dome camera kan dan worden bestuurd.

## DIP schakelaarposities

### *A. ID instelling*

Op de camera moet een ID worden ingesteld, voordat de camera vanaf een bedieningspaneel of een DVR kan worden aangesproken. Elke ID mag slechts éénmaal worden uitgegeven! Nadat u de adapter voor opbouwmontage heeft geopend, kunt u de ID (bv. met behulp van een kleine platte schroevendraaier) op DIP schakelaar 1 instellen door de pins naar boven of beneden te duwen.

- Fabrieksinstelling: Camera ID = 1




(1-ON, 0-OFF; X heeft betrekking op andere instellingen)

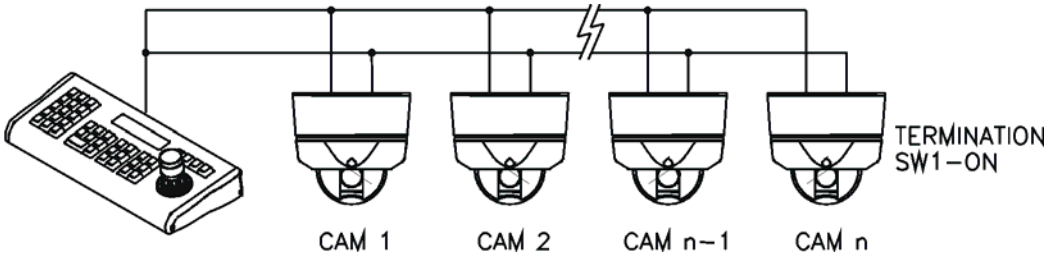
| DIP SW | CAMERA ID | DIP SW | CAMERA ID | DIP | CAMERA ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. RS-485 Afsluitweerstand*

De 10e pin van DIP schakelaar 2 wordt voor de 100 Ω afsluiting van de RS485-Bus gebruikt.

Zet de pin alleen bij de laatste op de bus aangesloten camera (apparaat) op ON (zie . CAM n).

Zet de schakelaar op ON als u slechts één camera gebruikt.




### *C. Protocol*

De 7e en 8e pin van de DIP schakelaar worden gebruikt voor het instellen van het protocol:

Fabrieksinstelling: Pelco-D of Pelco-P (automatische herkenning)

| 7e en 8e pin schakelaar 2 | |
|---|---|
| OFF : OFF | Pelco-D of Pelco-P |

### *D. Baudrate instelling*

De 9e pin van de DIP schakelaar wordt gebruikt voor het instellen van de baudrate.

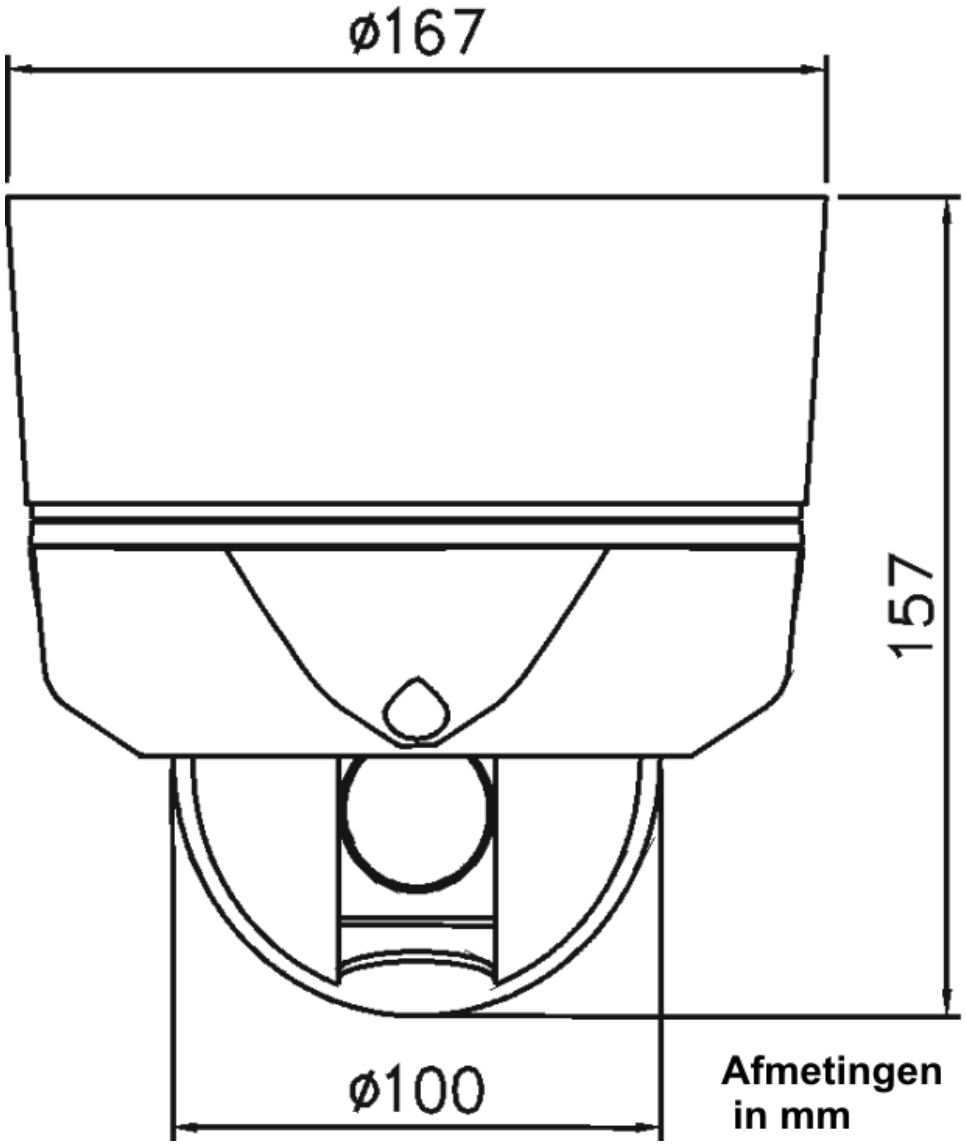
Fabrieksinstelling: 2400bps.

| DIP SW1 9e | BAUDRATE |
|---|---|
| OFF | 2400 |
| ON | 9600 |

## Technische gegevens:

| MODEL | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| DRAAIEN/ KANTELEN | Draaihoek | | 360˚ eindeloos |
| | Draai-snelheid | Handmatig | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max 200˚/sec |
| | Kantel/draaihoek | | 0˚ ~ 90˚ |
| | Kantel-snelheid | Handmatig | Max 200˚/sec |
| | | Preset | Max 200˚/sec |
| Functies | Presets | | 165 posities met elk 16 tekens benaming<br>en verschillende snelheden |
| | Maskeren van privé-zones | | 4 programmeerbare zones |
| | Patroon | | 8 programmeerbare patronen (tot 480 seconden) |
| | Sector | | 8 selecteerbare sectoren met elk 16 tekens benaming |
| | Tour | | Maximaal 8 programmeerbare preset touren<br>(met elk 60 presetposities) |
| | Auto Scan | | Programmeerbare auto scan |
| | Wachtwoordbeveiliging | | Ja |
| | Alarmingangen | | 4 alarmingangen (OFF, NO, NC) |
| | Actie na alarm | | Preset, groep of patroon per alarm uitvoerbaar |
| | Auto Flip | | AAN/UIT |
| | OSD Menu | | Duits, Engels, Frans, Nederlands, Deens |
| | Communicatie | | RS-485 |
| | Protocol | | Pelco D/P |
| VERMOGEN | Energieverbruik | | 10W MAX (16W MAX met verwarming) |
| | Spanning/stroom | | 12V DC 750mA (1.3A met verwarming) |
| OVERIGEN | Constructie | | Vandaalbestendige zichtkoepel (polycarbonaat)<br>Behuizing (aluminium) |
| | Motortype | | Stappenmotor |
| | Bedrijfstemperatuur | | -10°C~50°C (-40°C~50°C met verwarming) |
| | Certificeringen | | IP66, CE, FCC |
| CAMERA MODULE | Beeldsensor | | 1/4“ SONY Super HAD CCD |
| | Resolutie | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Effectieve resolutie | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Horizontale resolutie | | Meer dan 480 TV lijnen |
| | Objectief | Optisch | 10x optische zoom<br>(F1.8~2.9,<br>f=4.2~42.0mm) |
| | | Digitaal | 10x (100x met optisch) |
| | Digital Slow Shutter | | AAN/UIT |
| | Minimale verlichting | Dagmodus | 2,5 Lux (F1.8) |
| | | Nachtmodus | 0,07 Lux (F1.8) met DSS modus |
| | Signaal/ruis verhouding | | > 52dB |
| | Video-uitgang | | Composiet video uitgang 75Ω afgesloten |
| | BLC | | AAN/UIT |
| | Flikkeren | NTSC | AAN / UIT (1/100) |
| | | PAL | AAN / UIT (1/120) |
| | WITBALANS | | AWB / ATW / BINNEN / BUITEN |

**Afmetingen**



# Dag / Nat

# Mini-Speed-Motordome

## Installationsvejledning

Version 2.0

TV7602

## Indhold

**Indhold** ..... **135**

**Forord** ..... **136**

**Sikkerhedsoplysninger** ..... **136**

**Leveringsomfang** ..... **137**

**Kendetegn** ..... **137**

**Betegnelse af komponenterne** ..... **138**

**Monteringsvejledning** ..... **139**

A. Tilslut kontakter ..... 139
B. Loftsmontering på vægpuds ..... 140
C. Montering med en lige vægarm for Minidome ..... 141
D. Ekstra tilbehør ..... 142

**Hurtigvejledning styringsapparater** ..... **144**

Styring med betjeningspult TV7605 ..... 144
Styring af Digi-Protect-software ..... 144
Styring med DVR TV8900-03 ..... 145

**Tastkombinationer** ..... **146**

Pelco D/P protokol ..... 146

**Diagnose (selvtest)** ..... **147**

**Indstillinger OSD-menu** ..... **148**

A. OSD-menu tabel ..... 148
B. DOME-INDSTILLINGER ..... 149
C. KAMERAINDSTILLINGER ..... 154
D. INDSTIL PRESET ..... 156
E. AUTO SCAN ..... 157
F. FASTLÆG TOUR ..... 158
G. PRIVATZONER ..... 160
H. MØNSTER ..... 161
I. ALARM ..... 162
J. OMRÅDE ..... 163
K. FORRIGE SIDE ..... 163

**DIP kontakt-positioner** ..... **164**

B. RS-485 Afslutningsmodstand ..... 165
C. Protokol ..... 165
D. Baud Rate-indstilling ..... 165

**Tekniske data:** ..... **166**

**Mål** ..... **167**

## Forord

Kære kunde!

Vi takker for købet af denne Eyseo Mini-Speed-Dome. Apparatet er blevet bygget efter nutidens tekniske standard. Det opfylder kravene fra de gældende europæiske og nationale retningslinjer. Det er blevet dokumenteret, og de pågældende erklæringer og dokumenter ligger hos producenten (www.security-center.org). For at sikre en risikofri drift skal du som bruger følge denne monteringsvejledning! Ved spørgsmål bedes du rette henvendelse til din forhandler.

Denne Mini-Speed-Dome bruges samme med yderligere apparater, der bearbejder videosignaler, og optagelsesapparater (VHS- eller digitaloptagere) til overvågning af objekter. Det gør det muligt at overvåge store områder på en fleksibel måde. Sammen med et beskyttelseskabinet er dette kamera perfekt egnet til overvågning af udendørs arealer.

Ingen dele på produktet må ændres, åbnes eller ombygges. Tilslutningen til den offentlige elforsyning underligger landespecifikke regler. Informer dig venligst om disse på forhånd.

## Sikkerhedsoplysninger

Du må aldrig åbne kameraet, mens det anvendes. Der er risiko for elektriske stød, og du risikerer, at garantien bortfalder.

Kameraet med indvendig kabinet må ikke anvendes, hvor der er fugtigt. Hvis kameraet bliver fugtigt, skal du omgående afbryde strømforbindelsen. Kamera skal derefter kontrolleres af en servicetekniker, inden det tages i brug igen.

Kameraet må ikke udsættes for direkte sollys. Undgå at rette objektivet mod stærke lyskilder (solen). Dette kan medføre ødelæggelsen af enkelte pixel på billedoptageren, som vises som hvide prikker på skærmen.

Kamera må kun anvendes inden for de forskrevne temperatur-, luftfugtigheds- og ydelsesområder. En anvendelse af kameraet ud over de forskrevne områder fører til, at kameraet hurtigere bliver slidt og går i stykker. En overskridelse af de forskrevne anvendelsesområder kan endda føre til, at kameraet ødelægges med det samme. Alle nødvendige oplysninger hertil finder du i de tekniske data.

Kameraet skal behandles forsigtigt. Undgå store fysisk belastninger (slag, stød osv.). Monteringen bør ske et sted, hvor det ikke udsættes for stød. En forkert anvendelse og dårlige transportbetingelser kan føre til beskadigelser på kameraet.

© Security-Center GmbH & Co. KG, Juni 2007

Alle skridt er taget for at indholdet af denne manual er korrekt. Alligevel kan hverken forfatterne eller Security-Center GmBH & Co KG drages til ansvar for skader sket ved indirekte eller direkte brug af denne manual. Indholdet af denne manual kan ændres uden yderligere information.

## Leveringsomfang

| Nr. | Post | Antal |
|---|---|---|
| 1 | Eyseo Mini-Speed-Dome | 1 |
| 2 | Skruer (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Skrueklemme 5 PIN | 2 |
| 4 | Vejledning | 1 |
| 5 | Skrueprop til kabelføring | 2 |
| 6 | Torx-skruenøgle | 1 |

## Kendetegn

Eyseo High Speed Motordome råder bl.a. over følgende funktioner:
10x Auto-Fokus zoomobjektiv og 10x digitalzoom
480 TV-linjers opløsning
Password-beskyttet menu
360° endeløs rotation gennem langtidsholdbare glidekontakter (20 millioner omdrejninger testet)
Højtudviklet DSP til automatisk hvidjustering, modlyskompensation og automatisk blændejustering
165 preset-positioner kan programmeres
8 grupper kan programmeres, som hver kan indeholde op til 60 preset-positioner
Trinløs blændejustering
200°/sek dreje- og 200°/sek hældehastighed ved kørsel af presets
4 alarmindgange (NO/NC), som kan forbindes med preset-positioner
Kan fjernstyres via RS-485 Bus
Automatisk drejeligt IR-filter til dag/nat-skift
Flere menusprog (tysk/engelsk/fransk/dansk/hollandsk)
Understøttelse af protokollerne Pelco D, Pelco P

## Betegnelse af komponenterne

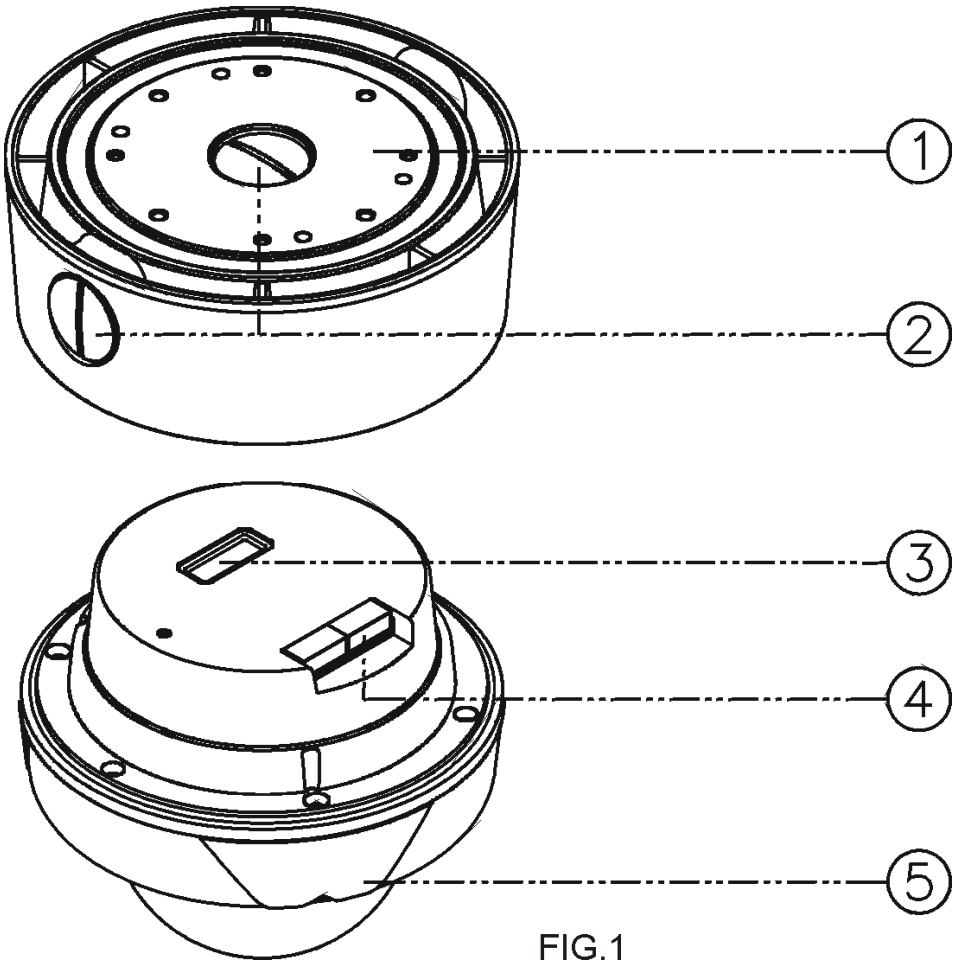



FIG.1

| | |
|---|---|
| 1. Adapter til montering på vægpuds | 4. Skrueklemmer |
| 2. Skrueprop til kabelgennemføring (PT 3/4) | 5. Kamerakabinet |
| 3. DIP-kontakt | |

## Monteringsvejledning

### *A. Tilslut kontakter*

1. Løsn kameratildækningens skruer, og fjern adapteren til montering på vægpuds fra kamerakabinettet. Brug hertil Torx-skruenøglen, der er med i leveringen (skruerne forbliver i kabinettet).
2. Løsn skruerne på kameraets underside.
3. Forbind netdelen med powerklemmen og kameraets GND-klemme (DC 12V 1,5A).
4. Forbind BNC-videokablets kore (inderleder) med videoindgangen og yderlederen med GND-klemmen.
5. Forbind RS485-indgangen med en betjeningspult /DVR.
6. Forbind op til 4 alarmer med alarmindgangene.

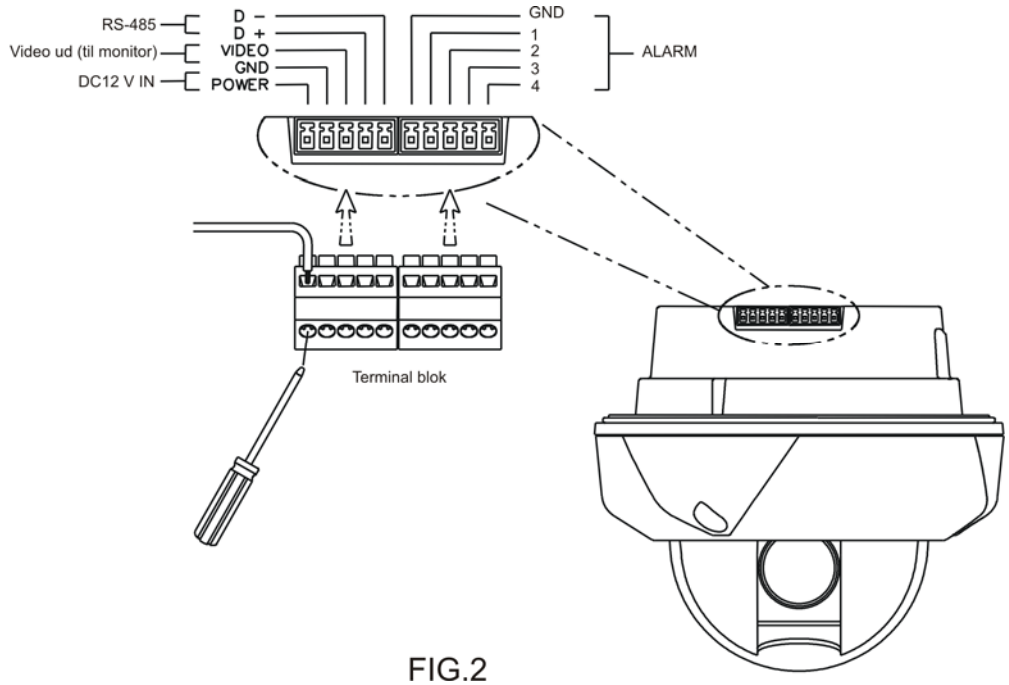



FIG.2

### *B. Loftsmontering på vægpuds*

Mini-Speed-Dome kan monteres nemt mange forskellige steder ved hjælp af adapteren til montering på vægpuds.

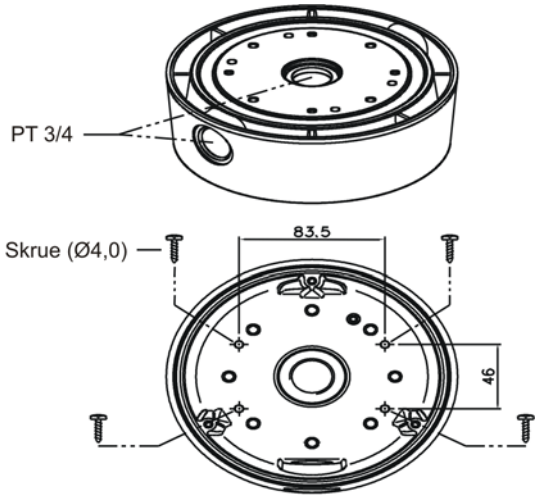



FIG.3

1. Fikser adapteren til montering på vægpuds det ønskede sted med 4 skruer (FIG.3).
2. Hvis du anvender et rør til kabelgennemføringen, skal du være opmærksom på standardstørrelsen (PT 3/4“).

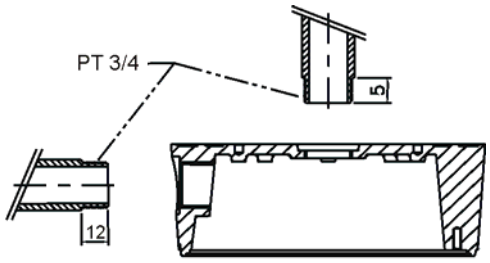



FIG.4

3. Når kontakterne er tilsluttet, kan du skrue Domen sammen igen (FIG.5).

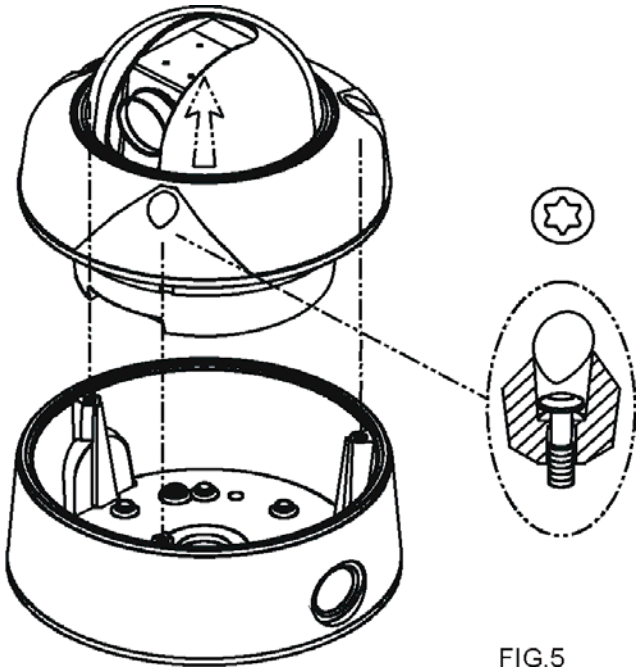


FIG.5

### *C. Montering med en lige vægarm for Minidome*

Minidome kan monteres på vægge med den lige vægarm (TV7613, ikke med i leveringen).

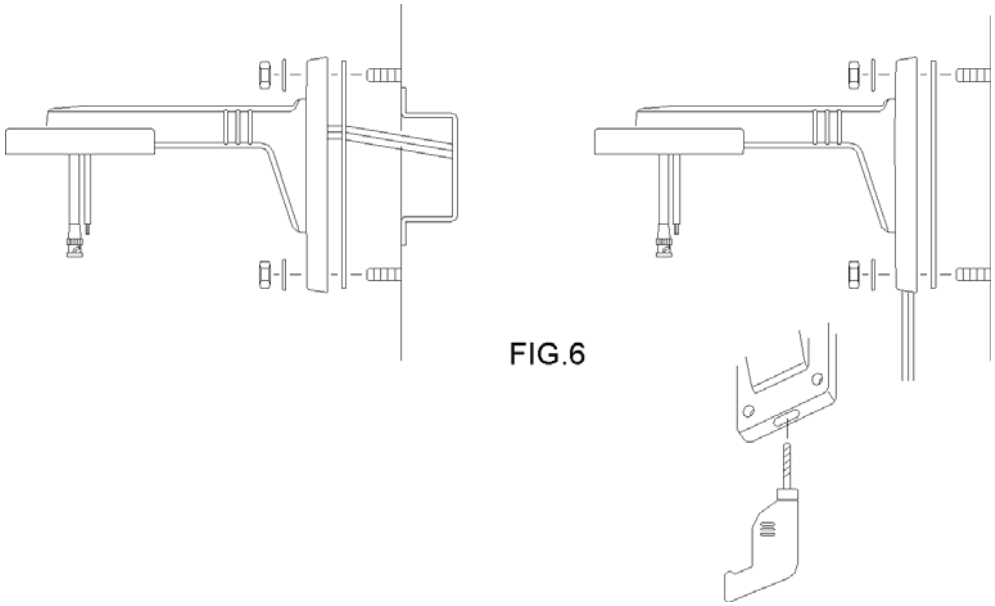


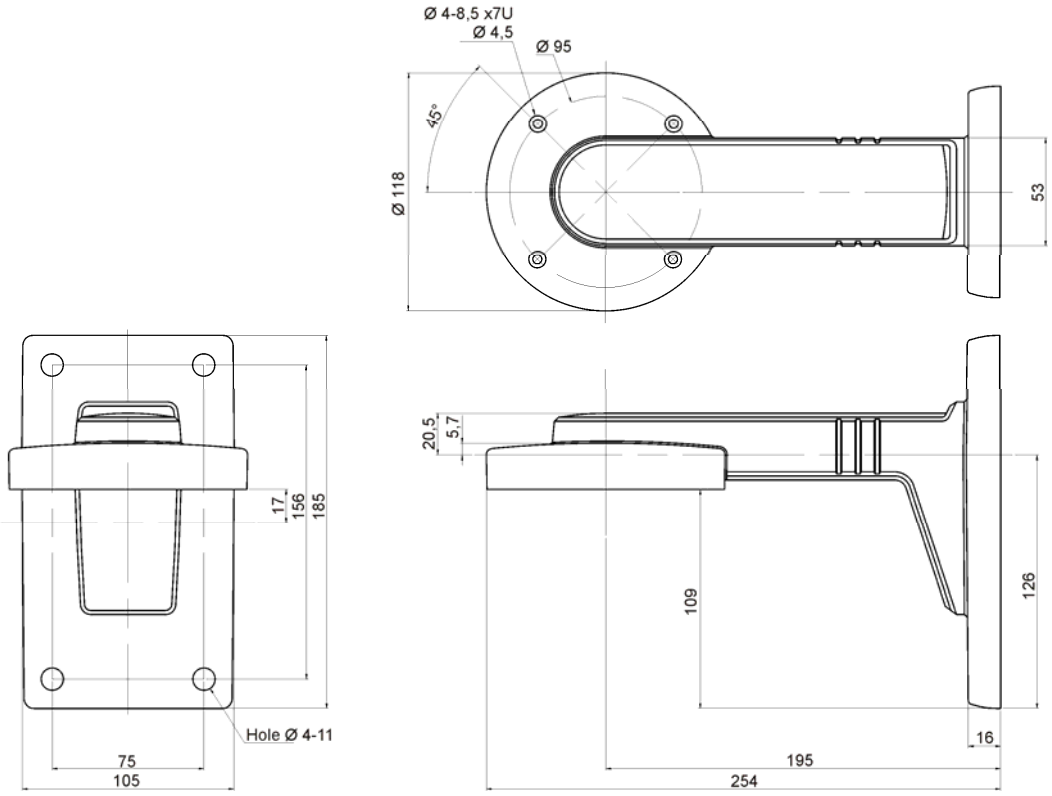
FIG.6

Montering ved kabler i vægpuds

Montering ved kabler på vægpuds

1. Marker borehullerne med en blyant. Boreafstandene finder du i målene (se næste side). Vær opmærksom, at borehullerne ligger helt nøjagtigt vandret.
2. Anvend et bor med en tilstrækkelig stor diameter. Indsæt egnede rawlplugs. Vær opmærksom på, at rawlplugs og skruer skal kunne bære en vægt på ca. 3 kg.
3. Bind de enkelte ledninger sammen ved hjælp af den vedlagte kabelbinder (kameraets leveringsomfang).
4. Alt efter føringstype (i eller på vægpuds) kan kablerne føres direkte gennem holdepladen eller gennem den nedre kabeltilførsel. Ved føring på vægpuds skal der først bores et hul i den dertil påtænkte fordybning i holdepladen.
5. Sæt vægarmen på borhullerne, og monter den på væggen med passende skruer.

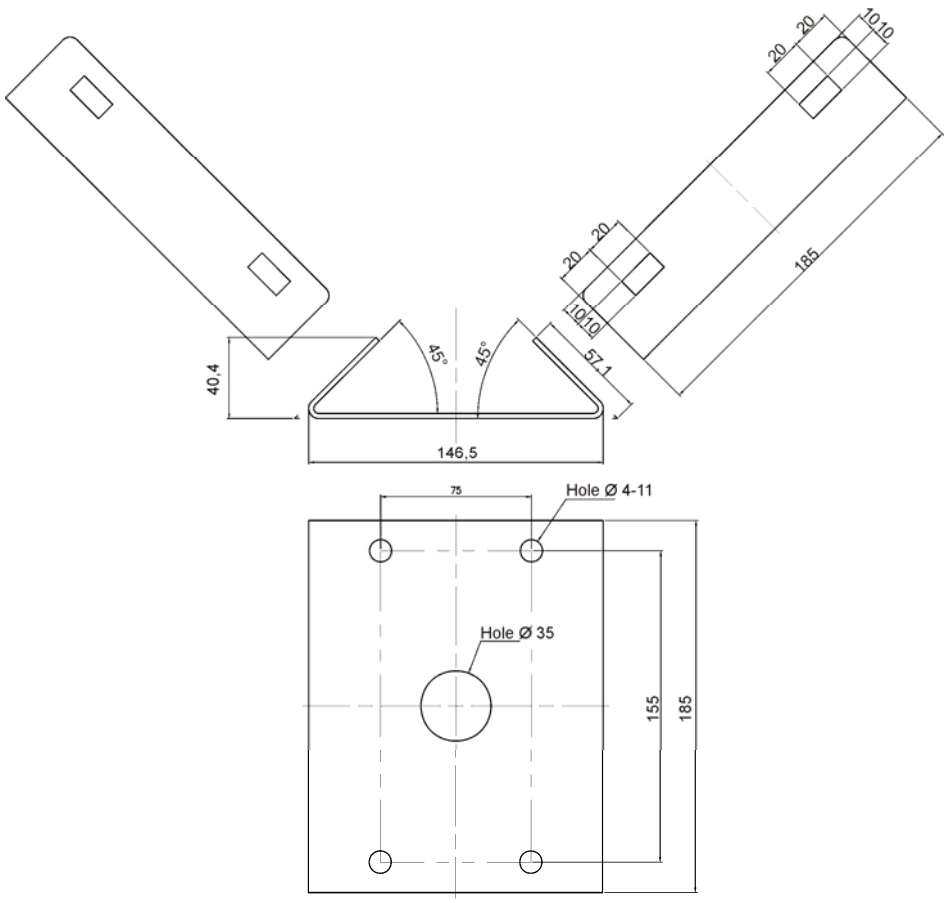
6. Anvend de vedlagte skruer for at sætte kameraet fast på vægarmen.



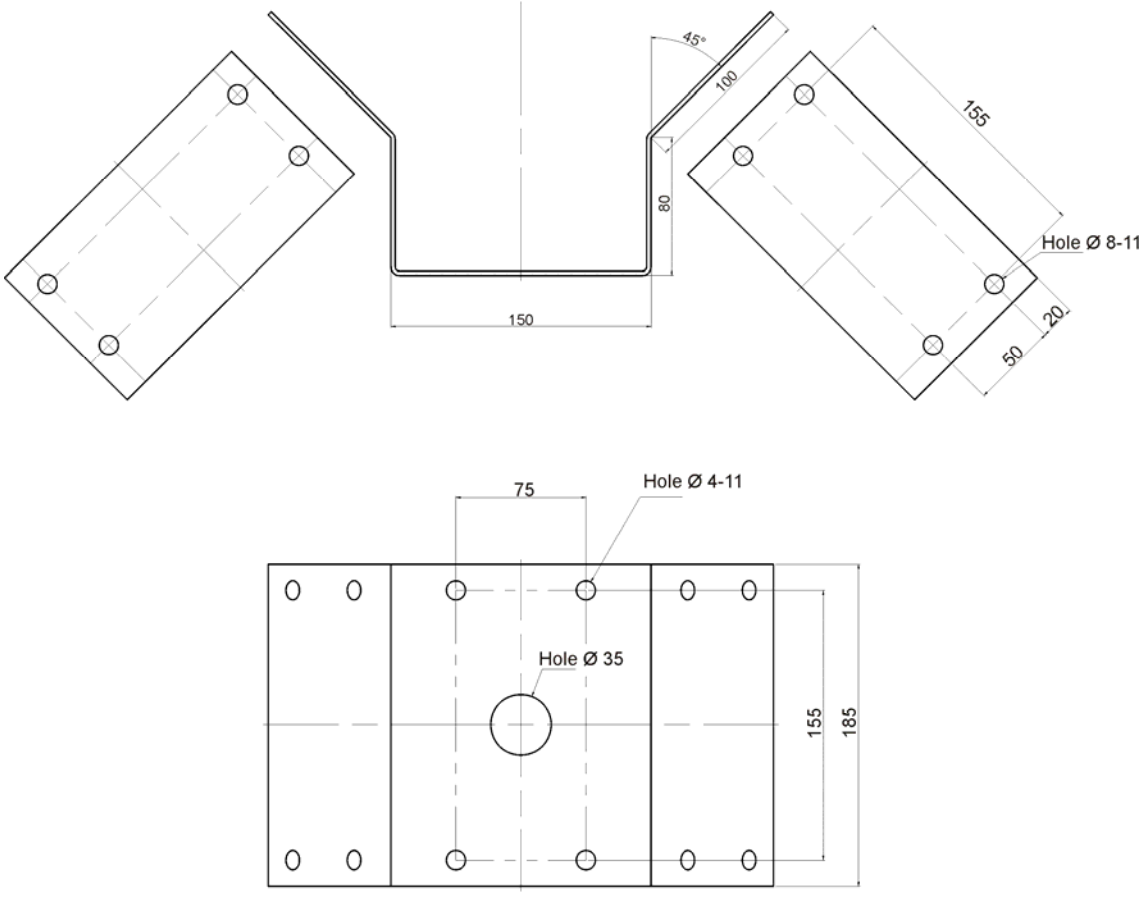

### *D. Ekstra tilbehør*

Valgfrit kan vægarmen TV7613 monteres på master ved hjælp af mastholderen (TV7610) eller i hjørner ved hjælp af hjørneholderen (TV7611). Målene finder du på næste side.

Mål TV7610




Mål TV7611



## Hurtigvejledning styringsapparater

Mini-Speed-Dome-Kamera kan styres med alle RS485-apparater, som har Pelco D- eller Pelco P-protokollen.
Yderligere informationer finder du i de respektive betjeningsvejledninger.

### *Styring med betjeningspult TV7605*

Betjeningspulten TV7605 er blevet udviklet specielt med henblik på styringen af Mini-Speed-Dome-kamera TV7602 og understøtter derfor alle kameraets funktioner.
Alle yderligere informationer om tilslutning og betjening finder du i betjeningspultens brugsvejledning.

### *Styring af Digi-Protect-software*

Hvis Digi-Protect-softwaren er installeret på din pc, kan du styre High-Speed-Motordome ved hjælp af en interface-konverter (f.eks. RS232 på RS485-konverter TV8469).
Hvis softwaren er åben, skal du trykke på DOME-knappen i højre side af skærmen for at åbne styringsmenuen. Nederst vises der et lille vindue med den aktuelle protokol. Klik på dette vindue for at foretage flere indstillinger:

1. **Protokol**
   Vælg her “PelcoD (Security-Center)”-protokollen.
2. **Apparatnr.**
   Vælg ID for det kamera, som du vil styre (se side 39, 40)
3. **Com Port**
   Vælg her den Com-Port på din pc, hvor dit kabel/din konverter er tilsluttet (f.eks. konverter TV8469 eller direkte tilslutning af den serielle udgang med betjeningspulten TV7605’s Junction Box).
4. **Hastighed**
   Vælg her den Baud Rate, som du har indstillet i det kamera, der skal styres (se side 40).
5. **Data bits**
   Stil den på “8” her.
6. **Paritet**
   Stil den på “None” her.

Efter korrekt konfigurering kan kameraerne styres.
Tryk på MENU-knappen for at åbne kameraets OSD-menu. Der vises et ekstra vindue, hvor der vises retningstaster, som du kan bruge til at navigere med kameraet.

### *Styring med DVR TV8900-03*

Åbn optagerens menu ved at trykke på MENU-tasten.

Vælg menupunkterne „EKSTERNE APPATATER“ – „DREJE/HÆLDE“-

“PROTOKOL INDSTILLING“ for at udføre de nødvendige indstillinger:

1. **KANAL**

   Vælg den kameraindgang, som High-Speed-Motordome er tilsluttet til. . For at styre er det ikke absolut nødvendigt, at et kamera er tilsluttet til optagerens BNC-indgang. Det er blot nødvendigt med en korrekt RS485-forbindelse.

   De indstillinger, som du foretager her, kan åbnes med den dertilhørende kameratast.

2. **MODEL**

   Vælg protokollen. Sil den på „TBT“ her.

3. **DOME ID**

   Vælg ID for det kamera, som du vil styre (se side 39, 40)

   Betjeningen bliver nemmere, hvis Dome-ID og kameraindgang er ens.

4. **BAUDRATE**

   Vælg her den Baud-rate, som du har indstillet i det kamera, der skal styres (se side 41).

5. **CMD VARIGHED**

   Vælg “1ms” her. Andre værdier vil også fungere i de fleste tilfælde.

Efter korrekt konfigurering kan High-Speed-Motordome styres på følgende måde:

- Tryk på kameratasten på den High-Speed-Motordome, som du vil styre.
- Tryk på kameratasten på den High-Speed-Motordome, som du vil styre.
- Tryk to gange på PTZ-tasten og derefter på MENU-tasten for at komme til kameraets OSD-menu. Brug retningstasterne til at navigere i kameraets menu.

## Tastkombinationer

Mini-Speed-Dome understøtter styringsprotokollerne Pelco-D og Pelco-P.
Disse protokoller understøttes af mange optagere (f.eks. TV8900-TV8903) og controllere og kan derfor styre High-Speed-Motordome steuern.
Fabriksindstillingen i kameraet er Pelco D / P (automatisk genkendelse) med 2400 bps (bit pr. sekund). I det følgende forklares styring ved hjælp af betjeningspulten TV7605. Betjening med andre styringsapparater, der understøtter Pelco D/P-protokollen, er mulig, men tasterne kan have andre navne.

### *Pelco D/P protokol*

Dette Dome-kamera understøtter mange forskellige tastkombinationer. Valgfrie presets (kamerapositioner, der kan gemmes) fra nummer 1 til 64 og 100 til 200. Andre kombinationer er reserveret til funktioner.
Til OSD-menuen kommer du f.eks. med kombinationen 95 + PRESET eller MENU.

**< Tabel tastkombinationer 1>**

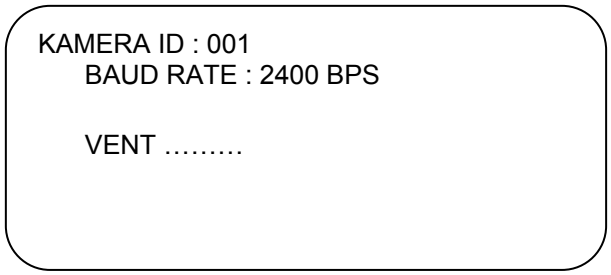
| Tastkombinationer | Funktion | Beskrivelse |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + Preset | Preset | Udfører preset 1~64, 100~200 |
| 65 + Preset | Preset Status | Viser Preset Status |
| 66 + Preset | Auto Scan | Udfører Auto Scan |
| 67 + Preset | Auto Flip | Tænder/slukker Auto Flip-funktionen |
| 70 + Preset | VIB KORR | Tænder/slukker billedstabiliseringen |
| 71~78 + Preset | Tour Gruppe | Kører Tour 1~8 |
| 81~88 + Preset | Mønster | Kører Mønster 1~8 |
| 91 + Preset | Nulposition | Går til vandret / lodret udgangsposition |
| 92 + Preset | Stilbillede | Viser stilbillede under kamerabevægelse |
| 93 + Preset | BLC | Tænder/slukker BLC-funktionen |
| 94 + Preset | Dag / Nat | Skifter mellem Dag/Nat og Auto-Modus |
| 95 + Preset | OSD | Skifter til OSD'ens hovedmenu |
| 96 + Preset | Justering Fokus | Justerer billedfokus |
| 97 + Preset | Alarm | Tænder/slukker alle alarmer |

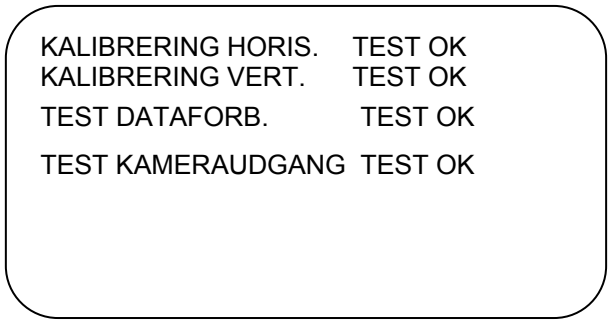
**< Tabel tastkombinationer 2>** Følgende taster kan du anvende, hvis de findes på din betjeningspult.

- 65 + PRESET "Status Report" vises. Hvis visningen skal fjernes, skal du trykke på FOCUS NEAR-tasten.
- 92 + PRESET: Denne funktion gør det muligt at fryse de aktuelle kamerabillede under en Preset-Tour, Auto-Scan eller Pattern-drift. Tryk på 92 + PRESET for at fastholde det aktuelle billede (stilbillede). Kameraet udfører dog fortsat den aktuelle aktion uden afbrydelse. Tryk på 92 + PRESET for at vende tilbage til live-billedet.
  Denne funktion er ikke integreret i OSD-menuen og kan kun tændes/slukkes via en Preset-kode.

## Diagnose (selvtest)

Når kameraet tilsluttes til spænding, gennemfører kameraet en egendiagnose.
PWR ON-LED undersiden begynder at lyse. Der vises følgende rækker på skærmen:




1. Kalibrering Horis.
   Vandret udgangspunkt køres
2. Kalibrering Vert.
   Lodret udgangspunkt køres
3. Test Dataforb.
   Optageren venter 60 sekunder på datamodtagelse. Hvis kameraet modtager en besked fra et styringsapparat (f.eks. betjeningspult, DVR), vises „TEST OK“. Hertil skal du indstille Domens ID i styringsapparatet og gennemføre en vilkårlig aktion.
   Hvis der ikke sendes nogen kommando til Domen, vises „NO TESTED“. En succesfuld „TX CONNECTION TEST“ er ikke absolut nødvendig for at kunne styre kameraet.

Hvis der til trods for en handling på et styringsapparat vises „NO TESTED“ på skærmen, kan årsagen være en af de følgende:

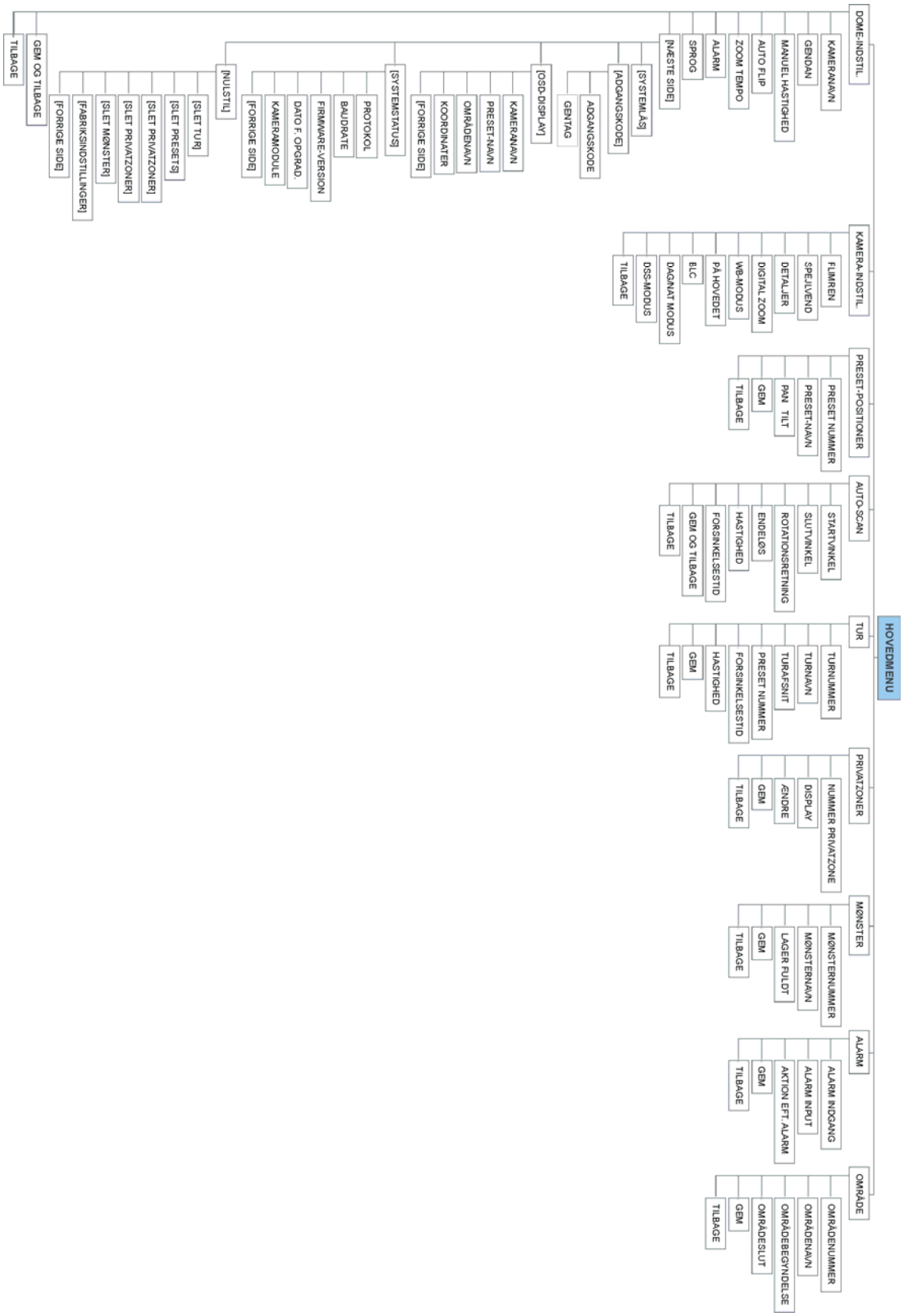
   a. Styringsapparatets og kameraets protokol stemmer ikke overens
   b. Styringsapparatets og kameraets Baud-rate stemmer ikke overens
   c. Forkert RS485-ledningsføring

4. Camera Comm. Test
   Der udføres en automatisk kommunikationstest af kameraet.

Efter de ovenstående tests vises „TESTE EEPROM“ og „ DATA INSTALLERES “. Efter denne afsluttende test er kameraet klar til brug.

## Indstillinger OSD-menu

### *A. OSD-menu tabel*



For at få vist OSD-menuen skal du på menupulten trykke på 95 + PRESET hhv. MENU-tasten.

HOVEDMENU

DOME-INDSTIL.
KAMERA-INDSTIL.
PRESET-POSITIONER
AUTO SCAN
TOUR
PRIVATZONER
MØNSTER
ALARM
OMRÅDE
TILBAGE

Tryk betjeningspultens joystick op/ned for at udskifte det markerede menupunkt og til venstre/højre for at vælge det markerede punkt.

### *B. DOME-INDSTILLINGER*

For at komme til Dome-menuen skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på „DOME INDSTILLINGER.

DOME-INDSTIL.

| | |
|---|---|
| KAMERANAVN | : CAM1□□□□□□□□ |
| GENDAN | : FRA |
| MANUEL HASTIGHED | : 150°/S |
| AUTO FLIP | : FRA |
| ZOOM TEMPO | : HURTIG |
| ALARM | : FRA |
| SPROG | : DANSK |

[NÆSTE SIDE]
GEM OG TILBAGE
TILBAGE

← FABRIKSINDSTILLINGER

1. **DOME-INDSTILLINGER - KAMERANAVN**
   Du kan anvende op til 16 tegn for kameranavnet.
   Tryk på ZOOM TELE for at markere den næste position og ZOOM WIDE for den forrige position. Tryk joysticken til venstre/højre for at udskifte tegnene. Et mellemrum svarer til „□“.
2. **DOME-INDSTILLINGER – GENDAN**
   Efter noget tid uden aktivitet eller efter en genstart kan du med denne funktion udføre den handling, som blev fastlagt som den sidste i menuen (Auto-Scan, Group-Tour, Preset eller Mønster). For tiden uden aktivitet kan der indstilles en værdi mellem 15 og 99 sekunder. Funktionen kan indstilles som følger:
   Definer en valgfri handling, og gå derefter direkte til „DOME-INDSTILLINGER“ og ændre „GENDAN“ til en vilkårlig værdi bortset fra „FRA“. Standardindstillingen er „FRA“.
3. **DOME-INDSTILLINGER – MANUEL HASTIGHED**
   For den manuelle dreje- og hældehastighed kan der indstilles en værdi fra 100°/sek til 150°/sek. Standardindstillingen er 150°/sek.

4. **DOME-INDSTILLINGER - AUTO FLIP**

   Gennem Auto Flip-funktion kan en person overvåges fortløbende, selv når den bevæger sig under kameraet. Kamera løser problemet ved at dreje automatisk med 180°. Denne funktion kan desuden tændes/slukkes med tastkombinationen 67 + PRESET. Standardindstillingen er „FRA“.

5. **DOME-INDSTILLINGER – ZOOM TEMPO**

   Zoomfaktor-ændringens hastighed kan ændres.
   Du har valget mellem „HURTIG“ og „LANGSOM”. Tryk venstre/højre for at vælge. Standardindstillingen er „HURTIG“.

6. **DOME-INDSTILLINGER – ALARM**

   For at aktivere alarmindgangene skal du stille „ALARM“ på „TIL“. Standardindstillingen er „FRA“. Denne funktion kan desuden tændes/slukkes med tastkombinationen 97 + PRESET.

7. **DOME-INDSTILLINGER – SPROG**

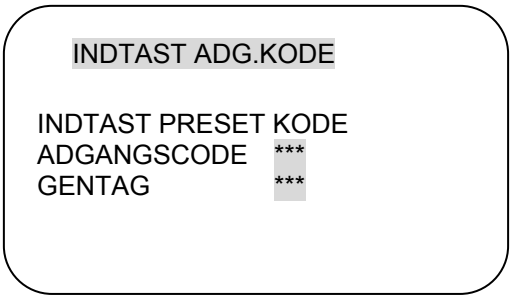
   Følgende sprog står til rådighed: tysk, engelsk, fransk, hollandsk og dansk. Tryk joysticken til venstre/højre for at vælge et OSD-menusprog.

8. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – SYSTEMSPÆRRING**

   SYSTEMSPÆRRING“ beskytter indstillingerne i OSD-menuen mod uautoriserede ændringer. For at komme til password-undermenuen (næste punkt) skal „SYSTEMSPÆRRING“ være tændt. Standardindstillingen er „FRA“.

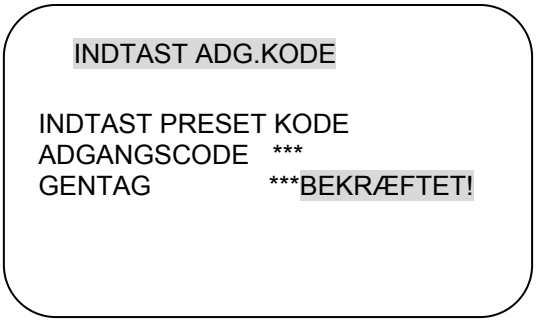
9. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – [PASSWORD]**

For at komme til PASSWORD-siden skal SYSTEMSPÆRRING stå på TIL. Vælg „PASSWORD“, og tryk joysticken til venstre/højre. Passwordet skal være et tal mellem 001 og 255. Bekræft med PRESET tasten. Der er ikke valgt noget password som standardindstilling.




Bekræft processen igen under „GENTAG“.

Der vises „BEKRÆFTET!“ på skærmen, og den forrige OSD-side vises.




Hvis der indtastes forskellige tal under „PASSWORD“ og „GENTAG“, vises „AFBRUDT…“ på skærmen.

Efter indtastningen af et password opfordres man til at indtaste passwordet, hver gang man prøver at starte OSD-menuen eller ændre forskellige indstillinger.

Da producenten ikke har tildelt et Master-password, skal man sikre, at man ikke glemmer sit password.

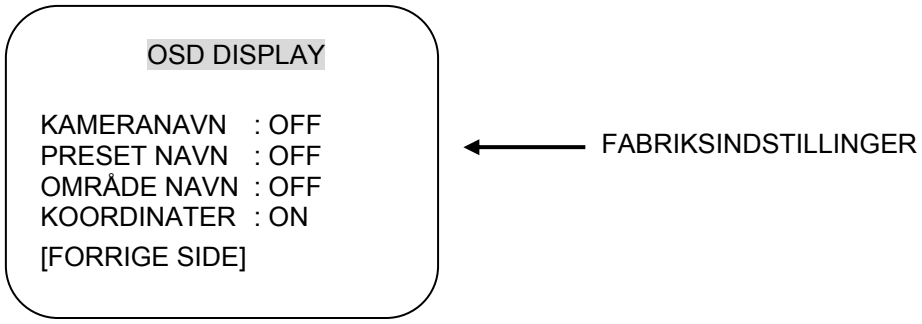
Husk, at afslutte menuen med „GEM OG TILBAGE“, da passwordbeskyttelsen ellers ikke aktiveres.

10. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – [OSD-VISNING]**

Der kan vises/fjernes forskellige informationer på skærmen.

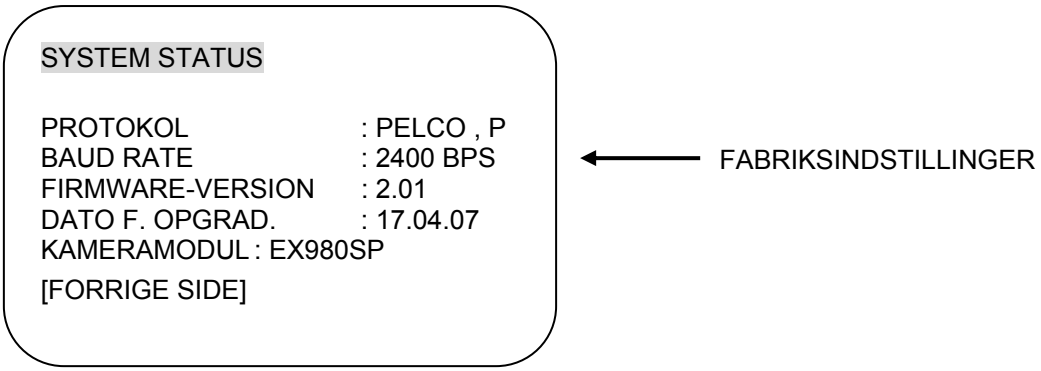
Følgende informationer står til rådighed:

- KAMERANAVN TIL: Kameranavnet vises i videobilledet (se side 24, underpunkt B.1.).
- PRESET NAME TIL: Hvis Preset aktiveres, vises Preset-navnet på skærmen (underpunkt D.2., se side 31).
- OMRÅDENAVN TIL: Hvis kameraet befinder sig i en defineret position, vises områdenavnet på skærmen, som indstilles som beskrevet i underpunkt J.2., side 37.
- KOORDINATER TIL: De aktuelle koordinater vises på skærmen.




11. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – [SYSTEM STATUS]**

Under „SYSTEM STATUS“ vises forskellige systeminformationer.




Protokol og Baud Rate vises (se side 41).

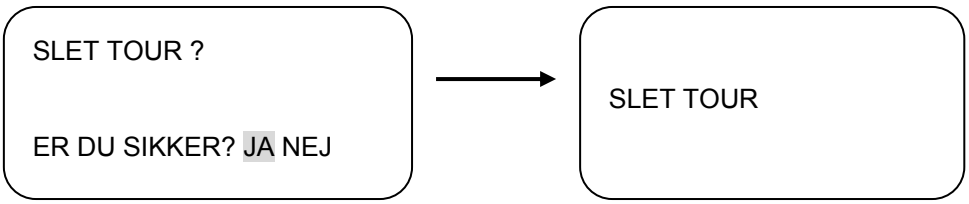
Firmwareversion og dato for sidste opdatering vises.

Opdateringsdatoens format er DD.MM.ÅÅ.

12. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – [NULSTIL]**

    Alle gemte presets, tourer, områder og privatzoner kan slettes med en handling. Tryk op/ned, indtil cursoren står på det ønskede underpunkt, og tryk derefter højre/venstre for at vælge. Bekræft spørgsmålet (f.eks. „SLETTE ALLE PRESETS – ER DU SIKKER?“) med „JA“, og bekræft med FOCUS NEAR tasten.

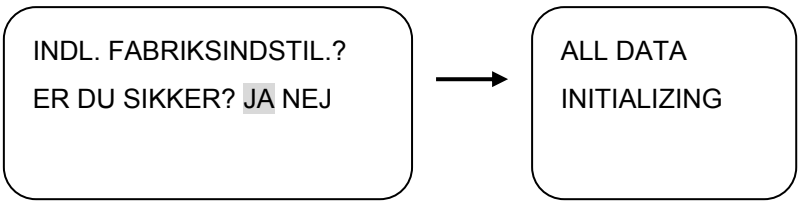
    OBS! Denne handling kan ikke fortrydes!




For at slette alle data skal du vælge „INDLÆS FABRIKSINDSTILLINGER og bekræfte med FOCUS NEAR tasten. Efter ca. 20 sekunder er alle indstillinger slettet, og den overordnede menu vises.

OBS! Denne handling kan ikke fortrydes!

- Vær opmærksom på, at efter [SLET PRESETS] også alle tourer er slettet, da hver tour består af presets og derfor ikke længere kan udføres.



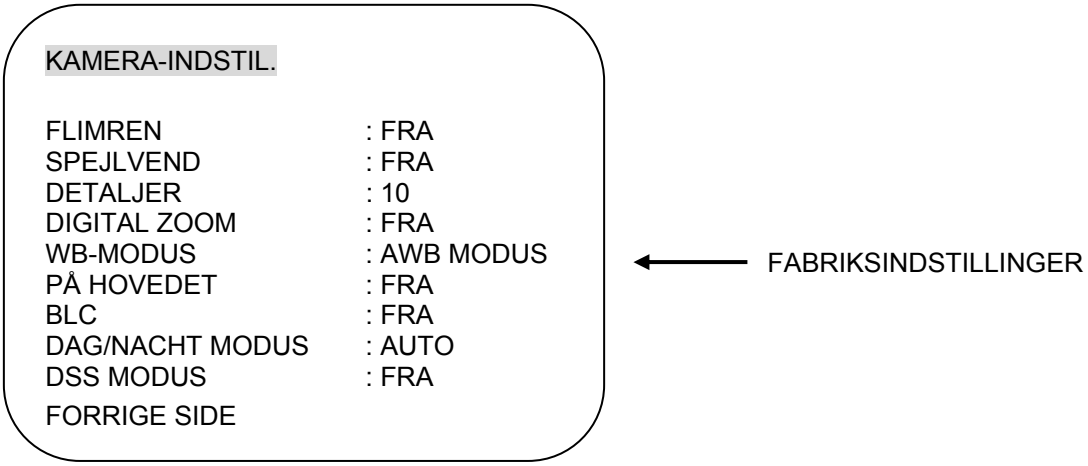

13. **DOME-INDSTILLINGER – [NÆSTE SIDE] – GEM OG TILBAGE**

    For at gemme de ændrede data og vende tilbage til hovedmenuen skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på „GEM OG TILBAGE.

14. **DOME-INDSTILLINGER – TILBAGE**

    For at afbryde „DOME-INDSTILLINGER“, **uden at bekræfte ændringerne**, skal du vælge „TILBAGE“.

### *C. KAMERAINDSTILLINGER*




15. **KAMERAINDSTILLINGER – FLIMREN**

    Indstillingen „FLIMREN“ forhindrer en tydelig flimren, hvis et PAL-kamera bruges i lande med en strømfrekvens på 60 Hz hhv. et NTSC-kamera med en strømfrekvens på 50Hz (frekvens spændingskilde og frekvens videosystem stemmer ikke overens). Standardindstillingen er „FRA“.

16. **KAMERAINDSTILLINGER – SPEJLVEND**

    Denne funktion spejlvender videobilledet, dvs. at venstre og højre billedside byttes om. Standardindstillingen er „FRA“.

17. **KAMERAINDSTILLINGER – DETALJER**

    Med denne funktion kan billedskarpheden indstilles manuelt. Overgangene mellem lys og mørk bliver mere brat, jo højere værdien er. Der kan vælges en værdi mellem 01 og 15. Standardindstillingen er 10.

18. **KAMERAINDSTILLINGER – DIGITAL ZOOM**

    Tryk joysticken til højre for at aktivere digital zoom („TIL“). Ved forstørrelsen af et billedudsnit, tændes digital zoom automatisk, når det største optiske zoomtrin opnås. Vær opmærksom på, at digital zoom ikke kan erstatte den optiske zoom. Ved stor digital forstørrelse bliver billedet uskarpt og „pixel“-agtigt“.

19. **KAMERAINDSTILLINGER – WB MODUS**

    Der står fire forskellige hvidjustering-modi for forskellige lysforhold til rådighed. Alt efter omgivelsens farvetemperatur står følgende indstillinger til rådighed:

- AWB MODUS – 3,200 K til 6, 000 K (standardindstilling)
- INDENDØRS – op til 3,200 K
- UDENDØRS – op til 5,800 K
- ATW MODUS - 2,000 K til 10, 000 K

20. **KAMERAINDSTILLINGER – PÅ HOVEDET**

    Funktionen „PÅ HOVEDET“ spejlvender billedet på den vandrette akse, dvs. at den øvre og nedre billedside byttes om. Standardindstillingen er „FRA“.

21. **KAMERAINDSTILLINGER – BLC**

    Modlyskompensationen kan tændes og slukkes. Standardindstillingen er „FRA“. Denne funktion kan desuden tændes/slukkes med tastkombinationen 93 + PRESET.

22. **KAMERAINDSTILLINGER – DAG/NAT MODUS**

    Kameraet råder over et elektromekanisk drejeligt infrarødfilter (IR). Ved en god lysstyrke holder IR-filteret uønsket IR-stråling væk fra billedsensoren. Ved dårligt lys drejes filteret til siden. Sådan kan kameraet også bruges med IR-stråler.

    Følgende indstillinger er mulige:

    a. AUTO MODUS (automatisk skifte mellem dag- og natmodus)
    b. NAT MODUS (kun sort/hvid-billeder, høj lysfølsomhed)
    c. DAG MODUS (farvebilleder, lav lysfølsomhed)

    Standardindstillingen er „AUTO MODUS“. Indstillingen kan desuden ændres med tastkombinationen 94 + PRESET.

23. **KAMERAINDSTILLINGER – DSS MODUS**

    DSS-funktionen nedsætter hastigheden af billedgentagelsen og forbedrer lysfølsomheden ved dårlige lysforhold. Billedet bliver kornet, og bevægelser gengives lidt forsinket, som medfører forsinkelseseffekter ved objekter med hurtige bevægelser. Disse effekter øges, jo højere den indstillede værdi er. Standardindstillingen er „FRA“. Denne funktion kan desuden tændes/slukkes med tastkombinationen 69 + PRESET.

24. **KAMERAINDSTILLINGER – FORRIGE SIDE**

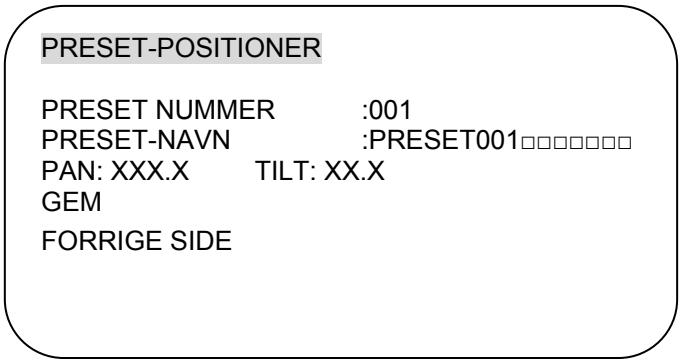
    Vælg „FORRIGE SIDE“ for at vende tilbage til hovedmenuen.

### *D. INDSTIL PRESET*

Presets er positioner, der kan gemmes, og der kan hentes via tastkombinationer eller i Tour grupper.

Tryk joysticken til højre, når cursoren står på „INDSTIL PRESET“, for at komme til Preset-menuen.

Alternativt kan Preset-positioner også gemmes uden for menuen: Indtast et nummer (1~64 og 100~200), og hold PRESET tasten nede i mindst to sekunder. Den aktuelle position gemmes under det indtastede nummer, og der vises en bekræftelse på skærmen.




← FABRIKSINDSTILLINGER

1. **INDSTIL PRESET – PRESET NUMMER**

   Der står op til 165 Preset-numre (1~64 og 100~200) til rådighed. Tryk joysticken til venstre/højre for at vælge „PRESET NUMMER.

2. **INDSTIL PRESET – PRESET-NAVN**

   Du kan anvende op til 16 tegn for Preset-navnet.

   Tryk på ZOOM TELE for at markere den næste og ZOOM WIDE for at markere den forrige position. Tryk joysticken til venstre/højre for at ændre tegn. Et mellemrum svarer til „□“.

3. **INDSTIL PRESET – PAN: XXX.X TILT: XXX.X**

   For at indstille Preset-positionen skal du trykke på FOCUS FAR tasten, når cursoren står på PRESET NAVN. Bevæg kameraet til den ønskede position ved hjælp af joysticken, og tryk igen på FOCUS FAR tasten for at gemme positionen.

4. **PRESET EINSTELLEN – SPEICHERN**

   **INDSTIL PRESET – GEM**

   For at gemme Preset skal du bevæge cursoren på GEM og trykke joysticken til højre. Preset gemmes, og cursoren hopper til „PRESET NAVN“ af det efterfølgende Preset-nummer.

5. **INDSTIL PRESET – FORRIGE SIDE**

   Vælg „FORRIGE SIDE“ for at vende tilbage til hovedmenuen.

OBS:

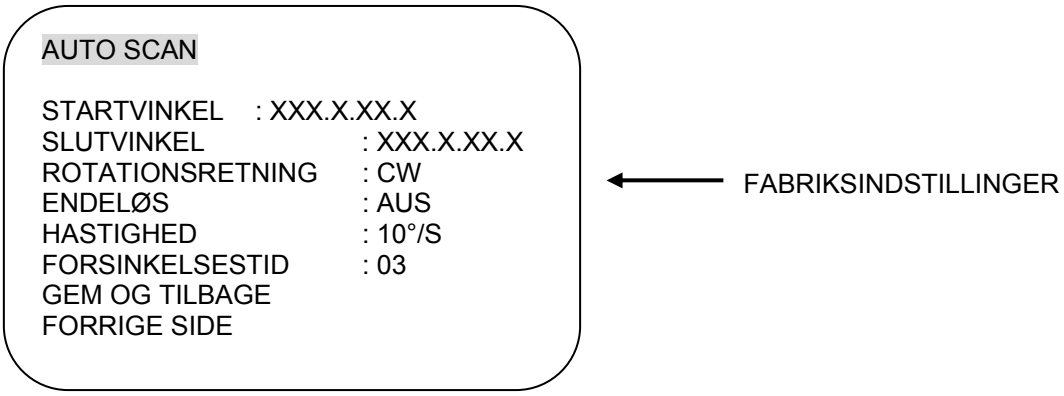
Kameraet råder over to lysskranker for at kunne justere dreje- og hælde-udgangspositionen. Hvis lysskrankerne i længere tid ikke er blevet gennemkørt, kan det føre til at kørslen af Preset-positioner bliver unøjagtig. Derfor bør kalibreringspunkter ved 0° hældning og 180° drejning gennemkøres mindst én gang under hver tour/hvert mønster. Koordinaterne kan vises i videobilledet. Denne proces beskrives på side 27 („OSD VISNING.

### *E. AUTO SCAN*

Auto-Scan funktionen giver dig mulighed for at lade kameraet dreje mellem to vinkler eller udføre en endeløs drejning i en defineret hældningsposition.

Tastkombinationen 66 + PRESET starter Auto Scan-funktionen, når Auto Scan er blevet konfigureret.

Alternativt kan Auto-Scan-funktionen også startes med AUTO SCAN tasten.




1. **AUTO SCAN – STARTVINKEL**

   For at indstille startvinklen skal du trykke på FOCUS FAR tasten og bevæge kameraet ved hjælp af joysticken til den position, der skal gemmes. Tryk igen på FOCUS FAR tasten for at bekræfte.

2. **AUTO SCAN – SLUTVINKEL**

   For at indstille slutvinklen skal du trykke på FOCUS FAR tasten og bevæge kameraet ved hjælp af joysticken til den position, der skal gemmes. Tryk igen på FOCUS FAR tasten for at bekræfte.

3. **AUTO SCAN – ROTATIONSRETNING**

   Rotationsretningen for Auto Scan kan indstilles:

   CW: Med uret (Fabriksindstilling)

   CCW: Mod uret

4. **AUTO SCAN – ENDELØS**

   Kameraet drejer sig endeløst i den indstillede retning. Den indstillede start-, slutvinkel og forsinkelsestiden ignoreres. Fabriksindstillingen er “FRA”.

5. **AUTO SCAN – HASTIGHED**

   Auto-Scan hastigheden kan indstilles fra 05° pr. sekund til 35° pr. sekund. Fabriksindstillingen er 10°/sekund.

6. **AUTO SCAN – FORSINKELSESTID**

   Der sker en forsinkelse, når start-/slutvinkles bliver opnået, inden kameraet drejer i den modsatte retning. Denne forsinkelsestid kan ændres.

   Tryk joysticken til venstre/højre for at ændre forsinkelsestiden. Der kan indstilles en værdi mellem 01 og 99 sekunder. Fabriksindstillingen er 03 sekunder.

7. **AUTO SCAN – GEM OG TILBAGE**

   For at gemme de ændrede data og vende tilbage til hovedmenuen skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på „GEM OG TILBAGE.

8. **AUTO SCAN – FORRIGE SIDE**

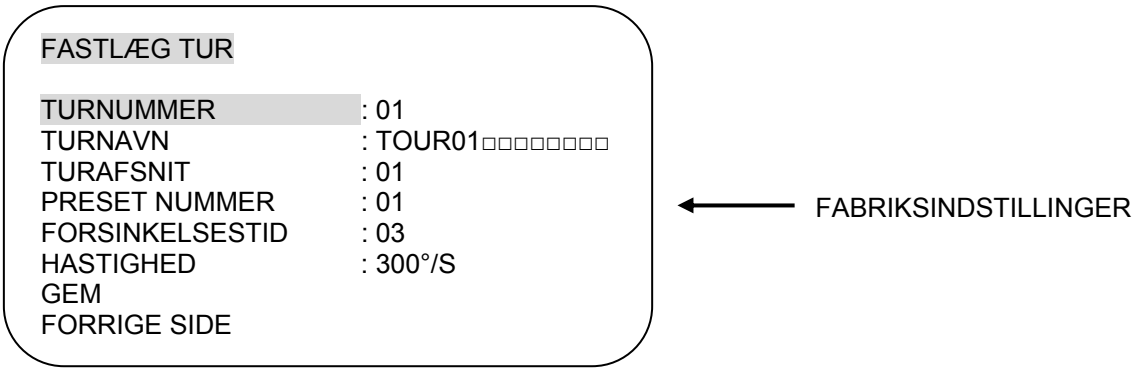
   For at afbryde „AUTO SCAN“ menuen, **uden at bekræfte ændringerne**, skal du vælge „FORRIGE SIDE“.

### *F. FASTLÆG TOUR*

En Tour gruppe er en sekventiel opsummering af Preset-positioner, som kan køres i vilkårlig rækkefølge.

Der kan gemmes otte programmerbare tourer med hver op til 60 Preset-trin.

Når enkelttrinnene for hver tour er blevet gemt, kan tour 1~8 indlæses med den dertilhørende tastkombination 71~78 + PRESET eller med 1~8 + TOUR.



1. **FASTLÆG TOUR – TOURNUMMER**

   Vælg en tour-gruppe, som du vil oprette/ændre.

2. **FASTLÆG TOUR – TOURNAVN**

   Du kan anvende op til 16 tegn for tournavnet.

   Tryk på ZOOM TELE for at markere den næste og ZOOM WIDE for at markere den forrige position. Tryk joysticken til venstre/højre for at ændre tegn. Et mellemrum svarer til „□“.

   Tournavnet vises ikke på skærmen, men bruges blot til, at tildelingen bliver nemmere for brugeren ved tour-indstillingen.

3. **FASTLÆG TOUR – TOURAFSNIT**

   Hver tour består af top til 60 sekventielt kørbare Preset-positioner med forskellige forsinkelsestider og kørselshastigheder. Du kan sammenknytte hvert Preset med hvert enkelt tourafsnit.

4. **FASTLÆG TOUR – PRESET NUMMER**

   Tour-trinnene 1 ~ 60 kan sammenknyttes med Preset-numrene 1 til 64 og 100 til 200. Fabriksindstillingen er „BLK“ for tom, dvs. at tour-trinnet endnu ikke er sammenknyttet med en Preset-position.

5. **FASTLÆG TOUR – FORSINKELSESTID**

   Hvert tourafsnit har sin egen forsinkelsestid, dvs. at kameraet i den indstillede periode bliver stående ved det respektive tourafsnit. De mulige forsinkelsestider ligger mellem 01 og 99 sekunder. Fabriksindstillingen er 03 sekunder.

6. **FASTLÆG TOUR – HASTIGHED**

   Hastigheden, med hvilken kameraet bevæger sig mellem de enkelte tourafsnit, kan indstilles individuelt fra 10°/sek und 300°/sek. Tryk joysticken til venstre/højre for at vælge den ønskede hastighed.

   Fabriksindstillingen er 300°/sekund.

7. **FASTLÆG TOUR – GEM**

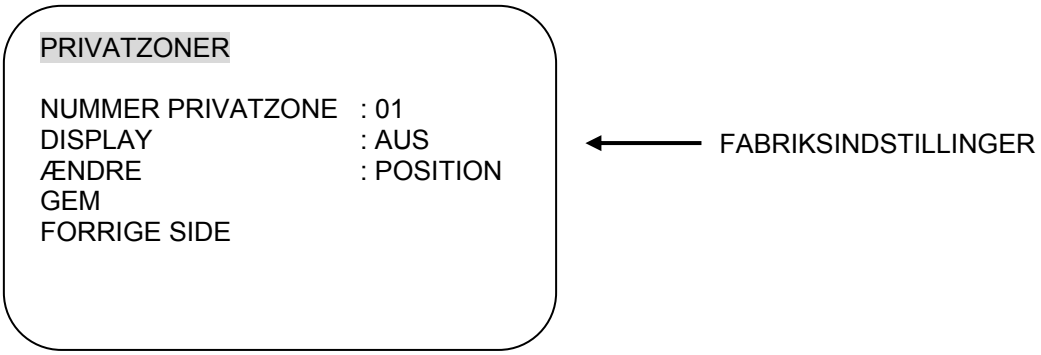
   For at gemme det sidst indstillede tourafsnit skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på „GEM“. Cursoren hopper så automatisk til næste tourafsnit.

8. **FASTLÆG TOUR – FORRIGE SIDE**

   Vælg FORRIGE SIDE for at vende tilbage til hovedmenuen.

### *G. PRIVATZONER*

Privatzoner kan bruges til at fjerne fortrolige områder i videobilledet (f.eks. tastaturindtastninger), og de vises som blå bjælker.

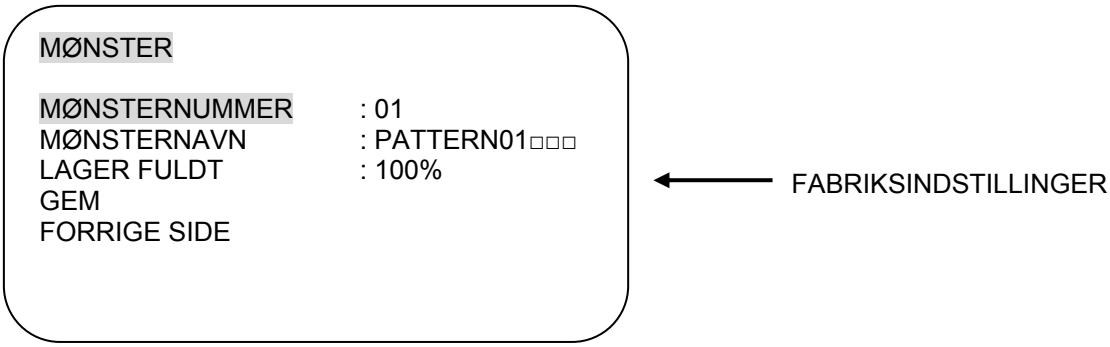



1. **PRIVATZONER – NUMMER PRIVATZONE**
   Der kan oprettes op til 4 privatzoner.
2. **PRIVATZONER – DISPLAY**
   Tryk joysticken til højre for at få vist den valgte blok. Blokken vises som en transparent, blå kvadrat. Standardindstillingen er „FRA“.
3. **PRIVATZONER – *ÆNDRE***
   Tryk joysticken til venstre/højre for at skifte mellem „POSITION“ og „ÆNDRE“.
   For at flytte de fjernede områder skal du trykke på FOCUS FAR tasten, når „POSITION“ vises. Brug joysticken til at bevæge området til den ønskede position. Tryk igen på FOCUS FAR taste, når det blå kvadrat står på den ønskede position.
   Tryk på FOCUS FAR tasten, når „ÆNDRE“ vises for at ændre størrelsen og formen af det fjernede område ved hjælp af joysticken. Tryk igen på FOCUS FAR tasten, når det blå kvadrat har den ønskede størrelse/form.
4. **PRIVATZONER – GEM**
   For at gemme den sidst indstillede privatzone skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på GEM. Cursoren hopper så automatisk til næste privatzone.
5. **PRIVATZONER – FORRIGE SIDE**
   Vælg „FORRIGE SIDE“ for at vende tilbage til hovedmenuen.

### *H. MØNSTER*

Mønstre er vilkårlige joystickbevægelser, som kan gemmes og hentes.

Når du har gemt, kan mønstrene 1~8 hentes med den dertilhørende tastkombination 81~88 + PRESET eller med 1~8 + PTRN.




1. **MØNSTER – MØNSTERNUMMER**

   Vælg et mønster, som du vil oprette/ændre.

2. **MØNSTER – MØNSTERNAVN**

   Du kan anvende op til 16 tegn for mønsternavnet.

   Tryk på ZOOM TELE for at markere den næste og ZOOM WIDE for at markere den forrige position. Tryk joysticken til venstre/højre for at ændre tegn. Et mellemrum svarer til „□“.

   Tournavnet vises ikke på skærmen, men bruges blot til, at tildelingen bliver nemmere for brugeren ved tour-indstillingen. Mønsternavnet vises ikke på skærmen, men bruges blot til, at tildelingen bliver nemmere for brugeren ved mønsterindstillingen.

3. **MØNSTER – LAGER FULDT**

   Tryk på FOCUS FAR tasten for at starte optagelsen af joystickbevægelser. Kameraet gemmer samtlige bevægelser i denne periode. På skærmen vises det allerede optagede lager i procent. Tryk igen på FOCUS FAR tasten for at afslutte processen.

4. **MØNSTER – GEM**

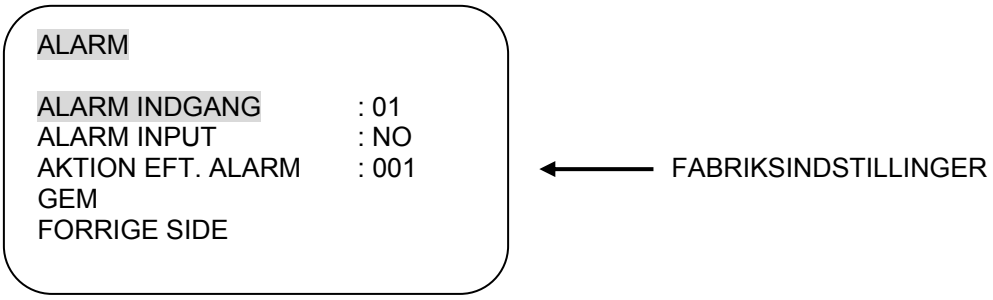
   For at gemme data skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på „GEM“. Denne proces kan vare nogle sekunder. Cursoren hopper så automatisk til næste „MØNSTERNUMMER“.

5. **MØNSTER – FORRIGE SIDE**

   Vælg FORRIGE SIDE for at vende tilbage til hovedmenuen.

### *I. ALARM*

Der findes fire alarmindgange, som hver kan sammenknyttes med et preset, en tour-gruppe eller et mønster.




1. **ALARM – ALARM INDGANG**

   Du kan vælge en af de fire alarmindgange med joysticken. Dette nummer svarer til det pågældende nummer for alarmindgangene på undersiden af kameraet.

2. **ALARM – INPUT**

   Der kan indstilles følgende input:

   NC (Normally Closed), NO (Normally Open) eller FRA (ikke aktiv).

   Fabriksindstillingen er „FRA“.

3. **ALARM – AKTION EFTER ALARM**

   Efter et signal ved alarmindgangen kan følgende handlinger startes:

   Preset-nummer 1~64 og 100~200, Tour-grupper 1~8 og Mønstre 1~8.

   Bevæg joysticken til højre/venstre for at vælge den ønskede preset-position, tour-gruppe eller det ønskede mønster-nummer.

4. **ALARM – GEM**

   Når du har valgt input og „AKTION EFTER ALARM“, kan du gemme indstillingerne ved at trykke joysticken til højre, når cursoren står på „GEM“. Når indstillingerne er blevet gemt, hopper cursoren til den næste alarmindgang.

5. **ALARM – FORRIGE SIDE**

   Alarmindgangene er først aktive, når indstillingen i „DOME-INDSTILLINGER“ – „ALARM“ står på „TIL“ (se side 25).

### *J. OMRÅDE*

Man kan tildele navne til frit definerede områder. Navnet vises, så snart kameraet overvåger dette område (f.eks. ”P-plads Vest“).

Der findes otte områder, som kan tildeles navne med hhv. 16 tegn.

1. **OMRÅDE – OMRÅDENUMMER**

   Vælg et område, som du vil oprette/ændre.

2. **OMRÅDE – OMRÅDENAVN**

   For at indtaste områdenavnet kan du ændre op til 16 tegn ved at trykke joysticken til venstre/højre, når cursoren står på OMRÅDENAVN. Tryk på ZOOM TELE tasten for at skifte til næste og på ZOOM WIDE for at skifte til forrige tegn. Et mellemrum optræder, når □ vises.

3. **OMRÅDE – OMRÅDEBEGYNDELSE**

   For at definere begyndelsespositionen for et område skal du trykke på FOCUS FAR tasten, når cursoren står på OMRÅDEBEGYNDELSE. Tryk igen på FOCUS FAR tasten, når kameraet står på den ønskede position.

4. **OMRÅDE – OMRÅDESLUT**

   For at definere slutpositionen for et område skal du trykke på FOCUS FAR tasten, når cursoren står på OMRÅDESLUT. Tryk igen på FOCUS FAR tasten, når kameraet står på den ønskede position.

5. **OMRÅDE – GEM**

   For at gemme indstillingen skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på GEM. Cursoren hopper så automatisk til næste områdenummer.

6. **OMRÅDE – FORRIGE SIDE**

   Vælg FORRIGE SIDE for at vende tilbage til hovedmenuen.

### *K. FORRIGE SIDE*

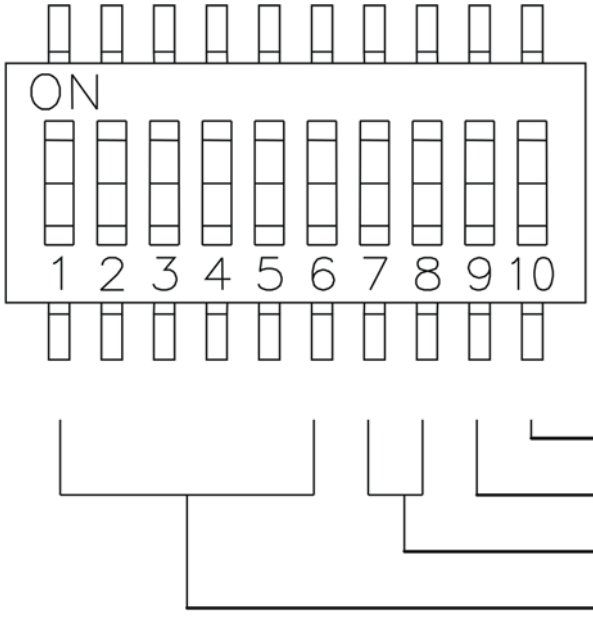
For at afbryde OSD-hovedmenuen skal du trykke joysticken til højre, når cursoren står på FORRIGE SIDE. High Speed Dome kameraet kan derefter styres.

## DIP kontakt-positioner

Der skal indstilles et ID på kameraet, som det reagerer på fra en betjeningspult eller DVR. hver ID må kun tildeles én gang!

Når du har åbnet adapteren til montering på vægpuds, kan du indstille ID'et på DIP Switch 1 (f.eks. ved hjælp af en lille stjerneskruetrækker) ved at du trykker Pins op eller ned.

Fabriksindstilling: Kamera ID = 1



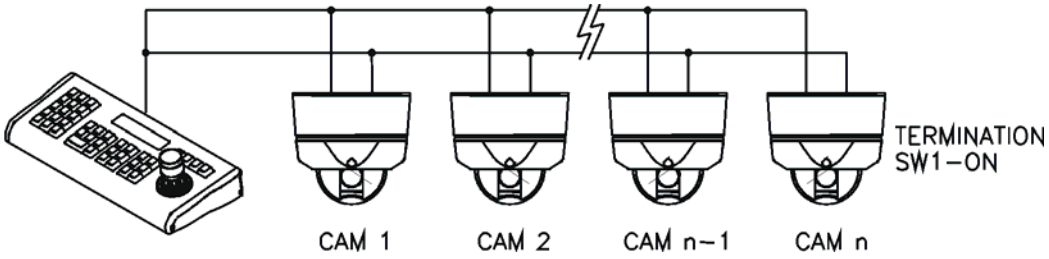

(1-ON, 0-OFF; X vedrører andre indstillinger)

| DIP SW | Kamera ID | DIP SW | Kamera ID | DIP | Kamera ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. RS-485 Afslutningsmodstand*

DIP Switch'ens 10. Pin anvendes til 100 Ω tilslutning af RS485-Bus.

Stil Pin'en kun ved det sidste ved Bus tilsluttede kamera/apparat på ON (se billede CAM n). Stil kontakten på ON, hvis du kun anvender ét kamera.




### *C. Protokol*

7. og 8. Pin af DIP kontakt anvendes til indstilling af protokol:

Fabriksindstilling: Pelco-D eller Pelco-P (automatisk genkendelse)

| 7. og 8. Pin kontakt 2 | |
|---|---|
| OFF / OFF | Pelco-D eller Pelco-P |

### *D. Baud Rate-indstilling*

9. Pin af DIP kontakt anvendes til indstilling af Baud Rate.

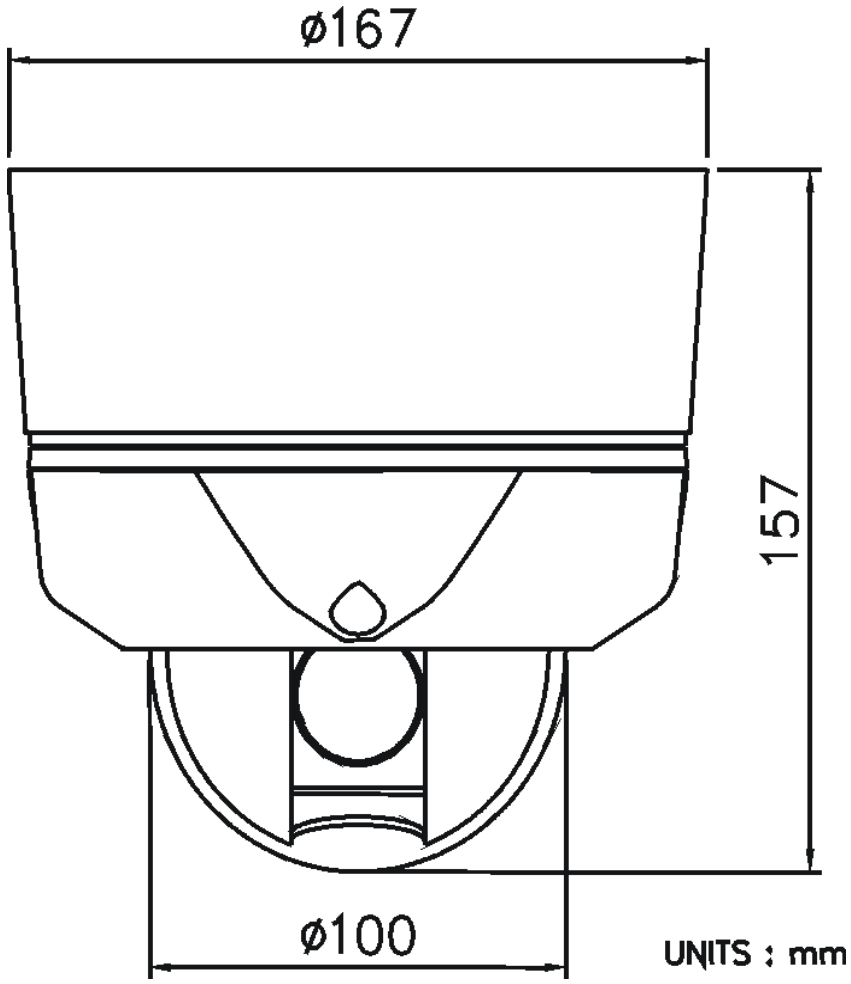
Fabriksindstilling: 2400bps.

| DIP SW1 $9^{th}$ | BAUD RATE |
|---|---|
| OFF | 2400 |
| ON | 9600 |

## Tekniske data:

| MODEL | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| DREJE/ HÆLDE | Drejevinkel | | 360˚ endeløs |
| | Drejehastighed | Manuel | Maks 200˚/sek |
| | | Preset | Maks 200˚ /sek |
| | Hældevinkel | | 0˚ ~ 90˚ |
| | Hældehastighed | Manuel | Maks 200˚/sek |
| | | Preset | Maks 200˚ /sek |
| FUNKTIONER | Presets | | 165 positioner - hver med 16 tegn betegnelse og forskellig hastighed |
| | Privatzonemaskering | | 4 programmerbare zoner |
| | Mønster | | 8 programmerbare mønstre (til 480 sekunder) |
| | Sektor | | 8 valgbare sektorer - hver med 16 tegn betegnelse |
| | Tour | | Maks. 8 programmerbare Preset-tourer (hver med 60 Preset-positioner) |
| | Auto Scan | | Programmerbar Auto Scan |
| | Passwordbeskyttelse | | Ja |
| | Alarmindgange | | 4 Alarmindgange (OFF, NO, NC) |
| | Aktion efter alarm | | Preset, Gruppe eller Mønster kan udføres efter alarm |
| | Auto Flip | | TIL/FRA |
| | OSD Menu | | tysk, engelsk, fransk, hollandsk, dansk |
| | Kommunikation | | RS-485 |
| | Protokol | | Pelco D/P |
| YDELSE | Indgangsstrøm | | 10W MAX (16W MAX with Heater) |
| | Spænding/Strøm | | 12V DC 750mA (1.3A with Heater) |
| ANDET | Konstruktion | | Hærværkssikret Sichtkuppel (Poly Carbonate) Kabinet (Aluminum) |
| | Motortype | | Skridtmotor |
| | Driftstemperatur | | -10°C~50°C (-40°C~50°C med radiator) |
| | Certificeringer | | IP66, CE, FCC |
| KAMERA MODUL | Billedsensor | | 1/4"Sony super HAD CCD |
| | Opløsning | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Effektiv opløsning | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Vandret opløsning | | Mere end 480TV-linjer |
| | Linse | Optisk | 10x Optical Zoom (F1.8~2.9, f=4.2~42.0mm) |
| | | Digital | 10x (100x with optical) |
| | Digital Slow Shutter | | TIL/FRA |
| | Mindstebelysning | Dagmodus | 2,5 Lux (F1.8) |
| | | Natmodus | 0,07 Lux (F1.8) med DSS Modus |
| | Signal-støjafstand | | Over 52dB |
| | Videoudgang | | Composite Video-udgang 75Ω afsluttet |
| | BLC | | TIL/FRA |
| | Flimren | NTSC | TIL / FRA (1/100) |
| | | PAL | TIL / FRA (1/120) |
| | WHITE BALANCE | | AWB / ATW / INDVENDIG / UDVENDIG |

**Mål**



Security Tech Germany

# Giorno/Notte

# Telecamera motorizzata Mini-Speed Motordome

## Istruzioni per l'installazione

Version 2.0

TV7602

CE

## Indice

**Indice** ..... **169**

**Prefazione** ..... **170**

**Norme di sicurezza** ..... **170**

**Componenti forniti** ..... **171**

**Caratteristiche** ..... **171**

**Denominazione dei componenti** ..... **172**

**Istruzioni per il montaggio** ..... **173**

A. Effettuare i collegamenti ..... 173
B. Montaggio a soffitto su superficie ..... 174
C. Montaggio con staffa a parete dritta per Minidome ..... 175
D. Accessori supplementari ..... 176

**Guida rapida ai dispositivi di controllo** ..... **178**

Controllo mediante consolle di controllo TV7605 ..... 178
Controllo con software Digi-Protect ..... 178
Controllo con i DVR TV8900-03 ..... 179

**Combinazioni di tasti** ..... **180**

Protocollo Pelco D/P ..... 180

**Diagnose (autotest)** ..... **181**

**Impostazioni Menu OSD** ..... **183**

A. Tabella Menu OSD ..... 183
B. IMPOSTAZIONI DOME ..... 184
C. CAMERA SET ..... 189
D. PRESET SET ..... 191
E. AUTO SCAN SET ..... 192
F. TOUR SET ..... 193
G. PRIVACY SET ..... 195
H. PATTERN SET ..... 196
I. ALARM SET ..... 197
J. SECTOR SET ..... 198
K. EXIT ..... 198

**Posizioni dei DIP Switch** ..... **199**

A. Impostazione ID ..... 199
B. Resistenza di terminazione del bus RS-485 ..... 200
C. Protocollo ..... 200
D. Impostazione baud rate ..... 200

**Dati tecnici** ..... **201**

**Dimensioni** ..... **202**

## Prefazione

Egregio Cliente,

la ringraziamo per aver acquistato questa telecamera motorizzata Mini-Speed-Dome Eyseo. Questo apparecchio è stato realizzato secondo l'attuale stato della tecnica e risponde ai requisiti richiesti dalle vigenti direttive europee e nazionali.La conformità è stata comprovata e le relative dichiarazioni e la documentazione sono depositate presso la ditta produttrice. Al fine di garantire un funzionamento sicuro, Lei, in qualità di utente, è tenuto ad osservare queste istruzioni per il montaggio!In caso di dubbi rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Se utilizzata unitamente ad altri apparecchi per l'elaborazione dei segnali video e registratori (registratore digitale o VHS), questa Mini-Speed-Dome serve alla sorveglianza di edifici. Essa consente una sorveglianza flessibile su una vasta area. Se usata in combinazione con una custodia protettiva contro gli agenti esterni, questa telecamera è ideale per sorvegliare le aree esterne degli edifici.

Il prodotto nella sua interezza non deve essere modificato, aperto e/o trasformato. L'allacciamento alla rete elettrica pubblica è disciplinato dalle disposizioni locali vigenti. Si consiglia di acquisire preventivamente tutte le informazioni in merito.

## Norme di sicurezza

Non aprire mai la telecamera quando è in funzione, al fine di evitare il pericolo di scosse elettriche o la decadenza della garanzia.

Non utilizzare la telecamera con alloggiamento per interni in luoghi umidi. In caso di esposizione della telecamera all'umidità, interrompere immediatamente l'alimentazione elettrica. Prima di rimetterla in funzione la telecamera dovrebbe essere controllata da un tecnico del servizio di assistenza.

Non esporre la telecamera ai raggi diretti del sole. Evitare di puntare l'obiettivo direttamente su una fonte luminosa intensa (sole),in quanto ciò potrebbe causare la rottura definitiva di singoli pixel sui sensori di immagini, rappresentati sullo schermo sotto forma di punti bianchi.

Azionare la telecamera solo se le condizioni di temperatura, umidità e potenza rientrano negli intervalli prescritti. Una messa in funzione della telecamera in presenza di valori esterni agli intervalli prescritti può causare una più rapida usura e guasti precoci. Uno scostamento dagli intervalli di esercizio indicati potrebbe causare anche un guasto immediato della telecamera.Tutte le indicazioni necessarie si trovano all'interno dei dati tecnici.

Maneggiare la telecamera con cura.Evitare sollecitazioni fisiche gravose (urti, scosse, etc.).Il montaggio deve avvenire in un luogo stabile.La manipolazione errata e condizioni di trasporto sfavorevoli possono danneggiare la telecamera.

© Security-Center GmbH & Co. KG, giugno 2007

È stato fatto tutto il possibile per garantire che il contenuto di queste istruzioni sia corretto. In ogni caso il redattore e Security-Center GmbH & Co. KG declinano qualsiasi responsabilità per eventuali perdite o danni direttamente o indirettamente imputabili a queste istruzioni o che si ritenga possano essere ad esse riconducibili. Il contenuto di queste istruzioni può subire modifiche senza preavviso.

## Componenti forniti

| N° | Voce | Quantità |
|---|---|---|
| 1 | Eyseo Mini-Speed-Dome | 1 |
| 2 | Viti (Ø 4x16) | 5 |
| 3 | Morsetto a vite 5 PIN | 2 |
| 4 | Istruzioni | 1 |
| 5 | Chiusura a vite per guida cavi | 2 |
| 6 | Chiave torx | 1 |

## Caratteristiche

La telecamera Mini Speed Motordome Eyseo è dotata tra l'altro delle seguenti funzioni:

- Obiettivo zoom 10x autofocus e zoom digitale 10x
- Risoluzione a 480 linee TV
- Menu protetto da password
- Rotazione continua a 360° grazie a contatti striscianti di lunga durata (testato su 20 milioni di rotazioni)
- DSP di ultima generazione per il bilanciamento automatico del bianco, compensazione del controluce e regolazione automatica del diaframma
- 165 posizioni di preset programmabili
- 8 gruppi programmabili, che possono contenere ciascuno fino a 60 posizioni di preset
- Regolazione continua del diaframma
- Velocità di rotazione di 200°/s e velocità di inclinazione di 200°/s partendo dai preset
- 4 ingressi allarme (NO/NC) collegabili alle posizioni di preset
- Controllo remoto tramite bus RS-485
- Filtro IR orientabile in automatico per funzione giorno/notte
- Il menu è disponibile in diverse lingue (tedesco/inglese/francese/danese/olandese)
- Supporta i protocolli Pelco D, Pelco P

## Denominazione dei componenti

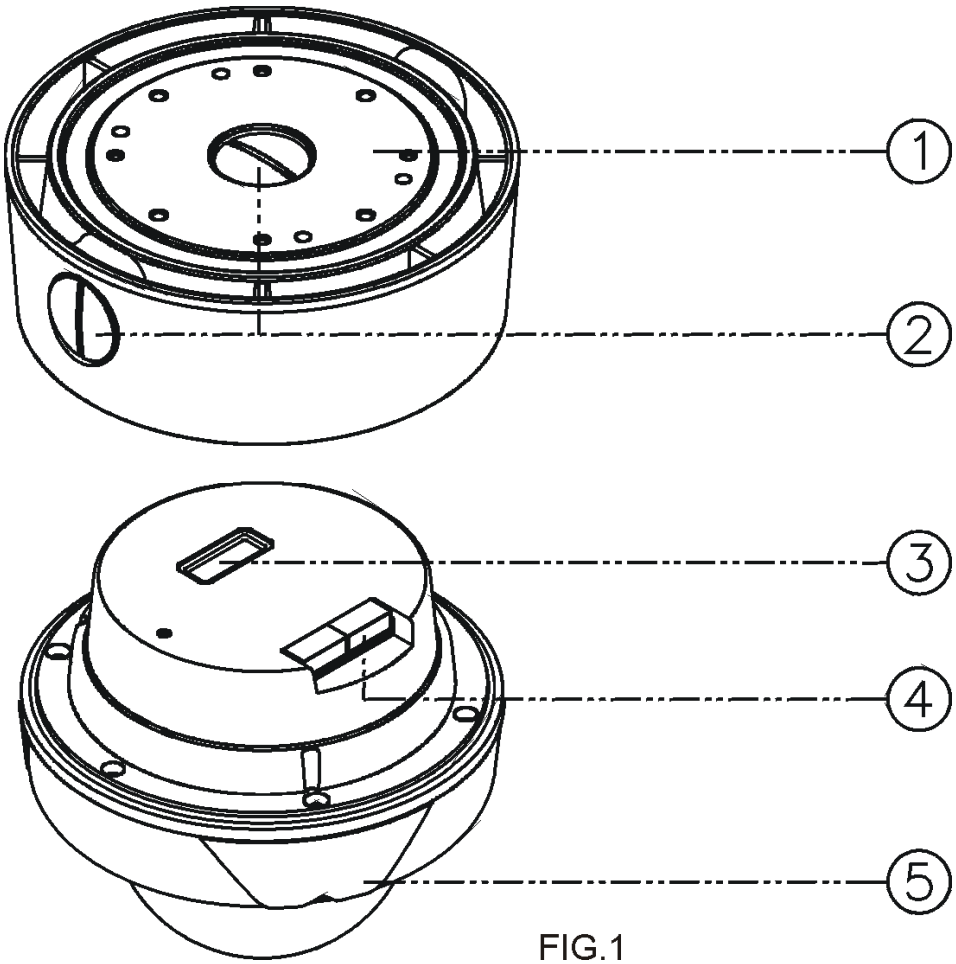



FIG.1

| | |
|---|---|
| 1. Adattatore per montaggio su superficie | 4. Morsetti a vite |
| 2. Chiusura a vite guida cavi (PT 3/4) | 5. Alloggiamento telecamera |
| 3. Commutatore di tipo DIP switch | |

## Istruzioni per il montaggio

### *A. Effettuare i collegamenti*

1. Allentare le viti del coperchio della telecamera e rimuovere dall'alloggiamento della stessa l'adattatore per il montaggio su superficie.Utilizzare a questo scopo la chiave torx fornita in dotazione (le viti rimangono nell'alloggiamento).
2. Allentare le viti nella parte inferiore della telecamera.
3. Collegare l'alimentatore al morsetto Power e GND della telecamera (DC 12V 1,5A).
4. Collegare l'anima (conduttore interno) del cavo video BNC all'ingresso video e il conduttore esterno al morsetto GND.
5. Collegare l'ingresso RS485 ad una consolle di controllo/DVR.
6. Collegare fino a 4 rilevatori agli ingressi allarme.

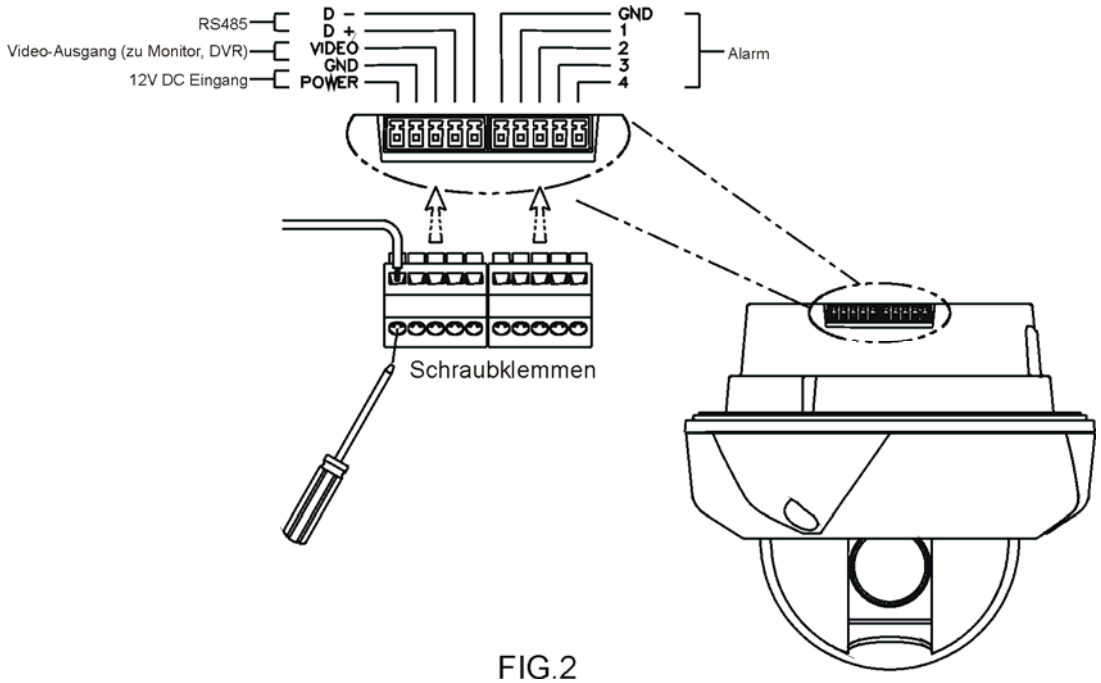



FIG.2

### *B. Montaggio a soffitto su superficie*

Grazie all'adattatore per il montaggio su superficie la Mini-Speed-Dome può essere installata facilmente in qualsiasi luogo.

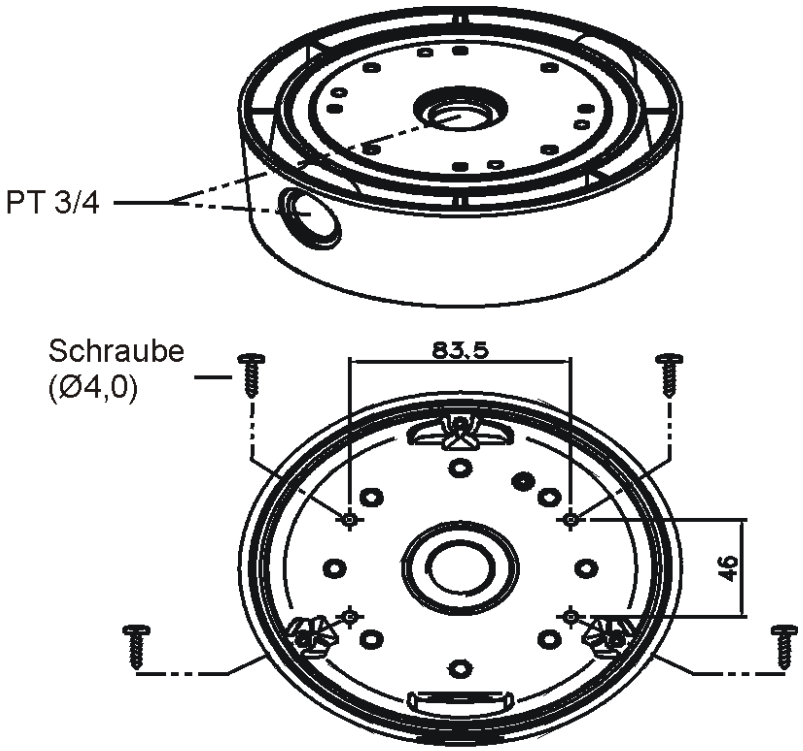



FIG.3

1. Fissare l'adattatore per montaggio su superficie nel luogo desiderato utilizzando 4 viti (FIG.3).
2. Qualora si utilizzasse un tubo per il passaggio dei cavi, rispettare la dimensione standard (PT 3/4“).

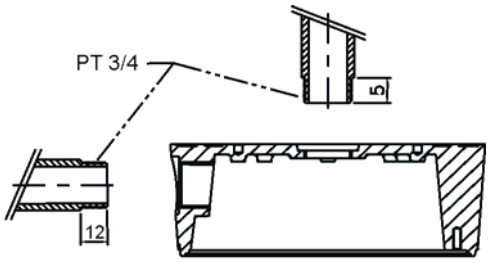



FIG.4

3. Dopo aver effettuato i collegamenti ricomporre la dome con le viti. (FIG.5).

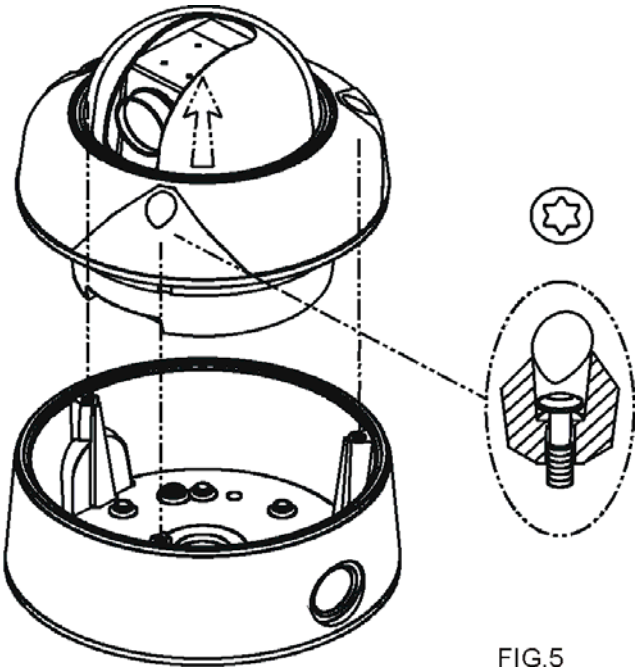


FIG.5

### *C. Montaggio con staffa a parete dritta per Minidome*

La Minidome può essere montata a parete grazie alla staffa dritta a parete opzionale (TV7613, non fornita in dotazione).

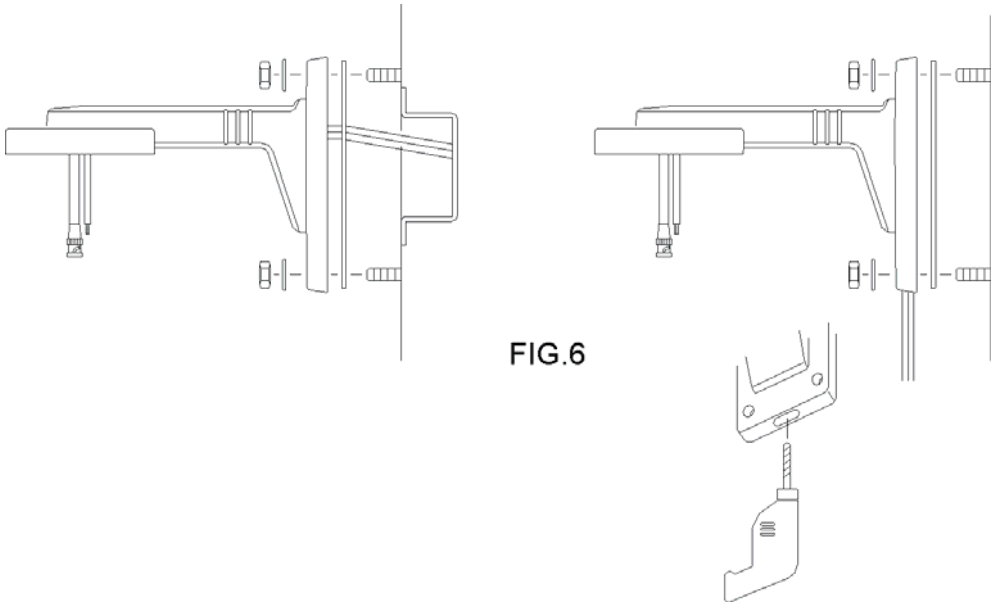
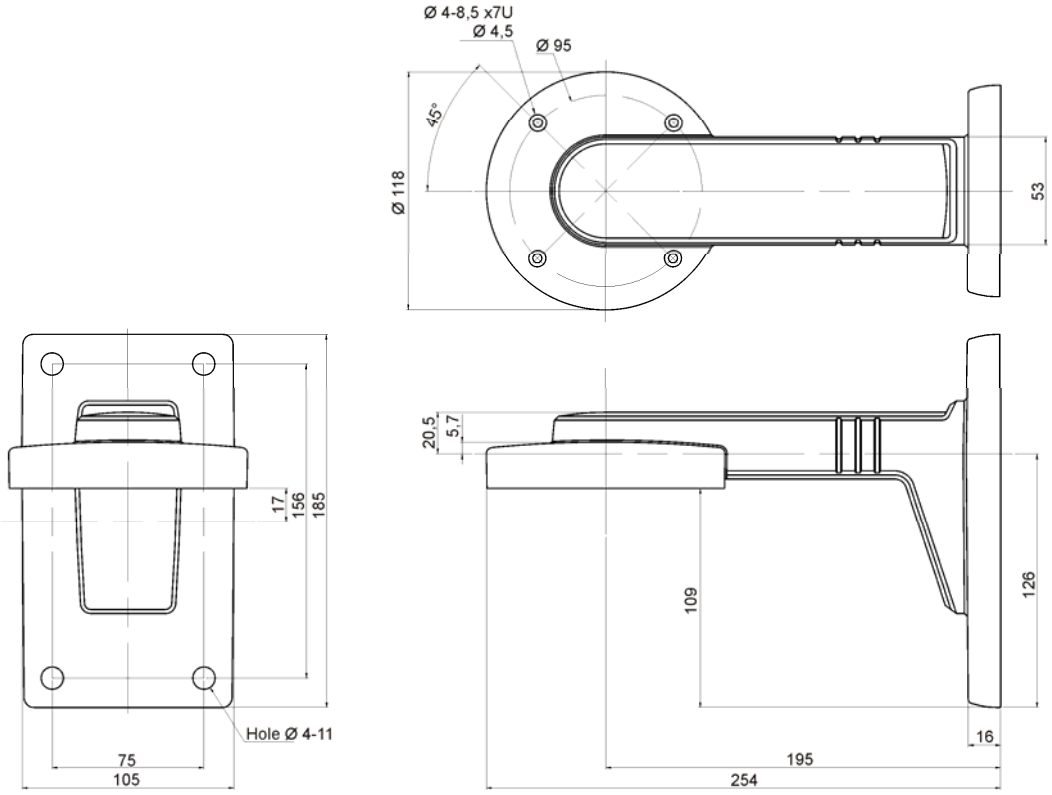


FIG.6

Montaggio con cavi installati sotto traccia  Montaggio con cavi installati in superficie

1. Segnare i fori con un pennarello.Le distanze tra i fori possono essere dedotte dalle dimensioni (riportate nella pagina seguente).Fare attenzione all'allineamento orizzontale preciso dei fori.
2. Utilizzare una punta dal diametro sufficiente.Inserire tasselli idonei.Tenere presente, che i tasselli e le viti devono sopportare un carico di circa 3 kg.
3. Con l'aiuto delle fascette serracavo fornite in dotazione (insieme alla telecamera) unire i singoli cavi.

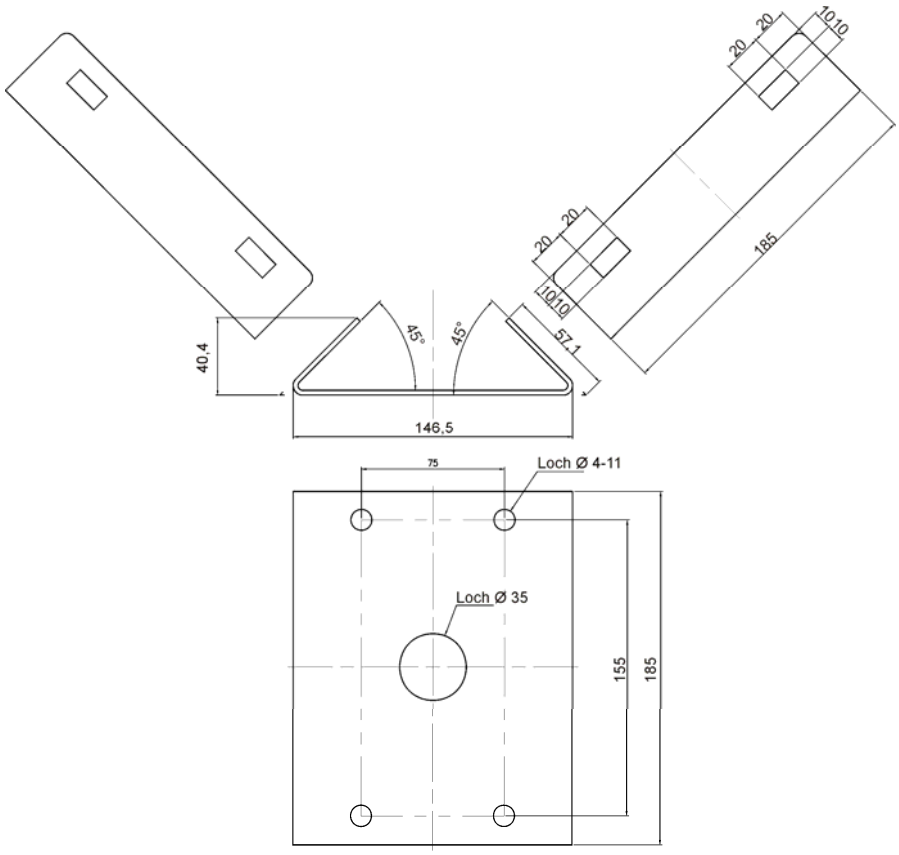
4. A seconda del tipo di posa (a incasso o su superficie), i cavi possono essere introdotti direttamente attraverso la piastra di supporto o attraverso il passaggio per cavi inferiore. Nel caso di un montaggio su superficie occorre praticare un foro nell'apposito incavo previsto sulla piastra di supporto.
5. Mantenere la staffa in corrispondenza dei fori e fissarla a parete con le appositi viti.
6. Utilizzare le viti fornite in dotazione per fissare la telecamera alla staffa.



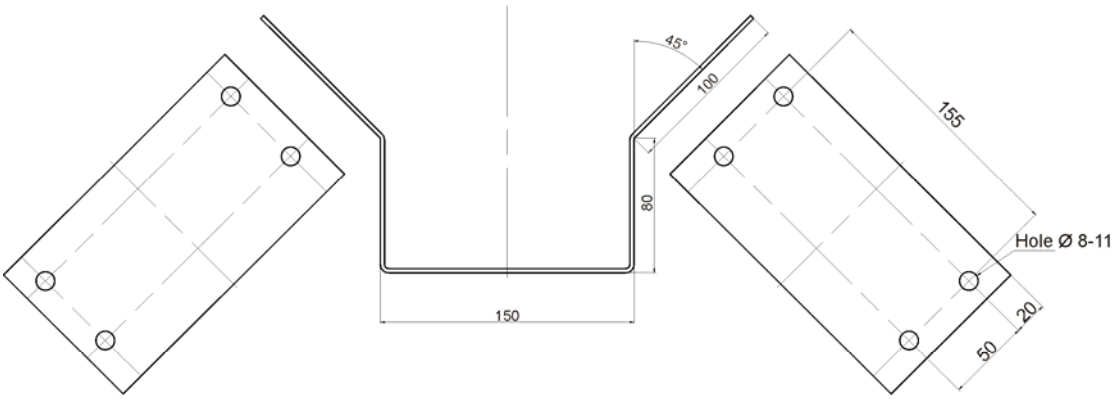

### *D. Accessori supplementari*

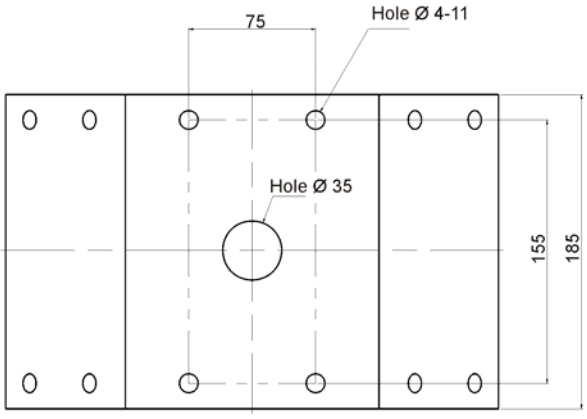
Opzionalmente la staffe a parete TV7613 può essere montata su pali con l'aiuto del collare (TV7610) o negli angoli con l'ausilio di un supporto angolare (TV7611).Le dimensioni sono riportate nella pagina seguente.

Dimensioni TV7610




Dimensioni TV7611



## Guida rapida ai dispositivi di controllo

La telecamera Mini-Speed-Dome può essere controllata con tutti i dispositivi RS485, che utilizzano il protocollo Pelco D- o Pelco P.
Per ulteriori informazioni consultare le istruzioni per l'uso corrispondenti ai diversi apparecchi.

### *Controllo mediante consolle di controllo TV7605*

La consolle di controllo TV7605 è stata concepita appositamente per il controllo della telecamera Mini-Speed-Dome TV7602 e supporta pertanto tutte le funzioni della stessa. Per ulteriori informazioni relative al collegamento e al comando consultare il manuale della consolle di controllo.

### *Controllo con software Digi-Protect*

L'installazione sul proprio computer del software Digi-Protect consente di controllare la Mini-Speed-Dome con l'aiuto del convertitore d'interfaccia (p.e. RS232 su convertitore RS485 TV8469). Quando il software è attivo premere il pulsante DOME, sul lato destro dello schermo, per aprire il menu di controllo. Nella parte inferiore compare una piccola finestra con il protocollo attualmente impostato. Cliccare su questa finestra per procedere ad altre impostazioni:

1. **Protocol**
   Si prega di selezionare il protocollo “PelcoD (Security-Center)”.
2. **Device**
   DeviceSelezionare l'ID della telecamera, che si desidera controllare (vedi pagina 30)
3. **Com Port**
   Selezionare la porta Com del proprio PC a cui è collegato il cavo/convertitore (p.e. convertitore TV8469 o collegamento diretto dell'uscita seriale con la scatola di derivazione della consolle di controllo TV7605).
4. **Speed**
   Selezionare il baud rate impostato nella telecamera da controllare (vedi pagina 33).
5. **Data Bits**
   Impostare il valore “8”.
6. **Parity**
   Impostare “None”.

Dopo la corretta configurazione è possibile controllare le telecamere.Premere il pulsante MENU per aprire il menu OSD della telecamera.Compare una finestra aggiuntiva in cui sono visualizzati dei tasti di direzione con l'aiuto dei quali sarà possibile navigare tra le impostazioni della telecamera.

### *Controllo con i DVR TV8900-03*

Aprire il menu del registratore premendo il tasto MENUSelezionare le voci di menu „EXTERNAL DEVICE“ – „PANTILT SETUP“- “COMMAND SETUP“ per effettuare le impostazioni necessarie:

1. **CHANNEL**
   Selezionare l'ingresso telecamera a cui è collegata la Mini-Speed-Dome. Per il controllo non è indispensabile che all'ingresso BNC del registratore sia collegata una telecamera.Serve soltanto un corretto collegamento RS485.Le impostazioni effettuate in questo caso possono essere richiamate con il rispettivo tasto della telecamera.
2. **MODE**
   Selezionare il protocollo. Impostare „TBT“.
3. **PTZ ID**
   PTZ IDSelezionare l'ID della telecamera che si desidera controllare (vedi pagina 32)Per un più facile utilizzo è consigliabile che la Dome-ID e l'ingresso della telecamera siano uguali.
4. **BAUDRATE**
   Selezionare il baud rate, che è stato impostato nella telecamera da controllare (vedi pagina 33).
5. **CMD DELAY**
   Selezionare qui “1ms”.

Nella maggior parte dei casi funzioneranno anche altri valori. Dopo la corretta configurazione la Mini-Speed-Dome potrà essere controllata come segue:

- Premere il pulsante telecamera della Mini-Speed-Dome che si desidera controllare.
- Premere una volta il tasto PTZ per controllare la telecamera, p.e. con i tasti di direzione.
- Premere due volte il tasto PTZ e successivamente il tasto MENU per entrare nel menu OSD della telecamera.
- Utilizzare i tasti di direzione per navigare nel menu della telecamera.

## Combinazioni di tasti

La Mini-Speed-Dome supporta i protocolli di controllo Pelco-D e Pelco-P. Questi protocolli vengono supportati da molti registratori (p.e. TV8900-TV8903) e controller e sono pertanto in grado di controllare la Mini-Speed-Dome.
Per default la telecamera è impostata su Pelco D / P (riconoscimento automatico) con 2400 bps (bit al secondo). Di seguito verrà spiegato il controllo mediante la consolle di controllo TV7605.L'utilizzo con altri dispositivi di controllo che supportano il protocollo Pelco D/P è possibile, tuttavia i tasti potrebbero essere denominati diversamente.

### *Protocollo Pelco D/P*

Questa telecamera dome supporta una serie di combinazioni di tasti. Preset (posizionamenti) selezionabili (posizioni memorizzabili della telecamera) da numero 1 a 64 e da 100 a 200. Altre combinazioni sono riservate alle funzioni.

Per entrare nel menu OSD utilizzare la combinazione 95 + PRESET o MENU.

**<Tabella Combinazione di tasti 1>**

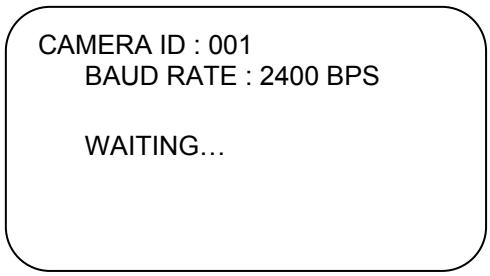
| Tastenkombinationen | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1~64,100~200 + Preset | Preset | Esegue Preset 1~64, 100~200 |
| 65 + Preset | Preset Status | Indica lo stato Preset |
| 66 + Preset | Auto Scan | Esegue l'Auto Scan |
| 67 + Preset | Auto Flip | Inserisce/disinserisce la funzione Auto Flip |
| 70 + Preset | VIB KORR | Inserisce/disinserisce la funzione di stabilizzazione dell'immagine |
| 71~78 + Preset | Tour group | Esegue tour dei preset 1~8 |
| 81~88 + Preset | Percorso preselezionabile | Esegue percorsi preselezionabili 1~8 |
| 91 + Preset | Posizione zero | Si sposta in posizione iniziale orizzontale/verticale |
| 92 + Preset | Freeze | Durante il movimento della telecamera visualizza fermo immagine |
| 93 + Preset | BLC | Inserisce/disinserisce la funzione BLC |
| 94 + Preset | Giorno/ notte | Commuta tra le funzioni giorno/notte e Auto-Modus |
| 95 + Preset | OSD | Passa nel menu principale di OSD |
| 96 + Preset | Regolazione fuoco | Impostazione definizione dell'immagine |
| 97 + Preset | Alarm | Inserisce/disinserisce l'allarme |

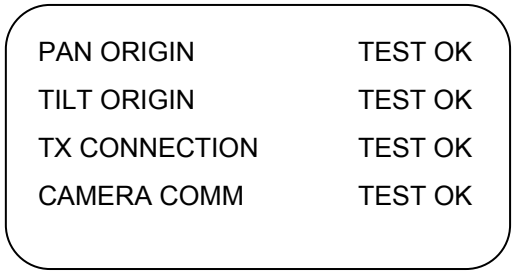
**<Tabella Combinazioni di tasti 2>** E' possibile utilizzare i tasti seguenti, qualora la consolle di comando ne sia dotata.

- 65 + PRESET Viene visualizzato lo ”Status Report".Per disattivare la visualizzazione premere il tasto FOCUS NEAR.
- Questa funzione consente il congelamento dell'immagine catturata in quell'istante dalla telecamera durante le funzioni preset tour, auto-scan o pattern (percorsi preselezionabili). Selezionare la combinazione 92 + PRESET per fermare l'immagine istantanea (fermo immagine). La telecamera continua ad eseguire l'azione in corso senza interruzioni. Selezionare 92 + PRESET per tornare all'immagine dal vivo. Questa funzione non è integrata nel menu OSD e può essere inserita/disinserita solo tramite un codice di preset.

## Diagnose (autotest)

Quando la telecamera viene collegata ad una fonte di tensione esegue un'autodiagnosi. Il LED PWR ON, nella parte inferiore inizia a lampeggiare.
Nello schermo compaiono le righe seguenti:




1. Pan Origin Test
   Spostamento nella posizione iniziale orizzontale
2. Tilt Origin Test
   Spostamento nella posizione iniziale verticale
3. TX Connection Test
   Il registratore aspetta una ricezione dei dati per 60 secondi. Se la telecamera riceve da un dispositivo di controllo (p.e. consolle di controllo, DVR) un qualsiasi comando, compare la dicitura „TEST OK“. A questo scopo occorre impostare sul dispositivo di controllo l'ID della dome camera ed eseguire una qualsiasi azione. Se nessun comando viene inviato alla dome, compare la dicitura „NO TESTED“.
   Per poter controllare la telecamera non è indispensabile che il „TX CONNECTION TEST“ abbia successo.

Se nonostante l'azione eseguita sul dispositivo di controllo lo schermo visualizza la dicitura „NO TESTED“, le cause possono essere le seguenti:

a. Il protocollo del dispositivo di controllo e quello della telecamera non coincidono
b. Il baud rate del dispositivo di controllo e quello della telecamera non coincidono
c. Errato cablaggio RS485

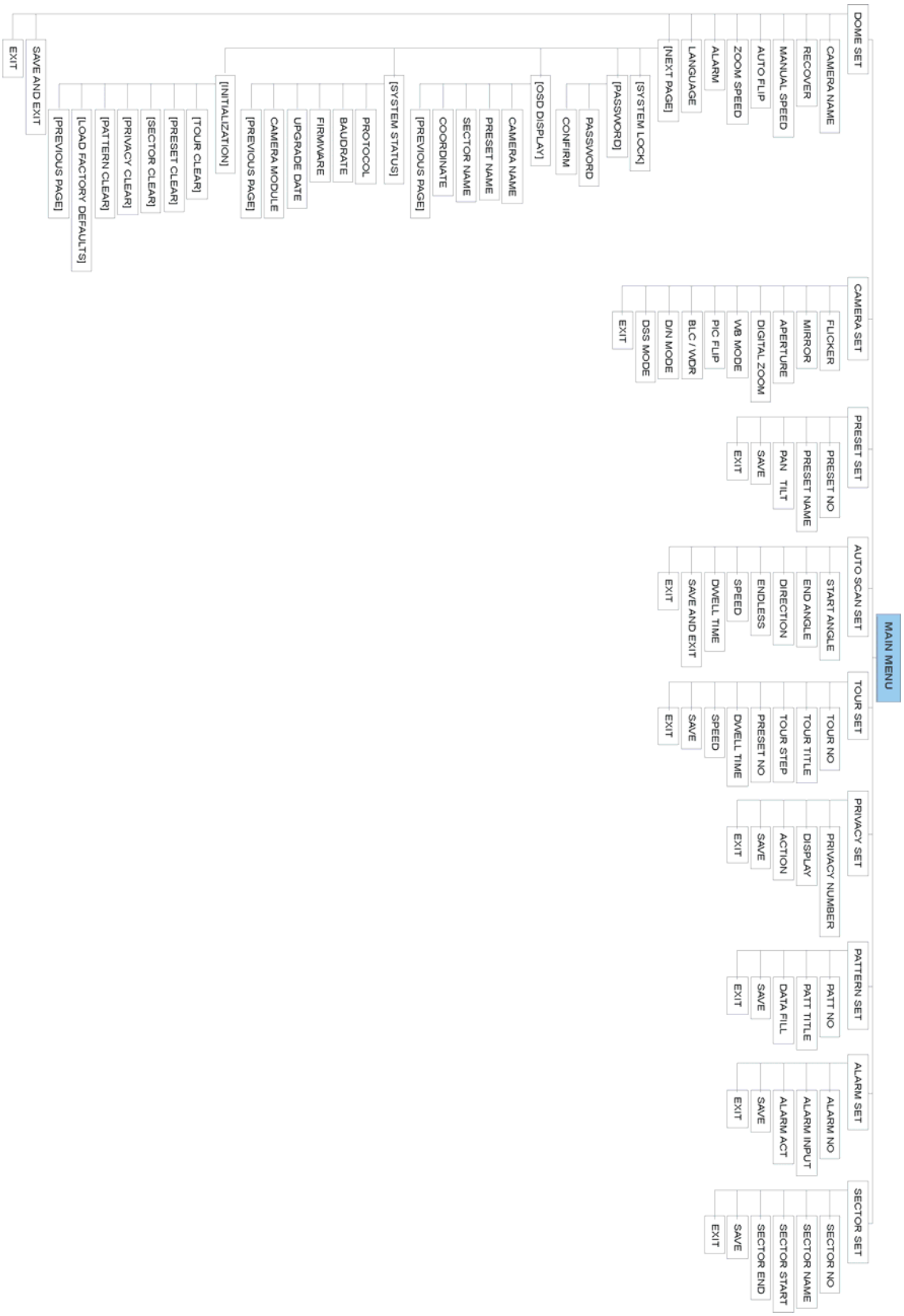
4. Camera Comm. Test

   Un test di comunicazione della telecamera viene eseguito in automatico.

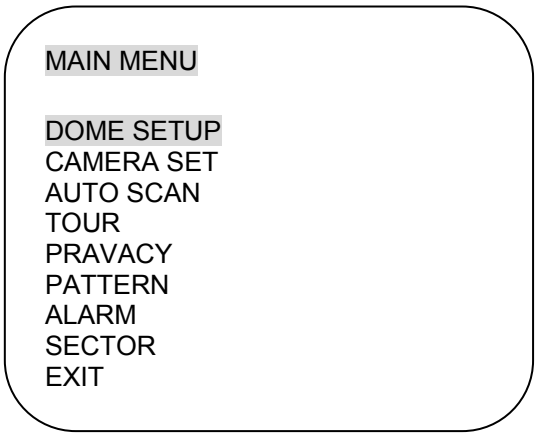
Dopo i test indicati sopra viene visualizzato "NOW EEPROM CHECKING" e "ALL DATA INITIALIZING". Dopo questo test conclusivo la telecamera è pronta all'uso.

## Impostazioni Menu OSD

### *A. Tabella Menu OSD*



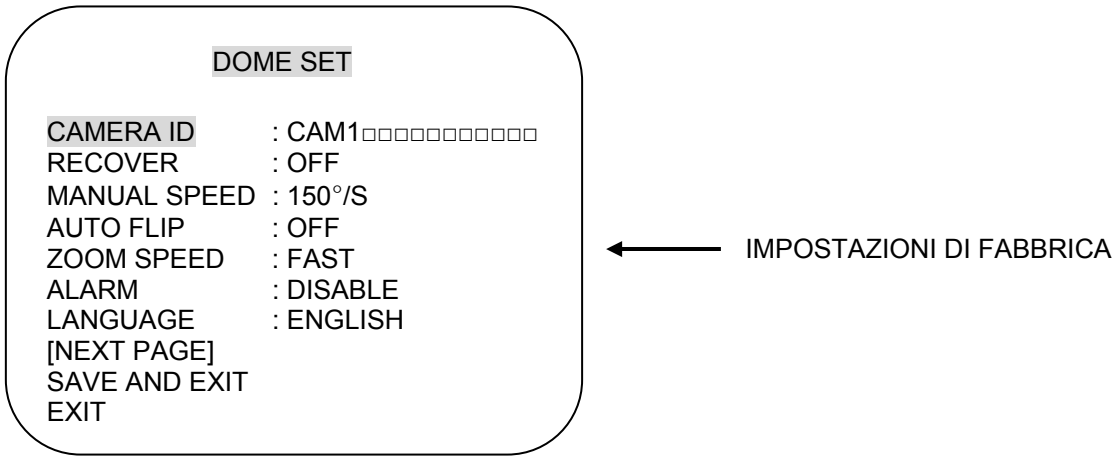
Per consentire la visualizzazione del menu OSD premere 95 + PRESET nel pannello menu e/o il tasto MENU.




- Muovere il joystick della consolle di controllo verso il basso/l'alto per cambiare la voce di menu segnata e verso sinistra/destra per selezionare il punto contrassegnato.

### *B. IMPOSTAZIONI DOME*

Per entrare nel menu della dome camera muovere il joystick verso destra quando il cursore è posizionato su „DOME SET“.




5. **DOME SET - CAMERA NAME**

   DOME SET - CAMERA NAMEE' possibile utilizzare fino a 16 caratteri per la titolazione della telecamera.Premere ZOOM TELE per segnare la posizione successiva e ZOOM WIDE per quella precedente.Muovere il joystick verso sinistra/destra per cambiare i caratteri.Uno spazio vuoto corrisponde a „□“.

6. **DOME SET – RECOVER**

   Dopo un periodo di inattività o dopo un riavvio questa funzione consente di far eseguire l'ultima operazione stabilita nel menu (auto-scan, group-tour, preset o pattern). Per il periodo di inattività può essere impostato un valore compreso tra 15 e 99 secondi.
   La funzione può essere impostata come segue:definire una qualsiasi azione, passare poi direttamente a „DOME SET“ e modificare „RECOVER“ con un qualsiasi valore, tranne „OFF“.L'impostazione standard è „OFF“.

7. **DOME SET - MANUAL SPEED**

   Per la velocità manuale di brandeggio e di inclinazione è possibile impostare un valore compreso tra 100°/s e 200°/s. Il valore standard impostato è 150°/s.

8. **DOME SET - AUTO FLIP**

   La funzione Auto Flip (flipover) consente di sorvegliare costantemente una persona, anche quando si sposta sotto la telecamera. Ciò è possibile grazie ad una rotazione automatica della telecamera di 180°. Tale funzione può inoltre essere inserita/disinserita tramite la combinazione di tasti 67 + PRESET. L'impostazione standard è „OFF“.

9. **DOME SET – ZOOM SPEED**

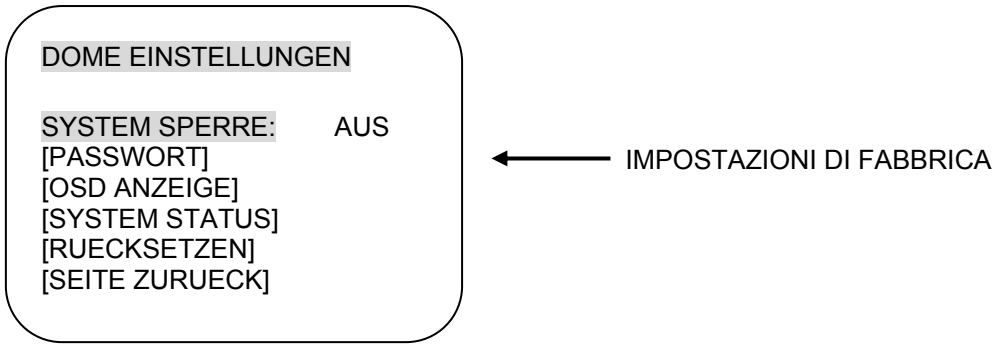
   La velocità di variazione del fattore di zoom può essere modificata.E' possibile scegliere tra „FAST“(veloce) e„SLOW“ (lento). Premere sinistra/destra per effettuare la selezione.L'impostazione standard è „FAST“.

10. **DOME SET – ALARM**

    Per attivare gli ingressi allarme impostare la funzione „ALARM“ su „ON“.L'impostazione standard è „OFF“.Tale funzione può inoltre essere inserita/disinserita tramite la combinazione di tasti 97 + PRESET.

11. **DOME SET – LANGUAGE**

    Sono disponibili le seguenti lingue: tedesco, inglese, francese, olandese e danese. Muovere il joystick verso sinistra/destra per selezionare una lingua per il menu OSD.

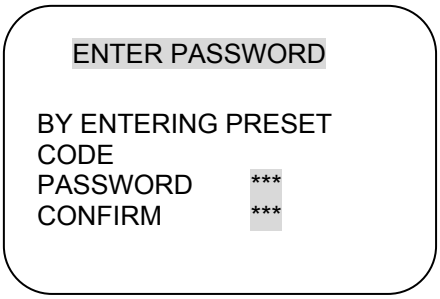



12. **DOME SET – [NEXT PAGE] – SYSTEM LOCK**

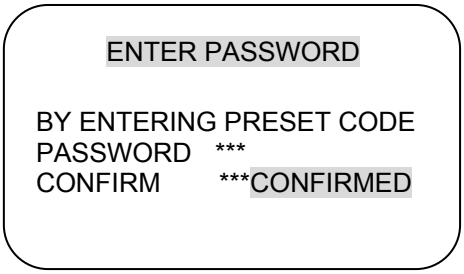
    La funzione "SYSTEM LOCK“ protegge le impostazioni nel menu OSD da modifiche non autorizzate. Per entrare nel sottomenu Password (punto successivo) la funzione „SYSTEM LOCK“ deve essere inserita. L'impostazione standard è „OFF“.

13. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [PASSWORD]**

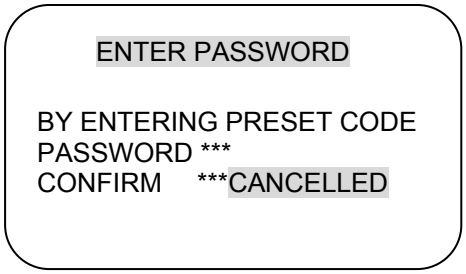
Per entrare nella pagina PASSWORD la funzione „SYSTEM LOCK“ deve essere impostata su „ON“. Selezionare „PASSWORD“ e muovere il joystick verso sinistra/destra. La password deve essere costituita da un numero compreso tra 001 e 255. Confermare con il tasto PRESET.




Per default non è impostata nessuna password.Confermare ancora una volta la procedura con „CONFIRM“.Sullo schermo compare „CONFIRMED“ e viene visualizzata la precedente pagina del menu OSD.




<CONFIRMED>




<CANCELED>

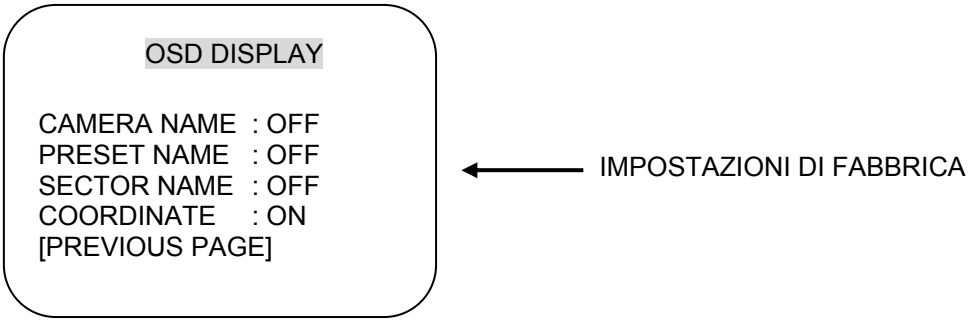
Se per „PASSWORD“ e „CONFIRM“ vengono immessi numeri diversi, sullo schermo compare "CANCELED …“.

- Dopo l'immissione di una password, ad ogni tentativo di richiamare il menu OSD o di modificare eventuali impostazioni, l'utente sarà chiamato ad immettere la password.
- Poiché il costruttore non ha assegnato nessuna master password, l'utente deve fare in modo di non dimenticare quella impostata personalmente.
- Non dimenticare di uscire dal menu con „SAVE AND EXIT", altrimenti non viene attivata la protezione tramite password.

14. **DOME SET – [NEXT PAGE] – [OSD DISPLAY]**

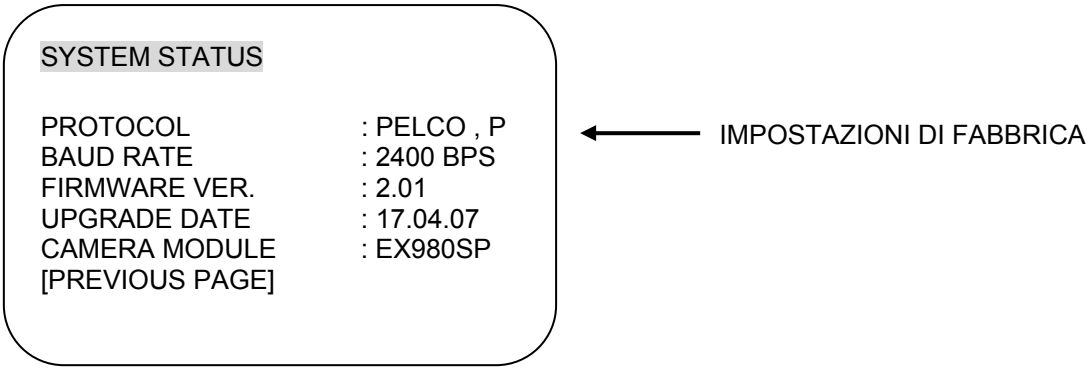
E' possibile attivare/disattivare la visualizzazione di diverse informazioni sul monitor.Sono disponibili le seguenti informazioni:

- CAMERA NAME: Viene visualizzato il nome della telecamera nello schermo (vedi pagina 24, punto elenco B.1.).
- PRESET NAME : Quando viene richiamato un preset (preposizionamento), il nome del preset viene visualizzato sullo schermo (punto elenco D.2., vedi pagina 24).
- SECTOR NAME: Se la telecamera si trova in una posizione definita, il nome dell'area verrà visualizzato sullo schermo. L'area può essere definita in base a quanto descritto nell'elenco punti J.2., pagina 31.
- COORDINATE: Vengono visualizzate sullo schermo le coordinate attuali.




15. DOME SET – [NEXT PAGE] – [SYSTEM STATUS]

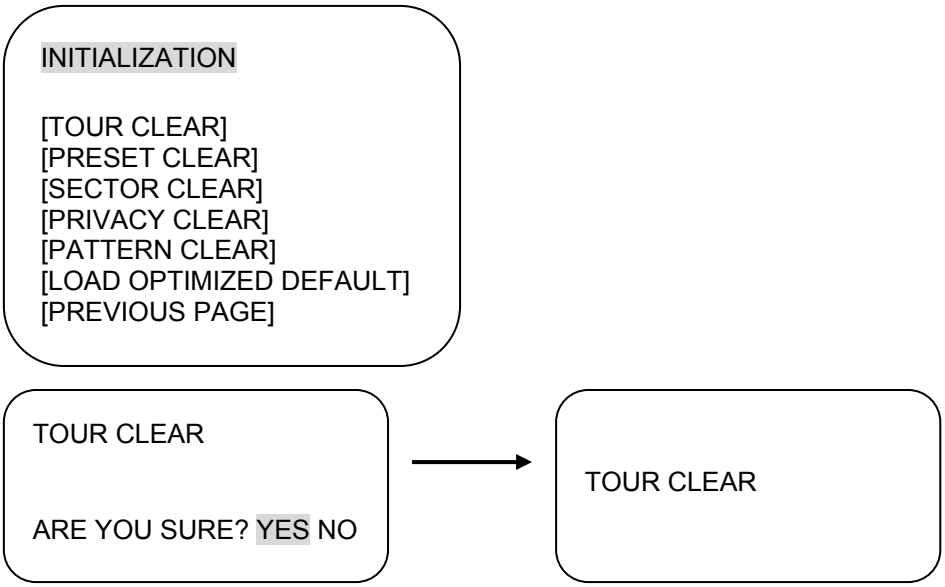
Nella voce „SYSTEM STATUS“ vengono visualizzate diverse informazioni di sistema.




- Vengono visualizzati il protocollo e il baud rate (vedi pagina 33).
- Vengono visualizzati la versione del firmware e la data relativa all'ultimo aggiornamento.
- Il formato della data di aggiornamento è GG.MM.AA.

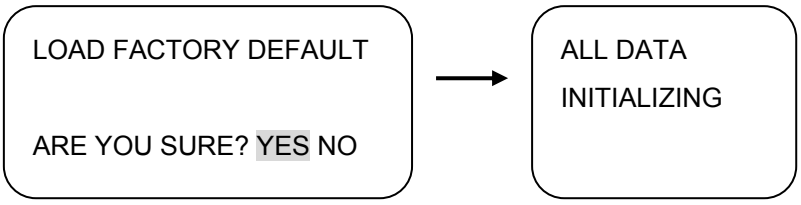
16. DOME SET – [NEXT PAGE] – [INITIALIZATION]

    Tutti i preposizionamenti, i tour, le aree e le zone private memorizzate possono essere cancellati con un'unica operazione. Muovere verso l'alto/il basso finché il cursore non si posiziona sul sottomenu desiderato e muovere poi verso destra/sinistra per effettuare la selezione. Rispondere alla richiesta di conferma (p.e. „CLEAR ALL PRESET – ARE YOU SURE ?“"), ovvero (SEI SICURO DI VOLER ANNULLARE TUTTI I PRESET?) con „YES“, e confermare con il tasto FOCUS NEAR.Attenzione questo processo non può essere annullato!




Per cancellare tutti i dati selezionare „LOAD FACTORY DEFAULTS“ e confermare con il tasto FOCUS NEAR. Dopo circa 20 secondi vengono cancellate tutte le impostazioni e viene visualizzato il menu superiore. Attenzione, questo processo non può essere annullato!

- Si prega di osservare che dopo il processo [PRESET CLEAR] saranno cancellati anche tutti i tour, poiché ogni tour è composto da preset e pertanto non potrà più essere eseguito.



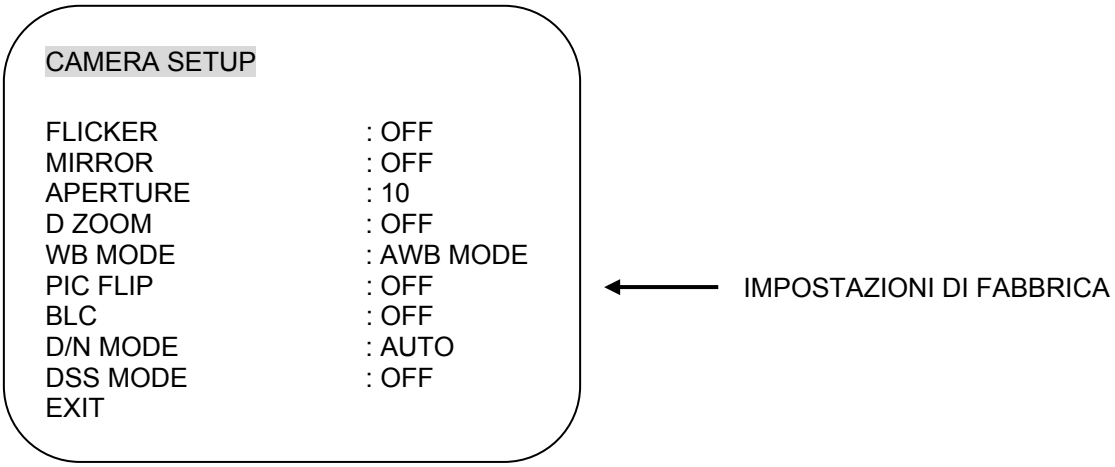

17. **DOME SET – [NEXT PAGE] – SAVE AND EXIT**

    Per salvare i dati modificati e tornare al menu principale muovere il joystick verso destra quando il cursore è posizionato su „SAVE AND EXIT“.

18. **DOME SET – [NEXT PAGE] – EXIT**

    Per uscire dal menu „DOME SET“, senza salvare le modifiche , selezionare „EXIT“.

### *C. CAMERA SET*




19. **CAMERA SET – FLICKERLESS**

    L'impostazione „SISTEMA ANTISFARFALLIO“, impedisce l'evidente sfarfallio dell'immagine quando viene utilizzata la telecamera PAL in paesi in cui la frequenza della rete elettrica è di 60 Hz e/o una telecamera NTSC dove la frequenza della rete elettrica è di 50Hz (la frequenza della fonte di tensione e quella del sistema video non coincidono). L'impostazione standard è „OFF“.

20. **CAMERA SET – MIRROR**

    Questa funzione permette di vedere immagini speculari rispetto al punto d'osservazione, ovvero il lato destro e sinistro dell'immagine vengono invertiti. L'impostazione standard è „OFF“.

21. **CAMERA SET – APERTURE**

    Questa funzione consente di impostare manualmente la definizione dell'immagine. I passaggi tra chiaro e scuro sono tanto più netti quanto più alto è il valore.E' possibile scegliere un valore compreso tra 01 e 15.L'impostazione standard è 10.

22. **CAMERA SET – DIGITAL ZOOM**

    Muovere il joystick verso destra per attivare lo zoom digitale („ON“).Durante l'ingrandimento di un'area dell'immagine lo zoom digitale s'inserisce automaticamente al raggiungimento del livello massimo dello zoom ottico.Vi preghiamo di osservare che lo zoom digitale non può sostituire quello ottico.In caso di ingrandimento digitale eccessivo l'immagine appare sfocata e sgranata.

23. **CAMERA SET – WB MODE (bilanciamento del bianco)**

    Sono disponibili quattro diverse modalità di bilanciamento del bianco per diverse condizioni di luce. A seconda della temperatura colore dell'ambiente circostante è possibile effettuare le seguenti impostazioni:

- AWB MODE – da 3,200 K a 6, 000 K (impostazione standard)
- INDOOR – fino a 3,200 K
- OUTDOOR – fino a 5,800 K
- ATW MODE – da 2.000 K a 10, 000 K

24. **CAMERA SET – PIC FLIP**

    La funzione „PIC FLIP“ ribalta l'immagine specularmente sull'asse orizzontale, ovvero il lato superiore e inferiore dell'immagine vengono invertiti. L'impostazione standard è „OFF“.

25. **CAMERA SET – BLC (Back Light Compensation)**

    E' possibile inserire e disinserire la funzione di compensazione del controluce. L'impostazione standard è „OFF“.E' inoltre possibile inserire e disinserire questa funzione con la combinazione di tasti 93 + PRESET.

26. **CAMERA SET – D/N MODE**

    La telecamera dispone di un filtro ad infrarossi (IR) a rotazione elettromeccanica.
    Es sind folgende Einstellungen möglich: In presenza di un buon livello d'esposizione, il filtro IR tiene lontano dal sensore d'immagine la radiazione IR indesiderata. Quando l'illuminazione è scarsa viene affiancato il filtro.Ciò consente di utilizzare la telecamera anche con illuminatore IR.Sono possibili le seguenti impostazioni:

    a. AUTO MODE (commutazione automatica tra la modalità giorno e notte)
    b. NIGHT MODE (solo immagini in bianco e nero, elevata sensibilità luminosa)
    c. DAY MODE (immagini a colori, bassa sensibilità luminosa)

    L'impostazione standard è „AUTO MODE“.L'impostazione può essere inoltre cambiata tramite la combinazione di tasti 94 + PRESET.

27. **CAMERA SET – DSS MODE (solo TV7601, TV7603, TV7604)**

    La funzione DSS rallenta la frequenza dei fotogrammi dell'immagine e migliora la sensibilità luminosa in condizioni di scarsa luminosità. L'immagine si presenterà nitida ed i movimenti non appaiono in real-time e quando gli oggetti sono in rapido movimento ne consegue l'effetto di persistenza dell'immagine. L'impostazione standard è „OFF“.
    E' inoltre possibile inserire/disinserire questa funzione tramite la combinazione di tasti 69 + PRESET.

28. **CAMERA SET – EXIT**

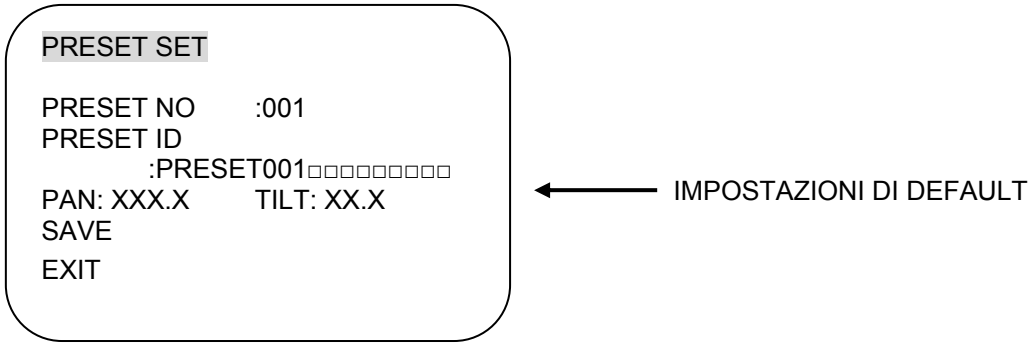
    Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

### *D. PRESET SET*

I preset sono delle posizioni preselezionabili, che possono essere richiamate tramite una combinazione di tasti oppure in gruppi di tour.

Per entrare nel menu Preset muovere il joystick verso destra quando il cursore si trova su „PRESET SET“.

In alternativa è possibile anche memorizzare le posizioni dei preset al di fuori del menu:Immettere un numero (1~64 e 100~200) e tener premuto il tasto PRESET per almeno due secondi. La posizione corrente viene memorizzata con il numero immesso e sullo schermo compare una conferma.




1. **PRESET – PRESET NO.**
   Sono disponibili fino a 165 numeri di preset (1~64 e 100~200). Muovere il joystick verso sinistra/destra per selezionare il "NUMERO DI PRESET".
2. **PRESET – PRESET NAME**
   E' possibile utilizzare fino a 16 caratteri per il nome del preset.Premere ZOOM TELE per segnare la posizione successiva e ZOOM WIDE per quella precedente. Muovere il joystick verso sinistra/destra per cambiare i caratteri.Uno spazio vuoto corrisponde a “□“.
3. **PRESET – PAN: XXX.X TILT: XX.X**
   Per impostare la posizione di preset premere il tasto FOCUS FAR quando il cursore si trova su PRESET NAME. Con l'aiuto del joystick spostare la telecamera nella posizione desiderata e premere nuovamente il tasto FOCUS FAR per memorizzare la posizione.
4. **PRESET – SAVE**
   Per salvare il preset spostare il cursore su SAVE e muovere il joystick verso destra. Il preset viene salvato e il cursore passa al „PRESET NAME“ del numero di preset successivo.
5. **PRESET – EXIT**
   Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

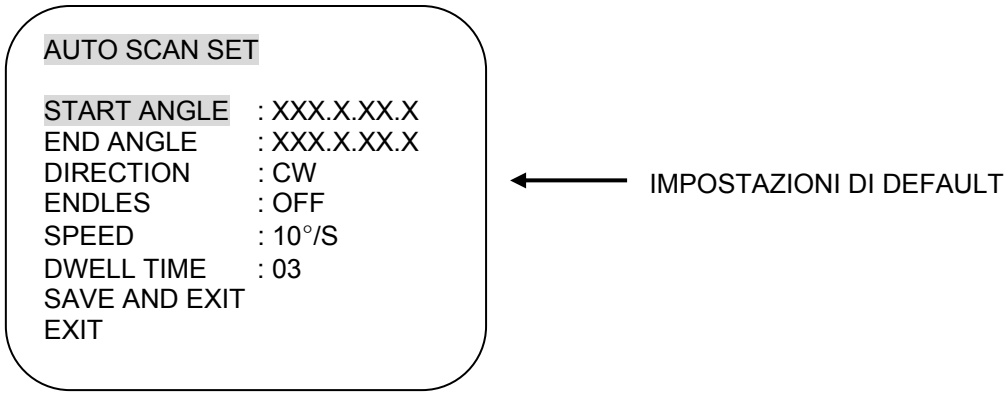
**Attenzione:**

La telecamera è dotata di due barriere ottiche, che consentono di regolare la posizione iniziale del movimento di brandeggio e inclinazione. Se le barriere ottiche non vengono percorse per un lungo periodo ne possono risultare delle imprecisioni nell'avvicinamento alle posizioni di preset. Pertanto, i punti di calibrazione ad un'inclinazione di 0° e una posizione di rotazione di 180° dovrebbero essere percorsi perlomeno una volta per ogni tour/ percorso preselezionabile. Le coordinate possono essere visualizzate nell'immagine video. Questo processo è descritto a pagina 20 („OSD DISPLAY“).

### *E. AUTO SCAN SET*

La funzione Auto-Scan consente di far ruotare la telecamera tra due angolazioni oppure di farle eseguire una rotazione ininterrotta in una posizione inclinata definibile.

- La combinazione di tasti 66 + PRESET (Maxpro: 86 + PRESET) avvia la funzione Auto Scan dopo che la stessa sia stata configurata.
- In alternativa la funzione Auto-Scan può essere avviata anche mediante il tasto AUTO SCAN.




6. **AUTO SCAN – START ANGLE**

   Per impostare l'angolo iniziale premere il tasto FOCUS FAR e spostare la telecamera con l'aiuto del joystick nella posizione da memorizzare. Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR per confermare.

7. **AUTO SCAN – END ANGLE**

   er impostare l'angolo di finecorsa premere il tasto FOCUS FAR e spostare la telecamera con l'aiuto del joystick nella posizione da memorizzare. Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR per confermare.

8. **AUTO SCAN – DIRECTION**

   E' possibile impostare il senso di rotazione dell'Auto Scan:

   CW: senso orario (impostazione di default)

   CCW: senso antiorario

9. **AUTO SCAN – ENDLESS**

   La telecamera ruota ininterrottamente nella direzione impostata. Vengono ignorati l'angolo iniziale, l'angolo di finecorsa ed il tempo di ritardo. L'impostazione di default è „OFF“.

10. **AUTO SCAN – SPEED**

    La velocità della funzione Auto-Scan può essere impostata tra 05° al secondo e 35° al secondo. L'impostazione di default è 10°/secondo.

11. **AUTO SCAN – DWELL TIME**

    Una volta raggiunto l'angolo iniziale/di finecorsa, la telecamera sosta prima di ripartire nella direzione opposta. Il tempo di ritardo è modificabile. Muovere il joystick verso sinistra/destra per modificare il tempo di ritardo.E' possibile impostare un valore compreso tra 01 e 99 secondi. L'impostazione di default è 03 secondi.

12. **AUTO SCAN – SAVE AND EXIT**

    Per salvare i dati modificati e tornare al menu principale muovere il joystick verso destra quando il cursore è posizionato su „SAVE AND EXIT“.

13. **AUTO SCAN – EXIT**

    Per uscire dal menu „AUTO SCAN“, senza salvare le modifiche , selezionare „EXIT“.

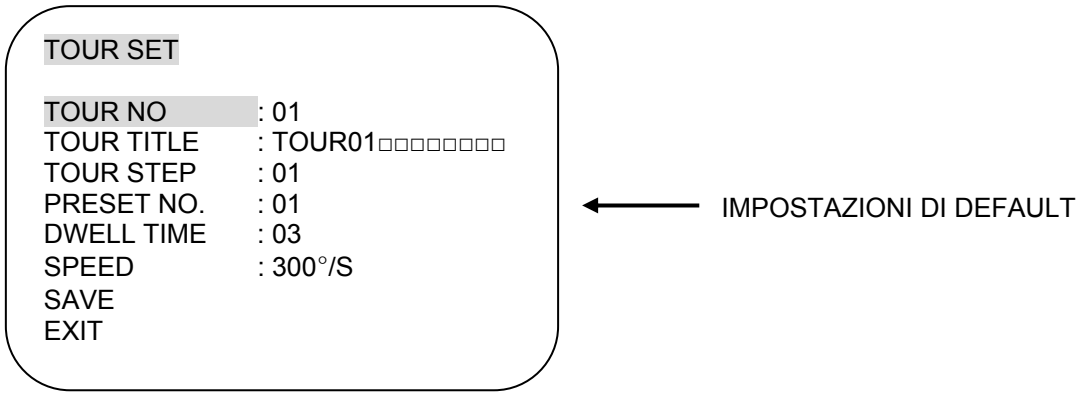
### *F. TOUR SET*

Un gruppo di tour è un allineamento sequenziale di posizioni di preset, che possono essere raggiunte in un ordine a piacere.

E' possibile memorizzare otto tour programmabili, ciascuno dei quali può gestire fino a 60 preset.

Dopo aver memorizzato le singole fasi di ciascun tour, sarà possibile richiamare i tour 1~8 con la corrispondente combinazione di tasti 71~78 + PRESET o tramite 1~8 + TOUR.

- Il protocollo Maxpro offre solo tre combinazioni di tasti (87~89 + PRESET) per i gruppi di tour, tuttavia sarà comunque possibile memorizzare otto tour.



1. **TOUR SET – TOUR NO.**

   Selezionare un gruppo di tour che si desidera creare/modificare.

2. **TOUR SET – TOUR TITLE**

   E' possibile utilizzare fino a 16 caratteri per il nome del tour.Premere ZOOM TELE per segnare la posizione successiva e ZOOM WIDE per quella precedente. Muovere il joystick verso sinistra/destra per cambiare i caratteri. Uno spazio vuoto corrisponde a „□“.

   Il nome del tour non viene visualizzato nello schermo, bensì serve solo per una più facile assegnazione da parte dell'utente al momento dell'impostazione del tour.

3. **TOUR SET – TOUR STEP**

   Ogni tour è composto da un massimo di 60 posizioni di preset raggiungibili sequenzialmente con diversi tempi di ritardo e velocità di avvicinamento. E' possibile abbinare ogni preset ad una qualsiasi sezione del tour.

4. **TOUR SET – PRESET NO.**

   Le fasi del tour 1 ~ 60 possono essere abbinate ai numeri di preset 1 a 64 e 100 a 200. L'impostazione di default è „BLK“ per vuoto, ovvero la fase del tour non è stata ancora abbinata ad una posizione di preset.

5. **TOUR SET – DWELL TIME**

   Ogni sezione del tour ha un proprio tempo di ritardo, ovvero la telecamera sosta per la durata impostata nella rispettiva sezione del tour. I possibili tempi di ritardo sono compresi tra 01 e 99 secondi.L'impostazione di default è 03 secondi.

6. **TOUR SET – SPEED**

   E' possibile impostare individualmente, con valori tra 10°/s e 300°/s, la velocità con cui la telecamera si sposta tra le diverse sezioni del tour. Muovere il joystick verso sinistra/destra per selezionare la velocità desiderata.

   L'impostazione di fabbrica è 300°/secondo.

7. **TOUR SET – SAVE**

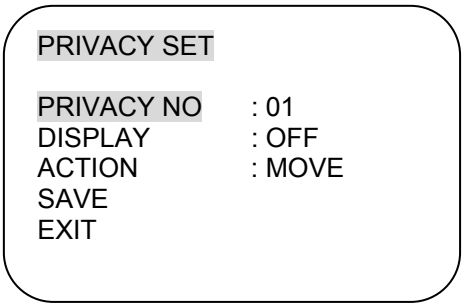
   Per salvare l'ultima sezione del tour impostata muovere il joystick verso destra quando il cursore si trova su „SAVE“.A quel punto il cursore passa automaticamente alla sezione del tour successiva.

8. **TOUR SET – EXIT**

   Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

### *G. PRIVACY SET*

Le zone private possono essere impostate per oscurare nell'immagine video la visualizzazione dei luoghi riservati (p.e. immissioni da tastiera) e vengono visualizzate sotto forma di barre blu.



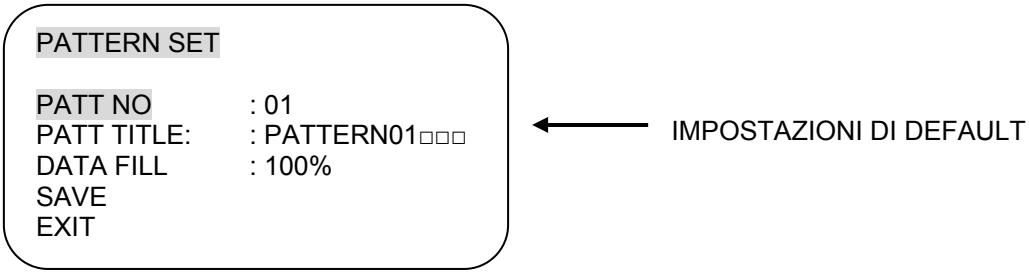

← IMPOSTAZIONI DI DEFAULT

1. **PRIVACY SET – PRIVACY NO**.
   E' possibile creare fino a 4 zone private (TV7600-TV7601) e/o 24 zone private (TV7603-TV7604).
2. **PRIVACY SET – DISPLAY**
   Muovere il joystick verso destra per visualizzare il blocco selezionato. Il blocco appare come un quadrato trasparente blu.L'impostazione standard è „OFF“.
3. **PRIVACY SET – ACTION (MOVE / ADJUST)**
   Muovere il joystick verso sinistra/destra per passare da „MOVE“ a „ADJUST“.
   Per spostare le aree oscurate premere il tasto FOCUS FAR quando viene visualizzato „MOVE“.
   Utilizzare il joystick per spostare l'area nella posizione desiderata.
   Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR quando il quadrato blu si trova nella posizione desiderata. Premere il tasto FOCUS FAR quando viene visualizzato „ADJUST“ per modificare, con l'aiuto del joystick, le dimensioni e la forma dell'area da oscurare.
   Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR quando il quadrato blu ha assunto dimensioni/forma desiderati.
4. **PRIVACY SET – SAVE**
   Per salvare l'ultima zona privata impostata muovere il joystick verso destra quando il cursore è posizionato su „SAVE“.A quel punto il cursore passa automaticamente alla zona privata successiva.
5. **PRIVACY SET – EXIT**
   Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

### *H. PATTERN SET*

La funzione pattern consente di salvare e richiamare movimenti qualsiasi del joystick.Dopo il salvataggio è possibile richiamare i pattern 1~8 con la corrispondente combinazione di tasti 81~88 + PRESET o tramite 1~8 + PTRN.

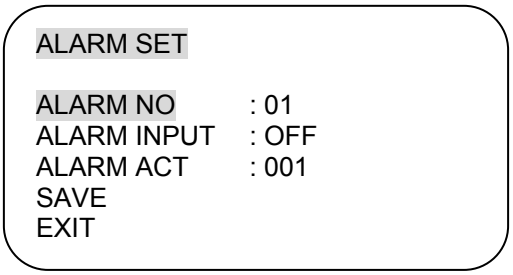
- Il protocollo Maxpro offre solo sei combinazioni di tasti (80~85 + PRESET) per i pattern, tuttavia sarà comunque possibile memorizzare otto pattern.




1. **PATTERN SET – PATT NO.**
   Selezionare un pattern che si desidera creare/modificare.
2. **PATTERN SET – PATT TITLE**
   ' possibile utilizzare fino a 16 caratteri per il nome del pattern.Premere ZOOM TELE per segnare la posizione successiva e ZOOM WIDE per quella precedente. Muovere il joystick verso sinistra/destra per cambiare i caratteri. Uno spazio vuoto corrisponde a „□“.
   Il nome del pattern non viene visualizzato nello schermo, bensì serve solo per una più facile assegnazione da parte dell'utente al momento dell'impostazione del pattern.
3. **PATTERN SET – DATA FILL**
   Premere il tasto FOCUS FAR per avviare la registrazione dei movimenti del joystick. In questo lasso di tempo la telecamera memorizza tutti i movimenti.Il monitor visualizza la percentuale di riempimento della memoria. Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR per terminare il processo.
4. **MUSTER – SAVE**
   Per salvare i dati muovere il joystick verso destra quando il cursore si trova su „SAVE“. Questa operazione può richiedere qualche secondo. A quel punto il cursore passa automaticamente al successivo „PATT NO.“
5. **MUSTER – EXIT**
   Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

### *I. ALARM SET*

Sono disponibili quattro ingressi allarme abbinabili rispettivamente ad un preset, un gruppo di tour o ad un pattern.

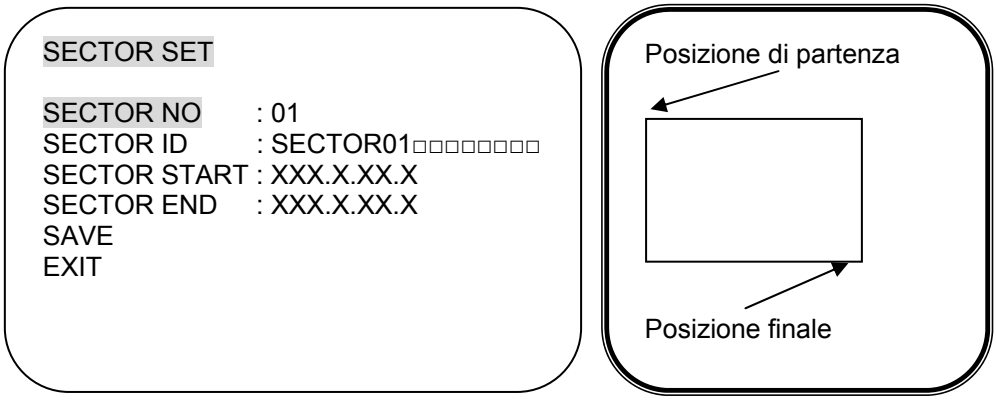



6. **ALARM SET – ALARM NO.**
   E' possibile selezionare con il joystick uno dei quattro ingressi allarme. Detto numero corrisponde alla dicitura corrispondente all'ingresso allarme apposta sul lato inferiore della telecamera.
7. **ALARM SET – ALARM INPUT**
   E' possibile impostare i seguenti tipi di collegamento:NC (Normally Closed), NO (Normally Open) o OFF (non attivo). L'impostazione di fabbrica è „OFF“.
8. **ALARM SET – ALARM ACT**
   Dopo un segnale sull'ingresso allarme possono essere avviate le seguenti azioni: numero di preset 1~64 e 100~200, gruppi di tour 1~8 e pattern 1~8.Muovere il joystick verso destra/sinistra per selezionare la posizione di preset, il gruppo di tour o il numero di pattern desiderato.
9. **ALARM SET – SAVE**
   Dopo aver scelto il tipo di collegamento e l'azione „ALARM ACT“ sarà possibile memorizzare le impostazioni muovendo il joystick verso destra quando il cursore si trova su „SAVE“.Al termine del salvataggio il cursore passa al successivo ingresso allarme.
10. **ALARM SET – EXIT**
    Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

- Gli ingressi allarme saranno di nuovo attivi dopo aver impostato su "ON" l'opzione „ALARM“ in „DOME SET“ (vedi pagina 18).

### *J. SECTOR SET*

E' possibile assegnare un nome ad aree definibili a piacere. Il nome appare non appena la telecamera sorveglia l'area in questione (p.e. „Parcheggio Ovest“). Sono disponibili otto aree a cui attribuire un nome composto da 16 caratteri.




11. **SECTOR SET – SECTOR NO.**

    Selezionare un'area che si desidera creare/modificare.

12. **SECTOR SET – SECTOR NAME**

    Per immettere un nome per l'area è possibile modificare fino a 16 caratteri muovendo il joystick verso sinistra/destra quando il cursore si trova su „SECTOR NAME“. Premere il tasto ZOOM TELE per passare al carattere successivo e ZOOM WIDE per tornare al carattere precedente.Appare uno spazio vuoto quando viene visualizzato.

13. **SECTOR SET – SECTOR START**

    Per stabilire la posizione iniziale dell'area premere il tasto FOCUS FAR quando il cursore si trova su „SECTOR START“.Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR quando la telecamera raggiunge la posizione desiderata.

14. **SECTOR SET – SECTOR END**

    Per stabilire la posizione finale dell'area premere il tasto FOCUS FAR quando il cursore si trova su „SECTOR END“.Premere nuovamente il tasto FOCUS FAR quando la telecamera raggiunge la posizione desiderata.

15. **SECTOR SET – SAVE**

    Per salvare le impostazioni muovere il joystick verso destra quando il cursore si trova su „SAVE“.A quel punto il cursore passa automaticamente al numero di area successivo.

16. **SECTOR SET – EXIT**

    Selezionare „EXIT“, per tornare al menu principale.

### *K. EXIT*

Per uscire dal menu principale OSD muovere il joystick verso destra quando il cursore è posizionato su „EXIT“.A quel punto sarà possibile comandare la telecamera High Speed Dome.

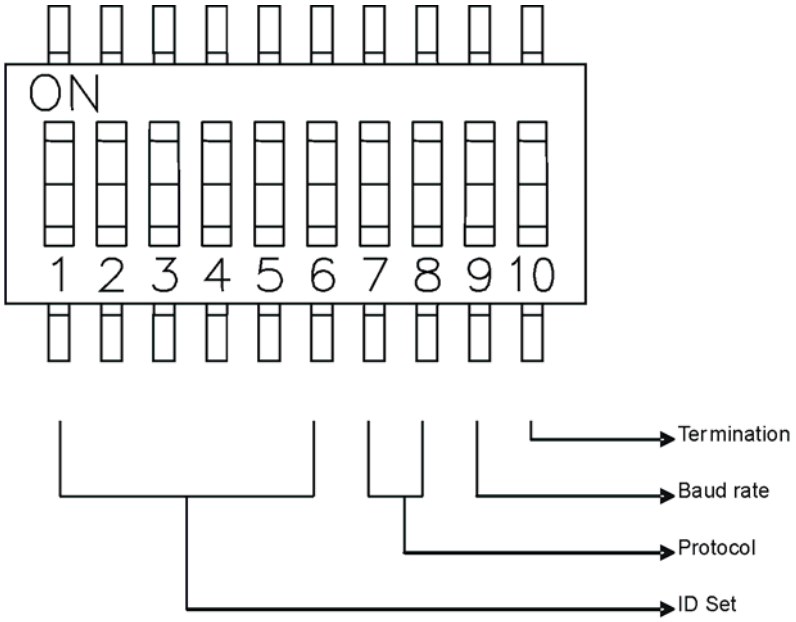
## Posizioni dei DIP Switch

### *A. Impostazione ID*

Nella telecamera deve essere impostato un ID, che serve alla consolle o al DVR per sollecitare la telecamera.

Ogni ID può essere assegnato una volta sola!Dopo aver aperto l'adattatore per il montaggio su superficie è possibile impostare l'ID (p.e. con l'ausilio di un piccolo giravite a taglio) sul DIP Switch 1, spostando i pin verso l'alto o verso il basso.

- Impostazione di default:ID telecamera = 1

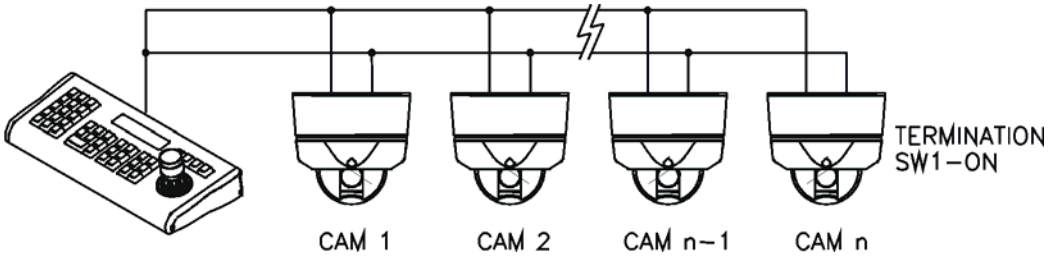



(1-ON, 0-OFF; X riguarda altre impostazioni)

| DIP SW | Kamera ID | DIP SW | Kamera ID | DIP | Kamera ID |
|---|---|---|---|---|---|
| 100000XXXX | 1 | 011010XXXX | 22 | 110101XXXX | 43 |
| 010000XXXX | 2 | 111010XXXX | 23 | 001101XXXX | 44 |
| 110000XXXX | 3 | 000110XXXX | 24 | 101101XXXX | 45 |
| 001000XXXX | 4 | 100110XXXX | 25 | 011101XXXX | 46 |
| 101000XXXX | 5 | 010110XXXX | 26 | 111101XXXX | 47 |
| 011000XXXX | 6 | 110110XXXX | 27 | 100011XXXX | 48 |
| 111000XXXX | 7 | 001110XXXX | 28 | 100011XXXX | 49 |
| 000100XXXX | 8 | 101110XXXX | 29 | 010011XXXX | 50 |
| 100100XXXX | 9 | 011110XXXX | 30 | 110011XXXX | 51 |
| 010100XXXX | 10 | 111110XXXX | 31 | 001011XXXX | 52 |
| 110100XXXX | 11 | 000001XXXX | 32 | 101011XXXX | 53 |
| 001100XXXX | 12 | 100001XXXX | 33 | 011011XXXX | 54 |
| 101100XXXX | 13 | 010001XXXX | 34 | 111011XXXX | 55 |
| 011100XXXX | 14 | 110001XXXX | 35 | 000111XXXX | 56 |
| 111100XXXX | 15 | 001001XXXX | 36 | 100111XXXX | 57 |
| 000010XXXX | 16 | 101001XXXX | 37 | 010111XXXX | 58 |
| 100010XXXX | 17 | 011001XXXX | 38 | 110111XXXX | 59 |
| 010010XXXX | 18 | 111001XXXX | 39 | 001111XXXX | 60 |
| 110010XXXX | 19 | 000101XXXX | 40 | 101111XXXX | 61 |
| 001010XXXX | 20 | 100101XXXX | 41 | 011111XXXX | 62 |
| 101010XXXX | 21 | 010101XXXX | 42 | 111111XXXX | 63 |

### *B. Resistenza di terminazione del bus RS-485*

Il decimo pin del DIP Switch 2 viene utilizzato per caricare su 100 Ω il bus RS485. Commutare su ON solo il pin dell'ultima telecamera/apparecchio collegata al bus (vedi immagine CAM n). Commutare lo switch su ON se si utilizza una sola telecamera.




### *C. Protocollo*

Il settimo e l'ottavo pin del dip switch vengono utilizzati per l'impostazione del protocollo:

Impostazione di default: Pelco-D o Pelco-P (riconoscimento automatico)

| 7° e 8° pin switch 2 | |
|---|---|
| OFF / OFF | Pelco-D oder Pelco-P |

### *D. Impostazione baud rate*

Il nono pin del DIP switch viene utilizzato per l'impostazione del baud rate.

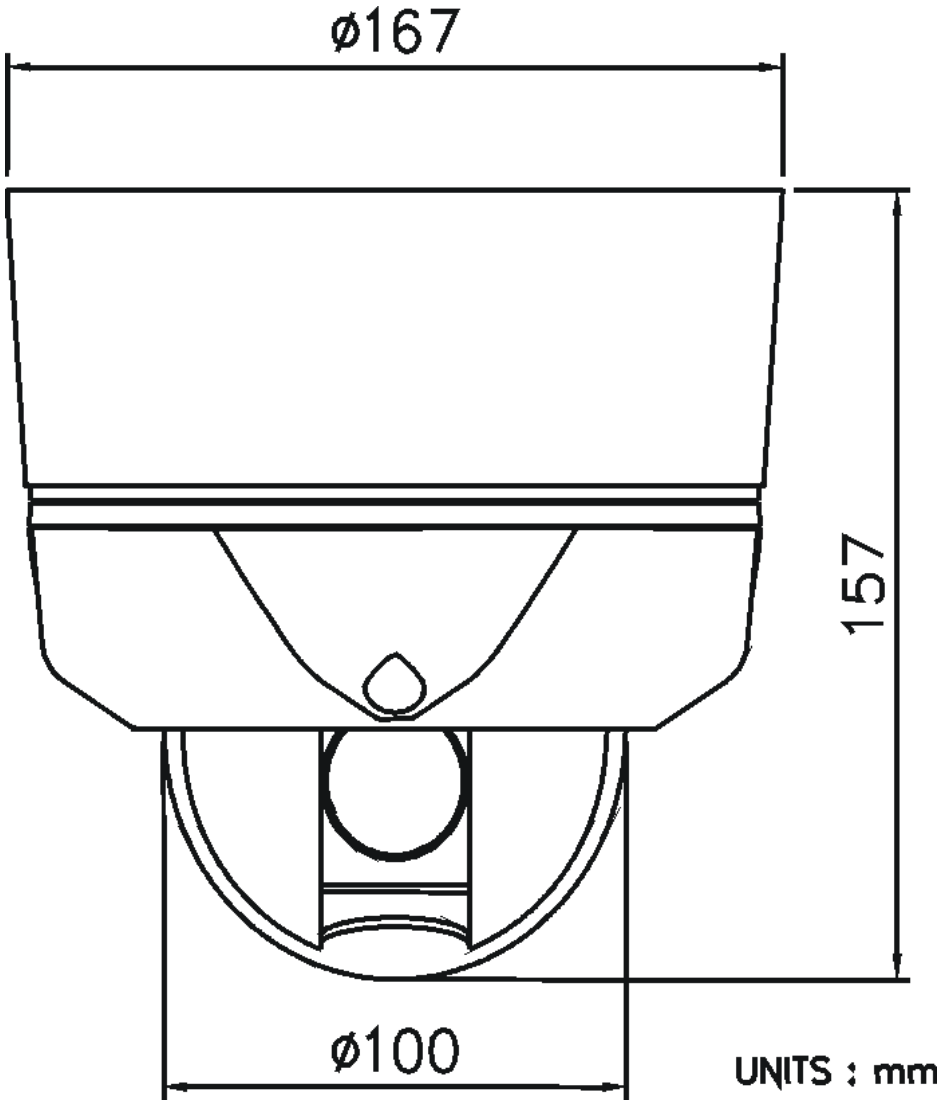
Impostazione di default: 2400bps.

| DIP SW1 $9^{th}$ | BAUD RATE |
|---|---|
| OFF | 2400 |
| ON | 9600 |

## Dati tecnici

| MODELLO | | | TV7602 |
|---|---|---|---|
| ROTAZIONE/ INCLINAZIONE | Angolo di rotazione | | 360˚ continuo |
| | Velocità di rotazione | Manuale | Max 200˚/sec |
| | | Preimpostata | Max.200°/sec |
| | Angolo di inclinazione | | 0˚ ~ 90˚ |
| | Velocità di inclinazione | Manuale | Max 200˚/sec |
| | | Preimpostata | Max 200˚/sec |
| FUNZIONI | Preset | | 165 posizioni ognuna con denominazione a 16 caratteri e diverse velocità |
| | Oscuramento zone private | | 4 zone programmabili |
| | Campione | | 8 campioni programmabili (fino a 480 secondi) |
| | Settore | | 8 settori selezionabili nominabili con 16 caratteri |
| | Tour | | Max 8 tour preimpostati programmabili (con 60 posizioni preimpostate) |
| | Auto Scan | | Auto Scan programmabile |
| | Protetto da password | | Sì |
| | Ingressi allarme | | 4 ingressi allarme (OFF, NO, NC) |
| | Azione dopo allarme | | Preset, gruppo o campione eseguibili dopo l'allarme |
| | Auto Flip | | ON/OFF |
| | Menu OSD | | Tedesco, inglese, francese, olandese, danese |
| | Comunicazione | | RS-485 |
| | Protocollo | | Pelco D/P |
| ALIMENTAZIONE | Potenza assorbita | | 10W MAX (16W MAX con riscaldamento) |
| | Tensione/corrente | | 12V CC 750mA (1,3A con riscaldamento) |
| ALTRO | Struttura | | Cupola antimanomissione (Policarbonato) Contenitore (alluminio) |
| | Tipo motore | | Motore passo-passo |
| | Temperatura di esercizio | | -10°C~50°C (-40°C~50°C con riscaldamento) |
| | Certificazioni | | IP66, CE, FCC |
| MODULO VIDEOCAMERA | Sensore immagine | | 1/4"Sony super HAD CCD |
| | Risoluzione | NTSC | 811(H) * 508(V) 410K |
| | | PAL | 795(H) * 596(V) 470K |
| | Risoluzione effettiva | NTSC | 768(H) * 494(V) 380K |
| | | PAL | 752(H) * 582(V) 440K |
| | Risoluzione orizzontale | | Oltre 480 linee TV |
| | Lente | ottica | Zoom ottico 10x (F1,8~2.9, f=4,2~42,0 mm) |
| | | Digitale | 10x (100x con ottica) |
| | Digital Slow Shutter | | ON/OFF |
| | Illuminazione minima | Modalità giorno | 2,5 Lux (F1,8) |
| | | Modalità notte | 0,07 Lux (F1.8) con modlaità DSS |
| | Rapporto segnale-rumore | | Oltre 52dB |
| | Uscita video | | Uscita videocomposito 75Ω collegata |
| | BLC | | ON/OFF |
| | Flicker | NTSC | ON/OFF (1/100) |
| | | PAL | ON/OFF (1/120) |
| | BILANCIAMENTO DEL BIANCO | | AWB/ATW/IN/OUT |

**Dimensioni**



**Security-Center GmbH & Co. KG**
Linker Kreuthweg 5
D-86444 Affing / OT Mühlhausen
Germany

Telefon: +49 (0) 8207 / 9 59 90 - 0
Telefax: +49 (0) 8207 / 9 59 90 - 100
EMail: Info@security-center.org
www.security-center.org